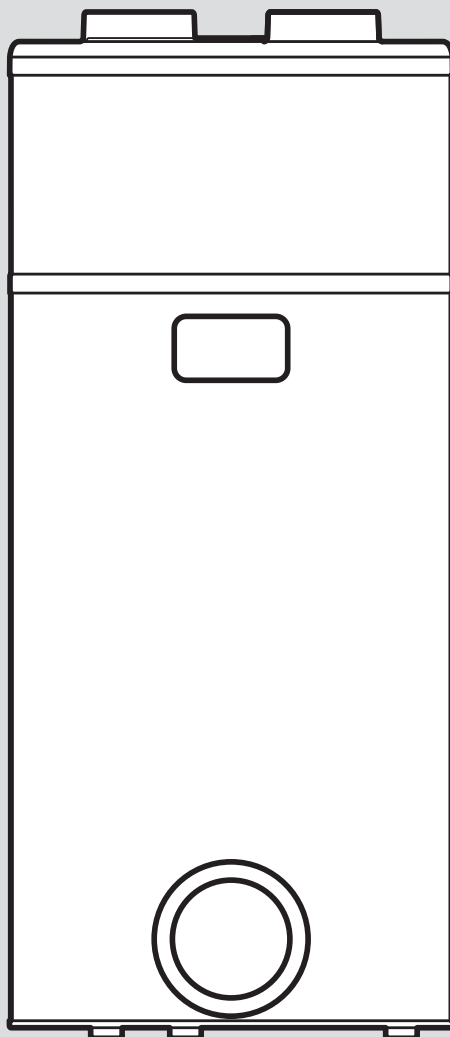


aroSTOR

VWL BM 200/5



de Betriebsanleitung

es Instrucciones de funcionamiento

fr Notice d'emploi

hr Upute za korištenje

it Istruzioni per l'uso

nl Gebruiksaanwijzing

no Bruksanvisning

pt Manual de instruções

sl Navodila za uporabo

sr Uputstvo za rad

sq Manuali i përdorimit

en Country specifics

de	Betriebsanleitung	3
es	Instrucciones de funcionamiento	24
fr	Notice d'emploi	45
hr	Upute za korištenje	67
it	Istruzioni per l'uso	86
nl	Gebruiksaanwijzing	108
no	Bruksanvisning	129
pt	Manual de instruções	148
sl	Navodila za uporabo	168
sr	Uputstvo za rad	187
sq	Manuali i përdorimit	206
en	Country specifics.....	226

Betriebsanleitung

Inhalt

1	Sicherheit	5	3	Produktbeschreibung.....	9
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5	3.1	Übersicht der Bedienelemente	9
1.2	Gefahr durch Fehlbedienung	5	3.2	Angezeigte Symbole.....	9
1.3	Lebensgefahr durch austretendes Kältemittel	6	3.3	Typenbezeichnung und Serialnummer	9
1.4	Lebensgefahr durch Veränderungen am Produkt oder im Produktumfeld.....	6	3.4	Angaben auf dem Typenschild	9
1.5	Verbrennungsgefahr durch Berühren heißer Oberflächen	6	4	Betrieb	10
1.6	Verbrühungsgefahr durch heißes Trinkwasser	6	4.1	Bedienkonzept.....	10
1.7	Verletzungsgefahr durch Erfrierungen bei Berührung mit Kältemittel vermeiden	7	4.2	Produkt einschalten	10
1.8	Verletzungsgefahr und Risiko eines Sachschadens durch unsachgemäße oder unterlassene Wartung und Reparatur.....	7	4.3	Sprache einstellen	11
1.9	Risiko eines Korrosionsschadens durch ungeeignete Raumluft.....	7	4.4	Uhrzeit einstellen	11
1.10	Gefahren durch Modifikationen in der Umgebung des Produkts	7	4.5	Zusatzheizung einstellen	12
1.11	Frostschaden durch unzureichende Raumtemperatur.....	8	4.6	Einstellung Warmwasser- temperatur	12
1.12	Umweltschaden durch austretendes Kältemittel vermeiden	8	4.7	Zusätzliche Warmwasser- temperatur-Einstellung bei Anschluss einer Photovoltaikanlage	12
2	Hinweise zur Dokumentation.....	9	4.8	Betriebszeiten programmieren.....	12
2.1	Mitgeltende Unterlagen beachten	9	4.9	Urlaubsmodus einstellen	13
2.2	Unterlagen aufbewahren	9	4.10	Turbo-Modus einstellen	14
2.3	Gültigkeit der Anleitung.....	9	4.11	Notbetrieb einstellen	14
			4.12	Legionellenschutzfunktion aktivieren lassen	14
			4.13	Frostschutzfunktion.....	15
			5	Störungsbehebung.....	15
			5.1	Störungen erkennen und beheben	15
			6	Wartung und Pflege.....	15
			6.1	Wartung	15
			6.2	Produkt pflegen.....	15
			6.3	Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen	15
			7	Außerbetriebnahme.....	16
			7.1	Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen	16
			7.2	Produkt endgültig außer Betrieb nehmen.....	16
			8	Recycling und Entsorgung	16
			8.1	Kältemittel entsorgen lassen.....	16
			9	Garantie und Kundendienst.....	16
			9.1	Garantie	16
			9.2	Kundendienst.....	17

Anhang	18
A Störungen beheben	18
B Optimierung des Energieverbrauchs	19
B.1 Mit einem Niedertarif und mit Anschluss eines Steuerkabels.....	19
B.2 Mit einem Niedertarif und ohne Anschluss eines Steuerkabels.....	20
B.3 Betrieb mit konstantem Stromtarif	21
C Betreiberebene – Übersicht	22

1 Sicherheit

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt ist für die Warmwasserbereitung bestimmt.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- das Beachten der beiliegenden Betriebsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen

nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.2 Gefahr durch Fehlbedienung

Durch Fehlbedienung können Sie sich selbst und andere gefährden und Sachschäden verursachen.

- ▶ Lesen Sie die vorliegende Anleitung und alle mitgeltenden Unterlagen sorgfältig durch, insb. das Kapitel "Sicherheit" und die Warnhinweise.
- ▶ Führen Sie nur diejenigen Tätigkeiten durch, zu denen die vorliegende Betriebsanleitung anleitet.

1.3 Lebensgefahr durch austretendes Kältemittel

Das Produkt enthält das Kältemittel R 290.

R 290 ist ein entzündliches Kältemittel.

Bei einem Austritt von Kältemittel besteht Explosionsgefahr.

- ▶ Wenn möglich, öffnen Sie Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Vermeiden Sie offene Flammen (z. B. Feuerzeug, Streichholz).
- ▶ Rauchen Sie nicht.
- ▶ Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, keine Netzstecker, keine Klingeln, keine Telefone und andere Sprechanlagen im Gebäude.
- ▶ Verlassen Sie unverzüglich das Gebäude und verhindern Sie das Betreten durch Dritte.

1.4 Lebensgefahr durch Veränderungen am Produkt oder im Produktumfeld

- ▶ Entfernen, überbrücken oder blockieren Sie keinesfalls die Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Manipulieren Sie keine Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Zerstören oder entfernen Sie keine Plomben von Bauteilen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor:

- am Produkt
- an den Zuleitungen für Wasser und Strom
- am Sicherheitsventil
- an den Ablaufleitungen
- an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Produkts haben können

1.5 Verbrennungsgefahr durch Berühren heißer Oberflächen

Die ausgehenden Leitungen und Hydraulikanschlüsse sind während des Betriebs heiß.

- ▶ Berühren Sie keine Hydraulikanschlüsse.
- ▶ Berühren Sie keine Luftein- und Luftauslässe.

1.6 Verbrühungsgefahr durch heißes Trinkwasser

An den Zapfstellen für Warmwasser besteht bei Warmwassertemperaturen über 60 °C Verbrühungsgefahr. Kleinkinder oder ältere Menschen können schon bei geringeren Temperaturen gefährdet sein.

- ▶ Wählen Sie die Temperatur so, dass niemand gefährdet wird.

1.7 Verletzungsgefahr durch Erfrierungen bei Berührung mit Kältemittel vermeiden

Das Produkt wird mit einer Betriebsfüllung des Kältemittels R 290 geliefert. Dies ist ein chlorfreies Kältemittel, das die Ozonschicht der Erde nicht beeinflusst. Austretendes Kältemittel kann bei Berühren der Austrittsstelle zu Erfrierungen führen.

- ▶ Falls Kältemittel austritt, berühren Sie keine Bauteile des Produkts.
- ▶ Atmen Sie Dämpfe oder Gase, die bei Undichtigkeiten aus dem Kältemittelkreis austreten, nicht ein.
- ▶ Vermeiden Sie Haut- oder Augenkontakt mit dem Kältemittel.
- ▶ Rufen Sie bei Haut- oder Augenkontakt mit dem Kältemittel einen Arzt.

1.8 Verletzungsgefahr und Risiko eines Sachschadens durch unsachgemäße oder unterlassene Wartung und Reparatur

- ▶ Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an Ihrem Produkt durchzuführen.

- ▶ Lassen Sie Störungen und Schäden umgehend durch einen Fachhandwerker beheben.
- ▶ Halten Sie die vorgegebenen Wartungsintervalle ein.

1.9 Risiko eines Korrosionsschadens durch ungeeignete Raumluft

Sprays, Lösungsmittel, chlorhaltige Reinigungsmittel, Farben, Klebstoffe, Ammoniakverbindungen, Stäube u. Ä. können zu Korrosion am Produkt führen.

- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die Luftzufuhr stets frei von Fluor, Chlor, Schwefel, Stäuben usw. ist.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass am Aufstellort keine chemischen Stoffe gelagert werden.

1.10 Gefahren durch Modifikationen in der Umgebung des Produkts

Bestimmte Einrichtungs- und Umbauarbeiten in Ihrer Wohnung können die Funktionsweise Ihres Produkts beeinträchtigen.

- ▶ Wenden Sie sich an Ihren Installateur, bevor Sie entsprechende Arbeiten vornehmen.

1.11 Frostschaden durch unzureichende Raumtemperatur

Bei zu niedriger Einstellung der Raumtemperatur in einzelnen Räumen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Teilbereiche der Heizungsanlage durch Frost beschädigt werden. Das Produkt kann kalte Luft in den Raum abgeben. Die Raumtemperatur kann dadurch unter 0 °C sinken.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass bei Ihrer Abwesenheit bei niedrigen Aussentemperaturen die Heizungsanlage in Betrieb bleibt und die Räume ausreichend temperiert werden.
- ▶ Beachten Sie unbedingt die Hinweise zum Frostschutz.

1.12 Umweltschaden durch austretendes Kältemittel vermeiden

Das Produkt enthält das Kältemittel R 290. Das Kältemittel darf nicht in die Atmosphäre gelangen.

Das im Produkt enthaltene Kältemittel muss vor Entsorgung des Produkts komplett in dafür geeignete Behälter abgesaugt werden, um es anschließend den Vorschriften entsprechend zu recyceln oder zu entsorgen.

- ▶ Sorgen Sie dafür, dass nur offiziell zertifiziertes Fachpersonal mit entsprechender Schutzausrüstung Wartungsarbeiten und Eingriffe in den Kältemittelkreis durchführt.
- ▶ Lassen Sie das im Produkt enthaltene Kältemittel durch zertifiziertes Fachpersonal den Vorschriften entsprechend recyceln oder entsorgen.

2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- ▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

- ▶ Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen zur weiteren Verwendung auf.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für:

Gerät - Artikelnummer

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

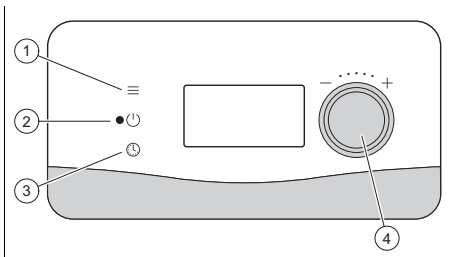
Diese Anleitung gilt ausschließlich für:

- Belgien
- Deutschland
- Österreich

3 Produktbeschreibung

Das Produkt funktioniert bei Lufttemperaturen zwischen -7 °C und +45 °C. Außerhalb dieses Temperaturbereichs ist die Warmwasserbereitung nur über eine zusätzliche Energiezufuhr möglich.

3.1 Übersicht der Bedienelemente

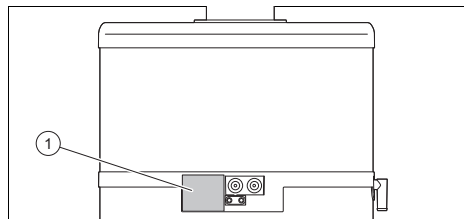


- | | | | |
|---|--------------------|---|----------------------------------|
| 1 | Menü-Taste | 3 | Taste zum Einstellen der Uhrzeit |
| 2 | Ein- und Aus-taste | 4 | Drehknopf |

3.2 Angezeigte Symbole

Sym-bol	Bedeutung
	Kompressor in Betrieb
	Ventilator in Betrieb
	Entfroster aktiv
	Elektrische Zusatzheizung in Betrieb
	Warmwasseranforderung
	Eco-Modus aktiv
	Frostschutzbetrieb aktiv
	Urlaubsmodus aktiv
	Photovoltaikmodus aktiv
	Display gesperrt
	Komfort-Betrieb aktiv
	Programmiermodus aktiv
	Zusätzliches Heizgerät in Betrieb

3.3 Typenbezeichnung und Seriennummer












Die Typenbezeichnung und die Seriennummer befinden sich auf dem Typenschild (1).

3.4 Angaben auf dem Typenschild

Das Typenschild ist werksseitig an der rechten Seite des Produkts angebracht.

Angaben auf dem Typenschild	Bedeutung
aroSTOR VWL	Typenbezeichnung
BM	Speichertyp
200 / 270	Speichervolumen
/5	Geräteversion

Angaben auf dem Typenschild	Bedeutung
COP	Leistungszahl - Heizung
230 V (1-phasig) ~ 50 Hz	Spannung und Frequenz der Stromversorgung des Produkts
P max	max. Leistungsaufnahme
I max	max Stromstärke des Versorgungsstromkreises
IP...	Schutzart/Schutzklasse
	Gesamtgewicht des leeren Produkts
	Nenninhalt des Speichers max. Druck Warmwasserkreis max. Temperatur Warmwasserkreis
 P	Der Kältekreis Kältemitteltyp, Füllmenge, zulässiger Bemessungsüberdruck Nennwärmeleistung des Kältemittelkreises
	max. Luftdurchsatz der Wärmepumpe
P	Nennwärmeleistung der elektrischen Zusatzheizung
 0,8 m ²	Zirkulationskreis
	Bar-Code mit Seriennummer, 7. bis 16. Ziffer bilden die Artikelnummer
	Entsorgung Verpackung
	Speicher enthält brennbares Produkt
	Siehe Anleitung

4 Betrieb

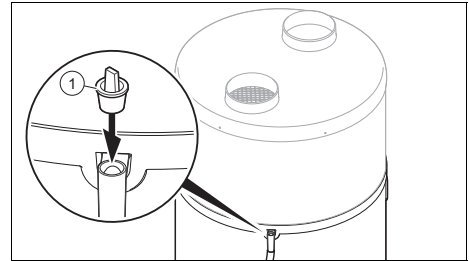
4.1 Bedienkonzept

Sie können das Produkt mit den drei Tasten steuern.

- Durch Drücken der Menü-Taste gelangen Sie ins Hauptmenü.
- Durch Drücken des Drehknopfs können Sie Menüpunkte auswählen und eingestellte Werte bestätigen. Durch Drehen des Drehknopfs können Sie Werte einstellen.
- Mit der Uhr-Taste können Sie die Uhrzeit einstellen.

Das Display schaltet sich 180 s nach der letzten Bedienung aus.

4.2 Produkt einschalten



1. Vergewissern Sie sich vor Inbetriebsetzung des Produkts, dass der Stopfen (1) am Kondensatablaufanschluss entfernt wurde.
2. Stellen Sie sicher, dass der Absperrhahn vor der Sicherheitsgruppe am Kaltwassereingang geöffnet ist.
3. Vergewissern Sie sich vor Einschalten der Stromversorgung, dass der Warmwasserspeicher voll ist.
4. Stellen Sie sicher, dass das Produkt an die Stromversorgung angeschlossen ist.
5. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste des Produkts.
 - ◁ Das Display schaltet sich ein.
 - ◁ Eine grüne LED am Display leuchtet auf.

- ◁ Die Hintergrundbeleuchtung des Displays blinkt und die Eingabe der Sprache wird angefordert.
 - Drehen Sie am Drehknopf, um die Sprache einzustellen. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des Drehknopfs.
- ◁ Das Produkt bietet Ihnen die Sprachauswahl lediglich beim ersten Einschaltvorgang an. Sie haben jedoch die Möglichkeit, die Spracheinstellung zu ändern, → Betriebsanleitung.
- ◁ Die Wärmepumpe startet nur, wenn die Kaltwassertemperatur unter der eingestellten Wassertemperatur liegt und wenn der Einschaltzeitpunkt nach dem Betriebsprogramm zu der Aufheizzeit gehört und wenn der Elektrizitätstarif das Heizen zulässt.
- ◁ Wenn die Wärmepumpe läuft, dann entsteht ein Luftstrom am Luftein- und Luftauslass.



Hinweis

Nach der Erstinbetriebnahme benötigt die Wärmepumpe je nach Luftansaugtemperatur und Kaltwassertemperatur 5 bis 12 Stunden bis zum Erreichen der Temperatur von 55 °C.



Hinweis

Der thermodynamische Wassererwärmer funktioniert vorrangig mit der Wärmepumpe, sofern die Temperatur der Ansaugluft in einem Bereich zwischen -7 °C und +45 °C liegt. Außerhalb dieses Temperaturbereichs erfolgt die Warmwasserbereitung ausschließlich durch die elektrische Zusatzheizung.

4.3 Sprache einstellen

- ▶ Wenn Sie die aktuelle Einstellung ändern möchten, dann drücken Sie die Menü-Taste.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, bis das Display die Spracheinstellung anzeigt.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Wählen Sie die gewünschte Sprache mit dem Drehknopf aus.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.4 Uhrzeit einstellen



Hinweis

Standardmäßige Werkseinstellung ist die französische Ortszeit (UTC+1). Das Produkt schaltet nicht automatisch zwischen Sommer- und Winterzeit um. Diese Umstellung müssen Sie manuell vornehmen.

- ▶ Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Uhrzeit.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um den Tag einzustellen.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um den Monat einzustellen.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um das Jahr einzustellen.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um die Stunde einzustellen.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um die Minute einzustellen.

- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.5 Zusatzheizung einstellen

- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, bis das Menü **ZUSA. HZG.** im Display erscheint.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, um das Menü **ZUSH.ELEKT.** oder **ZUSH.GERAE.** anzuzeigen.
- ▶ Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.6 Einstellung

Warmwassertemperatur

1. Drücken Sie die Menü-Taste.
2. Drehen Sie den Drehknopf, bis das Menü **TEMP. WASS.** im Display erscheint.
3. Drücken Sie den Drehknopf.
4. Stellen Sie durch Drehen des Drehknopfs die gewünschte Warmwassertemperatur ein (**SOLL. TEMP.**).
5. Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
6. Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.7 Zusätzliche

Warmwassertemperatur-Einstellung bei Anschluss einer Photovoltaikanlage



Hinweis

Wenn diese Funktion in der Fachhandwerkerebene aktiviert ist, dann können die Einstellungen vorgenommen werden.

1. Drücken Sie die Menü-Taste.
2. Drehen Sie den Drehknopf, bis das Menü **T_PV WP** im Display erscheint.
3. Drücken Sie den Drehknopf.
4. Drehen Sie am Drehknopf, um die gewünschte Warmwassertemperatur einzustellen, die mithilfe der elektrischen Energie aus der Photovoltaikanlage erzeugt wird.
 - ◁ **T_PV WP**: Die Wärmepumpe erwärmt das Wasser im Warmwasserspeicher auf eine Temperatur, die über der normalen Warmwassertemperatur liegt.
 - ◁ **T_PV WP+EL**: Die Wärmepumpe und der Heizstab erwärmen das Wasser im Warmwasserspeicher auf eine Temperatur, die über dem Parameter **T_PV WP** liegt.



Hinweis

Wenn die Photovoltaikanlage Strom erzeugt, dann wird die Warmwassertemperatureinstellung automatisch angepasst.

5. Bestätigen Sie durch Drücken des Drehknopfs.
6. Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.8 Betriebszeiten programmieren

Sie können durch die Programmierung der Betriebszeiten den Energieverbrauch des Produkts (kWh) optimieren. Berücksichtigen Sie bei der Erstellung einer Programmierung folgende Punkte:

- Stromtarifstufen (Nieder-/Hochtarifzeiten)
- Temperatur der entnommenen Luft (das Produkt hat während der wärmsten Tageszeiten einen verbesserten Wirkungsgrad)
- Überprüfen Sie, ob das Produkt von einem Niedertariffkabel angesteuert wird

4.8.1 Betriebszeiten für den ersten Wochentag programmieren

- ▶ Halten Sie die Uhr-Taste 3 Sekunden gedrückt.
- ▶ Wählen Sie mit dem Drehknopf den Tag aus.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf, um ein neues Programm für diesen Tag zu erstellen.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um das Ende der 1. Betriebszeit einzustellen.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um das Komfortniveau der 1. Betriebszeit einzustellen.
 - ◁ **EntF**: Entfrostsung – das Produkt verhindert ein Einfrieren (Wassertemperatur von mind. +5 °C).
 - ◁ **ECO**: Eco-Modus – die Wärmepumpe erwärmt den Warmwasserspeicher auf die Solltemperatur.
 - ◁ **ConF**: Komfortbetrieb – die Wärmepumpe und der Heizstab erwärmen den Warmwasserspeicher auf die Solltemperatur.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um das Ende der 2. Betriebszeit einzustellen.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Wiederholen Sie die Schritte, um die weiteren Betriebszeiten (bis zu 7 pro Tag) einzustellen.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um das Ende der letzten Betriebszeit auf deren Startzeit zu stellen.
 - ◁ Es wird automatisch das Ende der Betriebszeit bei 24:00 angezeigt.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.



Hinweis

Wenn eine Photovoltaikanlage angeschlossen ist, dann kann es dazu führen, dass das Produkt ausserhalb der programmierten Zeiten in Betrieb geht. Die entsprechenden Einstellungen hat der Fachhandwerker vorgenommen. Besprechen Sie bei Bedarf die Einstellung mit Ihrem Fachhandwerker.

4.8.2 Betriebszeiten für weitere Wochentage programmieren

- ▶ Halten Sie die Uhr-Taste 3 Sekunden gedrückt.
- ▶ Wählen Sie mit dem Drehknopf den Tag aus.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf, um ein Programm für diesen Tag zu erstellen.
- ▶ Sie können das Programm des Vortags kopieren.
- ▶ Wenn Sie das Programm eines anderen Tags kopieren möchten, dann wählen Sie **KOPI E PR.**
- ▶ Mit **AEND ERN P.** können Sie ein kopiertes Programm ändern.
- ▶ Mit **SIEH E PR.** können Sie ein vorhandenes Programm prüfen.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.9 Urlaubsmodus einstellen

Mit diesem Modus kann das Produkt in einen Standby- Betrieb versetzt werden, in dem die Frostschutzfunktion aktiv bleibt. Es handelt sich um einen programmierbaren Modus. Programmiert werden kann eine Dauer zwischen 1 und 99 Tagen. Wenn Sie die Anzahl der Tage bestätigen (1 Tag = Zeitraum von 24 Stunden), dann wird der Modus aktiviert.

Durch diesen Modus wird die eingestellte Zeitprogrammierung vorübergehend ausgesetzt.

Der Modus endet nach Ablauf der eingestellten Anzahl an Tagen automatisch zur gleichen Uhrzeit. Während des gesamten Urlaubs zeigt das Display **ZUR.URLAU.** (zurück aus dem Urlaub) und die Anzahl an verbleibenden Tagen an.

- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, bis das Menü **URLAUB** im Display erscheint.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um die gewünschte Anzahl an Urlaubstagen einzustellen.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.
- ▶ Wenn Sie vorzeitig aus dem Urlaub zurückkehren, dann wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte und stellen Sie die Anzahl der Urlaubstage auf 0.

4.10 Turbo-Modus einstellen

Dieser Modus ermöglicht einen vorübergehenden gleichzeitigen Betrieb von Zusatzheizung (Heizstab) und Wärmepumpe, um das Warmwasser schneller zu erwärmen. Das Symbol (Zusatzheizung in Betrieb) und das Display blinken. Wenn die Solltemperatur im Warmwasserspeicher erreicht ist, dann wird der Modus automatisch deaktiviert.

Dieser Modus wird spätestens 24 Stunden nach Aktivierung automatisch deaktiviert.

Durch diesen Modus wird die eingestellte Zeitprogrammierung vorübergehend ausgesetzt.

- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, bis das Menü **TURBO** im Display erscheint.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, um den Modus **TURBO** zu aktivieren.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.11 Notbetrieb einstellen

Dieser Modus ermöglicht einen Notbetrieb für den Fall, dass die Nutzung der Wärmepumpe verhindert wird (Luftröhre sind noch nicht angeschlossen, staubintensive Arbeiten in Produktnähe, Betrieb bei niedrigen Temperaturen, ...). In diesem Modus können keine Energieeinsparungen durch die Wärmepumpe erzielt werden. Er sollte deshalb nur in Ausnahmefällen und zeitlich begrenzt genutzt werden.

- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste.
- ▶ Drehen Sie den Drehknopf, bis das folgende Menü im Display erscheint:

Bedingung: Als Zusatzheizung wurde elektrische Zusatzheizung (**ZUSH.ELEKT.**) ausgewählt (→ Seite 12)

– **ELEK.MODUS**

Bedingung: Als Zusatzheizung wurde Zusatzheizung des Produkts (**ZUSH.GERAE.**) ausgewählt (→ Seite 12)

– **KESS.MODUS**

- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drehen Sie am Drehknopf, um den Notbetrieb zu aktivieren.
- ▶ Drücken Sie den Drehknopf.
- ▶ Drücken Sie die Menü-Taste, um zur ursprünglichen Anzeige zu gelangen.

4.12 Legionellenschutzfunktion aktivieren lassen

Das Produkt verfügt über eine Legionellenschutzfunktion. Dabei wird die das Wasser im Warmwasserspeicher auf eine Temperatur zwischen 60 °C und 70 °C erwärmt.



Gefahr!

Lebensgefahr durch Legionellen!

Legionellen entwickeln sich bei Temperaturen unter 60 °C.

- ▶ Lassen Sie sich vom Fachhandwerker über die durchgeführten Maßnahmen zum Legionellenschutz in Ihrer Anlage informieren.
- ▶ Stellen Sie ohne Rücksprache mit dem Fachhand-

werker keine Wassertemperaturen unter 60 °C ein.

wenden Sie sich an Ihren anerkannten Fachhandwerker.

Setzen Sie sich mit Ihrem Fachhandwerker in Verbindung, um die Legionellenschutzfunktion aktivieren bzw. deaktivieren zu lassen oder um weitere Informationen zur Legionellenschutzfunktion zu erhalten.

4.13 Frostschutzfunktion



Hinweis

Mit der Frostschutzfunktion wird nur das Produkt geschützt. Der Warm- und Kaltwasserkreis wird vom Produkt nicht geschützt.

5 Störungsbehebung

5.1 Störungen erkennen und beheben



Gefahr! Lebensgefahr durch unsachgemäße Reparatur

- ▶ Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, dann ersetzen Sie es keinesfalls selbst.
- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller, den Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person.

In diesem Abschnitt werden alle Fehlermeldungen gezeigt, die ohne Hilfe des anerkannten Fachhandwerkers behoben werden können, um den Betrieb des Produkts wieder herzustellen.

Störungen beheben (→ Seite 18)

- ▶ Stellen Sie generell sicher, dass das Produkt einwandfrei funktioniert und keine Fehlermeldungen oder Alarmer angezeigt werden.
- ▶ Wenn das Produkt nach der Fehlerbehebung nicht in Betrieb geht, dann

6 Wartung und Pflege

6.1 Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und –sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer des Produkts sind eine jährliche Inspektion und Wartung des Produkts durch einen Fachhandwerker.

6.2 Produkt pflegen

- ▶ Reinigen Sie die Verkleidung mit einem feuchten Tuch und etwas lösungsmittelfreier Seife.
- ▶ Verwenden Sie keine Sprays, keine Scheuermittel, Spülmittel, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

6.3 Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen

Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter müssen stets durchlässig sein.

- ▶ Kontrollieren Sie regelmäßig Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter auf Mängel, insb. auf Verstopfungen.

In Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter dürfen keine Hindernisse zu sehen oder zu fühlen sein.

- ▶ Wenn Sie Mängel feststellen, dann lassen Sie sie von einem Fachhandwerker beheben.

7 Außerbetriebnahme

7.1 Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen

- ▶ Wenn bei längerfristiger Abwesenheit die Spannungsversorgung der Wohnung und des Produkts unterbrochen wird, dann lassen Sie das Produkt von Ihrem anerkannten Fachhandwerker entleeren oder ausreichend gegen Frost schützen.

7.2 Produkt endgültig außer Betrieb nehmen

- ▶ Lassen Sie das Produkt von einem Fachhandwerker endgültig außer Betrieb nehmen.

8 Recycling und Entsorgung

Verpackung entsorgen

- ▶ Überlassen Sie die Entsorgung der Verpackung dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat.

Produkt entsorgen



■ Wenn das Produkt mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist:

- ▶ Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.
- ▶ Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.

Personenbezogene Daten löschen

Personenbezogene Daten können durch unbefugte Dritte missbräuchlich verwendet werden.

Wenn das Produkt personenbezogene Daten enthält:

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich weder auf dem Produkt noch im Produkt (z. B. Online-Anmeldedaten o. ä.) personenbezogene Daten befinden, bevor Sie das Produkt entsorgen.

8.1 Kältemittel entsorgen lassen

Das Produkt enthält das Kältemittel R 290.

- ▶ Lassen Sie das Kältemittel nur durch qualifiziertes Fachpersonal entsorgen.
- ▶ Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise.

9 Garantie und Kundendienst

9.1 Garantie

Gültigkeit: Belgien

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die

geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrags ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Geräts auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

Gültigkeit: Deutschland ODER Österreich

Herstellergarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Dem Eigentümer des Geräts räumen wir diese Herstellergarantie entsprechend den Vaillant Garantiebedingungen ein. Garantiarbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Kundendienst ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

9.2 Kundendienst

Gültigkeit: Österreich

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

Gültigkeit: Belgien

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.be.

Gültigkeit: Deutschland

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.de.

Anhang

A Störungen beheben

Fehler	Ursache	Behebung
Das Produkt arbeitet nicht mehr.	Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Stellen Sie sicher, dass kein Stromausfall vorliegt und das Produkt korrekt an die Stromversorgung angeschlossen ist. Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt ist, geht das Produkt automatisch in Betrieb. Wenn der Fehler weiterhin bestehen bleibt, dann wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.
	Die Solltemperatur des Wassers ist erreicht.	Überprüfen Sie die Warmwassertemperatur.
	Das Produkt ist ausgeschaltet.	Überprüfen Sie, ob das Produkt eingeschaltet ist und die grüne LED leuchtet.
	Das Produkt befindet sich im Urlaubsmodus.	Schalten Sie den Urlaubsmodus aus.
	Die Lufteinlasstemperatur liegt unter -7 °C oder über +45 °C.	Stellen Sie sicher, dass der Warmwasserspeicher durch die Zusatzenergiequelle (Heizstab) erwärmt wird. Wenn die Lufteinlasstemperatur wieder zwischen -7 °C und +45 °C liegt, dann startet die Wärmepumpe erneut.
	Eine Zeitprogrammierung steht in Konflikt mit der Hochtarifentlastung.	Überprüfen Sie die Zeitprogrammierung.
Eine programmierte Betriebszeit unterbindet den Betrieb (ECO-Symbol leuchtet).	Überprüfen Sie die eingestellten Betriebszeiten.	
Warmwassermangel liegt vor.	Die Warmwassermenge, die innerhalb kurzer Zeit verbraucht wurde, ist größer als das Fassungsvermögen des Warmwasserspeichers.	Warten Sie, bis der Warmwasserspeicher wieder mit ausreichend Warmwasser versorgt ist.
	Die programmierte Betriebszeit der Wärmepumpe ist zu kurz (mindestens 12 Stunden in einem Zeitraum von 24 Stunden).	Stellen Sie die Betriebszeit so ein, dass der Warmwasserspeicher mindestens 12 Stunden in einem Zeitraum von 24 Stunden geladen wird.

Fehler	Ursache	Behebung
Warmwassermangel liegt vor.	Die eingestellte Solltemperatur ist zu niedrig	Erhöhen Sie die Solltemperatur.
	Eine Zeitprogrammierung steht in Konflikt mit der Hochtarifentlastung.	Überprüfen Sie die Zeitprogrammierung.
Das Kondensat fließt nicht ab (Wasser unter dem Produkt).	Der Kondensat-Ablaufschlauch ist teilweise oder vollständig verstopft	Überprüfen Sie den Kondensat-Ablaufschlauch.
	Der Kondensat-Ablaufschlauch ist geknickt und bildet eine Senke.	
	Der Kondensat-Ablaufschlauch ist nicht installiert.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.
Die elektrische Zusatzheizung funktioniert nicht.	Der EVU-Kontakt oder eine programmierte Betriebszeit unterbinden den Betrieb (ECO-Symbol leuchtet).	Überprüfen Sie die Zeitprogrammierung und wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.
	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer der Elektro-Zusatzheizung wurde wegen Überhitzung ausgelöst (> 87 °C).	Wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.
Andere Fehler		Wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.

B Optimierung des Energieverbrauchs

B.1 Mit einem Niedertarif und mit Anschluss eines Steuerkabels

Einstellungen durch den Betreiber			
Einstellung / Funktion	Besonders sparsam	Durchschnitt	Für höheren Komfort
Solltemperatur	Minimal zulässige nach den örtlichen Vorschriften	55 °C	65°C
Zeitprogrammierung	keine	keine	keine
Urlaubsmodus	Bei jeder Abwesenheit länger als 24 Stunden	Bei jeder Abwesenheit länger als 3 Tage	Bei jeder Abwesenheit länger als eine Woche
Turbo-Modus	Nie	Gelegentlich	Oft
Einstellungen durch den Fachhandwerker			
Einstellung / Funktion	Besonders sparsam	Durchschnitt	Besonders teuer
Minimaltemperatur	Nein	43 °C	43 °C
Funktion ZEIT MAX.	Nein	Auto	4 Stunden
Entlastungsstufe bei Hochtarifzeiten (HT)	0 (Betrieb von Heizstab und Wärmepumpe bei Hochtarifzeiten unterbunden)	1 (Betrieb des Heizstabs bei Hochtarifzeiten unterbunden)	2 (Deaktivierung der Entlastungsschaltung)
*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.			

Übersicht zur Betriebsart	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Wärmepumpe und eventuell Heizstab heizen den Warmwasserspeicher – HT: Das Produkt arbeitet im Frostschutzbetrieb (mind. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Wärmepumpe und eventuell Heizstab heizen den Warmwasserspeicher – HT: Nur die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher * 	Wärmepumpe und Heizstab heizen den Warmwasserspeicher ohne zeitliche Beschränkung.
*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.			

B.2 Mit einem Niedertarif und ohne Anschluss eines Steuerkabels

Einstellungen durch den Betreiber			
Einstellung / Funktion		Durchschnitt	Für höheren Komfort
Solltemperatur	Minimal zulässige nach den örtlichen Vorschriften	55 °C	65°C
Zeitprogrammierung	Niedertarif (NT) → ECO Hochtarif (HT) → Frostschutz	Niedertarif (NT) → Komfort Hochtarif (HT) bis 12:00 Uhr → ECO Hochtarif (HT) nach 12:00 Uhr → Frostschutz	Niedertarif (NT) → Komfort Hochtarif (HT) bis 12:00 Uhr → Komfort Hochtarif (HT) nach 12:00 Uhr → ECO
Urlaubsmodus	Bei jeder Abwesenheit länger als 24 Stunden	Bei jeder Abwesenheit länger als 3 Tage	Bei jeder Abwesenheit länger als eine Woche
Turbo-Modus	Nie	Gelegentlich	Oft
Einstellungen durch den Fachhandwerker			
Einstellung / Funktion	Besonders sparsam	Durchschnitt	Besonders teuer
Minimaltemperatur	Nein	43 °C	43 °C
Funktion ZEIT MAX.	Nein	6 Stunden	4 Stunden
Entlastungsstufe bei Hochtarifzeiten (HT)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)
*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.			

Übersicht zur Betriebsart	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Nur die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher * - HT: Das Produkt arbeitet im Frostschutzbetrieb (mind. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Wärmepumpe und Heizstab heizen den Warmwasserspeicher - HT bis 12:00 Uhr: Die Wärmepumpe ergänzt die Beheizung des Warmwasserspeichers - HT nach 12:00 Uhr: Das Produkt arbeitet im Frostschutzbetrieb (mind. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT bis 12:00 Uhr: Wärmepumpe und Heizstab heizen den Warmwasserspeicher - HT nach 12:00 Uhr: Nur die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher *
<p>*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.</p>			

B.3 Betrieb mit konstantem Stromtarif

Einstellungen durch den Betreiber			
Einstellung / Funktion		Durchschnitt	Für höheren Komfort
Solltemperatur	Minimal zulässige nach den örtlichen Vorschriften	55 °C	65°C
Zeitprogrammierung	Von 23:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Frostschutz Von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr: ECO	Keine Programmierung	Von 23:00 Uhr bis 11:00 Uhr: ECO Von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr: keine Programmierung
Urlaubsmodus	Bei jeder Abwesenheit länger als 24 Stunden	Bei jeder Abwesenheit länger als 3 Tage	Bei jeder Abwesenheit länger als eine Woche
Turbo-Modus	Nie	Gelegentlich	Oft
Einstellungen durch den Fachhandwerker			
Einstellung / Funktion	Besonders sparsam	Durchschnitt	Besonders teuer
Minimaltemperatur	Nein	43 °C	43 °C
Funktion ZEIT MAX.	Nein	6 Stunden	4 Stunden
Entlastungsstufe bei Hochtarifzeiten (HT)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)	Gegenstandslos (Werkseinstellung auf 1)
<p>*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.</p>			

Übersicht zur Betriebsart	<ul style="list-style-type: none"> - Von 23:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Das Produkt arbeitet im Frostschutzbetrieb (mind. +5 °C) - Von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr: Die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher mit verbessertem Wirkungsgrad * 	Die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher *.	<ul style="list-style-type: none"> - Von 23:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher * - Von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr: Die Wärmepumpe heizt den Warmwasserspeicher mit verbessertem Wirkungsgrad. Bei Bedarf kann der Heizstab zugeschaltet werden.
*) Ausnahme: Die Lufttemperatur liegt außerhalb des Bereichs zwischen -7 °C und +45 °C. In diesem Fall wird der Betrieb der Zusatzheizung zugelassen.			

C Betreiberebene – Übersicht

Einstellebene	Werte		Einheit	Schrittweite, Auswahl, Erläuterung	Werkseinstellung
	min.	max.			
TEMP. WASS. →					
SOLL. TEMP. WASSER SOLLTEMPERATUR	30 ... 65 °C		°C	1	55
T_PV WP	SOLL. TEMP. < T_PV WP < T_PV WP+EL		°C	1, Wenn Photovoltaikanlage angeschlossen	60
T_PV WP+EL	T_PV WP < 65 °C		°C	1, Wenn Photovoltaikanlage angeschlossen	65
URLA UB →					
ZUR.URLAU.	0	99	Tage	1	0
ELEK.MODUS →					
ELEK.MODUS				ja, nein	Nein
KESS.MODUS →					
KESS.MODUS				ja, nein	Nein
TURBO →					
TURBO				ja, nein	Nein
ZUSA. HZG. →					

Einstellebene	Werte		Einheit	Schrittweite, Auswahl, Erläuterung	Werkseinstellung
	min.	max.			
ZUSA. HZG.				ZUSH.ELEKT.	ZUSH.ELEKT.
SPRA CHE →					
SPRA CHE				16 verfügbare Sprachen	En
INST.MENUE →					

Instrucciones de funcionamiento

Contenido

1	Seguridad	26	3	Descripción del aparato	30
1.1	Utilización adecuada.....	26	3.1	Vista general del panel de mandos	30
1.2	Peligro por un uso incorrecto.....	26	3.2	Símbolos mostrados	30
1.3	Peligro de muerte por salida de refrigerante	27	3.3	Denominación de tipo y número de serie	31
1.4	Peligro de muerte por modificaciones en el aparato o en el entorno del mismo	27	3.4	Datos en la placa de características.....	31
1.5	Riesgo de quemaduras por tocar superficies calientes	27	4	Funcionamiento	31
1.6	Peligro de quemadura por agua caliente sanitaria	27	4.1	Concepto de uso.....	31
1.7	Evite el peligro de congelación por contacto con el refrigerante	28	4.2	Encendido del producto	32
1.8	Peligro de lesiones y riesgo de daños materiales por la realización incorrecta de los trabajos de mantenimiento y reparación o por su omisión	28	4.3	Ajuste del idioma	32
1.9	Riesgo de un daño por corrosión debido a un aire de la habitación inadecuado.....	28	4.4	Ajustar la hora.....	33
1.10	Peligros por modificaciones en el entorno del producto	28	4.5	Ajuste de la calefacción adicional.....	33
1.11	Peligro de daños por helada debido a una temperatura ambiente insuficiente	29	4.6	Ajuste de la temperatura del agua caliente sanitaria.....	33
1.12	Prevenga los daños medioambientales por escape de refrigerante	29	4.7	Ajuste adicional de la temperatura del agua caliente sanitaria en caso de conectar una instalación fotovoltaica.....	33
2	Observaciones sobre la documentación	30	4.8	Programación de los tiempos de funcionamiento	34
2.1	Consulta de la documentación adicional.....	30	4.9	Ajuste del modo de vacaciones.....	35
2.2	Conservación de la documentación	30	4.10	Ajuste del modo turbo.....	35
2.3	Validez de las instrucciones	30	4.11	Ajuste del modo de emergencia	35
			4.12	Activación de la función de protección contra la legionela	36
			4.13	Función de protección antihielo	36
			5	Solución de problemas	36
			5.1	Detección y solución de averías	36
			6	Mantenimiento y conservación.....	37
			6.1	Mantenimiento	37
			6.2	Cuidado del producto.....	37
			6.3	Comprobación del sifón para condensados y del sifón para goteo de la válvula de seguridad	37

7	Puesta fuera de servicio	37
7.1	Puesta fuera de funcionamiento temporal del aparato.....	37
7.2	Puesta fuera de funcionamiento definitiva del aparato.....	37
8	Reciclaje y eliminación	37
8.1	Desechar correctamente el refrigerante	38
9	Garantía y Servicio de Asistencia Técnica	38
9.1	Garantía.....	38
9.2	Servicio de Asistencia Técnica	38
	Anexo	39
A	Solución de averías	39
B	Optimización del consumo de energía	40
B.1	Con una tarifa reducida y conectando un cable de control	40
B.2	Con una tarifa reducida y sin conectar un cable de control.....	41
B.3	Funcionamiento con tarifa eléctrica constante.....	42
C	Nivel de usuario – Vista general	43

1 Seguridad

1.1 Utilización adecuada

Su uso incorrecto o utilización inadecuada puede dar lugar a situaciones de peligro mortal o de lesiones para el usuario o para terceros, así como provocar daños en el producto u otros bienes materiales.

El producto está diseñado para la producción de agua caliente sanitaria.

La utilización adecuada implica:

- Tenga en cuenta las instrucciones de funcionamiento adjuntas del producto y de todos los demás componentes de la instalación.
- Cumplir todas las condiciones de inspección y mantenimiento recogidas en las instrucciones.

Este producto puede ser utilizado por niños a partir de 8 años, así como por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales disminuidas o con falta de experiencia y conocimientos, si son vigilados o han sido instruidos respecto al uso seguro del aparato y comprenden los peligros derivados del mismo. No deje que los niños jueguen con el producto. No permita que los niños efec-

túen la limpieza y el mantenimiento sin vigilancia.

Una utilización que no se corresponda con o que vaya más allá de lo descrito en las presentes instrucciones se considera inadecuada. También es inadecuado cualquier uso de carácter directamente comercial o industrial.

¡Atención!

Se prohíbe todo uso abusivo del producto.

1.2 Peligro por un uso incorrecto

El uso incorrecto puede poner en peligro tanto a usted como a otras personas y ocasionar daños materiales.

- ▶ Lea atentamente las presentes instrucciones y toda la documentación adicional, especialmente el capítulo "Seguridad" y las notas de advertencia.
- ▶ Realice solo aquellas operaciones a las que se refieren las presentes instrucciones de funcionamiento.

1.3 Peligro de muerte por salida de refrigerante

El producto contiene el refrigerante R 290.

R 290 es un refrigerante inflamable.

En caso de salida de refrigerante existe riesgo de explosiones.

- ▶ A ser posible, abra del todo las puertas y ventanas y procure que se produzca una corriente.
- ▶ Evite llamas abiertas (p. ej. mecheros o cerillas).
- ▶ No fume.
- ▶ No accione interruptores eléctricos, enchufes de toma de corriente, timbres, teléfonos ni interfonos.
- ▶ Abandone inmediatamente el edificio y evite que terceras personas entren en él.

1.4 Peligro de muerte por modificaciones en el aparato o en el entorno del mismo

- ▶ No retire, puentee ni bloquee ningún dispositivo de seguridad.
- ▶ No manipule los dispositivos de seguridad.
- ▶ No rompa ni retire ningún precinto de las piezas.
- ▶ No efectúe modificación alguna:

- en el producto
- en los conductos de agua y corriente eléctrica
- en la válvula de seguridad
- en las tuberías de desagüe
- en elementos estructurales que puedan afectar a la seguridad del aparato

1.5 Riesgo de quemaduras por tocar superficies calientes

Los conductos salientes y las conexiones hidráulicas están calientes durante el funcionamiento.

- ▶ No toque ninguna conexión hidráulica.
- ▶ No toque ninguna entrada ni salida de aire.

1.6 Peligro de quemadura por agua caliente sanitaria

Si la temperatura del agua caliente es superior a 60 °C, existe peligro de sufrir escaldaduras durante las tomas de agua caliente. Los niños y las personas mayores pueden sufrir daños incluso con temperaturas inferiores.

- ▶ Seleccionar una temperatura que no pueda dañar a nadie.

1.7 Evite el peligro de congelación por contacto con el refrigerante

El producto se suministra con un llenado de servicio de refrigerante R 290. Se trata de un refrigerante que no contiene cloro, por lo que no perjudica la capa de ozono. El contacto con el refrigerante que se derrama en los puntos de salida puede dar lugar a congelación.

- ▶ Si se produce una fuga de refrigerante, no toque ningún componente del producto.
- ▶ No aspire los vapores o gases que emanen desde las fugas del circuito refrigerante.
- ▶ Evite el contacto de la piel o los ojos con el refrigerante.
- ▶ En caso de contacto del refrigerante con la piel o los ojos, acuda a un médico.

1.8 Peligro de lesiones y riesgo de daños materiales por la realización incorrecta de los trabajos de mantenimiento y reparación o por su omisión

- ▶ Nunca intente realizar usted mismo trabajos de mantenimiento o de reparación en el aparato.
- ▶ Encargue a un profesional autorizado que repare las

averías y los daños de inmediato.

- ▶ Respetar los intervalos de mantenimiento especificados.

1.9 Riesgo de un daño por corrosión debido a un aire de la habitación inadecuado

Los aerosoles, disolventes, productos de limpieza con cloro, pinturas, adhesivos, sustancias con amoníaco, polvo, etc., pueden provocar corrosión en el producto.

- ▶ Asegúrese de que el suministro de aire siempre esté libre de flúor, cloro, azufre, polvo, etc.
- ▶ Asegúrese de que no se almacenen productos químicos en el lugar de instalación.

1.10 Peligros por modificaciones en el entorno del producto

Determinados trabajos de acondicionamiento y renovación en su vivienda pueden afectar al funcionamiento de su producto.

- ▶ Contacte con su instalador antes de llevar a cabo dichos trabajos.

1.11 Peligro de daños por helada debido a una temperatura ambiente insuficiente

Si la temperatura ambiente ajustada en las diferentes habitaciones es demasiado baja, no se puede descartar que partes de la instalación de calefacción resulten dañadas por una helada.

El producto puede emitir aire a la estancia. Esto puede ocasionar que la temperatura ambiente descienda de 0 °C.

- ▶ Si se ausenta con temperaturas exteriores bajas, asegúrese de que el sistema de calefacción siga en funcionamiento y las estancias mantengan una temperatura suficiente.
- ▶ Es imprescindible observar las indicaciones para la protección antihielo.

1.12 Prevenga los daños medioambientales por escape de refrigerante

El producto contiene el refrigerante R 290. Este producto no debe verterse a la atmósfera.

Antes de eliminar el producto, se debe aspirar por completo el refrigerante de su interior e introducirlo en contenedores adecuados para su posterior

reciclaje o eliminación conforme a la normativa.

- ▶ Procure que sólo personal especializado con certificación oficial y con el correspondiente equipo de protección realice trabajos de mantenimiento e intervenciones en el circuito refrigerante.
- ▶ Solicite a personal especializado certificado que elimine o recicle según las disposiciones vigentes el refrigerante que contiene el producto.

2 Observaciones sobre la documentación

2.1 Consulta de la documentación adicional

- ▶ Es imprescindible tener en cuenta todas las instrucciones de funcionamiento suministradas junto con los componentes de la instalación.

2.2 Conservación de la documentación

- ▶ Conservar estas instrucciones y toda la demás documentación de validez paralela para su uso posterior.

2.3 Validez de las instrucciones

Estas instrucciones son válidas únicamente para:

Aparato - Referencia del artículo

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

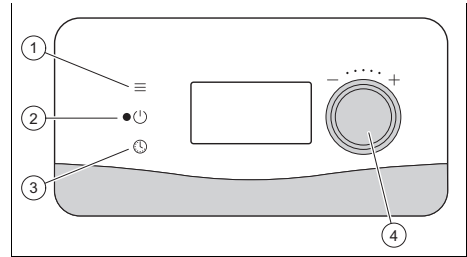
Estas instrucciones son válidas únicamente para:

– España

3 Descripción del aparato

El producto funciona con una temperatura del aire entre -7°C y $+45^{\circ}\text{C}$. Fuera de este rango de temperatura, la producción de agua caliente sanitaria solo es posible mediante una aportación adicional de energía.

3.1 Vista general del panel de mandos

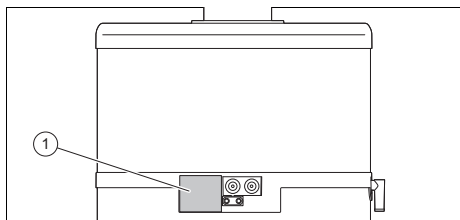


- 1 Tecla de menú
- 2 Botón ON y OFF
- 3 Tecla para ajustar la hora
- 4 Mando giratorio

3.2 Símbolos mostrados

Símbolo	Significado
	Compresor en funcionamiento
	Ventilador en funcionamiento
	Descongelación activa
	Calefacción adicional eléctrica en funcionamiento
	Demanda de agua caliente
	Modo ECO activo
	Función de protección contra heladas activa
	Modo de vacaciones activo
	Modo fotovoltaico activo
	Pantalla bloqueada
	Modo confort activo
	Modo de programación activado
	Caldera adicional en funcionamiento

3.3 Denominación de tipo y número de serie



La denominación y el número de serie figuran en la placa de características (1).

3.4 Datos en la placa de características

La placa de características viene colocada de fábrica en el lateral derecho del producto.

Datos en la placa de características	Significado
aroSTOR VWL	Denominación
BM	Tipo de acumulador
200 / 270	Volumen del acumulador
/5	Versión del aparato
COP	Valor de rendimiento - calefacción
230 V (monofase) ~ 50 Hz	Tensión y frecuencia del suministro eléctrico del producto
P máx	Consumo de potencia máx.
I máx	Máx. intensidad de corriente del circuito de alimentación de corriente
IP...	Tipo de protección/clase de protección
	Peso total del producto vacío
	Contenido nominal del acumulador Presión máx. circuito de agua caliente sanitaria Temperatura máx. circuito de agua caliente sanitaria

Datos en la placa de características	Significado
P	El circuito refrigerante Tipo de refrigerante, capacidad, sobrepresión de referencia admisible Potencia calorífica nominal del circuito refrigerante
 P	Máx. caudal de aire de la bomba de calor Potencia calorífica nominal de la calefacción eléctrica adicional
 0,8 m ²	Circuito de circulación
	Código de barras con número de serie, Las cifras 7 a 16 constituyen la referencia del artículo
	Eliminación del embalaje
	El acumulador contiene producto inflamable
	Véanse las instrucciones

4 Funcionamiento

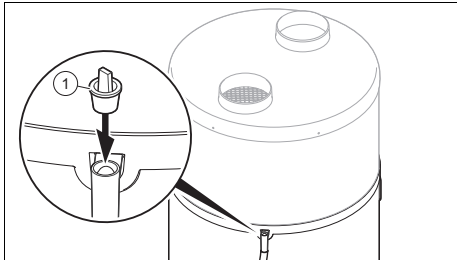
4.1 Concepto de uso

Puede controlar el producto con las tres teclas.

- Pulsando la tecla de menú, accede a la pantalla básica.
- Pulsando el mando giratorio puede seleccionar los puntos del menú y confirmar los valores ajustados. Girando el mando giratorio puede ajustar los valores.
- Con la tecla de hora puede ajustar la hora.

La pantalla se apaga 180 s después del último manejo.

4.2 Encendido del producto



1. Antes de poner el producto en funcionamiento, asegúrese de que se ha retirado el tapón (1) de la conexión de la descarga de condensados.
2. Asegúrese de que la llave de corte antes del grupo de seguridad en la entrada de agua fría está abierta.
3. Antes de conectar el suministro eléctrico, asegúrese de que el acumulador de agua caliente sanitaria está lleno.
4. Asegúrese de que el producto está conectado al suministro de corriente.
5. Pulse la tecla de encendido/apagado del producto.
 - ◁ La pantalla se conecta.
 - ◁ Se ilumina un LED verde en la pantalla.
 - ◁ La retroiluminación de la pantalla parpadea y solicita la introducción del idioma.
 - Gire el mando giratorio para seleccionar el idioma. Confirme la selección pulsando el mando giratorio.
 - ◁ El producto le ofrece la selección de idioma solo durante el primer proceso de conexión. Sin embargo, puede modificar el ajuste de idioma, Instrucciones de funcionamiento.
 - ◁ La bomba de calor solo arranca cuando la temperatura del agua fría sanitaria se encuentra por debajo de la temperatura ajustada para el agua, cuando el momento

de conexión según el programa de funcionamiento se incluye en el tiempo de calentamiento y cuando la tarifa eléctrica permite el calentamiento.

- ◁ Cuando la bomba de calor está en funcionamiento, se genera una corriente de aire en la entrada y la salida de aire.



Indicación

Tras la primera puesta en marcha, la bomba de calor necesita de 5 a 12 horas hasta alcanzar la temperatura (55 °C) según la temperatura del agua fría y de admisión de aire.



Indicación

El calentador del agua termodinámico funciona principalmente con la bomba de calor, a menos que la temperatura del aire de aspiración oscile entre -7 °C y +45 °C. Fuera de este rango de temperatura, la producción de agua caliente sanitaria se realiza exclusivamente por la calefacción adicional eléctrica.

4.3 Ajuste del idioma

- ▶ Si quiere cambiar el ajuste actual, pulse la tecla de menú.
- ▶ Pulse el mando giratorio hasta que en la pantalla se muestre la opción de selección de idioma.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Seleccione el idioma deseado con el mando giratorio.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.4 Ajustar la hora



Indicación

El ajuste de fábrica es la hora local francesa (UTC+1). El producto no cambia automáticamente entre el horario de verano e invierno. Usted deberá cambiar la hora manualmente.

- ▶ Pulse la tecla para ajustar la hora.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el día.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el mes.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el año.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar la hora.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar los minutos.
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.5 Ajuste de la calefacción adicional

- ▶ Pulse la tecla de menú.
- ▶ Gire el mando giratorio hasta que el menú **AP OYO** aparezca en la pantalla.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para visualizar el menú **APOY O_ELE.** o **APOY O_CAL..**
- ▶ Confirme pulsando el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.6 Ajuste de la temperatura del agua caliente sanitaria

1. Pulse la tecla de menú.
2. Gire el mando giratorio hasta que el menú **T_CO NSIGN.** aparezca en la pantalla.
3. Pulse el mando giratorio.
4. Con ayuda del mando giratorio, ajuste la temperatura del agua caliente sanitaria (**T_OB JETIV.**).
5. Confirme pulsando el mando giratorio.
6. Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.7 Ajuste adicional de la temperatura del agua caliente sanitaria en caso de conectar una instalación fotovoltaica



Indicación

Los ajustes pueden realizarse si esta función está activada en el nivel del especialista.

1. Pulse la tecla de menú.
2. Gire el mando giratorio hasta que el menú **T°PV ECO** aparezca en la pantalla.
3. Pulse el mando giratorio.
4. Gire el mando giratorio para ajustar la temperatura de agua caliente sanitaria deseada, que se generará con ayuda de la energía eléctrica proveniente de la instalación fotovoltaica.
 - ◀ **T°PV ECO**: la bomba de calor calienta el agua en el acumulador de agua caliente sanitaria a una temperatura superior a la temperatura de agua caliente sanitaria normal.
 - ◀ **T°PV MAX**: la bomba de calor y el calentador de inmersión calientan el agua en el acumulador de agua caliente sanitaria a una temperatura que se encuentra por encima del parámetro **T°PV ECO**.



Indicación

Si la instalación fotovoltaica genera corriente, el ajuste de la temperatura de agua caliente sanitaria se adaptará automáticamente.

5. Confirme pulsando el mando giratorio.
6. Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.8 Programación de los tiempos de funcionamiento

La programación de los tiempos de funcionamiento le permite optimizar el consumo de energía del producto (kWh). Para preparar la programación, tenga en cuenta los puntos siguientes:

- Tarifas eléctricas (tarifa reducida/punta)
- Temperatura del aire extraído (el producto alcanza un mejor rendimiento durante las horas más cálidas)
- Compruebe si el producto está controlado por un cable de tarifa reducida

4.8.1 Programación de los tiempos de funcionamiento para el primer día de la semana

- ▶ Mantenga la tecla de hora pulsada durante 3 segundos.
- ▶ Seleccione el día con el mando giratorio.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Pulse el mando giratorio para generar un nuevo programa para este día.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el fin del primer tiempo de funcionamiento.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el nivel de confort del primer tiempo de funcionamiento.
 - ◁ **dEfr**: descongelación – el producto impide la congelación (temperatura del agua de al menos +5 °C).
 - ◁ **ECO**: modo ECO – la bomba de calor calienta el acumulador de agua

caliente sanitaria a la temperatura nominal.

- ◁ **CONf**: modo confort – la bomba de calor y el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria a la temperatura nominal.
 - ▶ Pulse el mando giratorio.
 - ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el fin del segundo tiempo de funcionamiento.
 - ▶ Pulse el mando giratorio.
 - ▶ Repita los pasos para ajustar los demás tiempos de funcionamiento (hasta 7 al día).
 - ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el fin del último tiempo de funcionamiento a su hora de inicio.
 - ◁ Se mostrará automáticamente el fin del tiempo de funcionamiento a 24:00.
 - ▶ Pulse el mando giratorio.
 - ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.



Indicación

Si se ha conectado una instalación fotovoltaica, puede suceder que el producto se ponga en funcionamiento fuera de los tiempos programados. El instalador especializado ha realizado los ajustes correspondientes. Si es necesario, comente los ajustes con su instalador especializado.

4.8.2 Programación de tiempos de funcionamiento para otros días de la semana

- ▶ Mantenga la tecla de hora pulsada durante 3 segundos.
- ▶ Seleccione el día con el mando giratorio.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Pulse el mando giratorio para generar un programa para este día.

- ▶ Puede copiar el programa del día anterior.
- ▶ Si desea copiar el programa de otro día, seleccione **COPIAR_PR..**
- ▶ Con **MODIF_PRO.** puede modificar un programa copiado.
- ▶ Con **VER_PROG.** puede probar un programa existente.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.9 Ajuste del modo de vacaciones

Este modo permite poner el producto en un funcionamiento standby y mantener activa la función de protección contra heladas. Se trata de un modo programable. Se puede programar una duración entre 1 y 99 días. Al confirmar el número de días (1 día = periodo de 24 horas), se activa el modo.

Con este modo se interrumpe temporalmente la programación de tiempos ajustada.

El modo termina automáticamente a la misma hora una vez ha transcurrido el número de días ajustados. Durante todas las vacaciones, la pantalla muestra **FIN_AUSEN.** (regreso de las vacaciones) y el número de días restantes.

- ▶ Pulse la tecla de menú.
- ▶ Gire el mando giratorio hasta que el menú **AUSENCIA** aparezca en la pantalla.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para ajustar el número deseado de días de vacaciones.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.
- ▶ Si regresa antes de las vacaciones, repita los pasos anteriormente descritos y ajuste el número de días ausente a 0.

4.10 Ajuste del modo turbo

Este modo permite el funcionamiento temporalmente simultáneo de la calefacción adicional (calentador de inmersión) y la bomba de calor para calentar el agua caliente sanitaria con más rapidez. El símbolo (calefacción adicional en funcionamiento) y la pantalla parpadean. Cuando el acumulador de agua caliente sanitaria alcanza la temperatura nominal, el modo se desactiva automáticamente.

Este modo se desactiva automáticamente como tarde 24 horas después de su activación.

Con este modo se interrumpe temporalmente la programación de tiempos ajustada.

- ▶ Pulse la tecla de menú.
- ▶ Gire el mando giratorio hasta que el menú **MODO.TURBO** aparezca en la pantalla.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para activar el modo **MODO.TURBO.**
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla del menú para volver a la pantalla original.

4.11 Ajuste del modo de emergencia

Este modo permite disponer de un funcionamiento de emergencia si no es posible utilizar la bomba de calor (tuberías de aire todavía sin conectar, trabajos con mucho polvo cerca del producto, funcionamiento a bajas temperaturas...). Este modo no permite disfrutar del ahorro energético proporcionado por la bomba de calor. Por ello, solo debería utilizarse excepcionalmente y durante tiempo limitado.

- ▶ Pulse la tecla de menú.
- ▶ Gire el mando giratorio hasta que el siguiente menú aparezca en la pantalla:

Condición: Se ha seleccionado como calefacción adicional la calefacción adicional eléctrica (APOY O_ELE.) (→ Página 33)

– MODO_ELEC.

Condición: Se ha seleccionado como calefacción adicional la calefacción adicional del producto (APOY O_CAL.) (→ Página 33)

– MODO_CALD.

- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Gire el mando giratorio para activar el modo de emergencia.
- ▶ Pulse el mando giratorio.
- ▶ Pulse la tecla de menú para volver a la pantalla original.

4.12 Activación de la función de protección contra la legionela

El producto cuenta con una función de protección contra la legionela. Con esta función, el agua del aparato se calienta a una temperatura que oscila entre 60 °C y 70 °C.



Peligro

Peligro de muerte por legionela.

La legionela se desarrolla a temperaturas por debajo de 60 °C.

- ▶ El profesional autorizado le informará de las medidas para la protección contra la legionela efectuadas en su instalación.
- ▶ No ajuste la temperatura del agua por debajo de los 60 °C sin consultarlo con el profesional autorizado.

Póngase en contacto con su profesional autorizado para activar o desactivar la protección contra la legionela o para recibir más información la función de protección contra la legionela.

4.13 Función de protección antihielo



Indicación

La función de protección contra heladas solo protege al producto. El producto no protege al circuito de agua caliente ni al de agua fría.

5 Solución de problemas

5.1 Detección y solución de averías



Peligro

Peligro de muerte por reparación inadecuada

- ▶ Si el cable de conexión a red está dañado, no lo reemplace usted mismo en ninguna circunstancia.
- ▶ Póngase en contacto con el fabricante, el Servicio de Asistencia Técnica o una persona igualmente cualificada.

En este aparato se muestran todos los mensajes de error que pueden subsanarse sin la ayuda de un profesional autorizado para restablecer el servicio del producto.

Solución de averías (→ Página 39)

- ▶ En general, asegúrese de que el producto funciona correctamente y no muestra ningún mensaje de error o alarma.
- ▶ Si tras solucionar el problema el producto no se pone en marcha, póngase en contacto con un profesional autorizado.

6 Mantenimiento y conservación

6.1 Mantenimiento

Para garantizar la operatividad y seguridad de funcionamiento constantes, la fiabilidad y una vida útil prolongada del producto, es imprescindible encargar a un instalador especializado una revisión y mantenimiento anuales del producto.

6.2 Cuidado del producto

- ▶ Limpie el revestimiento con un paño húmedo y un poco de jabón que no contenga disolventes.
- ▶ No utilizar aerosoles, productos abrasivos, abrillantadores ni productos de limpieza que contengan disolvente o cloro.

6.3 Comprobación del sifón para condensados y del sifón para goteo de la válvula de seguridad

El conducto de desagüe de los condensados y el embudo de desagüe deben estar siempre libres de obstrucciones.

- ▶ Compruebe regularmente si el conducto de desagüe de los condensados y el embudo de desagüe presentan algún tipo de fallo, particularmente obstrucciones.

No debe ver ni apreciar con el tacto ningún elemento que obstruya el flujo en el conducto de desagüe de los condensados ni en el embudo de desagüe.

- ▶ Si detecta algún fallo, encargue a un profesional autorizado que lo solucione.

7 Puesta fuera de servicio

7.1 Puesta fuera de funcionamiento temporal del aparato

- ▶ Si interrumpe el suministro eléctrico de la vivienda y del producto durante una ausencia prolongada, solicite a un instalador especializado que purgue el producto o lo proteja suficientemente contra las heladas.

7.2 Puesta fuera de funcionamiento definitiva del aparato

- ▶ Encargue a un técnico cualificado la puesta fuera de funcionamiento definitiva del aparato.

8 Reciclaje y eliminación

Eliminación del embalaje

- ▶ Encargue la eliminación del embalaje al profesional autorizado que ha llevado a cabo la instalación del producto.

Eliminación del producto



■ Si el producto está identificado con este símbolo:

- ▶ En ese caso, no deseche el producto junto con los residuos domésticos.
- ▶ En lugar de ello, hágalo llegar a un punto de recogida de residuos de aparatos eléctricos o electrónicos usados.

Borrar datos de carácter personal

Los datos de carácter personal pueden utilizarse indebidamente por terceros no autorizados.

Si el producto contiene datos de carácter personal:

- ▶ Asegúrese de que no se encuentren datos de carácter personal en el producto o en su interior (por ejemplo, datos de acceso a Internet o similares) antes de eliminar el producto.

8.1 Desechar correctamente el refrigerante

El producto contiene el refrigerante R 290.

- ▶ Deje que el personal cualificado deseché el refrigerante.
- ▶ Tenga en cuenta las indicaciones de seguridad generales.

9 Garantía y Servicio de Asistencia Técnica

9.1 Garantía

Vaillant le garantiza que su producto dispondrá de la Garantía Legal y, adicionalmente, de una Garantía Comercial, en los términos y condiciones que puede consultar a través de la página Web www.vaillant.es, o llamando al número de teléfono 910 77 88 77.

Condiciones de Garantía:



Usted puede solicitar la activación de su Garantía Comercial y la puesta en marcha GRATUITA, si procede según su producto, a su Servicio Técnico Oficial Vaillant

Si lo prefieren, también pueden llamarnos al 910 779 779, o entrar en www.vaillant.es.

Solicitud de puesta en marcha y activación de garantía:



9.2 Servicio de Asistencia Técnica

Nuestros usuarios pueden solicitar la activación de su Garantía y la puesta en marcha GRATUITA, si procede según su producto, a nuestro Servicio Técnico Oficial Vaillant o enviarnos la solicitud adjunta.

Si lo prefieren, también pueden llamarnos al 910 779 779, o entrar en:

<https://www.serviciotecnicooficial.vaillant.es>



Vaillant dispone de una amplia y completa red de Servicios Técnicos Oficiales distribuidos en toda la geografía española que aseguran la atención de todos los productos Vaillant siempre que lo necesite.

Además, nuestros Servicios Técnicos Oficiales garantizan su total tranquilidad porque solo Vaillant conoce la innovadora tecnología de los productos que fabrica Vaillant.

Somos los fabricantes y por eso podemos ofrecerle las mejores condiciones en:

- Seguridad: los equipos son atendidos por los mejores expertos, los del Servicio Técnico Oficial.
- Ahorro: nuestro mantenimiento alarga la vida de su producto y lo mantiene en perfecto estado.
- Piezas originales: ser los fabricantes nos permite disponer de ellas en cualquier momento.
- Profesionalidad: Vaillant forma exhaustivamente a sus técnicos, que reparan y mantienen exclusivamente productos Vaillant.

Lista de Servicios Técnicos Oficiales:



Anexo

A Solución de averías

Error	Causa	Solución
El producto ha dejado de funcionar.	El suministro eléctrico se ha interrumpido.	Compruebe que no se haya producido un corte de tensión y que el producto esté conectado correctamente al suministro eléctrico. El producto se pone en marcha automáticamente cuando se restablece el suministro eléctrico. Si el error persiste, póngase en contacto con el profesional autorizado.
	Se ha alcanzado la temperatura nominal del agua.	Compruebe la temperatura de agua caliente sanitaria.
	El producto está desconectado.	Compruebe si el producto está conectado y el LED verde está encendido.
	El producto se encuentra en el modo de vacaciones.	Desconecte el modo de vacaciones.
	La temperatura de entrada del aire se encuentra por debajo de -7 °C o por encima de +45 °C.	Compruebe que la fuente de energía adicional (calentador de inmersión) calienta el acumulador de agua caliente sanitaria. Cuando la temperatura de entrada del aire vuelve a encontrarse entre -7 °C y +45 °C, la bomba de calor vuelve a arrancar.
	Una programación de tiempos ha entrado en conflicto con la deducción de tarifa punta.	Compruebe la programación de tiempos.
Falta agua caliente sanitaria.	Un tiempo de funcionamiento programado impide el funcionamiento (símbolo ECO encendido).	Compruebe los tiempos de funcionamiento ajustados.
	El caudal de agua caliente sanitaria que se ha consumido en un breve espacio de tiempo es mayor que la capacidad del acumulador de agua caliente sanitaria.	Espere hasta que el acumulador de agua caliente sanitaria vuelva a disponer de suficiente agua caliente sanitaria.

Error	Causa	Solución
Falta agua caliente sanitaria.	El tiempo de funcionamiento programado de la bomba de calor es demasiado corto (al menos 12 horas en un periodo de 24 horas).	Ajuste el tiempo de funcionamiento de forma que el acumulador de agua caliente sanitaria se cargue al menos 12 horas en un periodo de 24 horas.
	La temperatura nominal ajustada es demasiado baja	Aumente la temperatura nominal.
	Una programación de tiempos ha entrado en conflicto con la deducción de tarifa punta.	Compruebe la programación de tiempos.
El condensado no desagua (agua debajo del producto).	La manguera de descarga de condensado está parcial o completamente obstruida	Revise la manguera de descarga de condensado.
	La manguera de descarga de condensado está doblada y forma una depresión.	
	La manguera de descarga de condensado no está instalada.	Póngase en contacto con el profesional autorizado.
La calefacción adicional eléctrica no funciona.	El contacto de la empresa suministradora de energía o un tiempo de funcionamiento programado impiden el funcionamiento (símbolo ECO encendido).	Compruebe la programación de tiempos y póngase en contacto con un profesional autorizado.
	El limitador de temperatura de seguridad de la calefacción adicional eléctrica se ha activado debido a sobrecalentamiento (> 87 °C).	Póngase en contacto con el profesional autorizado.
Otros errores		Póngase en contacto con el profesional autorizado.

B Optimización del consumo de energía

B.1 Con una tarifa reducida y conectando un cable de control

Ajustes que debe realizar el usuario			
Ajuste / Función	Especialmente económico	Promedio	Para un mayor confort
Temperatura nominal	Mínimo permitido según la normativa local	55 °C	65 °C
Programación de tiempos	Ninguna	Ninguna	Ninguna
Modo vacaciones	Para cualquier ausencia superior a 24 horas	Para cualquier ausencia superior a 3 días	Para cualquier ausencia superior a una semana
Modo turbo	Nunca	Ocasionalmente	Frecuentemente
Ajustes que debe realizar el profesional autorizado			
*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.			

Ajuste / Función	Especialmente económico	Promedio	Especialmente caro
Temperatura mínima	No	43 °C	43 °C
Función TIEM P_MAX.	No	Auto	4 horas
Nivel de deducción en horas de tarifa punta (HT)	0 (sin funcionamiento de calentador de inmersión y bomba de calor durante las horas punta de tarificación eléctrica)	1 (sin funcionamiento del calentador de inmersión durante las horas punta de tarificación eléctrica)	2 (desactivación de la conexión de deducción)
Resumen del modo de funcionamiento	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la bomba de calor y, eventualmente, el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria - HT: el producto funciona en servicio de protección contra heladas (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la bomba de calor y, eventualmente, el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria - HT: la bomba de calor es la única que calienta el acumulador de agua caliente sanitaria * 	La bomba de calor y el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria sin limitación temporal.
*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.			

B.2 Con una tarifa reducida y sin conectar un cable de control

Ajustes que debe realizar el usuario			
Ajuste / Función		Promedio	Para un mayor confort
Temperatura nominal	Mínimo permitido según la normativa local	55 °C	65 °C
Programación de tiempos	Tarifa reducida (NT) → ECO Tarifa en hora punta (HT) → Protección contra heladas	Tarifa reducida (NT) → Confort Tarifa en hora punta (HT) hasta las 12:00 horas → ECO Tarifa en hora punta (HT) después de las 12:00 horas → Protección contra heladas	Tarifa reducida (NT) → Confort Tarifa en hora punta (HT) hasta las 12:00 horas → Confort Tarifa en hora punta (HT) después de las 12:00 horas → ECO
Modo vacaciones	Para cualquier ausencia superior a 24 horas	Para cualquier ausencia superior a 3 días	Para cualquier ausencia superior a una semana
Modo turbo	Nunca	Ocasionalmente	Frecuentemente
*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.			

Ajustes que debe realizar el profesional autorizado			
Ajuste / Función	Especialmente económico	Promedio	Especialmente caro
Temperatura mínima	No	43 °C	43 °C
Función TIEM P_MAX.	No	6 horas	4 horas
Nivel de deducción en horas de tarifa punta (HT)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)
Resumen del modo de funcionamiento	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la bomba de calor es la única que calienta el acumulador de agua caliente sanitaria * - HT: el producto funciona en servicio de protección contra heladas (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la bomba de calor y el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria - HT hasta las 12:00 horas: la bomba de calor complementa el calentamiento del acumulador de agua caliente sanitaria - HT después de las 12:00 horas: el producto funciona en servicio de protección contra heladas (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT hasta las 12:00 horas: la bomba de calor y el calentador de inmersión calientan el acumulador de agua caliente sanitaria - HT después de las 12:00 horas: la bomba de calor es la única que calienta el acumulador de agua caliente sanitaria *
*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.			

B.3 Funcionamiento con tarifa eléctrica constante

Ajustes que debe realizar el usuario			
Ajuste / Función		Promedio	Para un mayor confort
Temperatura nominal	Mínimo permitido según la normativa local	55 °C	65 °C
Programación de tiempos	Desde las 23:00 horas hasta las 11:00 horas: protección contra heladas Desde las 11:00 horas hasta las 23:00 horas: ECO	Sin programación	Desde las 23:00 horas hasta las 11:00 horas: ECO Desde las 11:00 horas hasta las 23:00 horas: sin programación
Modo vacaciones	Para cualquier ausencia superior a 24 horas	Para cualquier ausencia superior a 3 días	Para cualquier ausencia superior a una semana
*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.			

Modo turbo	Nunca	Ocasionalmente	Frecuentemente
Ajustes que debe realizar el profesional autorizado			
Ajuste / Función	Especialmente económico	Promedio	Especialmente caro
Temperatura mínima	No	43 °C	43 °C
Función TIEM P_MAX.	No	6 horas	4 horas
Nivel de deducción en horas de tarifa punta (HT)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)	Superfluo (ajuste de fábrica a 1)
Resumen del modo de funcionamiento	<ul style="list-style-type: none"> - Desde las 23:00 horas hasta las 11:00 horas: el producto funciona en servicio de protección contra heladas (mín. +5 °C) - Desde las 11:00 horas hasta las 23:00 horas: la bomba de calor calienta el acumulador de agua caliente sanitaria con un rendimiento mejorado * 	La bomba de calor calienta el acumulador de agua caliente sanitaria *.	<ul style="list-style-type: none"> - Desde las 23:00 horas hasta las 11:00 horas: la bomba de calor calienta el acumulador de agua caliente sanitaria * - Desde las 11:00 horas hasta las 23:00 horas: la bomba de calor calienta el acumulador de agua caliente sanitaria con un rendimiento mejorado. En caso necesario, puede activarse también el calentador de inmersión.

*) Excepción: la temperatura del aire se encuentra fuera del rango entre -7 °C y +45 °C. En este caso, se autoriza el funcionamiento de la calefacción adicional.

C Nivel de usuario – Vista general

Nivel de ajuste	Valores		Unidad	Paso, Selección, Explicación	Ajustes de fábrica
	Mín.	Máx.			
T_CO NSIGN. →					
T_OB JETIV. TEMPERATURA NOMINAL AGUA	30 ... 65 °C		°C	1	55
T°PV ECO	T_OB JETIV. < T°PV ECO < T°PV MAX		°C	1, si está conectada la instalación fotovoltaica	60
T°PV MAX	T°PV ECO < 65 °C		°C	1, si está conectada la instalación fotovoltaica	65
AUSE NCIA →					
FIN_AUSEN.	0	99	Días	1	0

Nivel de ajuste	Valores		Unidad	Paso, Selección, Explicación	Ajustes de fábrica
	Mín.	Máx.			
MODO _ELEC. →					
MODO _ELEC.				sí, no	No
MODO _CALD. →					
MODO _CALD.				sí, no	No
MODO.TURBO →					
MODO.TURBO				sí, no	No
AP OYO →					
AP OYO				APOY O_ELE.	APOY O_ELE.
IDIO MA →					
IDIO MA				16 Idiomas disponibles	En
MENU _INST. →					

Notice d'emploi

Sommaire

1	Sécurité.....	47	3	Description du produit	51
1.1	Utilisation conforme	47	3.1	Vue d'ensemble de l'interface utilisateur	51
1.2	Danger en cas d'erreur de manipulation	47	3.2	Symboles affichés.....	51
1.3	Danger de mort en cas de fuite de fluide frigorigène	48	3.3	Désignation du modèle et numéro de série	52
1.4	Danger de mort en cas de modifications apportées au produit ou dans l'environnement du produit.....	48	3.4	Mentions figurant sur la plaque signalétique.....	52
1.5	Risque de brûlures au contact de surfaces chaudes.....	48	4	Fonctionnement.....	52
1.6	Risques de brûlures avec l'eau chaude sanitaire	48	4.1	Concept de commande.....	52
1.7	Prévention des risques de blessures en cas de contact avec le frigorigène (gelures)	49	4.2	Mise en marche du produit	53
1.8	Risques de blessures et de dommages matériels en cas de maintenance ou de réparation négligée ou non conforme	49	4.3	Réglage de la langue.....	53
1.9	Risques de dommages sous l'effet de la corrosion en cas d'air inadapté dans la pièce	49	4.4	Réglage de l'heure.....	54
1.10	Dangers en cas de modifications dans l'environnement immédiat du produit.....	49	4.5	Réglage de l'appoint	54
1.11	Risques de dommages sous l'effet du gel en cas de température ambiante insuffisante.....	50	4.6	Réglage de la température d'eau chaude	54
1.12	Prévention des dommages environnementaux en cas de fuite de frigorigène	50	4.7	Paramètre de température d'eau chaude supplémentaire en cas de raccordement d'une installation photovoltaïque	54
2	Remarques relatives à la documentation	51	4.8	Programmation des plages de fonctionnement	55
2.1	Respect des documents complémentaires applicables	51	4.9	Réglage du mode Vacances.....	56
2.2	Conservation des documents	51	4.10	Réglage du mode Turbo	56
2.3	Validité de la notice.....	51	4.11	Réglage du mode de secours.....	56
			4.12	Activation de la fonction antilégionelles	57
			4.13	Fonction de protection contre le gel	57
			5	Dépannage	57
			5.1	Identification et élimination des anomalies	57
			6	Maintenance et entretien.....	57
			6.1	Maintenance	57
			6.2	Entretien du produit	58
			6.3	Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation	58
			7	Mise hors service.....	58
			7.1	Mise hors service provisoire du produit.....	58
			7.2	Mise hors service définitive du produit.....	58

8	Recyclage et mise au rebut	58
8.1	Mise au rebut du frigorigène	59
9	Garantie et service après-vente	59
9.1	Garantie	59
9.2	Service après-vente	60
	Annexe	61
A	Élimination des défauts	61
B	Optimisation de la consommation énergétique.....	62
B.1	Avec tarif heures creuses et raccordement d'un câble de commande	62
B.2	Avec tarif heures creuses, sans câble de commande	63
B.3	Fonctionnement à tarif constant	64
C	Niveau de commande destiné à l'utilisateur – vue d'ensemble	65

1 Sécurité

1.1 Utilisation conforme

Une utilisation incorrecte ou non conforme peut présenter un danger pour la vie et la santé de l'utilisateur ou d'un tiers, mais aussi endommager l'appareil et d'autres biens matériels.

Ce produit a été spécialement conçu pour produire de l'eau chaude sanitaire.

L'utilisation conforme du produit suppose :

- le respect des notices d'utilisation fournies avec le produit ainsi que les autres composants de l'installation
- le respect de toutes les conditions d'inspection et de maintenance qui figurent dans les notices.

Ce produit peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans ainsi que des personnes qui ne sont pas en pleine possession de leurs capacités physiques, sensorielles ou mentales, ou encore qui manquent d'expérience ou de connaissances, à condition qu'elles aient été formées pour utiliser le produit en toute sécurité, qu'elles comprennent les risques encourus ou qu'elles soient correctement encadrées. Les enfants ne doivent pas

jouer avec ce produit. Le nettoyage et l'entretien courant du produit ne doivent surtout pas être effectués par des enfants sans surveillance.

Toute utilisation autre que celle décrite dans la présente notice ou au-delà du cadre stipulé dans la notice sera considérée comme non conforme. Toute utilisation directement commerciale et industrielle sera également considérée comme non conforme.

Attention !

Toute utilisation abusive est interdite.

1.2 Danger en cas d'erreur de manipulation

Toute erreur de manipulation présente un danger pour vous-même, pour des tiers et peut aussi provoquer des dommages matériels.

- ▶ Lisez soigneusement la présente notice et l'ensemble des documents complémentaires applicables, et tout particulièrement le chapitre « Sécurité » et les avertissements.
- ▶ N'exécutez que les tâches pour lesquelles la présente notice d'utilisation fournit des instructions.

1.3 Danger de mort en cas de fuite de fluide frigorigène

Le produit contient du fluide frigorigène R 290.

Le fluide frigorigène R 290 est inflammable.

En cas de fuite de fluide frigorigène, il y a un risque d'explosion.

- ▶ Si possible, ouvrez les portes et les fenêtres en grand pour créer des courants d'air.
- ▶ Évitez les flammes nues (par ex. briquet ou allumettes).
- ▶ Ne fumez pas.
- ▶ N'utilisez surtout pas d'interrupteur électrique, fiche de secteur, sonnette, téléphone ou autre interphone dans le bâtiment.
- ▶ Quittez immédiatement le bâtiment et veillez à ce que personne n'y pénètre.

1.4 Danger de mort en cas de modifications apportées au produit ou dans l'environnement du produit

- ▶ Ne retirez, ne shuntez et ne bloquez en aucun cas les dispositifs de sécurité.
- ▶ Ne manipulez aucun dispositif de sécurité.
- ▶ Ne détériorez pas et ne retirez jamais les composants scellés du produit.

▶ N'effectuez aucune modification :

- au niveau du produit
- conduites hydrauliques et câbles électriques
- au niveau de la soupape de sécurité
- au niveau des conduites d'évacuation
- au niveau des éléments de construction ayant une incidence sur la sécurité de fonctionnement du produit

1.5 Risque de brûlures au contact de surfaces chaudes

Les conduites et les raccords hydrauliques de sortie deviennent chauds en cours de fonctionnement.

- ▶ Ne touchez pas les raccords hydrauliques.
- ▶ Ne touchez pas les entrées et les sorties d'air.

1.6 Risques de brûlures avec l'eau chaude sanitaire

Les points de puisage de l'eau chaude présentent un risque d'ébouillement si la température de l'eau est supérieure à 60 °C. Les enfants en bas âge et les personnes âgées peuvent également courir un danger, même avec des températures plus faibles.

- ▶ Sélectionnez la température de sorte qu'elle ne présente de danger pour personne.

1.7 Prévention des risques de blessures en cas de contact avec le frigorigène (gelures)

Le produit est fourni avec une charge de fluide frigorigène R 290. Il s'agit d'un frigorigène sans chlore, sans danger pour la couche d'ozone. En cas de fuite, le frigorigène peut présenter des risques de gelures.

- ▶ En cas de fuite de fluide frigorigène, ne touchez surtout pas les composants du produit.
- ▶ N'inhalez pas les vapeurs ou les gaz qui émanent du circuit de frigorigène en cas de fuite.
- ▶ Évitez tout contact du frigorigène avec la peau ou les yeux.
- ▶ En cas de contact du frigorigène avec la peau ou les yeux, consultez un médecin.

1.8 Risques de blessures et de dommages matériels en cas de maintenance ou de réparation négligée ou non conforme

- ▶ Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation de votre produit.

- ▶ Contactez immédiatement un installateur spécialisé afin qu'il procède au dépannage.
- ▶ Conformez-vous aux intervalles de maintenance prescrits.

1.9 Risques de dommages sous l'effet de la corrosion en cas d'air inadapté dans la pièce

Les aérosols, les solvants, les détergents chlorés, les peintures, les colles, les produits ammoniaqués, les poussières et autres risquent de provoquer un phénomène de corrosion au niveau du produit.

- ▶ Faites en sorte que l'alimentation en air soit exempte de fluor, de chlore, de soufre, de poussière etc.
- ▶ Veillez à ce qu'il n'y ait pas de substances chimiques entreposées dans la pièce d'installation.

1.10 Dangers en cas de modifications dans l'environnement immédiat du produit

Certains travaux de construction ou de modification de votre logement sont susceptibles de nuire au bon fonctionnement de votre produit.

- ▶ Contactez votre installateur avant d'effectuer des travaux.

1.11 Risques de dommages sous l'effet du gel en cas de température ambiante insuffisante

Si la température ambiante réglée est trop basse dans certaines pièces, on ne peut exclure l'apparition de gel dans certaines parties de l'installation de chauffage, avec les dommages que cela suppose.

Ce produit est susceptible de rejeter de l'air froid dans la pièce. La température ambiante risque alors de descendre en dessous de 0 °C.

- ▶ Veillez à ce que l'installation de chauffage reste en service et que les pièces soient suffisamment chauffées en votre absence lorsque la température extérieure est basse.
- ▶ Conformez-vous scrupuleusement aux consignes relatives à la protection contre le gel.

1.12 Prévention des dommages environnementaux en cas de fuite de frigorigène

Le produit contient du fluide frigorigène R 290. Le fluide frigorigène ne doit pas s'échapper dans l'atmosphère.

Le fluide frigorigène que contient le produit doit être intégralement collecté par aspiration dans un récipient adéquat,

puis mis au rebut ou recyclé conformément aux prescriptions en vigueur.

- ▶ Veillez à ce que la maintenance et les interventions sur le circuit de frigorigène soient exclusivement réalisées par des personnes dûment formées et accréditées, qui portent un équipement de protection approprié.
- ▶ Confiez la mise au rebut ou le recyclage du frigorigène qui se trouve dans l'appareil à des personnes accréditées qui doivent se conformer aux prescriptions en vigueur.

2 Remarques relatives à la documentation

2.1 Respect des documents complémentaires applicables

- Conformez-vous impérativement à toutes les notices d'utilisation qui accompagnent les composants de l'installation.

2.2 Conservation des documents

- Conservez soigneusement cette notice ainsi que tous les autres documents complémentaires applicables pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

2.3 Validité de la notice

Cette notice s'applique exclusivement aux modèles suivants :

Appareil - référence d'article

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

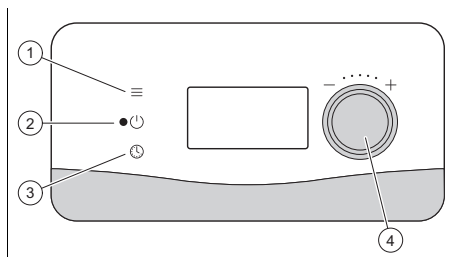
Cette notice s'applique exclusivement aux modèles suivants :

- Belgique
- France

3 Description du produit














Le produit est opérationnel à des températures d'air comprises entre -7 °C et +45 °C. En dehors de cette plage de température, la production d'eau chaude sanitaire n'est possible qu'avec une source d'énergie supplémentaire.

3.1 Vue d'ensemble de l'interface utilisateur

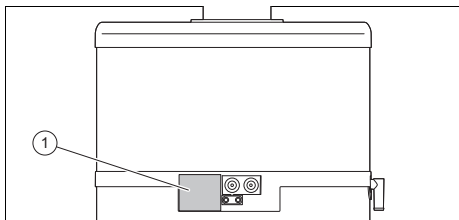


- | | | | |
|---|---------------------|---|---------------------------|
| 1 | Touche Menu | 3 | Touche Réglage de l'heure |
| 2 | Touche Marche/arrêt | 4 | Sélecteur |

3.2 Symboles affichés

Symbole	Signification
	Compresseur en marche
	Ventilateur en marche
	Dégivrage actif
	Chauffage d'appoint électrique en marche
	Demande d'eau chaude
	Mode Eco actif
	Mode de protection contre le gel actif
	Mode Vacances actif
	Mode photovoltaïque actif
	Écran verrouillé
	Mode Confort actif
	Mode Programmation actif
	Chauffage d'appoint chaudière en marche



3.3 Désignation du modèle et numéro de série










La désignation du modèle et le numéro de série figurent sur la plaque signalétique (1).

3.4 Mentions figurant sur la plaque signalétique

La plaque signalétique est montée d'usine sur le coté droit du produit.

Mentions figurant sur la plaque signalétique	Signification
aroSTOR VWL	Désignation du modèle
BM	Type de ballon
200 / 270	Volume du ballon
/5	Version de l'appareil
COP	Coefficient de performance
230 V (monophasé) ~ 50 Hz	Tension et fréquence de l'alimentation électrique du produit
P max	Puissance absorbée max.
I max	Intensité max. du circuit d'alimentation électrique
IP...	Indice de protection/ classe électrique
	Poids total du produit à vide
	Capacité nominale du ballon Pression max. du circuit d'eau chaude Température max. du circuit d'eau chaude

Mentions figurant sur la plaque signalétique	Signification
 P	Circuit de réfrigération Type de fluide frigorigène, quantité, pression assignée admissible Puissance utile nominale du circuit frigorifique
 P	Débit d'air max. de la pompe à chaleur Puissance utile nominale du chauffage d'appoint électrique
 0,8 m ²	Boucle de recirculation
	Code-barres avec numéro de série, Référence d'article correspondant aux 7e à 16e caractères
	Mise au rebut de l'emballage
	Ballon contenant un produit inflammable
	Se référer à la notice

4 Fonctionnement

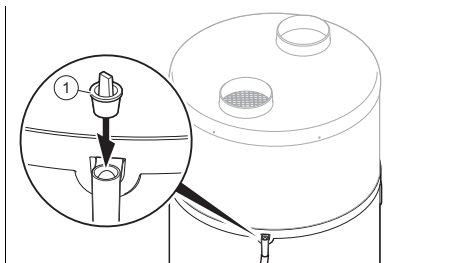
4.1 Concept de commande

Ce produit comporte trois touches de commande.

- Appuyez sur la touche Menu pour accéder au menu principal.
- Appuyez sur le sélecteur pour choisir une option ou valider la valeur que vous venez de paramétrer. Tournez le sélecteur pour régler les paramètres.
- La touche Horloge sert à régler l'heure.

L'écran s'éteint 180 s après la dernière action.

4.2 Mise en marche du produit



1. Vérifiez que le bouchon **(1)** sur le raccord d'évacuation des condensats est enlevé avant la mise en marche du produit.
2. Vérifiez que le robinet d'arrêt situé en amont du groupe de sécurité de l'entrée d'eau froide est bien ouvert.
3. Vérifiez que le ballon d'eau chaude sanitaire est plein avant d'établir l'alimentation électrique.
4. Vérifiez que le produit est bien raccordé à l'alimentation électrique.
5. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt .
 - ◁ L'écran s'allume.
 - ◁ La DEL verte de l'écran s'allume.
 - ◁ Le rétroéclairage de l'écran se met à clignoter et l'utilisateur est invité à spécifier la langue.
 - Tournez le sélecteur pour régler la langue. Appuyez sur le sélecteur pour valider votre sélection.
 - ◁ Le produit ne vous propose le choix de la langue qu'au moment de la première mise en marche. Cependant vous avez la possibilité de modifier le réglage de la langue, → notice d'utilisation.
 - ◁ La pompe à chaleur ne se met en marche qu'à condition que la température de l'eau froide soit inférieure à la température d'eau paramétrée, que le moment corresponde bien à un temps de chauffage dans le programme de fonctionnement et que le tarif de l'électricité soit propice à une phase de chauffage.

- ◁ Lorsque la pompe à chaleur fonctionne, il se produit un flux d'air au niveau de l'entrée et de la sortie d'air.



Remarque

Une fois la première mise en fonctionnement effectuée, la pompe à chaleur met entre 5 et 12 heures à atteindre la température de 55 °C, suivant la température d'admission de l'air, et la température de l'eau froide.



Remarque

Le chauffe-eau thermodynamique fonctionne prioritairement avec la pompe à chaleur tant que la température de l'air aspiré reste dans la plage de -7 °C à +45 °C. En dehors de cette plage de température, la production d'eau chaude sanitaire est exclusivement assurée par l'énergie d'appoint électrique.

4.3 Réglage de la langue

- ▶ Si vous souhaitez modifier le réglage actuel, alors appuyez sur la touche Menu.
- ▶ Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le réglage de la langue apparaisse à l'écran.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Sélectionnez la langue de votre choix avec le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.4 Réglage de l'heure



Remarque

Le réglage d'usine par défaut est l'heure locale française (UTC+1). Le produit ne passe pas automatiquement de l'heure d'été à l'heure d'hiver. Vous devez effectuer ce changement manuellement.

- ▶ Appuyez sur la touche Réglage de l'heure.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler le jour.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler le mois.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler l'année.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler les heures.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler les minutes.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.5 Réglage de l'appoint

- ▶ Appuyez sur la touche Menu.
- ▶ Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu **AP POINTS** s'affiche à l'écran.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour afficher le menu **APPT. ELEC.** ou **APPT.CHAUD.**
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour valider.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.6 Réglage de la température d'eau chaude

1. Appuyez sur la touche Menu.
2. Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu **TEMP. EAU** s'affiche à l'écran.
3. Appuyez sur le sélecteur.
4. Tournez le sélecteur pour régler la température d'eau chaude qui convient (**T°C EAU**).
5. Appuyez sur le sélecteur pour valider.
6. Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.7 Paramètre de température d'eau chaude supplémentaire en cas de raccordement d'une installation photovoltaïque



Remarque

Si cette fonction est activée dans le niveau réservé à l'installateur, vous pouvez spécifier les paramètres correspondants.

1. Appuyez sur la touche Menu.
2. Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu **T°PV ECO** s'affiche à l'écran.
3. Appuyez sur le sélecteur.
4. Tournez le sélecteur pour régler la température d'eau chaude applicable en cas de production d'énergie électrique photovoltaïque.
 - < **T°PV ECO** : la pompe à chaleur porte l'eau du ballon d'eau chaude sanitaire à une température supérieure à la température d'eau chaude normale.
 - < **T°PV MAX** : la pompe à chaleur et la résistance chauffante portent l'eau du ballon d'eau chaude sanitaire à une température supérieure à celle du paramètre **T°PV ECO**.



Remarque

Si l'installation photovoltaïque produit du courant, le paramètre de température d'eau chaude s'adapte automatiquement.

5. Appuyez sur le sélecteur pour valider.
6. Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.8 Programmation des plages de fonctionnement

La programmation des plages de fonctionnement est un bon moyen d'optimiser la consommation énergétique du produit (kWh). La programmation doit s'effectuer selon les critères suivants :

- Plages de tarification (heures creuses/heures pleines)
- Température de l'air prélevé (le produit présente un meilleur rendement aux heures les plus chaudes de la journée)
- Vérifiez si le produit est commandé par le biais d'un câble heures creuses.

4.8.1 Programmation des plages de fonctionnement pour le premier jour de la semaine

- ▶ Appuyez sur la touche Horloge pendant 3 secondes.
- ▶ Sélectionnez le jour avec le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour créer un nouveau programme pour ce même jour.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler la fin de la 1re plage de fonctionnement.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler le niveau de confort de la 1re plage de fonctionnement.
 - ◁ **H-G** : hors gel – le produit évite le gel (température de l'eau de +5 °C au minimum).
 - ◁ **ECO** : mode économique – le ballon d'eau chaude sanitaire est amené

à la température de consigne par la pompe à chaleur.

- ◁ **ConF** : mode confort – le ballon d'eau chaude sanitaire est amené à la température de consigne par la pompe à chaleur et la résistance chauffante.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler la fin de la 2e plage de fonctionnement.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Répétez ces étapes pour définir d'autres plages de fonctionnement éventuelles (7 par jour au maximum).
- ▶ Tournez le sélecteur pour ramener la fin de la dernière plage de fonctionnement à l'heure de début.
 - ◁ L'heure de fin qui s'affiche pour la plage de fonctionnement est automatiquement 24:00.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.



Remarque

En présence d'une installation photovoltaïque, le produit risque de se mettre en marche en dehors des plages de fonctionnement programmées. L'installateur spécialisé s'est chargé du paramétrage correspondant. Si nécessaire, consultez votre installateur spécialisé pour en savoir plus sur les paramètres.

4.8.2 Programmation des plages de fonctionnement pour d'autres jours de la semaine

- ▶ Appuyez sur la touche Horloge pendant 3 secondes.
- ▶ Sélectionnez le jour avec le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur pour créer un programme pour ce même jour.
- ▶ Vous avez la possibilité de copier le programme du jour précédent.

- ▶ Pour copier le programme d'un autre jour, sélectionnez l'option **COPIER PR.**
- ▶ L'option **MODIF PRG.** sert à modifier un programme copié au préalable.
- ▶ L'option **VOIR PROG.** permet d'examiner un programme existant.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.9 Réglage du mode Vacances

Ce mode sert à mettre le produit en veille, tout en laissant la fonction de protection contre le gel activée. Il s'agit d'un mode programmable. La durée programmable s'étend de 1 à 99 jours. Le mode est activé dès que vous confirmez le nombre de jours (1 jour = période de 24 heures).

Ce mode désactive temporairement la programmation horaire paramétrée.

Il prend fin automatiquement au bout du nombre de jours définis, à la même heure. Tant que le mode Vacances est activé, l'écran affiche **RET.VACAN.** (retour de vacances) et le nombre de jours restants.

- ▶ Appuyez sur la touche Menu.
- ▶ Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu **VACANCES** s'affiche à l'écran.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour régler le nombre de jours de vacances qui convient.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.
- ▶ Si vous rentrez plus tôt que prévu, reprenez les étapes ci-dessus et réglez le nombre de jours de vacances sur 0.

4.10 Réglage du mode Turbo

Ce mode permet de faire fonctionner simultanément le chauffage d'appoint (résistance chauffante) et la pompe à chaleur pour faire monter plus rapidement l'eau chaude sanitaire en température. Le symbole (chauffage d'appoint activé) et l'écran se mettent à clignoter. Ce mode est automatiquement désactivé une fois la

température de consigne du ballon d'eau chaude sanitaire atteinte.

Ce mode se désactive automatiquement 24 heures maximum après son activation.

Ce mode désactive temporairement la programmation horaire paramétrée.

- ▶ Appuyez sur la touche Menu.
- ▶ Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu **TURBO** s'affiche à l'écran.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour activer le mode **TURBO**.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.11 Réglage du mode de secours

Ce mode de secours permet à l'installation de fonctionner même lorsqu'il n'est pas possible d'utiliser la pompe à chaleur (tubes d'air pas encore raccordés, travaux produisant énormément de poussière à proximité du produit, basse température extérieure...). Ce mode ne permet pas de bénéficier des économies d'énergie de la pompe à chaleur. Il ne doit donc être utilisé qu'à titre exceptionnel et de façon limitée dans le temps.

- ▶ Appuyez sur la touche Menu.
- ▶ Tournez le sélecteur jusqu'à ce que le menu suivant s'affiche à l'écran :

Condition: Le chauffage d'appoint sélectionné est le chauffage d'appoint électrique (**APPT. ELEC.**).
(→ page 54)

– **MODE ELEC.**

Condition: Le chauffage d'appoint sélectionné est le chauffage d'appoint du produit (**APPT.CHAUD.**).
(→ page 54)

– **MODE CHAUD.**

- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Tournez le sélecteur pour activer le mode de secours.
- ▶ Appuyez sur le sélecteur.
- ▶ Appuyez sur la touche Menu pour revenir à l'affichage initial.

4.12 Activation de la fonction antilégionelles

Ce produit est équipé d'une fonction antilégionelles. Elle consiste à amener l'eau qui se trouve dans le ballon d'eau chaude sanitaire à une température comprise entre 60 °C et 70 °C.



Danger ! Danger de mort en présence de légionelles !

Les légionelles se développent à des températures inférieures à 60 °C.

- ▶ Renseignez-vous auprès de votre professionnel qualifié concernant les mesures qui ont été prises dans votre installation dans le cadre de la fonction antilégionelles.
- ▶ Ne réglez pas la température de l'eau en dessous de 60 °C sans avoir consulté le professionnel qualifié au préalable.

Contactez votre installateur spécialisé pour activer ou désactiver la fonction antilégionelles, ou pour toute information relative à la fonction antilégionelles.

4.13 Fonction de protection contre le gel



Remarque

La fonction de protection contre le gel ne protège que le produit. Elle ne protège ni le circuit d'eau chaude, ni le circuit d'eau froide du produit.

5 Dépannage

5.1 Identification et élimination des anomalies



Danger !

Danger de mort en cas de réparation non effectuée dans les règles de l'art

- ▶ Si le câble de raccordement au secteur est endommagé, n'essayez surtout pas de le remplacer par vous-même.
- ▶ Adressez-vous au fabricant, au service client ou à une personne qualifiée.

Cette section recense l'ensemble des messages de défaut concernant les dysfonctionnements auxquels vous pouvez remédier sans solliciter l'intervention d'un installateur agréé, afin de rétablir le bon fonctionnement du produit.

Élimination des défauts (→ page 61)

- ▶ Vérifiez que le produit fonctionne globalement bien et qu'il n'y a pas de message d'erreur ou d'alarme affichée.
- ▶ Si le produit ne se remet pas en marche à l'issue de votre intervention, adressez-vous à votre installateur agréé.

6 Maintenance et entretien

6.1 Maintenance

Seules une inspection et une maintenance annuelles, réalisées par un installateur spécialisé, permettent de garantir la disponibilité et la sécurité, la fiabilité et la durée de vie élevée du produit.

6.2 Entretien du produit

- ▶ Nettoyez l'habillage avec un chiffon humecté d'eau savonneuse.
- ▶ N'utilisez pas d'aérosol, de produit abrasif, de produit vaisselle, de détergent solvanté ou chloré.

6.3 Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation

La conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation doivent toujours rester dégagés.

- ▶ Inspectez régulièrement la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation à la recherche d'éventuels défauts, et plus particulièrement de bouchons.

Il ne doit pas y avoir de corps étrangers visibles ou perceptibles au toucher dans la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation.

- ▶ Faites intervenir un installateur spécialisé si vous constatez des défauts.

7 Mise hors service

7.1 Mise hors service provisoire du produit

- ▶ En cas d'absence prolongée avec coupure de l'alimentation électrique du logement et du produit, demandez à un professionnel qualifié de vidanger le produit ou de le protéger du gel.

7.2 Mise hors service définitive du produit

- ▶ Confiez la mise hors service définitive du produit à un installateur spécialisé.

8 Recyclage et mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

- ▶ Confiez la mise au rebut de l'emballage à l'installateur spécialisé qui a installé le produit.

Validité: sauf France

Mise au rebut de l'appareil



■ Si le produit porte ce symbole :

- ▶ Dans ce cas, ne jetez pas le produit avec les ordures ménagères.
- ▶ Éliminez le produit auprès d'un point de collecte d'équipements électriques et électroniques usagés.

Validité: France

Mise au rebut de l'appareil



- ▶ Éliminez correctement le produit et les accessoires.
- ▶ Conformez-vous à toutes les prescriptions en vigueur.

Suppression des données à caractère personnel

Les données à caractère personnel risquent d'être utilisées à mauvais escient par des tiers.

Si le produit renferme des données à caractère personnel :

- ▶ Avant de jeter le produit, assurez-vous qu'aucune donnée à caractère personnel (identifiants de connexion, par exemple) ne se trouve dessus ou à l'intérieur.

8.1 Mise au rebut du frigorigène

Le produit contient du fluide frigorigène R 290.

- ▶ Confiez systématiquement la mise au rebut du frigorigène à des personnes qualifiées.
- ▶ Respectez les consignes générales de sécurité.

9 Garantie et service après-vente

9.1 Garantie

Validité: Belgique

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans minimum contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation. La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies:

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation!

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instruc-

tions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

Validité: France

Dans l'intérêt des utilisateurs et eu égard à la technicité de ses produits, Vaillant recommande que leur installation, ainsi que leur mise en service et leur entretien le cas échéant, soient réalisés par des professionnels qualifiés. En tout état de cause, ces opérations doivent être réalisées en conformité avec les règles de l'art, les normes en vigueur et les instructions émises par Vaillant.

Les produits Vaillant bénéficient d'une garantie commerciale accordée par le constructeur. Sa durée et ses conditions sont définies dans la Carte de Garantie livrée avec le produit et dont les dispositions s'appliquent prioritairement en cas

de contradiction avec tout autre document. Cette garantie n'a pas pour effet d'exclure l'application des garanties prévues par la loi au bénéfice de l'acheteur du produit, étant entendu que ces dernières ne s'appliquent pas lorsque la défaillance du produit trouve son origine dans une cause étrangère, en ce compris notamment :

- défaut d'installation, de réglage, de mise en service, d'entretien ou de maintenance, notamment lorsque ces opérations n'ont pas été réalisées par un professionnel qualifié, dans le respect des règles de l'art ou des recommandations émises par le fabricant (notamment dans la documentation technique mise à disposition des utilisateurs ou des professionnels) ;
- caractéristiques techniques du produit inadaptées aux normes applicables dans la région d'installation ;
- défaillance de l'installation ou des appareils auxquels les produits Vaillant sont raccordés ;
- dimensionnement du produit inapproprié aux caractéristiques de l'installation ;
- conditions de transport ou de stockage inappropriées ;
- usage anormal des produits ou des installations auxquelles ils sont reliés ;
- dysfonctionnement d'une pièce de rechange non commercialisée par le constructeur ;
- environnement inapproprié au fonctionnement normal des produits, en ce compris : caractéristiques de la tension d'alimentation électrique, nature ou pression de l'eau utilisée, embouage, gel, atmosphère corrosive, ventilation insuffisante, protections inadaptées, etc. ;
- Intervention d'un tiers ou cas de force majeure tel que défini par la Loi et les Tribunaux français.

9.2 Service après-vente

Validité: Belgique

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.be.

Validité: France

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.fr.

Annexe

A Élimination des défauts

Défaut	Cause	Action corrective
L'appareil ne fonctionne plus.	L'alimentation électrique est coupée.	Vérifiez qu'il ne s'agit pas d'une panne de courant et que l'appareil est bien raccordé à l'alimentation électrique. L'appareil redémarre automatiquement une fois l'alimentation électrique rétablie. Si le défaut persiste, adressez-vous à votre installateur spécialisé.
	L'eau a atteint la température de consigne.	Vérifiez la température d'eau chaude.
	Le produit est arrêté.	Vérifiez que le produit est bien sous tension et que la DEL verte est allumée.
	Le produit est en mode Vacances.	Désactivez le mode Vacances.
	La température de l'air d'admission est inférieure à -7 °C ou supérieure à +45 °C.	Vérifiez que le ballon d'eau chaude sanitaire est bien chauffé par la source d'énergie supplémentaire (résistance chauffante). Lorsque la température de l'air d'admission revient entre -7 °C et +45 °C, la pompe à chaleur se remet en marche.
	Un programme horaire est en contradiction avec le délestage heures pleines.	Vérifiez la programmation horaire.
Il n'y a pas suffisamment d'eau chaude.	La quantité d'eau chaude qui a été utilisée en un court laps de temps est supérieure à la capacité du ballon d'eau chaude sanitaire.	Attendez que le ballon d'eau chaude sanitaire contienne suffisamment d'eau chaude.
	La plage de fonctionnement programmée pour la pompe à chaleur est trop courte (12 heures au minimum sur une période de 24 heures).	Réglez la plage de fonctionnement de sorte que le ballon d'eau chaude sanitaire se charge au minimum 12 heures sur une période de 24 heures.
	La température de consigne paramétrée est trop basse.	Augmentez la température de consigne.

Défaut	Cause	Action corrective
Il n'y a pas suffisamment d'eau chaude.	Un programme horaire est en contradiction avec le délestage heures pleines.	Vérifiez la programmation horaire.
Les condensats ne s'évacuent pas (présence d'eau sous le produit).	Le tuyau de vidange des condensats est totalement ou partiellement bouché.	Vérifiez le tuyau de vidange des condensats.
	Le tuyau de vidange des condensats est plié et forme une boucle.	
	Le tuyau de vidange des condensats n'est pas installé.	Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Le chauffage d'appoint électrique ne fonctionne pas.	Le contact heures creuses ou la programmation horaire bloque le fonctionnement (symbole ECO allumé).	Vérifiez la programmation horaire ou contactez votre installateur spécialisé.
	La sécurité de surchauffe du chauffage d'appoint électrique s'est déclenchée à cause d'une surchauffe (> 87 °C).	Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Autres défauts		Adressez-vous à votre installateur spécialisé.

B Optimisation de la consommation énergétique

B.1 Avec tarif heures creuses et raccordement d'un câble de commande

Réglages à l'initiative de l'utilisateur			
Paramètre/fonction	Particulièrement économique	Moyen	Privilégiant le confort
Température de consigne	Minimale admissible suivant la réglementation locale	55 °C	65 °C
Programmation horaire	Aucun(e)	Aucun(e)	Aucun(e)
Mode Vacances	Pour toute absence d'une durée supérieure à 24 heures	Pour toute absence d'une durée supérieure à 3 jours	Pour toute absence d'une durée supérieure à une semaine
Mode Turbo	Jamais	Occasionnellement	Fréquemment
Réglages à l'initiative de l'installateur spécialisé			
Paramètre/fonction	Particulièrement économique	Moyen	Particulièrement coûteux
Temp. minimum	Non	43 °C	43 °C
Fonction TEMP S MAX.	Non	Auto	4 heures
Niveau de délestage aux heures pleines (HP)	0 (fonctionnement de la résistance chauffante et de la pompe à chaleur bloqué aux heures pleines)	1 (fonctionnement de la résistance chauffante bloqué aux heures pleines)	2 (désactivation du délestage)
*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de -7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.			

Vue d'ensemble des modes de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> - HC : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur et, éventuellement, la résistance chauffante - HP : le produit fonctionne en mode de protection contre le gel (+5 °C min.) 	<ul style="list-style-type: none"> - HC : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur et, éventuellement, la résistance chauffante - HP : le ballon d'eau chaude sanitaire n'est chauffé que par la pompe à chaleur* 	Le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur et la résistance chauffante sans limitation de durée.
*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de - 7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.			

B.2 Avec tarif heures creuses, sans câble de commande

Réglages à l'initiative de l'utilisateur			
Paramètre/fonction		Moyen	Privilégiant le confort
Température de consigne	Minimale admissible suivant la réglementation locale	55 °C	65 °C
Programmation horaire	Tarif heures creuses (HC) → ECO Tarifs heures pleines (HP) → Protection contre le gel	Tarif heures creuses (HC) → Confort Tarif heures pleines (HP) jusqu'à 12h00 → ECO Tarif heures pleines (HP) après 12h00 → protection contre le gel	Tarif heures creuses (HC) → Confort Tarif heures pleines (HP) jusqu'à 12h00 → confort Tarif heures pleines (HP) après 12h00 → ECO
Mode Vacances	Pour toute absence d'une durée supérieure à 24 heures	Pour toute absence d'une durée supérieure à 3 jours	Pour toute absence d'une durée supérieure à une semaine
Mode Turbo	Jamais	Occasionnellement	Fréquemment
Réglages à l'initiative de l'installateur spécialisé			
Paramètre/fonction	Particulièrement économique	Moyen	Particulièrement coûteux
Temp. minimum	Non	43 °C	43 °C
Fonction TEMP S MAX.	Non	6 heures	4 heures
Niveau de délestage aux heures pleines (HP)	Sans objet (réglage d'usine = 1)	Sans objet (réglage d'usine = 1)	Sans objet (réglage d'usine = 1)
*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de - 7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.			

Vue d'ensemble des modes de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> - HC : le ballon d'eau chaude sanitaire n'est chauffé que par la pompe à chaleur* - HP : le produit fonctionne en mode de protection contre le gel (+5 °C min.) 	<ul style="list-style-type: none"> - HC : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur et la résistance chauffante - HP jusqu'à 12h00 : la pompe à chaleur intervient pour compléter la montée en température du ballon d'eau chaude sanitaire - HP après 12h00 : le produit fonctionne en mode de protection contre le gel (+5 °C min.) 	<ul style="list-style-type: none"> - HC + HP jusqu'à 12h00 : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur et la résistance chauffante - HP après 12h00 : le ballon d'eau chaude sanitaire n'est chauffé que par la pompe à chaleur*
--	--	--	--

*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de - 7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.

B.3 Fonctionnement à tarif constant

Réglages à l'initiative de l'utilisateur			
Paramètre/fonction		Moyen	Privilégiant le confort
Température de consigne	Minimale admissible suivant la réglementation locale	55 °C	65 °C
Programmation horaire	De 23h00 à 11h00 : protection contre le gel De 11h00 à 23h00 : ECO	Pas de programmation	De 23h00 à 11h00 : ECO De 11h00 à 23h00 : pas de programmation
Mode Vacances	Pour toute absence d'une durée supérieure à 24 heures	Pour toute absence d'une durée supérieure à 3 jours	Pour toute absence d'une durée supérieure à une semaine
Mode Turbo	Jamais	Occasionnellement	Fréquemment
Réglages à l'initiative de l'installateur spécialisé			
Paramètre/fonction	Particulièrement économique	Moyen	Particulièrement coûteux
Temp. minimum	Non	43 °C	43 °C
Fonction TEMP S MAX.	Non	6 heures	4 heures
Niveau de délestage aux heures pleines (HP)	Sans objet (réglage d'usine = 1)	Sans objet (réglage d'usine = 1)	Sans objet (réglage d'usine = 1)
*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de - 7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.			

Vue d'ensemble des modes de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> - De 23 h 00 à 11 h 00 : le produit fonctionne en mode de protection contre le gel (+5 °C min.) - De 11h00 à 23h00 : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur avec un rendement accru * 	Le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur*.	<ul style="list-style-type: none"> - De 23h00 à 11h00 : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur * - De 11h00 à 23h00 : le ballon d'eau chaude sanitaire est chauffé par la pompe à chaleur avec un rendement accru. La résistance chauffante est sollicitée si nécessaire.
*) Exception : la température de l'air est située en dehors de la plage de fonctionnement de - 7 °C à +45 °C. Dans ce cas, le chauffage d'appoint est autorisé à fonctionner.			

C Niveau de commande destiné à l'utilisateur – vue d'ensemble

Niveau de réglage	Valeurs		Unité	Pas, possibilité de sélection, commentaire	Réglage d'usine
	min.	max.			
TEMP. EAU →					
T°C EAU TEMPÉRATURE DE CONSIGNE EAU	30 ... 65 °C		°C	1	55
T°PV ECO	T°C EAU < T°PV ECO < T°PV MAX		°C	1, en présence d'une installation photovoltaïque	60
T°PV MAX	T°PV ECO < 65 °C		°C	1, en présence d'une installation photovoltaïque	65
VAC ANCES →					
RET.VACAN.	0	99	Jours	1	0
MODE ELEC. →					
MODE ELEC.				Oui, Non	Non
MODE CHAUD. →					
MODE CHAUD.				Oui, Non	Non
TURBO →					
TURBO				Oui, Non	Non
AP POINT →					
AP POINT				APPT. ELEC.	APPT. ELEC.

Niveau de réglage	Valeurs		Unité	Pas, possibilité de sélection, commentaire	Réglage d'usine
	min.	max.			
L ANGUE →					
L ANGUE				16 langues disponibles	AnG
MENU.INSTA. →					

Upute za korištenje

Sadržaj

1	Sigurnost.....	69	3	Opis proizvoda.....	73
1.1	Namjenska uporaba.....	69	3.1	Pregled upravljačkih elemenata.....	73
1.2	Opasnost zbog pogrešnog rukovanja.....	69	3.2	Prikazani simboli.....	73
1.3	Opasnost po život zbog curenja rashladnog sredstva.....	69	3.3	Oznaka tipa i serijski broj.....	73
1.4	Opasnost po život zbog preinaka proizvoda ili prostora oko proizvoda.....	70	3.4	Podaci na tipskoj pločici.....	73
1.5	Opasnost od opekotina uslijed dodirivanja vrelih površina.....	70	4	Rad.....	74
1.6	Opasnost od opekline vrućom potrošnom vodom.....	70	4.1	Koncept rukovanja.....	74
1.7	Izbjegavanje opasnosti od ozljeda smrzavanjem u slučaju dodira s rashladnim sredstvom.....	70	4.2	Uključivanje proizvoda.....	74
1.8	Opasnost od ozljeda i rizik od materijalne štete uslijed nepravilnog ili neizvršenog održavanja i popravka.....	71	4.3	Podešavanje jezika.....	75
1.9	Opasnost od oštećenja uslijed korozije izazvane neadekvatnim zrakom u prostoriji.....	71	4.4	Podešavanje točnog vremena.....	75
1.10	Opasnosti uslijed promjena u okolini proizvoda.....	71	4.5	Postavka dodatnog grijanja.....	75
1.11	Opasnost od smrzavanja zbog nedovoljnih sobnih temperatura.....	71	4.6	Podešavanje temperature tople vode.....	76
1.12	Izbjegavanje ekoloških šteta zbog curenja rashladnog sredstva.....	72	4.7	Dodatna postavka temperature tople vode kod priključka fotogalvanskog uređaja.....	76
2	Napomene o dokumentaciji.....	73	4.8	Programiranje vremena rada.....	76
2.1	Poštivanje važeće dokumentacije.....	73	4.9	Postavka moda za vrijeme godišnjeg odmora.....	77
2.2	Čuvanje dokumentacije.....	73	4.10	Postavljanje turbo moda.....	77
2.3	Područje važenja uputa.....	73	4.11	Podešavanje rada u slučaju nužde.....	78
			4.12	Aktiviranje funkcije za zaštitu od legionele.....	78
			4.13	Funkcija zaštite od smrzavanja.....	78
			5	Uklanjanje smetnji.....	78
			5.1	Prepoznavanje i uklanjanje smetnji.....	78
			6	Održavanje i čišćenje.....	79
			6.1	Održavanje.....	79
			6.2	Čišćenje proizvoda.....	79
			6.3	Ispitivanje voda za odvod kondenzata i odvodnog lijevka.....	79
			7	Stavljanje izvan pogona.....	79
			7.1	Privremeno stavljanje proizvoda izvan pogona.....	79
			7.2	Stavljanje proizvoda izvan pogona za stalno.....	79

8	Recikliranje i zbrinjavanje otpada	79
8.1	Propisno zbrinjavanje rashladnog sredstva	79
9	Jamstvo i servisna služba za korisnike	80
9.1	Jamstvo	80
9.2	Servisna služba za korisnike	80
	Dodatak	81
A	Uklanjanje smetnji.....	81
B	Optimiranje potrošnje energije	82
B.1	Pomoću niske tarife i priključka upravljačkog kabela	82
B.2	Pomoću niske tarife i bez priključka upravljačkog kabela.....	83
B.3	Rad s konstantnom tarifom struje	84
C	Razina za korisnika – pregled	85

1 Sigurnost

1.1 Namjenska uporaba

U slučaju nestručne ili nenamjenske uporabe može doći do opasnosti do tjelesnih ozljeda i opasnosti po život korisnika ili trećih osoba, odn. oštećenja proizvoda i drugih materijalnih vrijednosti.

Proizvod je namijenjen za pripremu tople vode.

U namjensku uporabu ubraja se:

- pridržavanje priloženih uputa za uporabu proizvoda te svih drugih komponenata postrojenja
- poštivanje svih uvjeta za inspekciju i servisiranje navedenih u uputama.

Ovaj proizvod mogu upotrebljavati djeca od 8 godine starosti i više, kao i osobe sa smanjenim tjelesnim, osjetilnim ili mentalnim sposobnostima, odnosno sa nedovoljnim znanjem i iskustvom samo ako se nadziru ili ako su upućene u sigurnu upotrebu proizvoda, kao i ako razumiju opasnosti koje rezultiraju iz toga. Djeca se ne smiju igrati proizvodom. Čišćenje i radove održavanja za koja je zadužen korisnik ne smiju provoditi djeca bez nadzora.

Neka druga vrsta uporabe od one koja je navedena u ovim uputama ili uporaba koja prelazi granice ovdje opisane uporabe smatra se nenamjenskom. U nenamjensku uporabu ubraja se i svaka neposredna komercijalna i industrijska uporaba.

Pozor!

Zabranjena je svaka zlouporaba uređaja.

1.2 Opasnost zbog pogrešnog rukovanja

Pogrešnim rukovanjem možete ugroziti sebe i druge te prouzročiti materijalnu štetu.

- ▶ Pročitajte pažljivo ove upute i sve važeće dokumente, posebno poglavlje "Sigurnost" i upozoravajuće napomene.
- ▶ Provedite one aktivnosti koje su navedene u priloženim uputama za korištenju.

1.3 Opasnost po život zbog curenja rashladnog sredstva

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290.

R 290 je zapaljivo rashladno sredstvo.

Prilikom istjecanja rashladnog sredstva postoji opasnost od eksplozije.

- ▶ Ako je moguće, širom otvorite vrata i prozore i omogućite propuh.
- ▶ Izbjegavajte stvaranje otvorenog plamena (npr. upaljačem, šibicama).
- ▶ Nemojte pušiti.
- ▶ Nemojte koristiti nikakve električne prekidače, mrežne utikače, zvona, telefone ili ostale interfone u zgradi.
- ▶ Odmah napustite objekt i spriječite ulazak ostalih.

1.4 Opasnost po život zbog preinaka proizvoda ili prostora oko proizvoda

- ▶ Nemojte uklanjati, premostiti ili blokirati sigurnosne uređaje.
- ▶ Nemojte vršiti nikakve manipulacije na sigurnosnoj opremi.
- ▶ Nikada nemojte uništavati ili uklanjati plombe na sastavnim dijelovima.
- ▶ Nemojte vršiti nikakve promjene:
 - na proizvodu
 - na dovodima vode i struje
 - na sigurnosnom ventilu
 - na odvodnim vodovima
 - na građevinskom objektu koje mogu utjecati na pogonsku sigurnost proizvod

1.5 Opasnost od opekotina uslijed dodirivanja vrelih površina

Izlazni vodovi i hidraulički priključci su vreli tijekom rada.

- ▶ Ne dodirujte hidrauličke priključke.
- ▶ Ne dodirujte ulaze i ispuste zraka.

1.6 Opasnost od opekline vrućom potrošnom vodom

Na mjestima potrošnje tople vode s temperaturama od preko 60 °C postoji opasnost od opekline. Za malu djecu ili starije osobe opasnost može postojati već i kod nižih temperatura.

- ▶ Temperaturu odaberite tako da nitko ne bude ugrožen.

1.7 Izbjegavanje opasnosti od ozljeda smrzavanjem u slučaju dodira s rashladnim sredstvom

Proizvod je isporučen s količinom rashladnog sredstva R 290 dovoljnom za rad. To je rashladno sredstvo bez klora koje ne ugrožava ozonski sloj Zemlje. Curenje rashladnog sredstva može izazvati ozeblina u slučaju dodira mjesta curenja.

- ▶ Ukoliko rashladno sredstvo isitiče, ne dodirujte komponente proizvoda.
- ▶ Ne udišite pare ili plinove koji cure iz kruga rashladnog

sredstva u slučaju propuštanja.

- ▶ Izbjegavajte dodir kože ili očiju s rashladnim sredstvom.
- ▶ U slučaju dodira kože ili očiju s rashladnim sredstvom pozovite liječnika.

1.8 Opasnost od ozljeda i rizik od materijalne štete uslijed nepravilnog ili neizvršenog održavanja i popravka

- ▶ Nikada nemojte sami pokušavati provoditi radove održavanja ili popravke svojeg proizvoda.
- ▶ Uklanjanje smetnji i oštećenja odmah bi trebao provesti ovlašteni serviser.
- ▶ Pridržavajte se zadanih intervala za radove održavanja.

1.9 Opasnost od oštećenja uslijed korozije izazvane neadekvatnim zrakom u prostoriji

Raspršivači, otapala, sredstva za čišćenje sa sadržajem klora, boje, ljepila, spojevi amonijaka, prašine i sl. mogu izazvati koroziju na proizvodu.

- ▶ Pobrinite se da dovod zraka uvijek bude bez fluora, klora, sumpora, prašine.
- ▶ Pobrinite se o tome da se na mjestu postavljanja ne skladište kemijske tvari.

1.10 Opasnosti uslijed promjena u okolini proizvoda

Određeni radovi opremanja i pregradnje u vašem stanu mogu utjecati na rad vašeg proizvoda.

- ▶ Obratite se instalateru prije nego poduzmete odgovarajuće radove.

1.11 Opasnost od smrzavanja zbog nedovoljnih sobnih temperatura

Ako se sobna temperatura u pojedinačnim prostorijama podesi na prenisku vrijednost, ne može se isključiti da se određena područja sustava za grijanje ne oštete smrzavanjem. Proizvod može ispustiti hladni zrak u prostoriju. Zbog toga sobna temperatura može pasti ispod 0 °C.

- ▶ Vodite računa o tome da za vrijeme vašeg odsustva pri niskim vanjskim temperaturama sustav grijanja ostane uključen i da se prostorije zagrijevaju na dovoljnu temperaturu.
- ▶ Obvezno obratite pozornost na napomene o zaštiti od smrzavanja.

1.12 Izbjegavanje ekoloških šteta zbog curenja rashladnog sredstva

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290. Rashladno sredstvo ne smije dospjeti u atmosferu.

Rashladno sredstvo koje se nalazi u proizvodu prije zbrinjavanja proizvoda mora se u potpunosti isisati u prikladnu posudu kako bi se nakon toga propisno recikliralo ili zbrinulo u otpad.

- ▶ Vodite računa o tome da samo službeno certificirano stručno osoblje s odgovarajućom zaštitnom opremom provodi radove održavanja i zahvate u krug rashladnog sredstva.
- ▶ Za propisnu reciklažu i odlaganje rashladnog sredstva koje se nalazi u proizvodu u otpad angažirajte certificirano stručno osoblje.

2 Napomene o dokumentaciji

2.1 Poštivanje važeće dokumentacije

- ▶ Obvezno obratite pozornost na sve upute za uporabu koje su priložene uz komponente sustava.

2.2 Čuvanje dokumentacije

- ▶ Sačuvajte ove upute za rukovanje, kao i svu važeću dokumentaciju kako biste ih mogli koristiti i dalje.

2.3 Područje važenja uputa

Ove upute vrijede isključivo za:

Uređaj - broj artikla

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

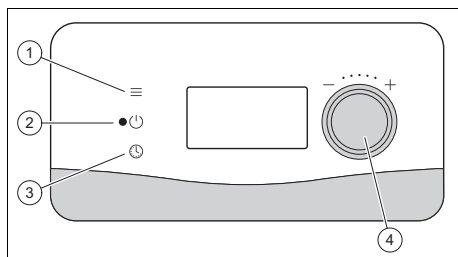
Ove upute vrijede isključivo za:

- Bosna i Hercegovina
- Hrvatska

3 Opis proizvoda

Proizvod radi pri temperaturi zraka između -7 °C i +45 °C. Izvan ovog područja temperature priprema tople je moguća samo preko dodatnog dovoda energije.

3.1 Pregled upravljačkih elemenata

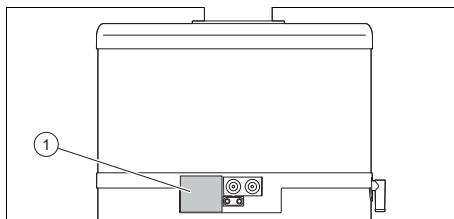


- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 Tipka za izbornik | 3 Tipka za podešavanje vremena |
| 2 Tipka za uključivanje i isključivanje | 4 Okretni gumb |

3.2 Prikazani simboli

Simbol	Značenje
	Kompresor u radu
	Ventilator u radu
	odmrzavanje aktivno
	Električno dodatno zagrijavanje u radu
	Zahtjev za PTV
	Eco mod aktivan
	Aktivan je rad sa zaštitom od smrzavanja
	Mod za godišnji odmor aktivan
	Fotovoltačni mod aktivan
	Displej zaključan
	Komfortni rad aktivan
	Mod za programiranje aktivan
	Dodatni uređaj za grijanje u radu

3.3 Oznaka tipa i serijski broj













Oznaka tipa i serijski broj nalaze se na tipskoj pločici (1).

3.4 Podaci na tipskoj pločici

Tipaska pločica je tvornički postavljena na desnoj strani proizvoda.

Podaci na tipskoj pločici	Značenje
aroSTOR VWL	Oznaka tipa
BM	Tip spremnika
200 / 270	Volumen spremnika
/5	Verzija uređaja

Podaci na tipskoj pločici	Značenje
koeficijent iskorištenosti	Koeficijent iskorištenosti - grijanje
230 V (1-fazna) ~ 50 Hz	Napon i frekvencija opskrbe strujom proizvoda
P maks	maks. primanje snage
I maks	maks jačina struje cirkulacije struje za opskrbu
IP...	Vrsta zaštite/Klasa zaštite
	Ukupna težina praznoga proizvoda
	Nazivni sadržaj spremnika maks. tlak cirkulacije tople vode maks. temperatura cirkulacije tople vode
 P	Rashladni krug Tip rashladnog sredstva, kapacitet, dopušteni nazivni nadtlak Nazivni toplinski učinak kruga rashladnog sredstva
 P	Maks. protok zraka dizalice topline
 0,8 m ²	Nazivna toplotna snaga elektroničkog dogrijavanja
	Krug cirkulacije
	Bar kôd sa serijskim brojem, od 7. do 16. znamenke predstavlja broj artikla
	Zbrinjavanje pakiranja
	Spremnik sadrži zapaljivi proizvod
	Vidi upute

4 Rad

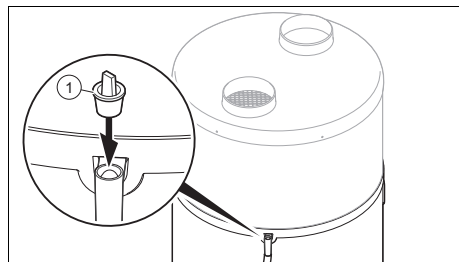
4.1 Koncept rukovanja

Proizvodom možete upravljati pomoću tri tipke.

- Pritiskom tipke za izbornik dospijevate u glavni izbornik.
- Pritiskom okretnog gumba možete birati točke izbornika i potvrditi postavljene vrijednosti. Okretanjem okretnog gumba možete postaviti vrijednosti.
- Pomoću tipke za sat možete postaviti vrijeme.

Displej se isključuje 180 s nakon posljednjeg rukovanja.

4.2 Uključivanje proizvoda



1. Prije puštanja u rad proizvoda uvjerite se da su čepovi (1) uklonjeni s prelijevanja kondenzata.
2. Uvjerite se da je zaporna slavina ispred sigurnosne grupe na ulazu za hladnu vodu otvorena.
3. Uvjerite se prije uključivanja strujnog napajanja da je spremnik tople vode pun.
4. Uvjerite se da je proizvod priključen na strujno napajanje.
5. Pritisnite tipku za uključivanje/isključivanje proizvoda.
 - ◁ Zaslon se uključuje.
 - ◁ Zasljetli zeleni LED na zaslonu.
 - ◁ Pozadinsko osvjetljenje displeja svijetli i zadan je unos jezika.
 - Okrećite okretni gumb, kako biste postavili jezik. Potvrdite izbor pritiskom okretnog gumba.

- ◁ Odabir jezika proizvod Vam nudi samo prilikom prvog postupka podešavanja. Također imate mogućnost promjene postavke jezika, → Upute za korištenje.
- ◁ Dizalica topline se pokreće samo ako je temperatura hladne vode ispod postavljene temperature vode i ako trenutak uključivanja nakon programa za način rada ulazi u vrijeme zagrijavanja i ako tarifa za električnu energiju odobrava grijanje.
- ◁ Kad dizalica topline radi, na ulazu i na ispustu zraka stvara se zračna struja.



Napomena

Ovisno o temperaturi usisavanja zraka i temperaturi tople vode nakon prvog puštanja u rad dizalici topline je potrebno 5 do 12 sati za postizanje maksimalne temperature od 55 °C.



Napomena

Termodinamički grijač za vodu prvenstveno funkcionira s dizalicom topline, sve dok temperatura usisnog zraka iznosi između -7 °C i +45 °C. Izvan tog područja temperature priprema se tople vode vrši isključivo putem dodatnog električnog grijanja.

4.3 Podešavanje jezika

- ▶ Ako želite promijeniti aktualne postavke, onda pritisnite tipku za izbornik.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, dok se na zaslonu ne prikaže postavka jezika.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Odaberite željeni jezik uz pomoć okretnog gumba.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.4 Podešavanje točnog vremena



Napomena

Standardna tvornička postavka je francusko lokalno vrijeme (UTC+1). Proizvod ne vrši automatsku promjenu između ljetnog i zimskog vremena. Ovu promjenu potrebno je izvršiti ručno.

- ▶ Pritisnite tipku za podešavanje vremena.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili dan.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili mjesec.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili godinu.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili sat.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili minutu.
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.5 Postavka dodatnog grijanja

- ▶ Pritisnite tipku za izbornik.
- ▶ Okrećite zakretni gumb dok se ne prikaže izbornik **DOD. GRIJ.** na displeju.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrenite zakretni gumb za prikaz izbornika **ELEK.GRIJ.** ili **KOTA O.**
- ▶ Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.6 Podešavanje temperature tople vode

1. Pritisnite tipku za izbornik.
2. Okrećite zakretni gumb dok se ne prikaže izbornik **TEMP.POST** na displeju.
3. Pritisnite okretni gumb.
4. Okretanjem zakretnog gumba podešite željenu temperaturu tople vode (**ZADA TEMP**).
5. Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
6. Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.7 Dodatna postavka temperature tople vode kod priključka fotogalvanskog uređaja



Napomena

Ako je ta funkcija aktivirana na servisnoj razini, onda možete izvršiti postavke.

1. Pritisnite tipku za izbornik.
2. Okrećite zakretni gumb dok se ne prikaže izbornik **T°PV ECO** na displeju.
3. Pritisnite okretni gumb.
4. Okrećite na okretnom gumbu kako biste podesili željenu temperaturu tople vode, koja se proizvodi pomoću električne energije iz fotogalvanskog uređaja.
 - ◁ **T°PV ECO**: Dizalica topline zagrijava vodu u spremniku tople vode na temperature koja je iznad normalne temperature tople vode.
 - ◁ **T°PV MAX**: Dizalica topline i protočni grijač zagrijavaju vodu u spremniku tople vode na temperaturu koja je iznad parametra **T°PV ECO**.



Napomena

Ako fotonaponsko postrojenje proizvodi struju, onda se podešavanje temperature tople vode automatski prilagođava.

5. Potvrdite pritiskom okretnog gumba.
6. Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.8 Programiranje vremena rada

Programiranjem vremena rada možete optimizirati potrošnju energije proizvođa (kWh). Prilikom kreiranja programiranja obratite pozornost na slijedeće točke:

- Stupnjevi tarife struje (vrijeme niske/visoke tarife)
- Temperatura uzetog zraka (proizvod tijekom najtoplijeg vremena u danu ima poboljšani stupanj djelovanja)
- Provjerite upravlja li se proizvodom niskotarifnim kabelom

4.8.1 Programiranje vremena rada za prvi dan u tjednu

- ▶ Tipku za sat držite pritisnute 3 sekunde.
- ▶ S okretnim gumbom odaberite dan.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite okretni gumb, kako biste kreirali novi program za ovaj dan.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili kraj 1. vremena rada.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili komfornu razinu 1. vremena rada.
 - ◁ **dEfr**: odleđivanje – proizvod sprječava smrzavanje (temperatura vode od najmanje +5 °C).
 - ◁ **ECO**: eco mod – dizalica topline zagrijava spremnik za toplu vodu na zadanu temperaturu.
 - ◁ **COnt**: komforan rad – dizalica topline i protočni grijač zagrijavaju spremnik tople vode na zadanu temperaturu.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili kraj 2. vremena rada.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Ponovite korake, kako biste postavili vremena rada (do 7 po danu).

- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili kraj posljednjeg vremena rada na njegovo vrijeme pokretanja.
 - ◁ Automatski se prikazuje kraj vremena rada na 24:00.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.



Napomena

Ako je priključen fotogalvanski uređaj, to može dovesti do toga da se proizvod uključuje izvan programiranog vremena. Odgovarajuće postavke izvršio je ovlašteni serviser. Dogovorite po želji postavke s Vašim ovlaštenim serviserom.

4.8.2 Programiranje vremena za druge dane u tjednu

- ▶ Tipku za sat držite pritisnutu 3 sekunde.
- ▶ S okretnim gumbom odaberite dan.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite okretni gumb kako biste kreirali program za taj dan.
- ▶ Možete kopirati program prethodnog dana.
- ▶ Ako želite kopirati program nekog drugog dana, onda birajte **KOPI. PROG.**
- ▶ Pomoću **MODI. PROG.** možete mijenjati kopirani program.
- ▶ Pomoću **VIDI PROG.** možete provjeriti prisutan program.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.9 Postavka moda za vrijeme godišnjeg odmora

Pomoću ovoga moda proizvod možete staviti u Standby rad, u kojem funkcija zaštite od smrzavanja ostaje aktivna. Radi se o modu koji se može programirati. Programirati se može trajanje između 1 i 99 dana. Ako ste broj dana potvrdili (1 dan = vremenski period od 24 sata), onda se mod aktivira.

Putem ovoga moda privremeno se izuzima podešeno vremensko programiranje .

Mod automatski završava nakon isteka postavljenog broja dana u isto vrijeme. Tijekom ukupnog godišnjeg odmora displej prikazuje **ZAVR.PRAZN** (povratak s godišnjeg odmora) i broj preostalih dana.

- ▶ Pritisnite tipku za izbornik.
- ▶ Okrećite zakretni gumb dok se ne prikaže izbornik **PRAZ NICI** na displeju.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste postavili željeni broj dana godišnjeg odmora.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.
- ▶ Ako se s godišnjeg odmora vratite prije vremena, onda ponovite gore opisane korake i dane godišnjeg odmora postavite na 0.

4.10 Postavljanje turbo moda

Ovaj mod omogućuje prolazni istovremeni rad dodatnog grijanja (protočni grijač) i dizalice topline, kako bi se brže zagrijala voda. Trepere simbol (dodatno grijanje u radu) i displej. Ako je dostignuta zadana temperatura spremnika tople vode, mod se automatski deaktivira.

Ovaj se mod automatski deaktivira 24 sata nakon aktivacije.

Putem ovoga moda privremeno se izuzima podešeno vremensko programiranje .

- ▶ Pritisnite tipku za izbornik.
- ▶ Okrećite zakretni gumb dok se ne prikaže izbornik **TURBO** na displeju.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrenite okretni gumb kako biste aktivirali **TURBO**.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.11 Podešavanje rada u slučaju nužde

Ovaj način rada omogućuje rad u slučaju nužde kada nije omogućeno korištenje dizalice topline (zračne cijevi nisu još priključene, intenzivni prašnjavi radovi u blizini proizvoda ...). U ovom načinu rada ne može se postići ušteda energije pomoću dizalice topline. Zbog toga ga treba koristiti samo u iznimnim slučajevima i vremenski ograničeno.

- ▶ Pritisnite tipku za izbornik.
- ▶ Okrećite zakretni gumb sve dok se sljedeći izbornik ne prikaže na displeju:

Uvjet: Kao dodatno grijanje izabrano je električno dodatno grijanje (**ELEK.GRIJ.**) (→ stranica 75)

– **MOD. ELEK**

Uvjet: Kao dodatno grijanje izabrano je električno dodatno grijanje proizvoda (**KOTA O**) (→ stranica 75)

– **MOD. KOTAO**

- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Okrećite na okretnom gumbu, kako biste aktivirali rad u slučaju nužde.
- ▶ Pritisnite okretni gumb.
- ▶ Pritisnite tipku za izbornik kako biste dospjeli do prvobitnog prikaza.

4.12 Aktiviranje funkcije za zaštitu od legionele

Proizvod raspolaže funkcijom za zaštitu od legionele. Pritom se voda u spremniku tople vode zagrijava na temperaturu između 60 °C i 70 °C.



Opasnost! **Opasnost po život od legionele!**

Legionela se razvija pri temperaturama ispod 60 °C.

- ▶ Neka Vas ovlašteni serviser informira o provedenim mjerama zaštite od bakterije legionele u Vašem sustavu.
- ▶ Bez savjetovanja s ovlaštenim serviserom ne podešava-

vajte temperaturu vode ispod 60 °C.

Stupite u kontakt s ovlaštenim serviserom kako bi aktivirao odn. deaktivirao funkciju zaštite od bakterije legionele ili Vam dao ostale informacije o funkciji zaštite od bakterije legionele.

4.13 Funkcija zaštite od smrzavanja



Napomena

Pomoću funkcije za zaštitu od legionele proizvod se samo štiti. Proizvod ne štiti cirkulaciju tople i hladne vode.

5 Uklanjanje smetnji

5.1 Prepoznavanje i uklanjanje smetnji



Opasnost!

Opasnost po život uslijed nestručnog popravka

- ▶ Ako je mrežni priključni kabel oštećen, nikako ga nemojte sami mijenjati.
- ▶ Obratite se proizvođaču, službi za korisnike ili sličnoj kvalificiranoj osobi.

U ovom odlomku prikazane su sve dojave grešaka koje je moguće ukloniti bez pomoći ovlaštenog servisera kako bi se ponovno uspostavio rad proizvoda.

Uklanjanje smetnji (→ stranica 81)

- ▶ Vodite računa o tome da proizvod besprijekorno funkcionira i da nisu prikazane dojave grešaka ili alarmi.
- ▶ Ako proizvod ne počne s radom nakon uklanjanja greške, onda se obratite svom ovlaštenom serviseru.

6 Održavanje i čišćenje

6.1 Održavanje

Preduvjet za trajnu pogonsku spremnost i sigurnost, pouzdanost i dugi životni vijek proizvoda predstavlja su inspekcija i održavanje proizvoda svake godine od strane ovlaštenog serviseru.

6.2 Čišćenje proizvoda

- ▶ Oplatu čistite vlažnom krpom natopljenom u otopini vode s malo deterdženta koji ne sadrži otapala.
- ▶ Nemojte koristiti raspršivače, sredstva za ribanje, sredstva za pranje posuđa ili sredstva za čišćenje koja sadrže otapala ili klor.

6.3 Ispitivanje voda za odvod kondenzata i odvodnog lijevka

Vod za ispuštanje kondenzata u ispusni lijevak uvijek moraju biti prohodni.

- ▶ Redovno kontrolirajte imaju li vod za ispuštanje kondenzata i ispusni lijevak nedostataka, a posebno jesu li začepljeni.

U vodu za ispuštanje kondenzata i ispusnom lijevku ne smiju se vidjeti ili osjetiti nikakve prepreke.

- ▶ Ako utvrdite nedostatke, onda odstranjivanje nedostataka povjerite ovlaštenom serviseru.

7 Stavljanje izvan pogona

7.1 Privremeno stavljanje proizvoda izvan pogona

- ▶ Ako se u slučaju dulje odsutnosti prekinu opskrbu naponom stana i proizvoda, a Vaš ovlašten serviser neka isprazni proizvod i neka ga dovoljno zaštiti od smrzavanja.

7.2 Stavljanje proizvoda izvan pogona za stalno

- ▶ Stavljanje proizvoda izvan pogona na stalno prepustite ovlaštenom serviseru.

8 Recikliranje i zbrinjavanje otpada

Zbrinjavanje ambalaže

- ▶ Zbrinjavanje ambalaže prepustite stručnom instalateru koji je instalirao uređaj.

Zbrinjavanje proizvoda



■ Ako je proizvod obilježen sljedećom oznakom:

- ▶ U tom slučaju nemojte odlagati proizvod u kućni otpad.
- ▶ Umjesto toga predajte proizvod na mjestu za skupljanje električnih i elektroničkih starih uređaja.

Područje važenja: Hrvatska

Napomene o zakonu o održivom gospodarenju otpadom i uredbi o starim električnim i elektroničkim uređajima možete pronaći na Vaillantovoj internetskoj stranici www.vaillant.hr.

Brisanje osobnih podataka

Osobne podatke mogu zlorabiti neovlaštene treće osobe.

Ako proizvod sadrži osobne podatke:

- ▶ Prije zbrinjavanja proizvoda provjerite nalaze li se na ili u proizvodu osobni podaci (npr. podaci za online prijavu).

8.1 Propisno zbrinjavanje rashladnog sredstva

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290.

- ▶ Zbrinjavanje rashladnog sredstva prepustite isključivo kvalificiranom stručnom osoblju.
- ▶ Pridržavajte se općih sigurnosnih napomena.

9 Jamstvo i servisna služba za korisnike

9.1 Jamstvo

Područje važenja: Bosna i Hercegovina

Informacije o jamstvu proizvođača zatražite na adresi za kontakt navedenoj na stražnjoj strani.

Područje važenja: Hrvatska

Tvorničko jamstvo vrijedi 2 godine uz predočenje računa s datumom kupnje i ovjerenom potvrdom o jamstvu i to počevši od dana prodaje na malo. Korisnik je dužan obvezno poštivati uvjete navedene u jamstvenom listu.

9.2 Servisna služba za korisnike

Područje važenja: Bosna i Hercegovina

Podaci za kontakt naše servisne službe za korisnike možete naći u adresi navedenoj na stražnjoj strani ili na www.vaillant.ba.

Područje važenja: Hrvatska

Korisnik je dužan pozvati ovlaštenu servisnu službu za prvo puštanje uređaja u pogon i ovjeru jamstvenog lista. U protivnom tvorničko jamstvo nije važeće. Sve eventualne popravke na uređaju smije obavljati isključivo ovlaštenu servisnu službu. Popis ovlaštenih servisa moguće je dobiti na prodajnim mjestima ili u Predstavništvu tvrtke:

Vaillant d.o.o.

Heinzelova 60

10000 Zagreb

Tel. 01 6188 670

Tel. 01 6188 671

Tel. 01 6064 380

Tehnički odjel 01 6188 673

Fax 01 6188 669

info@vaillant.hr

www.vaillant.hr

Dodatak

A Uklanjanje smetnji

Greška	Uzrok	Uklanjanje
Proizvod više ne radi.	Opskrba strujom je prekinuta.	Uvjerite se u to da nije došlo do prekida struje i da je proizvod pravilno priključen na strujno napajanje. Kada se ponovno uspostavi strujno napajanje, proizvod automatski nastavlja s radom. Ako se greška i dalje javlja, onda se obratite svom ovlaštenom serviseru.
	Zadana temperatura vode je dostignuta.	Provjerite temperaturu tople vode.
	Proizvod je isključen.	Provjerite da li je proizvod uključen i svijetli li zeleni LED.
	Proizvod se nalazi u modu za godišnji odmor.	Isključite mod za godišnji odmor.
	Temperatura ulaza zraka je ispod $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ ili iznad $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$.	Vodite računa da se spremnik tople vode zagrijava dodatnim izvorom energije (protočni grijač). Ako je temperatura ulaza zraka između $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ i $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$, onda se dizalica topline ponovno pokreće.
	Vremensko programiranje u suprotnosti je sa rasterećenjem visoke tarife.	Provjerite vremensko programiranje.
	Programirano vrijeme rada zaustavlja rad (ECO simbol svijetli).	Povjerite postavljena vremena rada.
Nedostaje tople vode.	Količina tople vode koja se troši unutar kratkog vremena veća je od zapremine spremnika za toplu vodu.	Pričekajte da se spremnik za toplu vodu ponovo snabdije s dovoljno tople vode.
	Programirano vrijeme za rad dizalice topline je prekratko (najmanje 12 sati u jednom vremenskom periodu od 24 sata).	Vrijeme za rada postavite tako da je spremnik za toplu vodu napunjen najmanje 12 sati u jednom vremenskom periodu od 24 sata.
	Postavljena zadana temperatura je preniska	Povećajte zadanu temperaturu.
	Vremensko programiranje u suprotnosti je sa rasterećenjem visoke tarife.	Provjerite vremensko programiranje.
Kondenzat ne ističe (voda ispod proizvoda).	Crijevo za isticanje kondenzata je djelomično ili potpuno začepljeno	Provjerite crijevo za isticanje kondenzata.

Greška	Uzrok	Uklanjanje
Kondenzat ne ističe (voda ispod proizvoda).	Crijevo za isticanje kondenzata je savijeno i formira udolinu.	Provjerite crijevo za isticanje kondenzata.
	Crijevo za isticanje kondenzata nije instalirano.	Obratite se svom ovlaštenom serviseru.
Električno dodatno zagrijavanje ne funkcionira.	EDV kontakt ili programirano vrijeme rada zaustavljaju rad (ECO simbol svijetli).	Provjerite vremensko programiranje i obratite se instalateru.
	Sigurnosni graničnik temperature električnog dodatnog zagrijavanja se aktivirao uslijed pregrijavanja (> 87 °C).	Obratite se svom ovlaštenom serviseru.
Ostale greške		Obratite se svom ovlaštenom serviseru.

B Optimiranje potrošnje energije

B.1 Pomoću niske tarife i priključka upravljačkog kabela

Postavke od strane korisnika			
Postavka / funkcija	Osobito štedljivo	Prosjek	Za veću udobnost
Zadana temperatura	Minimalna dopuštena sukladno lokalnim propisima	55 °C	65 °C
Vremensko programiranje	nema	nema	nema
Mod za godišnji odmor	Pri svakom odsustvu duže od 24 sata	Pri svakom odsustvu duže od 3 dana	Pri svakom odsustvu duže jednog tjedna
Turbo mod	Nikada	Povremeno	Često
Postavke od strane ovlaštenog serviseru			
Postavka / funkcija	Osobito štedljivo	Prosjek	Osobito skupo
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX. TIME	Ne	Auto	4 sata
Stupanj rasterećenja u vrijeme visoke tarife (HT)	0 (rad elektro grijača i dizalice topline zaustavljen u vrijeme visoke tarife)	1 (rad elektro grijača zaustavljen u vrijeme visoke tarife)	2 (deaktiviranje uklopa rasterećenja)
Pregled vrsta rada	<ul style="list-style-type: none"> – NT: dizalica topline i eventualno elektro grijač griju spremnik za toplu vodu – HT: Proizvod u radu za zaštitu od smrzavanja (najmanje +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT: dizalica topline i eventualno elektro grijač griju spremnik za toplu vodu – HT: samo dizalica topline grije spremnik za toplu vodu * 	Dizalica topline i elektro grijač griju spremnik za toplu vodu bez vremenskog ograničavanja.
*) Iznimka: Temperatura zraka je izvan područja između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju se odobrava rad dodatnog dogrijavanja.			

B.2 Pomoću niske tarife i bez priključka upravljačkog kabela

Postavke od strane korisnika			
Postavka / funkcija		Prosjek	Za veću udobnost
Zadana temperatura	Minimalna dopuštena sukladno lokalnim propisima	55 °C	65 °C
Vremensko programiranje	Niska tarifa (NT) → ECO Visoka tarifa (HT) → zaštita od smrzavanja	Niska tarifa (NT) → komfor Visoka tarifa (HT) do 12:00 sati → ECO Visoka tarifa (HT) nakon 12:00 sati → zaštita od smrzavanja	Niska tarifa (NT) → komfor Visoka tarifa (HT) do 12:00 sati → komfor Visoka tarifa (HT) nakon 12:00 sati → ECO
Mod za godišnji odmor	Pri svakom odsustvu duže od 24 sata	Pri svakom odsustvu duže od 3 dana	Pri svakom odsustvu duže jednog tjedna
Turbo mod	Nikada	Povremeno	Često
Postavke od strane ovlaštenog servisera			
Postavka / funkcija	Osobito štedljivo	Prosjek	Osobito skupo
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX. TIME	Ne	6 sati	4 sata
Stupanj rasterećenja u vrijeme visoke tarife (HT)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)
Pregled vrsta rada	<ul style="list-style-type: none"> - NT: samo dizalica topline grije spremnik za toplu vodu * - HT: Proizvod u radu za zaštitu od smrzavanja (najmanje +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: dizalica topline i grijača palica griju spremnik za toplu vodu - HT do 12:00 sati: dizalica topline dopunjuje zagrijavanje spremnika za toplu vodu - HT nakon 12:00 sati: Proizvod radi u radu sa zaštitom od smrzavanja (najmanje +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT do 12:00 sati: dizalica topline i grijača palica griju spremnik za toplu vodu - HT nakon 12:00 sati: samo dizalica topline grije spremnik za toplu vodu *
*) Iznimka: Temperatura zraka je izvan područja između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju se odobrava rad dodatnog dogrijavanja.			

B.3 Rad s konstantnom tarifom struje

Postavke od strane korisnika			
Postavka / funkcija		Prosjek	Za veću udobnost
Zadana temperatura	Minimalna dopuštena sukladno lokalnim propisima	55 °C	65 °C
Vremensko programiranje	Od 23:00 sata do 11:00 sati: zaštita od smrzavanja Od 11:00 sati do 23:00 sata: ECO	Nema programiranja	Od 23:00 sata do 11:00 sati: ECO Od 11:00 sati do 23:00 sata: nema programiranja
Mod za godišnji odmor	Pri svakom odsustvu duže od 24 sata	Pri svakom odsustvu duže od 3 dana	Pri svakom odsustvu duže jednog tjedna
Turbo mod	Nikada	Povremeno	Često
Postavke od strane ovlaštenog serviser			
Postavka / funkcija	Osobito štedljivo	Prosjek	Osobito skupo
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX. TIME	Ne	6 sati	4 sata
Stupanj rasterećenja u vrijeme visoke tarife (HT)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)	Neosnovano (tvornička postavka na 1)
Pregled vrsta rada	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 sata do 11:00 sati: proizvod u radu za zaštitu od smrzavanja (najmanje +5 °C) – Od 11:00 sati do 23:00 sata: dizalica topline grije spremnik za toplu vodu pomoću poboljšanog stupnja djelovanja* 	Dizalica topline grije spremnik za toplu vodu *.	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 sata do 11:00 sati: dizalica topline grije spremnik za toplu vodu * – Od 11:00 sati do 23:00 sata: dizalica topline grije spremnik za toplu vodu s poboljšanim stupnjem djelovanja. Po potrebi možete uključiti i grijaču palicu.
*) Iznimka: Temperatura zraka je izvan područja između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju se odobrava rad dodatnog dogrijavanja.			

C Razina za korisnika – pregled

Razina za podešavanje	Vrijednosti		Jedini- nica	Raspon koraka, odabir ob- jašnjenje	Tvornička postavka
	min.	maks.			
TEMP.POST →					
ZADA TEMP ZADANA TEMPERATURA VODE	30 ... 65 °C		°C	1	55
T°PV ECO	ZADA TEMP < T°PV ECO < T°PV MAX		°C	1, Ako je priključeno fotona- ponsko postrojenje	60
T°PV MAX	T°PV ECO < 65 °C		°C	1, Ako je priključeno fotona- ponsko postrojenje	65
PRAZ NICI →					
ZAVR.PRAZN	0	99	Dani	1	0
MOD. ELEK →					
MOD. ELEK				da, ne	Ne
MOD. KOTAO →					
MOD. KOTAO				da, ne	Ne
TURBO →					
TURBO				da, ne	Ne
DOD. GRIJ. →					
DOD. GRIJ.				ELEK.GRIJ.	ELEK.GRIJ.
JEZI K →					
JEZI K				16 raspoloživi jezici	En
INST.MENU →					

Istruzioni per l'uso

Indice

1	Sicurezza	88	3	Descrizione del prodotto.....	92
1.1	Usò previsto.....	88	3.1	Panoramica degli elementi di comando	92
1.2	Pericolo a causa di un utilizzo errato	88	3.2	Simboli visualizzati.....	92
1.3	Pericolo di morte per la fuoriuscita di refrigerante	88	3.3	Nome del tipo e matricola	93
1.4	Pericolo di morte a causa delle modifiche al prodotto o nell'ambiente in cui è installato	89	3.4	Indicazioni sulla targhetta identificativa	93
1.5	Rischio di ustioni a seguito di contatto con superfici molto calde	89	4	Funzionamento	93
1.6	Pericolo di ustioni dovuto all'acqua calda sanitaria	89	4.1	Modalità di utilizzo	93
1.7	Evitare il rischio di lesioni a causa di congelamenti al contatto con il refrigerante	89	4.2	Accensione del prodotto	94
1.8	Rischio di lesioni e danni materiali se la manutenzione e la riparazione non vengono effettuate o vengono effettuate in modo inadeguato	90	4.3	Impostazione della lingua	94
1.9	Rischio di danni da corrosione a causa di aria ambiente non idonea.....	90	4.4	Impostare l'orario	95
1.10	Pericoli da modifiche nell'ambiente del prodotto.....	90	4.5	Regolazione del riscaldamento aggiuntivo	95
1.11	Danni dovuti al gelo a causa di una temperatura ambiente troppo bassa	90	4.6	Impostazione temperatura acqua calda	95
1.12	Evitare i danni all'ambiente a causa della fuoriuscita di refrigerante	91	4.7	Impostazione supplementare temperatura dell'acqua calda per collegamento di un impianto fotovoltaico.....	95
2	Avvertenze sulla documentazione	92	4.8	Programmazione orari di funzionamento	96
2.1	Osservanza della documentazione complementare	92	4.9	Settaggio modalità vacanze.....	97
2.2	Conservazione della documentazione	92	4.10	Settaggio modalità turbo.....	97
2.3	Validità delle istruzioni	92	4.11	Impostazione della modalità di emergenza.....	97
			4.12	Attivazione della funzione protezione antilegionella.....	98
			4.13	Funzione antigelo	98
			5	Soluzione dei problemi	98
			5.1	Riconoscimento e soluzione dei problemi	98
			6	Cura e manutenzione	99
			6.1	Manutenzione	99
			6.2	Cura del prodotto	99
			6.3	Controllo della tubazione di scarico della condensa e del sifone di scarico	99
			7	Messa fuori servizio	99
			7.1	Disattivazione temporanea del prodotto.....	99
			7.2	Disattivazione definitiva del prodotto.....	99

8	Riciclaggio e smaltimento	99
8.1	Smaltimento del refrigerante.....	99
9	Garanzia e servizio assistenza tecnica	100
9.1	Garanzia	100
9.2	Servizio assistenza tecnica.....	101
	Appendice	102
A	Soluzione dei problemi	102
B	Ottimizzazione del consumo energetico.....	103
B.1	Con una tariffa bassa e con il collegamento di un cavo di comando	103
B.2	Con una tariffa bassa e senza il collegamento di un cavo di comando	104
B.3	Funzionamento a tariffa elettrica costante.....	105
C	Panoramica del livello utilizzatore	106

1 Sicurezza

1.1 Uso previsto

Con un uso improprio, possono insorgere pericoli per l'incolumità dell'utilizzatore o di terzi o anche danni al prodotto e ad altri oggetti.

Il prodotto è destinato alla produzione di acqua calda.

L'uso previsto comprende:

- Il rispetto delle istruzioni per l'uso del prodotto e di tutti gli altri componenti dell'impianto in allegato
- Il rispetto di tutti i requisiti di ispezione e manutenzione riportate nei manuali.

Questo prodotto può essere utilizzato da bambini di età pari e superiore agli 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o senza esperienza e conoscenza a patto che vengano sorvegliati o istruiti sull'utilizzo del prodotto in sicurezza e che capiscano i pericoli connessi all'utilizzo del prodotto. I bambini non devono giocare con il prodotto. La pulizia e la manutenzione effettuabile dall'utente non vanno eseguite da bambini senza sorveglianza.

Qualsiasi utilizzo diverso da quello descritto nel presente manuale o un utilizzo che vada

oltre quanto sopra descritto è da considerarsi improprio. È improprio anche qualsiasi utilizzo commerciale e industriale diretto.

Attenzione!

Ogni impiego improprio non è ammesso.

1.2 Pericolo a causa di un utilizzo errato

A seguito di un comando errato è possibile mettere a rischio se stessi e altre persone e causare danni materiali.

- ▶ Leggere attentamente queste istruzioni e tutta la documentazione complementare, in particolare il capitolo "Sicurezza" e le avvertenze.
- ▶ Eseguire le attività spiegate nelle presenti istruzioni per l'uso.


1.3 Pericolo di morte per la fuoriuscita di refrigerante

Il prodotto contiene il refrigerante R 290.

L'R 290 è un refrigerante infiammabile.

In caso di fuoriuscita di refrigerante sussiste il rischio di esplosione.

- ▶ Se possibile spalancare porte e finestre e creare una corrente d'aria.

- 
- ▶ Non usare fiamme libere (per es. accendini, fiammiferi).
 - ▶ Non fumare.
 - ▶ Non utilizzare interruttori elettrici, spine, campanelli, telefoni e citofoni dell'edificio.
 - ▶ Abbandonare immediatamente l'edificio e impedire l'accesso a terzi.

1.4 Pericolo di morte a causa delle modifiche al prodotto o nell'ambiente in cui è installato

- ▶ Non rimuovere, eludere né bloccare mai i dispositivi di sicurezza.
- ▶ Non manomettere i dispositivi di sicurezza.
- ▶ Non rimuovere o distruggere alcun sigillo applicato ai componenti.
- ▶ Non apportare modifiche:
 - al prodotto
 - alle linee di acqua e corrente
 - alla valvola di sicurezza
 - alle tubazioni di scarico
 - agli elementi costruttivi che possono influire sulla sicurezza operativa del prodotto

1.5 Rischio di ustioni a seguito di contatto con superfici molto calde

I tubi che fuoriescono e i raccordi idraulici durante il funzionamento sono molto caldi.

- ▶ Non toccare i raccordi idraulici.
- ▶ Non toccare i punti di ingresso e uscita dell'aria.

1.6 Pericolo di ustioni dovuto all'acqua calda sanitaria

Nei punti di prelievo dell'acqua calda sussiste pericolo di ustioni per temperature di questa superiori a 60 °C. Per i bambini e le persone anziane possono essere pericolose anche temperature inferiori.

- ▶ Selezionare la temperatura in modo che nessuno corra dei rischi.

1.7 Evitare il rischio di lesioni a causa di congelamenti al contatto con il refrigerante

Il prodotto viene fornito con una carica del refrigerante R 290. Si tratta di un refrigerante esente da cloro che non influenza lo strato di ozono della terra. Il refrigerante che fuoriesce può causare nel caso di contatto con il punto di fuoriuscita congelamenti.

- ▶ Se dovesse fuoriuscire del refrigerante, non toccare alcuna parte del prodotto.
- ▶ Non inspirare i vapori o i gas che possono fuoriuscire in caso di perdite circuito frigorifero.
- ▶ Evitare il contatto della pelle o degli occhi con il refrigerante.
- ▶ Nel caso di contatto della pelle o degli occhi con il refrigerante, interpellare un medico.

1.8 Rischio di lesioni e danni materiali se la manutenzione e la riparazione non vengono effettuate o vengono effettuate in modo inadeguato

- ▶ Non tentare mai di eseguire di propria iniziativa lavori di manutenzione o interventi di riparazione del prodotto.
- ▶ Far eliminare immediatamente i guasti e i danni da un tecnico qualificato.
- ▶ Rispettare gli intervalli di manutenzione prescritti.

1.9 Rischio di danni da corrosione a causa di aria ambiente non idonea

Spray, solventi, detersivi a base di cloro, vernici, colle, composti a base di ammoniaca,

polveri e simili possono causare la corrosione del prodotto.

- ▶ Verificare che l'alimentazione di aria sia priva di fluoro, cloro, zolfo, polveri, ecc..
- ▶ Assicurarci che nel luogo d'installazione non vengano stoccate sostanze chimiche.

1.10 Pericoli da modifiche nell'ambiente del prodotto

Determinati lavori di allestimento e ristrutturazione nell'appartamento possono compromettere la funzionalità del prodotto.


- ▶ Rivolgersi al proprio installatore prima di effettuare i relativi lavori.

1.11 Danni dovuti al gelo a causa di una temperatura ambiente troppo bassa

Se la temperatura ambiente impostata è troppo bassa, non si può escludere che alcune parti dell'impianto di riscaldamento possano subire danni a causa del gelo.

Il prodotto può cedere aria fredda nel locale. Conseguentemente la temperatura ambiente può scendere sotto gli 0°C.

- ▶ In caso di assenza in un periodo di temperature esterne basse, assicurarsi quindi che l'impianto di riscaldamento ri-



manga in funzione e che gli ambienti siano sufficientemente riscaldati.

- ▶ Osservare tassativamente le avvertenze relative alla protezione antigelo.

1.12 Evitare i danni all'ambiente a causa della fuoriuscita di refrigerante

Il prodotto contiene il refrigerante R 290. Il refrigerante non deve essere rilasciato nell'atmosfera.

Il refrigerante contenuto nel prodotto, prima dello smaltimento del prodotto stesso, deve essere travasato in un contenitore adatto per essere quindi riciclato o smaltito ai sensi delle norme vigenti.

- ▶ Assicurarsi che gli interventi di manutenzione e quelli generali sul circuito del refrigerante vengono eseguiti esclusivamente da parte di personale qualificato e certificato dotato di un opportuno equipaggiamento protettivo.
- ▶ Far smaltire o riciclare il refrigerante contenuto nel prodotto da parte di personale qualificato e certificato nel rispetto dei regolamenti.

2 Avvertenze sulla documentazione

2.1 Osservanza della documentazione complementare

- ▶ Attenersi tassativamente a tutti i manuali di servizio allegati ai componenti dell'impianto.

2.2 Conservazione della documentazione

- ▶ Conservare il presente manuale e tutti altri documenti validi per l'ulteriore uso.

2.3 Validità delle istruzioni

Le presenti istruzioni valgono esclusivamente per:

Codice articolo apparecchio

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

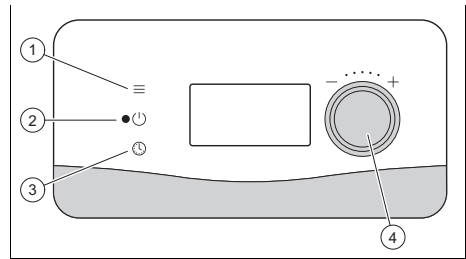
Le presenti istruzioni valgono esclusivamente per:

- Italia

3 Descrizione del prodotto

Il prodotto funziona a temperature dell'aria comprese tra -7 °C e +45 °C. Al di fuori di questo intervallo di temperatura, la produzione di acqua calda sanitaria è possibile solo tramite un'alimentazione di energia supplementare.

3.1 Panoramica degli elementi di comando

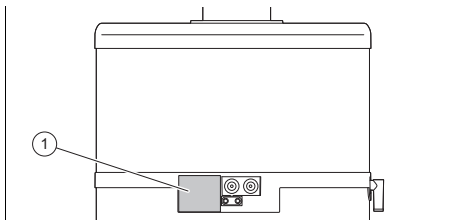


- 1 Tasto Menu
- 2 Tasto di accensione e spegnimento
- 3 Tasto per la regolazione dell'ora
- 4 Manopola

3.2 Simboli visualizzati

Simbolo	Significato
	Compressore in funzione
	Ventilatore in funzione
	Sbrinamento attivo
	Riscaldamento elettrico supplementare in funzione
	Richiesta di acqua calda
	Modalità Eco attiva
	Funzionamento antigelo attivo
	Modalità vacanze attiva
	Modalità fotovoltaico attiva
	Display bloccato
	Modo comfort attivo
	Modalità di programmazione attiva
	Apparecchio di riscaldamento supplementare in funzione

3.3 Nome del tipo e matricola



La denominazione del modello e la matricola si trovano sulla targhetta (1).

3.4 Indicazioni sulla targhetta identificativa

La targhetta identificativa è applicata in fabbrica sul lato destro del prodotto.

Indicazioni sulla targhetta identificativa	Significato
aroSTOR VWL	Nome del modello
BM	Modello di bollitore
200 / 270	Volume bollitore
/5	Versione apparecchio
COP	Coefficiente di rendimento - riscaldamento
230 V (monofase) ~ 50 Hz	Tensione e frequenza della fornitura di energia elettrica del prodotto
P max	Potenza elettrica assorbita max.
I max	Max. intensità di corrente del circuito elettrico di alimentazione
IP...	Tipo di protezione/classe di protezione
	Peso totale del prodotto vuoto
	Capacità nominale del bollitore Pressione max. circuito dell'acqua calda Temperatura max. circuito dell'acqua calda

Indicazioni sulla targhetta identificativa	Significato
P	Il circuito frigorifero Tipo di refrigerante, quantità, sovrappressione nominale ammessa Potenza termica nominale del circuito frigorifero
	Max. portata dell'aria della pompa di calore
P	Potenza termica nominale del riscaldamento elettrico supplementare
 0,8 m ²	Circuito di circolazione
	Codice a barre con numero di serie, le cifre dalla 7 ^a alla 16 ^a costituiscono il codice articolo
	Smaltimento dell'imballaggio
	Il bollitore contiene prodotto combustibile
	Vedere istruzioni

4 Funzionamento

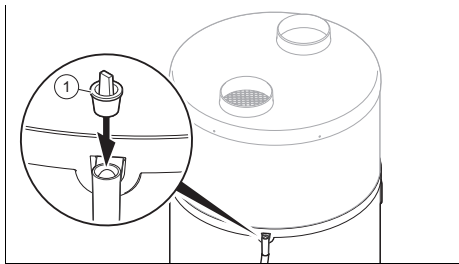
4.1 Modalità di utilizzo

È possibile comandare il prodotto mediante i tre tasti.

- Premendo il tasto Menu si accede al menu principale.
- Premendo la manopola è possibile selezionare le voci di menu e confermare i valori impostati. Ruotando la manopola è possibile impostare i valori.
- Con il tasto Orologio è possibile impostare l'ora.

Il display si spegne ca. 180 s dopo l'ultimo comando.

4.2 Accensione del prodotto



1. Prima di mettere in funzione il prodotto, sincerarsi che il tappo (1) sia stato rimosso dal raccordo di scarico della condensa.
2. Accertarsi che il rubinetto di intercettazione del gruppo di sicurezza all'ingresso dell'acqua fredda sia aperto.
3. Prima di inserire l'alimentazione elettrica, sincerarsi che il bollitore ad accumulo sia pieno.
4. Accertarsi che il prodotto sia collegato all'alimentazione di tensione.
5. Premere il tasto on/off del prodotto.
 - ◁ Il display si accende.
 - ◁ Si accende il LED verde sul display.
 - ◁ L'illuminazione di sfondo del display lampeggia e viene chiesto di inserire la lingua.
 - Ruotare la manopola per impostare la lingua. Confermare la scelta premendo la manopola.
 - ◁ Il prodotto dà la possibilità di selezionare la lingua soltanto alla prima accensione. Tuttavia è possibile modificare la lingua impostata, → Istruzioni per l'uso.
 - ◁ La pompa di calore si avvia solo se la temperatura dell'acqua fredda è al di sotto della temperatura dell'acqua impostata, se l'ora di inserimento secondo il programma di esercizio rientra nel tempo di riscaldamento e se la tariffa dell'elettricità consente il riscaldamento.

◁ Se la pompa di calore è in funzione, si genera una corrente d'aria sull'ingresso ed uscita dell'aria.



Avvertenza

Dopo la prima messa in servizio, a seconda della temperatura di aspirazione dell'aria e della temperatura dell'acqua fredda, la pompa di calore necessita dalle 5 alle 12 ore per raggiungere la temperatura di 55 °C.



Avvertenza

Il riscaldatore dell'acqua termodinamica funziona in modo preferenziale con la pompa di calore, a condizione che la temperatura dell'aria aspirata rientri in un intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. Al di fuori di questo intervallo di temperatura, la produzione di acqua calda sanitaria si realizza esclusivamente tramite il riscaldamento supplementare elettrico.

4.3 Impostazione della lingua

- ▶ Se si desidera modificare l'impostazione attuale, premere il tasto menu.
- ▶ Ruotare la manopola fino a quando sul display non compare l'impostazione della lingua.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Scegliere la lingua desiderata con la manopola.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.4 Impostare l'orario



Avvertenza

La regolazione di fabbrica di serie si basa sull'ora locale francese (UTC+1). Il prodotto non commuta automaticamente tra estate e inverno. Questa commutazione deve essere effettuata manualmente.

- ▶ Premere il tasto per regolare l'ora.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare il giorno.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare il mese.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare l'anno.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare l'ora.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare il minuto.
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.5 Regolazione del riscaldamento aggiuntivo

- ▶ Premere il tasto Menu.
- ▶ Ruotare la manopola fino alla comparsa del menu **INTE GRAZ** sul display.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola finché compare il menu **INT.RESIS.** o **INT.CALDA..**
- ▶ Confermare premendo la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.6 Impostazione temperatura acqua calda

1. Premere il tasto Menu.
2. Ruotare la manopola fino alla comparsa del menu **SET T ACQ.** sul display.
3. Premere la manopola.
4. Ruotando la manopola, impostare la temperatura dell'acqua calda desiderata (**T AC QUA**).
5. Confermare premendo la manopola.
6. Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.7 Impostazione supplementare temperatura dell'acqua calda per collegamento di un impianto fotovoltaico



Avvertenza

Se questa funzione è attivata a livello di comando per il tecnico qualificato, è possibile effettuare le impostazioni.

1. Premere il tasto Menu.
2. Ruotare la manopola fino alla comparsa del menu **T°PV ECO** sul display.
3. Premere la manopola.
4. Ruotare la manopola, per regolare la temperatura dell'acqua calda desiderata, prodotta con l'ausilio dell'energia elettrica dall'impianto fotovoltaico.
 - ◁ **T°PV ECO**: la pompa di calore riscalda l'acqua nel bollitore ad accumulo a una temperatura superiore alla temperatura dell'acqua calda normale.
 - ◁ **T°PV MAX**: la pompa di calore e la resistenza elettrica a immersione riscaldano l'acqua nel bollitore ad accumulo ad una temperatura superiore al parametro **T°PV ECO**.



Avvertenza

Quando l'impianto fotovoltaico genera corrente, l'impostazione della temperatura dell'acqua calda viene adattata automaticamente.

5. Confermare premendo la manopola.
6. Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.8 Programmazione orari di funzionamento

Programmando gli orari di funzionamento è possibile ottimizzare il consumo energetico del prodotto (kWh). Durante la programmazione tenere in considerazione i seguenti punti:

- Livelli tariffari per la corrente (Orari a bassa tariffa /alta tariffa)
- Temperatura dell'aria prelevata (il prodotto durante le ore del giorno più calde ha un rendimento migliore)
- Verificare se il prodotto viene azionato da un cavo a bassa tariffa.

4.8.1 Programmazione degli orari di funzionamento per il primo giorno della settimana

- ▶ Tenere premuto il tasto Orologio per 3 secondi.
- ▶ Selezionare con la manopola il giorno.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere la manopola per creare un nuovo programma per questo giorno.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare la fine del 1° intervallo di esercizio.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare il livello di comfort del 1° intervallo di esercizio.
 - ◁ **A-G:** Protezione antigelo – il prodotto impedisce il congelamento (temperatura dell'acqua di almeno +5 °C).

- ◁ **ECO:** Modo Eco – la pompa di calore riscalda il boiler ad accumulo alla temperatura nominale.
- ◁ **CONf:** Modo comfort – la pompa di calore e la resistenza elettrica a immersione riscaldano il boiler ad accumulo alla temperatura nominale.

- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare la fine del 2° intervallo di esercizio.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ripetere i passi per impostare altri intervalli di esercizio (fino a 7 al giorno).
- ▶ Ruotare la manopola per impostare la fine dell'ultimo intervallo di esercizio alla relativa ora di partenza.
 - ◁ Viene visualizzata automaticamente la fine dell'intervallo di esercizio alle ore 24:00.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.



Avvertenza

Se è collegato un impianto fotovoltaico, è possibile che il prodotto si azioni al di fuori dei tempi programmati. Le impostazioni corrispondenti sono state effettuate dal tecnico qualificato. All'occorrenza discutere l'impostazione con il proprio tecnico qualificato.

4.8.2 Programmazione degli orari di funzionamento per altri giorni della settimana

- ▶ Tenere premuto il tasto Orologio per 3 secondi.
- ▶ Selezionare con la manopola il giorno.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere la manopola per creare un programma per questo giorno.
- ▶ È possibile copiare il programma del giorno precedente.
- ▶ Se si desidera copiare il programma di un altro giorno, selezionare **COPI. PROG.**

- ▶ Con **MODI F PRO.** è possibile modificare un programma copiato.
- ▶ Con **VEDI PROG.** è possibile modificare un programma presente.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.9 Settaggio modalità vacanze

Con questa modalità il prodotto può essere messo in una modalità di Standby in cui la funzione di protezione antigelo rimane attiva. Si tratta di una modalità programmabile. È possibile programmare una durata compresa tra 1 e 99 giorni. Quando si conferma il numero dei giorni (1 giorno = intervallo di 24 ore), la modalità viene attivata.

Con questa modalità viene esclusa temporaneamente la programmazione oraria impostata.

La modalità termina automaticamente, alla stessa ora, una volta trascorso il numero di giorni impostato. Durante l'intera vacanza il display mostra **RIT.VACAN.** (ritorno dalle vacanze) e il numero dei giorni restanti.

- ▶ Premere il tasto Menu.
- ▶ Ruotare la manopola fino alla comparsa del menu **VACA NZE** sul display.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per impostare il numero di giorni di vacanza desiderato.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.
- ▶ Se si ritorna in anticipo dalle vacanze ripetere i passi sopra descritti e impostare il numero dei giorni di vacanza a 0.

4.10 Settaggio modalità turbo

Questa modalità consente il funzionamento contemporaneo provvisorio del riscaldamento supplementare (resistenza elettrica a immersione) e della pompa del calore per riscaldare più rapidamente l'acqua calda sanitaria. Il simbolo (riscaldamento supplementare in funzione) ed il display lampeggiano. Quando viene raggiunta la temperatura nominale nel boiler ad accumulo, la modalità viene disattivata automaticamente.

Questa modalità viene attivata automaticamente entro 24 ore dall'attivazione.

Con questa modalità viene esclusa temporaneamente la programmazione oraria impostata.

- ▶ Premere il tasto Menu.
- ▶ Ruotare la manopola fino alla comparsa del menu **TURB O** sul display.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per attivare il modo **TURB O.**
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.11 Impostazione della modalità di emergenza

Questa modalità consente il funzionamento di emergenza nel caso in cui non sia possibile utilizzare la pompa di calore (tubi dell'aria non ancora collegati, lavori che producono molta polvere in prossimità del prodotto, funzionamento a basse temperature ecc.). In questa modalità non è possibile ottenere alcun risparmio energetico mediante la pompa di calore. Per questo dovrebbe essere utilizzata solo in casi eccezionali e per un tempo ridotto.

- ▶ Premere il tasto Menu.
- ▶ Ruotare la manopola fino alla comparsa del seguente menu sul display:

Condizione: Come riscaldamento supplementare è stato selezionato il riscaldamento supplementare elettrico (INT.RESIS.) (→ Pagina 95)

– **MODO.ELETT.**

Condizione: Come riscaldamento supplementare è stato selezionato il riscaldamento supplementare del prodotto (INT.CALDA.) (→ Pagina 95)

– **MODO.CALDA.**

- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Ruotare la manopola per attivare la modalità di emergenza.
- ▶ Premere la manopola.
- ▶ Premere il tasto menu per tornare alla visualizzazione originaria.

4.12 Attivazione della funzione protezione antilegionella

Il prodotto dispone di una funzione di protezione antilegionella. In tal modo l'acqua nel bollitore ad accumulo viene riscaldata ad una temperatura compresa tra 60 °C e 70 °C.



Pericolo!

Pericolo di morte a causa di legionella!

La legionella si sviluppa a temperature inferiori a 60 °C.

- ▶ Farsi spiegare dal tecnico qualificato le misure adottate per la protezione antilegionella nel vostro impianto.
- ▶ Non impostare temperature dell'acqua inferiori a 60 °C senza prima consultare il tecnico qualificato.

Contattare il proprio tecnico qualificato per far attivare o disattivare la protezione antilegionella o per ricevere ulteriori informazioni relative alla protezione antilegionella.

4.13 Funzione antigelo



Avvertenza

Con la funzione antigelo viene protetto solo il prodotto. L'impianto dell'acqua calda e dell'acqua fredda non è protetto dal prodotto.

5 Soluzione dei problemi

5.1 Riconoscimento e soluzione dei problemi



Pericolo!

Pericolo di morte a causa di una riparazione impropria

- ▶ Se il cavo di allacciamento alla rete è danneggiato, non sostituirlo in alcun caso per conto proprio.
- ▶ Rivolgersi al costruttore, al servizio clienti o ad una persona con qualifiche simili.

Questa sezione contiene tutti i messaggi di errore alla cui causa è possibile rimediare senza l'aiuto di un tecnico qualificato per poter mettere in tal modo nuovamente in funzione prodotto.

Soluzione dei problemi (→ Pagina 102)

- ▶ In linea di massima assicurarsi che il prodotto funzioni correttamente e che non vengano visualizzati messaggi di errore o allarmi.
- ▶ Se dopo il tentativo di soluzione il problema persiste, rivolgersi al proprio tecnico qualificato.

6 Cura e manutenzione

6.1 Manutenzione

Presupposti per una continua operatività, per una sicurezza di esercizio, per l'affidabilità, nonché per una lunga durata di vita del prodotto, sono l'esecuzione di un'ispezione annuale e di una manutenzione del prodotto da parte di un tecnico qualificato.

6.2 Cura del prodotto

- ▶ Pulire il rivestimento con un panno umido ed un po' di sapone privo di solventi.
- ▶ Non utilizzare spray, sostanze abrasive, detergenti, solventi o detergenti che contengano cloro.

6.3 Controllo della tubazione di scarico della condensa e del sifone di scarico

La tubazione di scarico della condensa e l'imbuto di scarico devono essere sempre liberi.

- ▶ Controllare regolarmente che la tubazione di scarico della condensa e il sifone di scarico non presentino anomalie e, in particolare, non siano intasati.

Nella tubazione di scarico della condensa e nel sifone di scarico non devono essere visibili o presenti ostacoli di alcun tipo.

- ▶ Nel caso in cui venissero rilevate anomalie, farle eliminare da un tecnico qualificato.

7 Messa fuori servizio

7.1 Disattivazione temporanea del prodotto

- ▶ Se nel caso di un'assenza prolungata viene interrotta l'alimentazione elettrica dell'appartamento o del prodotto, far svuotare il prodotto da un tecnico qualificato riconosciuto o proteggerlo in modo sufficiente dal gelo.

7.2 Disattivazione definitiva del prodotto

- ▶ Far disattivare il prodotto in modo definitivo da un tecnico qualificato e riconosciuto.

8 Riciclaggio e smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

- ▶ Incaricare dello smaltimento dell'imballaggio del prodotto il tecnico qualificato che lo ha installato.

Smaltimento del prodotto



■ Se il prodotto è contrassegnato con questo simbolo:

- ▶ In questo caso non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.
- ▶ Conferire invece il prodotto in un punto di raccolta per apparecchi elettrici o elettronici usati.

Eliminazione dei dati personali

I dati personali possono essere utilizzati impropriamente da soggetti terzi non autorizzati.

Se il prodotto contiene dati personali:

- ▶ Prima di smaltire il prodotto, assicurarsi che non vi siano apposti né contenuti dati personali (per esempio dati di registrazione online o simili).

8.1 Smaltimento del refrigerante

Il prodotto contiene il refrigerante R 290.

- ▶ Far smaltire il refrigerante solo da parte di personale specializzato e qualificato.
- ▶ Rispettare le avvertenze di sicurezza generali.

9 Garanzia e servizio assistenza tecnica

9.1 Garanzia

1. Vaillant garantisce la qualità, l'assenza di difetti e il regolare funzionamento dei propri prodotti, impegnandosi a eliminare ogni difetto originario a titolo completamente gratuito nel periodo coperto dalla presente Garanzia.
2. La presente Garanzia è offerta per l'acquisto dei prodotti nuovi e dura DUE ANNI dalla data di acquisto del prodotto da parte dell'utente finale.
3. La presente Garanzia opera esclusivamente per i prodotti Vaillant commercializzati e installati in Italia, Repubblica di San Marino, stato Città del Vaticano e viene prestata da Vaillant, i cui riferimenti sono indicati in calce, attraverso la propria Rete di Assistenza Tecnica Ufficiale denominata "Vaillant Service".
4. Per far valere i diritti di cui alla presente Garanzia convenzionale l'utente dovrà:
 - far effettuare la Prima Accensione Gratuita da un centro d'assistenza Ufficiale per i seguenti prodotti: caldaie, termoregolazione, collettori e bollitori solari, pompe di calore, unità di ventilazione meccanica controllata. All'atto della Prima Accensione il CAT provvederà a registrare sulla Cartolina di Garanzia la data di acquisto del prodotto da parte dell'utente attestata da un titolo di acquisto e dalla dichiarazione di conformità, incaricandosi di consegnarla a Vaillant Group Italia S.p.A.
 - compilare la Cartolina di Garanzia e spedirla direttamente a Vaillant Group Italia S.p.A, per i seguenti prodotti: scaldabagni e condizionatori. Per la validità della garanzia farà fede il titolo di acquisto del prodotto e la dichiarazione di conformità rilasciata da una ditta abilitata secondo le norme vigenti;
- richiedere in caso di difetto o guasto l'intervento gratuito a domicilio sul prodotto installato contattando il Centro di Assistenza Ufficiale.
5. La Prima Accensione Gratuita del prodotto non costituisce in nessun caso il collaudo dell'impianto e neppure sostituisce altre operazioni di installazione, verifica, controllo e manutenzione dovute e svolte sull'impianto da soggetti abilitati a norma di Legge, le quali, anche se richieste in occasione della Prima Accensione Gratuita, dovranno essere concordate e prestate separatamente dalla presente Garanzia. A titolo indicativo e non esaustivo, per esempio: riempimento circuito riscaldamento, circuito solare, circuito frigorifero, circuito soluzione salina, analisi di combustione, prova tenuta tubazione gas, prova di tiraggio della canna fumaria, etc.
6. Vaillant si riserva di valutare e di offrire un rimedio di riparazione, o di sostituzione, tecnicamente idoneo a risolvere gli eventuali difetti del prodotto. In ogni caso la riparazione o la sostituzione di pezzi del prodotto, o se necessario l'eventuale sostituzione del prodotto durante il periodo coperto dalla presente Garanzia, non comportano un prolungamento del periodo di Garanzia.
7. Sono esclusi dalla presente Garanzia altri prodotti presenti nell'impianto, non inseriti in questa garanzia, e tutti i difetti che risultano dovuti alle seguenti cause:
 - manomissione o errata regolazione del prodotto da parte dell'utente o di terzi al di fuori della Rete di Assistenza Tecnica Vaillant Service,
 - condizioni di utilizzo non previste dalle istruzioni e avvertenze, precauzioni, raccomandazioni fornite da Vaillant a corredo del prodotto e

- degli obblighi di manutenzione imposti dalla legislazione vigente;
 - condizioni di utilizzo e manutenzioni errate del prodotto e/o dell'impianto, tenuto conto di quanto indicato nelle istruzioni, avvertenze, precauzioni, raccomandazioni,
 - utilizzo di parti di ricambio non originali Vaillant,
 - fenomeni non imputabili al prodotto quali errato dimensionamento, blocchi o malfunzionamenti delle pompe e/o intasamenti dovuti a sporcizia in genere presente nei circuiti (es. di riscaldamento, sanitario, frigorifero ecc.),
 - difettosità dell'impianto, errori di installazione o non conformità dell'impianto rispetto alle istruzioni (avvertenze, precauzioni, raccomandazioni) e alle leggi e ai regolamenti e alle norme tecniche applicabili (es. errata regolazione, alimentazione del prodotto con gas o tensione impropria, utilizzo al di fuori del campo di omologazione del prodotto, mancanza del collegamento delle valvola di sicurezza alla rete fognaria ecc.),
 - comportamenti colposi o dolosi imputabili a soggetti terzi rispetto a Vaillant, nelle fasi di trasporto, movimentazione, stoccaggio, montaggio, installazione e regolazione del prodotto,
 - eventi di forza maggiore (es. fulmini, inondazioni, terremoti, gelo ecc.), scioperi, manifestazioni o atti vandalici.
 - Sono, inoltre, esclusi:
 - i materiali e le parti di consumo, quali guarnizioni e filtri, se non quando sia provato il vizio di fabbricazione,
 - le spese necessarie per la riparazione di prodotti installati in ambienti e/o posizioni difficilmente raggiungibili dal Centro Assistenza Ufficiale senza l'ausilio di attrezzature particolari (a titolo di puro esempio: ponteggi, scale, carrelli elevatori, smontaggio di arredi, es. pensili della cucina),
 - la fornitura e l'acquisto di combustibile, energia elettrica, acqua potabile, ecc.
 - Ogni eventuale intervento di assistenza tecnica richiesto per eliminare difetti o guasti imputabili a una delle cause di esclusione di cui sopra potrà essere concordato separatamente dalla presente Garanzia, e tutti i costi e gli oneri relativi saranno a carico dell'utente.
8. La presente Garanzia Convenzionale lascia impregiudicati i diritti dell'utente rispetto a quanto stabilito dalla Direttiva 99/44/CEE per le garanzie legali di vendita e dal relativo Decreto di recepimento in Italia (D.Lgs. n. 206/2005 – Codice del Consumo).
9. Le presenti condizioni di Garanzia sono le uniche offerte dalla Vaillant all'utente e non possono essere sostituite o modificate da altre dichiarazioni o promesse da chiunque fornite. Solo Vaillant Group Italia potrà integrare le condizioni di garanzia per alcuni prodotti (le dichiarazioni saranno eventualmente consultabili sul sito internet www.vaillant.it).

9.2 Servizio assistenza tecnica

I Centri di Assistenza ufficiali Vaillant sono formati da tecnici qualificati e sono istruiti direttamente da Vaillant sui prodotti.

I Centri di Assistenza ufficiali Vaillant utilizzano inoltre solo ricambi originali.

Contatti il Centro di Assistenza ufficiale Vaillant più vicino chiamando il numero verde 800-088766 oppure consultando il sito www.vaillant.it

Appendice

A Soluzione dei problemi

Errore	Causa	Rimedio
Il prodotto non funziona più.	L'alimentazione di corrente è interrotta.	Verificare che non ci sia una mancanza di corrente e che il prodotto sia collegato correttamente all'alimentazione. Quando l'alimentazione viene ripristinata, il prodotto si riporta automaticamente in funzione. Se il problema persiste, rivolgersi al proprio tecnico qualificato.
	La temperatura nominale dell'acqua è stata raggiunta.	Controllare la temperatura dell'acqua calda sanitaria.
	Il prodotto è spento.	Controllare se il prodotto è inserito e il LED verde è acceso.
	Il prodotto si trova in modalità vacanze.	Uscire dalla modalità vacanze.
	La temperatura di ingresso dell'aria è inferiore a -7 °C oppure superiore a +45 °C.	Accertarsi che il bollitore ad accumulo sia scaldato mediante la sorgente di energia supplementare (resistenza elettrica a immersione). Quando la temperatura di ingresso dell'aria è nuovamente compresa tra -7 °C e +45 °C, la pompa di calore si riavvia.
	La programmazione oraria è in conflitto con l'alimentazione a tariffa elevata.	Controllare la programmazione oraria.
	Un orario di esercizio programmato impedisce il funzionamento (si accende il simbolo ECO).	Controllare gli orari di funzionamento impostati.
Manca acqua calda.	La quantità di acqua calda sanitaria consumata in breve tempo è maggiore della capacità del bollitore ad accumulo.	Attendere fino a quando il bollitore ad accumulo non viene ripristinato con una sufficiente quantità di acqua calda.
	Il tempo di funzionamento programmato della pompa di calore è troppo breve (almeno 12 ore in un intervallo di 24 ore).	Impostare il tempo di esercizio in modo che il bollitore ad accumulo venga caricato per almeno 12 ore in un intervallo di 24 ore.
	La temperatura nominale impostata è troppo bassa	Aumentare la temperatura nominale.

Errore	Causa	Rimedio
Manca acqua calda.	La programmazione oraria è in conflitto con l'alimentazione a tariffa elevata.	Controllare la programmazione oraria.
La condensa non viene scaricata (acqua sotto al prodotto).	Il tubo flessibile di scarico della condensa è parzialmente o completamente intasato	Controllare il tubo flessibile di scarico della condensa.
	Il tubo flessibile di scarico della condensa è piegato e schiacciato.	
	Il tubo flessibile di scarico della condensa non è installato.	Rivolgersi al tecnico qualificato.
Il riscaldamento elettrico supplementare non funziona.	Il contatto del gestore dei servizi energetici o un orario di esercizio programmato impediscono il funzionamento (si accende il simbolo ECO).	Controllare la programmazione oraria e rivolgersi al tecnico qualificato.
	Il limitatore di temperatura di sicurezza del riscaldamento elettrico supplementare è scattato a seguito di surriscaldamento (> 87 °C).	Rivolgersi al tecnico qualificato.
Altri problemi		Rivolgersi al tecnico qualificato.

B Ottimizzazione del consumo energetico

B.1 Con una tariffa bassa e con il collegamento di un cavo di comando

Impostazioni dell'utente			
Impostazione / Funzione	particolarmente economico	medio	Per maggiore comfort
Temperatura nominale	Minima ammessa conformemente alle norme locali	55 °C	65 °C
Programmazione oraria	Nessuna	Nessuna	Nessuna
Modalità vacanze	Per ogni assenza superiore a 24 ore	Per ogni assenza superiore a 3 giorni	Per ogni assenza superiore a una settimana
Modalità Turbo	Mai	Occasionalmente	Spesso
Impostazioni da parte del tecnico qualificato			
Impostazione / Funzione	particolarmente economico	medio	particolarmente costoso
Temp. minima	No	43 °C	43 °C
Funzione TEMP O MAX.	No	Auto	4 ore
Livello di scarico per intervalli a tariffa alta (HT)	0 (Funzionamento di resistenza elettrica a immersione e pompa di calore impedito negli orari a tariffa alta)	1 (Funzionamento della resistenza elettrica a immersione impedito in orari a tariffa alta)	2 (Disattivazione del circuito di scarico)
*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.			

Panoramica modalità operativa	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la pompa di calore ed eventualmente la resistenza elettrica a immersione riscaldano il bollitore ad accumulo - HT: il prodotto funziona in modalità protezione antigelo (almeno +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la pompa di calore ed eventualmente la resistenza elettrica a immersione riscaldano il bollitore ad accumulo - HT: solo la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo * 	La pompa di calore e la resistenza elettrica a immersione riscaldano il bollitore ad accumulo senza alcuna limitazione temporale.
*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.			

B.2 Con una tariffa bassa e senza il collegamento di un cavo di comando

Impostazioni dell'utente			
Impostazione / Funzione		medio	Per maggiore comfort
Temperatura nominale	Minima ammessa conformemente alle norme locali	55 °C	65 °C
Programmazione oraria	Tariffa ridotta (NT) → ECO Tariffa alta (HT) → protezione antigelo	Tariffa ridotta (NT) → comfort Tariffa alta (HT) fino alle 12:00 → ECO Tariffa alta (HT) dopo le 12:00 → Protezione antigelo	Tariffa ridotta (NT) → comfort Tariffa alta (HT) fino alle 12:00 → Comfort Tariffa alta (HT) dopo le 12:00 → ECO
Modalità vacanze	Per ogni assenza superiore a 24 ore	Per ogni assenza superiore a 3 giorni	Per ogni assenza superiore a una settimana
Modalità Turbo	Mai	Occasionalmente	Spesso
Impostazioni da parte del tecnico qualificato			
Impostazione / Funzione	particolarmente economico	medio	particolarmente costoso
Temp. minima	No	43 °C	43 °C
Funzione TEMP O MAX.	No	6 ore	4 ore
Livello di scarico per intervalli a tariffa alta (HT)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)
*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.			

Panoramica modalità operativa	<ul style="list-style-type: none"> - NT: solo la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo * - HT: il prodotto funziona in modalità protezione antigelo (almeno +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: la pompa di calore e la resistenza elettrica a immersione riscaldano il bollitore ad accumulo - HT fino alle 12:00: la pompa di calore integra il riscaldamento del bollitore ad accumulo - HT dopo le 12:00: il prodotto funziona in modalità protezione antigelo (almeno +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT fino alle 12:00: la pompa di calore e la resistenza elettrica a immersione riscaldano il bollitore ad accumulo - HT dopo le 12:00: solo la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo *
*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.			

B.3 Funzionamento a tariffa elettrica costante

Impostazioni dell'utente			
Impostazione / Funzione		medio	Per maggiore comfort
Temperatura nominale	Minima ammessa conformemente alle norme locali	55 °C	65 °C
Programmazione oraria	Dalle 23:00 alle 11:00: protezione antigelo Dalle 11:00 alle 23:00: ECO	Nessuna programmazione	Dalle 23:00 alle 11:00: ECO Dalle 11:00 alle 23:00: nessuna programmazione
Modalità vacanze	Per ogni assenza superiore a 24 ore	Per ogni assenza superiore a 3 giorni	Per ogni assenza superiore a una settimana
Modalità Turbo	Mai	Occasionalmente	Spesso
Impostazioni da parte del tecnico qualificato			
Impostazione / Funzione	particolarmente economico	medio	particolarmente costoso
Temp. minima	No	43 °C	43 °C
Funzione TEMP O MAX.	No	6 ore	4 ore
Livello di scarico per intervalli a tariffa alta (HT)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)	Nulla (impostazione di fabbrica su 1)
*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.			

Panoramica modalità operativa	<ul style="list-style-type: none"> - Dalle 23:00 alle 11:00: il prodotto funziona in modalità protezione antigelo (almeno +5 °C) - Dalle 11:00 alle 23:00: la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo con rendimento migliorato* 	La pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo *.	<ul style="list-style-type: none"> - Dalle 23:00 alle 11:00: la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo * - Dalle 11:00 alle 23:00: la pompa di calore riscalda il bollitore ad accumulo con rendimento migliorato. Se necessario può essere inserita la resistenza elettrica a immersione.
-------------------------------	--	---	---

*) Eccezione: la temperatura dell'aria è al di fuori dell'intervallo compreso tra -7 °C e +45 °C. In questo caso il funzionamento del riscaldamento supplementare è consentito.

C Panoramica del livello utilizzatore

Livello impostazione	Valori		Unità	Incremento, selezione, spiegazione	Regolazione di fabbrica
	min.	max.			
SET T ACQ. →					
T AC QUA TEMPERATURA NOMINALE DELL'ACQUA	30 ... 65 °C		°C	1	55
T°PV ECO	T AC QUA < T°PV ECO < T°PV MAX		°C	1, Se l'impianto fotovoltaico è collegato	60
T°PV MAX	T°PV ECO < 65 °C		°C	1, Se l'impianto fotovoltaico è collegato	65
VACANZE →					
RIT.VACAN.	0	99	Giorni	1	0
MODO.ELETT. →					
MODO.ELETT.				si, no	No
MODO.CALDA. →					
MODO.CALDA.				si, no	No
TURBO →					
TURBO				si, no	No
INTEGRAZ →					
INTEGRAZ				INT.RESIS.	INT.RESIS.
LINGUA →					

Livello impostazione	Valori		Unità	Incremento, selezione, spiegazione	Regolazione di fabbrica
	min.	max.			
LING UA				16 lingue disponibili	En
MENU.INSTA. →					

Gebruiksaanwijzing

Inhoudsopgave

1	Veiligheid	110	3	Productbeschrijving	114
1.1	Reglementair gebruik.....	110	3.1	Overzicht van de bedieningselementen.....	114
1.2	Gevaar door foute bediening	110	3.2	Weergegeven symbolen	114
1.3	Levensgevaar door vrijkomend koudemiddel	110	3.3	Typeaanduiding en serienummer.....	114
1.4	Levensgevaar door veranderingen aan het product of in de omgeving van het product.....	111	3.4	Gegevens op het kenplaatje	114
1.5	Verbrandingsgevaar door het aanraken van hete oppervlakken	111	4	Bedrijf	115
1.6	Verbrandingsgevaar door heet drinkwater	111	4.1	Bedieningsconcept	115
1.7	Verwondingsgevaar door bevriezing bij contact met koudemiddel vermijden.....	111	4.2	Product inschakelen	115
1.8	Verwondingsgevaar en gevaar voor materiële schade door ondeskundig of niet-uitgevoerd onderhoud en ondeskundige of niet-uitgevoerde reparatie.....	112	4.3	Taal instellen.....	116
1.9	Risico op corrosieschade door ongeschikte binnenlucht	112	4.4	Tijd instellen	116
1.10	Gevaren door aanpassingen in de omgeving van het product	112	4.5	Extra verwarming instellen.....	117
1.11	Vorstschade door ontoereikende kamertemperatuur	112	4.6	Instelling warmwatertempera- tuur.....	117
1.12	Milieuschade door lekkend koudemiddel vermijden.....	113	4.7	Aanvullende warmwa- tertemperatuurinstelling bij aansluiting van een fotovoltaïsche installatie.....	117
2	Aanwijzingen bij de documentatie	114	4.8	Bedrijfstijden programmeren.....	117
2.1	Aanvullend geldende documenten in acht nemen	114	4.9	Vakantiemodus instellen.....	118
2.2	Documenten bewaren.....	114	4.10	Boost-modus instellen	119
2.3	Geldigheid van de handleiding	114	4.11	Noodbedrijf instellen	119
			4.12	Legionellabeschermingsfunc- tie laten activeren.....	119
			4.13	Vorstbeveiligingsfunctie	120
			5	Verhelpen van storingen	120
			5.1	Storingen herkennen en verhelpen	120
			6	Onderhoud	120
			6.1	Onderhoud	120
			6.2	Product onderhouden	120
			6.3	Condensafvoerleiding en afvoertrechter controleren.....	120
			7	Uitbedrijfname	120
			7.1	Product tijdelijk buiten bedrijf stellen	120
			7.2	Product definitief buiten bedrijf stellen	121
			8	Recycling en afvoer	121
			8.1	Koudemiddel laten afvoeren	121
			9	Garantie en klantendienst	121
			9.1	Garantie	121
			9.2	Serviceteam	122

Bijlage	123
A Storingen verhelpen	123
B Optimalisatie van het energieverbruik	124
B.1 Met een laagtarief en met aansluiting van een stuurkabel	124
B.2 Met een laagtarief en zonder aansluiting van een stuurkabel	125
B.3 Bedrijf met constant stroomtarief.....	126
C Gebruikersniveau – overzicht	127

1 Veiligheid

1.1 Reglementair gebruik

Er kan bij ondeskundig of oneigenlijk gebruik gevaar ontstaan voor lijf en leven van de gebruiker of derden resp. schade aan het product en andere voorwerpen.

Het product is bedoeld voor de warmwaterbereiding.

Het reglementaire gebruik houdt in:

- het naleven van de meegeleverde gebruiksaanwijzingen van het product alsook van alle andere componenten van de installatie
- het naleven van alle in de handleidingen vermelde inspectie- en onderhoudsvoorwaarden.

Dit product kan door kinderen vanaf 8 jaar alsook personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, als ze onder toezicht staan of m.b.t. het veilige gebruik van het product geïnstrueerd werden en de daaruit resulterende gevaren verstaan. Kinderen mogen niet met het product spelen. Reiniging en onderhoud door de gebruiker mogen niet door kinde-

ren zonder toezicht uitgevoerd worden.

Een ander gebruik dan het in deze handleiding beschreven gebruik of een gebruik dat van het hier beschreven gebruik afwijkt, geldt als niet reglementair. Als niet reglementair gebruik geldt ook ieder direct commercieel of industrieel gebruik.

Attentie!

Ieder misbruik is verboden.

1.2 Gevaar door foute bediening

Door foute bediening kunt u zichzelf en anderen in gevaar brengen en materiële schade veroorzaken.

- ▶ Lees deze handleiding en alle andere documenten die van toepassing zijn zorgvuldig, vooral het hoofdstuk "Veiligheid" en de waarschuwingen.
- ▶ Voer alleen de werkzaamheden uit waarover deze gebruiksaanwijzing aanwijzingen geeft.

1.3 Levensgevaar door vrijkomend koudemiddel

Het product bevat het koudemiddel R 290.

R 290 is een ontvlambaar koudemiddel.

Bij het vrijkomen van koudemiddel bestaat er explosiegevaar.

- ▶ Doe, indien mogelijk, deuren en ramen wijd open en zorg voor tocht.
- ▶ Vermijd open vuur (bv. aansteker, lucifer).
- ▶ Niet roken.
- ▶ Bedien geen elektrische schakelaars, geen stekkers, geen deurbellen, geen telefoons en andere communicatiesystemen in het gebouw.
- ▶ Verlaat onmiddellijk het gebouw en verhinder het betreden door derden.

1.4 Levensgevaar door veranderingen aan het product of in de omgeving van het product

- ▶ Verwijder, overbrug of blokkeer in geen geval de veiligheidsinrichtingen.
- ▶ Manipuleer geen veiligheidsinrichtingen.
- ▶ Vernietig of verwijder geen verzegelingen van componenten.
- ▶ Breng geen veranderingen aan:
 - aan het product
 - aan de toevoerleidingen voor water en stroom
 - aan de veiligheidsklep
 - aan de afvoerleidingen
 - aan bouwconstructies die de gebruiksveiligheid van het product kunnen beïnvloeden

1.5 Verbrandingsgevaar door het aanraken van hete oppervlakken

De uitgaande leidingen en hydraulische aansluitingen zijn tijdens het bedrijf heet.

- ▶ Raak geen hydraulische aansluitingen aan.
- ▶ Raak geen luchtin- en luchtuitlaten aan.

1.6 Verbrandingsgevaar door heet drinkwater

Bij de tappunten voor warm water bestaat bij warmwatertemperaturen van meer dan 60 °C gevaar voor verbranding. Kleine kinderen en oudere mensen lopen zelfs bij lagere temperaturen al gevaar.

- ▶ Kies een temperatuur waarbij niemand gevaar loopt.

1.7 Verwondingsgevaar door bevriezing bij contact met koudemiddel vermijden

Het product wordt met een bedrijfsvulling van het koudemiddel R 290 geleverd. Dit is een chloorvrij koudemiddel dat de ozonlaag van de aarde niet beïnvloedt. Lekkend koudemiddel kan bij het aanraken van het lek tot bevriezingen leiden.

- ▶ Als er koudemiddel vrijkomt, geen onderdelen van het product aanraken.

- ▶ Adem dampen of gassen die bij lekkages uit het koudemiddelcircuit komen niet in.
- ▶ Vermijd huid- of oogcontact met het koudemiddel.
- ▶ Raadpleeg bij huid- of oogcontact met het koudemiddel een arts.

1.8 Verwondingsgevaar en gevaar voor materiële schade door ondeskundig of niet-uitgevoerd onderhoud en ondeskundige of niet-uitgevoerde reparatie

- ▶ Probeer nooit om zelf onderhoudswerk of reparaties aan uw product uit te voeren.
- ▶ Laat storingen en schade onmiddellijk door een installateur verhelpen.
- ▶ Neem de opgegeven onderhoudsintervallen in acht.

1.9 Risico op corrosieschade door ongeschikte binnenlucht

Sprays, oplosmiddelen, chloorhoudende reinigingsmiddelen, verf, lijm, ammoniakverbindingen, stof e.d. kunnen tot corrosie aan het product leiden.

- ▶ Zorg ervoor dat de luchttoevoer altijd vrij is van fluor, chloor, zwavel, stof enz.
- ▶ Zorg ervoor dat er op de opstellingsplaats geen chemi-

sche stoffen opgeslagen worden.

1.10 Gevaren door aanpassingen in de omgeving van het product

Bepaalde inrichtings- en verbouwingswerkzaamheden in uw woning kunnen de werking van uw product belemmeren.

- ▶ Neem contact op met uw installateur voordat u deze werkzaamheden uitvoert.

1.11 Vorstschade door ontoereikende kamertemperatuur

Bij te lage instelling van de kamertemperatuur in verschillende ruimtes kan niet uitgesloten worden dat onderdelen van de CV-installatie door vorst beschadigd worden.

Het product kan koude lucht in de ruimte afgeven. De ruimtemtemperatuur kan daardoor onder 0 °C dalen.

- ▶ Verzeker u ervan dat, als u tijdens een periode met lage buitentemperaturen afwezig bent, de CV-installatie in werking blijft en de kamers voldoende op temperatuur worden gehouden.
- ▶ Neem de aanwijzingen i.v.m. vorstbeveiliging in acht.



1.12 Milieuschade door lekkend koudemiddel vermijden

Het product bevat het koudemiddel R 290. Het koudemiddel mag niet in de atmosfeer komen.

Het in het product aanwezige koudemiddel moet voor het afvoeren van het product volledig in een daarvoor geschikt reservoir worden afgezogen, om het daarna conform de voorschriften te recyclen of af te voeren.

- ▶ Zorg ervoor dat alleen officieel gecertificeerd vakpersoneel met de nodige veiligheidsuitrusting onderhoudswerkzaamheden en ingrepen aan het koudemiddelcircuit uitvoert.
- ▶ Laat het in het product aanwezige koudemiddel door gecertificeerd vakpersoneel conform de voorschriften recyclen of afvoeren.

2 Aanwijzingen bij de documentatie

2.1 Aanvullend geldende documenten in acht nemen

- ▶ Neem absoluut alle gebruiksaanwijzingen die bij de componenten van de installatie worden meegeleverd in acht.

2.2 Documenten bewaren

- ▶ Bewaar deze handleiding alsook alle documenten die van toepassing zijn voor het verdere gebruik.

2.3 Geldigheid van de handleiding

Deze handleiding geldt uitsluitend voor:

Toestel - artikelnummer

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

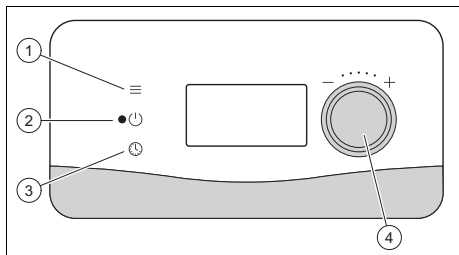
Deze handleiding geldt uitsluitend voor:

- België
- Nederland

3 Productbeschrijving

Het product functioneert bij luchttemperaturen tussen -7 °C en +45 °C. Buiten dit temperatuurbereik is de warmwaterbereiding alleen via een aanvullende energietoevoer mogelijk.

3.1 Overzicht van de bedieningselementen

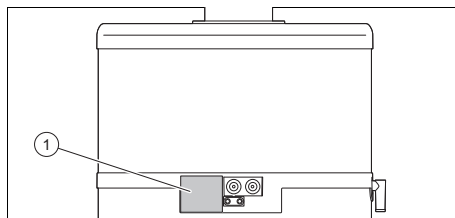


- | | |
|---------------------|--|
| 1 Menu-toets | 3 Toets voor het instellen van de tijd |
| 2 Aan- en Uit-toets | 4 Draaiknop |

3.2 Weergegeven symbolen

Symbool	Betekenis
	Compressor in bedrijf
	Ventilator in bedrijf
	Ontdooiing actief
	Elektrische hulpverwarming in bedrijf
	Warmwateraanvraag
	Eco-modus actief
	Vorstbeveiligingsfunctie actief
	Vakantiemodus actief
	Fotovoltaïsche modus actief
	Display geblokkeerd
	Comfort-bedrijf actief
	Programmeermodus actief
	Extra CV-toestel in bedrijf

3.3 Typeaanduiding en serienummer













De typeaanduiding en het serienummer bevinden zich op het typeplaatje (1).

3.4 Gegevens op het kenplaatje

Het typeplaatje is in de fabriek aan de rechterkant van het product aangebracht.

Gegevens op het kenplaatje	Betekenis
aroSTOR VWL	Typeaanduiding
BM	Boilertype
200 / 270	Boilervolume
/5	Toestelversie

Gegevens op het kenplaatje	Betekenis
COP	Rendement - verwarming
230 V (1-fase) ~ 50 Hz	Spanning en frequentie van de stroomvoorziening van het product
P max	max. opgenomen vermogen
I max	max. stroomsterkte van het voedingsstroomcircuit
IP...	Beschermingstype/ /beschermingsklasse
	Totaalgewicht van het lege product
	Nominale inhoud van de boiler max. druk warmwatercircuit max. temperatuur warmwatercircuit
 P	Het koudemiddelsysteem Koudemiddelttype, vulhoeveelheid, toegestane dimensioneringsoverdruk Nominale warmtevermogen van het koudemiddelcircuit
	max. luchtdoorvoercapaciteit van de warmtepomp
 P	Nominaal warmtevermogen van de elektrische hulpverwarming
 0,8 m ²	Circulatiecircuit
	Barcode met serienummer, Het 7e tot 16e cijfer vormen het artikelnummer
	Afvoer, verpakking

Gegevens op het kenplaatje	Betekenis
	Boiler bevat brandbaar product
	Zie handleiding

4 Bedrijf

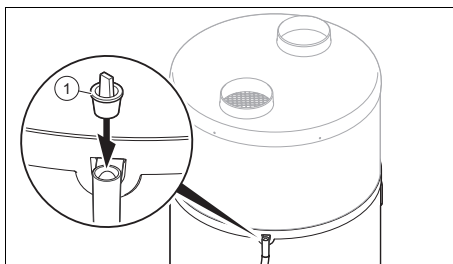
4.1 Bedieningsconcept

U kunt het product met de drie toetsen besturen.

- Door de menu-toets in te drukken komt u in het hoofdmenu.
- Door de draaiknop in te drukken kunt u menupunten selecteren en ingestelde waarden bevestigen. Door aan de draaiknop te draaien kunt u waarden instellen.
- Met de kloktoets kunt u de tijd instellen.

Het display wordt 180 s na de laatste bediening uitgeschakeld.

4.2 Product inschakelen



1. Zorg er voor de ingebruikneming van het product voor, dat de stop (1) op de condenswaterafvoeraansluiting verwijderd werd.
2. Zorg ervoor dat de afsluitkraan voor de veiligheidsgroep bij de koudwateringang geopend is.
3. Controleer voor het inschakelen van de stroomvoorziening of de warmwaterboiler vol is.
4. Zorg ervoor, dat het product aangesloten is op de stroomvoorziening.

5. Druk op de aan-/uittoets van het product.
 - ◁ Het display wordt ingeschakeld.
 - ◁ Een groene LED op het display licht op.
 - ◁ De achtergrondverlichting van het display knippert en er wordt gevraagd de taal in te voeren.
 - Draai aan de draaiknop om de taal in te stellen. Bevestig de selectie door de draaiknop in te drukken.
 - ◁ Het product biedt u de taalselectie alleen bij de eerste inschakelprocedure aan. U hebt echter de mogelijkheid om de taalinstelling te wijzigen, → gebruiksaanwijzing..
 - ◁ De warmtepomp start alleen als de koudwatertemperatuur onder de ingestelde watertemperatuur ligt en als het inschakelmoment na het bedrijfsprogramma bij de opwarmtijd hoort en als het elektriciteitstarief het verwarmen toelaat.
 - ◁ Als de warmtepomp loopt, ontstaat een luchtstroom bij de luchtin- en luchtuitlaat.



Aanwijzing

Na de eerste ingebruikneming heeft de warmtepomp afhankelijk van de lucht aanzuigtemperatuur en koudwatertemperatuur 5 tot 12 uur nodig tot het bereiken van de temperatuur van 55 °C.



Aanwijzing

De thermodynamische waterverwarmer functioneert met voorrang met de warmtepomp, voor zover de temperatuur van de aanzuiglucht binnen een bereik van -7 °C tot +45 °C ligt. Buiten dit temperatuurbereik volgt de warmwaterbereiding uitsluitend door de elektrische hulpverwarming.

4.3 Taal instellen

- ▶ Als u de actuele instelling wilt veranderen, drukt u op de Menu-toets.
- ▶ Draai aan de draaiknop tot het display de taalinstelling weergeeft.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Selecteer de gewenste taal met de draaiknop.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Druk de menutoets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.4 Tijd instellen



Aanwijzing

Standaard fabrieksinstelling is de lokale Franse tijd (UTC+1). Het product schakelt niet automatisch om tussen zomer- en wintertijd. Deze omschakeling moet handmatig worden uitgevoerd.

- ▶ Druk op de toets voor het instellen van de tijd.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Draai aan de draaiknop om de dag in te stellen.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Draai aan de draaiknop om de maand in te stellen.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het jaar in te stellen.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het uur in te stellen.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Draai aan de draaiknop om de minuut in te stellen.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.

- ▶ Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.5 Extra verwarming instellen

- ▶ Druk op de menu-toets.
- ▶ Draai aan de draaiknop tot het menu **BACK UP** op het display verschijnt.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai de draaiknop, om het menu **ELEC.BACKU.** of **KET.BACKU.** weer te geven.
- ▶ Bevestig door de draaiknop in te drukken.
- ▶ Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.6 Instelling warmwatertemperatuur

1. Druk op de menu-toets.
2. Draai aan de draaiknop tot het menu **TEMP.WATER** op het display verschijnt.
3. Druk de draaiknop in.
4. Stel door draaien van de draaiknop de gewenste warmwatertemperatuur in (**GEW. TEMP.**).
5. Bevestig door de draaiknop in te drukken.
6. Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.7 Aanvullende warmwatertemperatuurinstelling bij aansluiting van een fotovoltaïsche installatie



Aanwijzing

Als deze functie in het installateur-niveau geactiveerd is, kunnen de instellingen worden uitgevoerd.

1. Druk op de menu-toets.
2. Draai aan de draaiknop tot het menu **T°PV ECO** op het display verschijnt.
3. Druk de draaiknop in.
4. Draai aan de draaiknop om de gewenste warmwatertemperatuur in te stellen, die m.b.v. de elektrische

energie uit de fotovoltaïsche installatie wordt opgewekt.

- ◁ **T°PV ECO**: de warmtepomp verwarmt het water in de warmwaterboiler tot een temperatuur die boven de normale warmwatertemperatuur ligt.
- ◁ **T°PV MAX**: de warmtepomp en het verwarmingselement verwarmen het water in de warmwaterboiler tot een temperatuur, die boven de parameter **T°PV ECO** ligt.



Aanwijzing

Als de fotovoltaïsche installatie stroom genereert, wordt de warmwatertemperatuurinstelling automatisch aangepast.

5. Bevestig door de draaiknop in te drukken.
6. Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.8 Bedrijfstijden programmeren

U kunt door de programmering van de bedrijfstijden het energieverbruik van het product (kWh) optimaliseren. Houd bij het maken van een programmering rekening met de volgende punten:

- Stroomtariefklassen (laag-/hoogtarieftijden)
- Temperatuur van de weggenomen lucht (het product heeft tijdens de warmste uren van de dag een verbeterd rendement)
- Controleer of het product door een laagtariefkabel wordt aangestuurd

4.8.1 Bedrijfstijden voor de eerste weekday programmeren

- ▶ Houd de kloktoets 3 seconden ingedrukt.
- ▶ Selecteer met de draaiknop de dag.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de draaiknop in om een nieuw programma voor deze dag te maken.

- ▶ Draai aan de draaiknop om het einde van de 1e bedrijfstijd in te stellen.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het comfortniveau van de 1e bedrijfstijd in te stellen.
 - ◁ **b-b**: Ontdooiing – het product verhindert een bevrozing (watertemperatuur van min. +5 °C).
 - ◁ **ECO**: Eco-modus – de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler op de gewenste temperatuur.
 - ◁ **COmF**: Comfortmodus – de warmtepomp en het verwarmingselement verwarmen de warmwaterboiler op de gewenste temperatuur.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het einde van de 2e bedrijfstijd in te stellen.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Herhaal de stappen om de verdere bedrijfstijden (tot 7 per dag) in te stellen.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het einde van de laatste bedrijfstijd op zijn starttijd in te stellen.
 - ◁ Het einde van de bedrijfstijd wordt automatisch bij 24:00 weergegeven.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de menutoets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.



Aanwijzing

Als er een fotovoltaïsche installatie is aangesloten, kan dat er toe leiden dat het product buiten de geprogrammeerde tijden in bedrijf gaat. De overeenkomstige instellingen heeft de installateur uitgevoerd. Bespreek indien nodig de instelling met uw installateur.

4.8.2 Bedrijfstijden voor verdere wekdagen programmeren

- ▶ Houd de kloktoets 3 seconden ingedrukt.
- ▶ Selecteer met de draaiknop de dag.

- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de draaiknop in om een programma voor deze dag te maken.
- ▶ U kunt het programma van de vorige dag kopiëren.
- ▶ Als u het programma van een andere dag wilt kopiëren, selecteer dan **COPY PRG.**
- ▶ Met **WIJZ. PRG.** kunt u een gekopieerd programma veranderen.
- ▶ Met **ZIE PRG.** kunt u een aanwezig programma controleren.
- ▶ Druk de menutoets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.9 Vakantiemodus instellen

Met deze modus kan het product in een stand-bymodus gezet worden, waarin de vorstbeveiligingsfunctie actief blijft. Het gaat om een programmeerbare modus. Een duur tussen 1 en 99 dagen kan worden geprogrammeerd. Als u het aantal dagen bevestigt (1 dag = periode van 24 uur), wordt de modus geactiveerd.

Door deze modus wordt de ingestelde tijdprogrammering tijdelijk uitgezet.

De modus eindigt na afloop van het ingestelde aantal dagen automatisch op dezelfde tijd. Tijdens de gehele vakantie geeft het display **TERU G VAK.** (terug van vakantie) en het aantal resterende dagen weer.

- ▶ Druk op de menutoets.
- ▶ Draai aan de draaiknop tot het menu **VAKA NTIE** op het display verschijnt.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het gewenste aantal vakantiedagen in te stellen.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de menutoets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.
- ▶ Als u voortijdig terugkeert van vakantie, herhaalt u de hierboven beschreven stappen en zet u het aantal vakantiedagen op 0.

4.10 Boost-modus instellen

Deze modus maakt een tijdelijk gelijktijdig bedrijf van hulpverwarming (verwarmingselement) en warmtepomp mogelijk om het warme water sneller te verwarmen. Het symbool (hulpverwarming in bedrijf) en het display knipperen. Als de gewenste temperatuur in de warmwaterboiler bereikt is, wordt de modus automatisch gedeactiveerd.

Deze modus wordt uiterlijk 24 uur na activering automatisch gedeactiveerd.

Door deze modus wordt de ingestelde tijdprogrammering tijdelijk uitgezet.

- ▶ Druk op de menu-toets.
- ▶ Draai aan de draaiknop tot het menu **BOOS T** op het display verschijnt.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai aan de draaiknop om de modus **BOOS T** te activeren.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.11 Noodbedrijf instellen

Deze modus maakt een noodbedrijf mogelijk voor het geval het gebruik van de warmtepomp verhinderd wordt (luchtbuizen zijn nog niet aangesloten, stofintensieve werkzaamheden in de buurt van het product, bedrijf bij lage temperaturen, ...). In deze modus kan geen energiebesparing door de warmtepomp worden gerealiseerd. De modus moet daarom alleen in uitzonderingsgevallen en gedurende een begrensd tijd gebruikt worden.

- ▶ Druk op de menu-toets.
- ▶ Draai aan de draaiknop tot het volgende menu op het display verschijnt:

Voorwaarde: Als hulpverwarming is elektrische hulpverwarming (ELEC.BACKU.) gekozen (→ Pagina 117)

– **ELEC.MODUS**

Voorwaarde: Als hulpverwarming is elektrische hulpverwarming van het product (KET.BACKU.) gekozen (→ Pagina 117)

– **KET.MODUS**

- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Draai aan de draaiknop om het noodbedrijf te activeren.
- ▶ Druk de draaiknop in.
- ▶ Druk de menu-toets in om bij de oorspronkelijke weergave te komen.

4.12 Legionellabeschermingsfunctie laten activeren

Het product beschikt over een legionellabeschermingsfunctie. Daarbij wordt het water in de warmwaterboiler op een temperatuur tussen 60 °C en 70 °C verwarmd.



Gevaar!

Levensgevaar door legionellabacteriën!

Legionellabacteriën ontwikkelen zich bij temperaturen onder 60 °C.

- ▶ Laat u door de vakman over de uitgevoerde maatregelen voor de legionellabescherming in uw installatie informeren.
- ▶ Stel zonder overleg met de installateur geen watertemperaturen onder 60 °C in.

Neem contact op met uw vakman, om de legionellabescherming te laten activeren of deactiveren of om meer informatie over de legionellabescherming te verkrijgen.

4.13 Vorstbeveiligingsfunctie



Aanwijzing

Met de vorstbeveiligingsfunctie wordt alleen het product beschermd. Het warm- en koudwatercircuit wordt door het product niet beschermd.

5 Verhelpen van storingen

5.1 Storingen herkennen en verhelpen



Gevaar!

Levensgevaar door ondeskundige reparatie

- ▶ Als de netaansluitkabel beschadigd is, vervang deze dan in geen geval zelf.
- ▶ Neem contact op met de fabrikant, het serviceteam of een gelijkaardig gekwalificeerde persoon.

In dit hoofdstuk worden alle foutmeldingen weergegeven, die zonder hulp van een erkend vakman kunnen worden opgelost, om het bedrijf van het product weer te herstellen.

Storingen verhelpen (→ Pagina 123)

- ▶ Waarborg altijd, dat het product optimaal functioneert en geen foutmeldingen of alarmen worden gemeld.
- ▶ Als het product na het oplossen van het probleem niet in werking treedt, neem dan contact op met uw erkende vakman.

6 Onderhoud

6.1 Onderhoud

Voor de continue inzetbaarheid, gebruiksveiligheid, betrouwbaarheid en lange levensduur van het product zijn een jaarlijkse inspectie en een jaarlijks onderhoud van het product door een installateur noodzakelijk.

6.2 Product onderhouden

- ▶ Reinig de mantel met een vochtige doek en een beetje oplosmiddelvrije zeep.
- ▶ Gebruik geen sprays, geen schuurmiddelen, afwasmiddelen, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen.

6.3 Condensafvoerleiding en afvoertrechter controleren

Condensafvoerleiding en afvoertrechter moet altijd doorlaatbaar zijn.

- ▶ Controleer regelmatig condensafvoerleiding en afvoertrechter op gebreken, vooral op verstoppingen.

In de condensafvoerleiding en de afvoertrechter mogen geen hindernissen te zien of te voelen zijn.

- ▶ Als u gebreken vaststelt, laat deze dan door een installateur verhelpen.

7 Uitbedrijfname

7.1 Product tijdelijk buiten bedrijf stellen

- ▶ Als bij langere afwezigheid de voedingsspanning van de woning en van het product onderbroken wordt, laat het product dan door uw erkend installateur legen of voldoende tegen vorst beschermen.

7.2 Product definitief buiten bedrijf stellen

- ▶ Laat het product door een installateur definitief buiten bedrijf stellen.

8 Recycling en afvoer

Verpakking afvoeren

- ▶ Laat de verpakking door de installateur afvoeren die het product geïnstalleerd heeft.

Product afvoeren



■ Als het product met dit teken is aangeduid:

- ▶ Gooi het product in dat geval niet met het huisvuil weg.
- ▶ Geeft het product in plaats daarvan af bij een inzamelpunt voor oude elektrische of elektronische apparaten.

Persoonsgerelateerde gegevens wissen

Persoonsgerelateerde gegevens kunnen door onbevoegde derden worden misbruikt.

Wanneer het product persoonsgebonden gegevens bevat:

- ▶ Waarborg dat zich zowel op als in het product (bijv. online inloggegevens e.d.) geen persoonsgerelateerde gegevens bevinden, voordat u het product afvoert.

8.1 Koudemiddel laten afvoeren

Het product bevat het koudemiddel R 290.

- ▶ Laat het koudemiddel alleen door gekwalificeerd vakpersoneel afvoeren.
- ▶ Neem de algemene veiligheidsvoorschriften in acht.

9 Garantie en klantendienst

9.1 Garantie

Geldigheid: België

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.
2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zoiets niet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlozing, overbelasting, bevriezing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangezekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de na-verkoop-dienst, wordt deze steeds

opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabriekstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunalen van het district waar de hoofdzetel van de vennootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

Geldigheid: Nederland

Fabrieksgarantie wordt verleend alleen indien de installatie is uitgevoerd door een door Vaillant Group Netherlands B.V. erkende installateur conform de installatievoorschriften van het betreffende product. De eigenaar van een Vaillant product kan aanspraak maken op fabrieksgarantie die conform zijn aan de algemene garantiebepalingen van Vaillant Group Netherlands B.V.

Garantiewerkzaamheden worden uitsluitend door de servicedienst van Vaillant Group Netherlands B.V. of door een door Vaillant Group Netherlands B.V. aangewezen installatiebedrijf uitgevoerd.

Eventuele kosten die gemaakt zijn voor werkzaamheden aan een Vaillant product gedurende de garantieperiode komen alleen in aanmerking voor vergoeding indien vooraf toestemming is verleend aan een door Vaillant Group Netherlands B.V. aangewezen installatiebedrijf en als het con-

form de algemene garantiebepalingen een werkelijk garantiegeval betreft.

9.2 Serviceteam

Geldigheid: België

Contactgegevens over ons serviceteam vindt u op het aan de achterkant opgegeven adres of www.vaillant.be.

Geldigheid: Nederland

Mocht u nog vragen hebben, dan staan onze medewerkers van de consumentenservice u graag te woord: (020) 565 94 20.

Bijlage

A Storingen verhelpen

Fout	Oorzaak	Oplossing
Het product werkt niet meer.	De stroomvoorziening is onderbroken.	Zorg ervoor dat er geen stroomuitval is en dat het product correct op de stroomvoorziening aangesloten is. Als de stroomvoorziening opnieuw tot stand is gebracht, treedt het product automatisch in werking. Als de fout blijft bestaan, neem dan contact op met uw installateur.
	De gewenste temperatuur van het water is bereikt.	Controleer de warmwatertemperatuur.
	Het product is uitgeschakeld.	Controleer of het product ingeschakeld is en de groene LED brandt.
	Het product bevindt zich in de vakantiemodus.	Schakel de vakantiemodus uit.
	De luchtinlaattemperatuur ligt onder -7 °C of boven +45 °C.	Controleer of de warmwaterboiler door de aanvullende energiebron (verwarmingselement) verwarmd wordt. Als de luchtinlaattemperatuur weer tussen -7 °C en +45 °C ligt, start de warmtepomp opnieuw.
	Een tijdprogrammering staat in conflict met de hoogtariefontlasting.	Controleer de tijdprogrammering.
	Een geprogrammeerde bedrijfstijd houdt het bedrijf tegen (ECO-symbool brandt).	Controleer de ingestelde bedrijfstijden.
Er is een warmwatertekort aanwezig.	De warmwaterhoeveelheid die binnen korte tijd verbruikt is, is groter dan de inhoud van de warmwaterboiler.	Wacht tot de warmwaterboiler weer van voldoende warm water voorzien is.
	De geprogrammeerde bedrijfstijd van de warmtepomp is te kort (minstens 12 uur in een periode van 24 uur).	Stel de bedrijfstijd zo in, dat de warmwaterboiler minstens 12 uur in een periode van 24 uur wordt geladen.
	De ingestelde gewenste temperatuur is te laag	Verhoog de gewenste temperatuur.
	Een tijdprogrammering staat in conflict met de hoogtariefontlasting.	Controleer de tijdprogrammering.

Fout	Oorzaak	Oplossing
De condens stroomt niet weg (water onder het product).	De condensafvoerslang is gedeeltelijk of volledig verstopt	Controleer de condensafvoerslang.
	De condensafvoerslang is geknikt en vormt een kom.	
	De condensafvoerslang is niet geïnstalleerd.	Neem contact op met uw installateur.
De elektrische hulpverwarming werkt niet.	Het contact van het energiebedrijf of een geprogrammeerde bedrijfstijd houden het bedrijf tegen (ECO-symbool brandt).	Controleer de tijdprogrammering en neem contact op met uw installateur.
	De veiligheidstemperatuurbegrenzer van de elektrische hulpverwarming is vanwege oververhitting geactiveerd (> 87 °C).	Neem contact op met uw installateur.
Andere fouten		Neem contact op met uw installateur.

B Optimalisatie van het energieverbruik

B.1 Met een laagtarief en met aansluiting van een stuurkabel

Instellingen door de gebruiker			
Instelling / functie	Bijzonder zuinig	Gemiddeld	Voor hoger comfort
Gewenste temperatuur	Minimaal toegestaan conform lokale voorschriften	55 °C	65°C
Tijdprogrammering	geen	geen	geen
Vakantiemodus	Bij iedere afwezigheid langer dan 24 uur	Bij iedere afwezigheid langer dan 3 dagen	Bij iedere afwezigheid langer dan een week
Boost-modus	Nooit	Soms	Vaak
Instellingen door de installateur			
Instelling / functie	Bijzonder zuinig	Gemiddeld	Bijzonder duur
Min. Temperatuur	Nee	43 °C	43 °C
Functie MAX. TIJD	Nee	Auto	4 uur
Ontlastingsniveau bij hoogtarieftijden (HT)	0 (bedrijf van verwarmingselement en warmtepomp bij hoogtarieftijden tegengehouden)	1 (bedrijf van het verwarmingselement bij hoogtarieftijden tegengehouden)	2 (deactivering van de ontlastingsschakeling)
*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.			

Overzicht van de bedrijfsmodus	<ul style="list-style-type: none"> - LT: warmtepomp en eventueel verwarmingselement verwarmen de warmwaterboiler - HT: het product werkt in de vorstbeveiligingsfunctie (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - LT: warmtepomp en eventueel verwarmingselement verwarmen de warmwaterboiler - HT: alleen de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler * 	Warmtepomp en verwarmingselement verwarmen de warmwaterboiler zonder tijdbepaling.
*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.			

B.2 Met een laagtarief en zonder aansluiting van een stuurkabel

Instellingen door de gebruiker			
Instelling / functie		Gemiddeld	Voor hoger comfort
Gewenste temperatuur	Minimaal toegestaan conform lokale voorschriften	55 °C	65°C
Tijdprogrammering	Laagtarief (LT) → ECO Hoogtarief (HT) → vorstbeveiliging	Laagtarief (LT) → comfort Hoogtarief (HT) tot 12:00 uur → ECO Hoogtarief (HT) na 12:00 uur → vorstbeveiliging	Laagtarief (LT) → comfort Hoogtarief (HT) tot 12:00 uur → comfort Hoogtarief (HT) na 12:00 uur → ECO
Vakantiemodus	Bij iedere afwezigheid langer dan 24 uur	Bij iedere afwezigheid langer dan 3 dagen	Bij iedere afwezigheid langer dan een week
Boost-modus	Nooit	Soms	Vaak
Instellingen door de installateur			
Instelling / functie	Bijzonder zuinig	Gemiddeld	Bijzonder duur
Min. Temperatuur	Nee	43 °C	43 °C
Functie MAX. TIJD	Nee	6 uur	4 uur
Ontlastingsniveau bij hoogtarieftijden (HT)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)
*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.			

Overzicht van de bedrijfsmodus	<ul style="list-style-type: none"> - LT: alleen de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler * - HT: het product werkt in de vorstbeveiligingsfunctie (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - LT: warmtepomp en verwarmingselement verwarmen de warmwaterboiler - HT tot 12:00 uur: de warmtepomp vult de verwarming van de boiler aan - HT na 12:00 uur: Het product werkt in de vorstbeveiligingsfunctie (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT tot 12:00 uur: warmtepomp en verwarmingselement verwarmen de boiler - HT na 12:00 uur: alleen de warmtepomp verwarmt de boiler *
--------------------------------	---	---	---

*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.

B.3 Bedrijf met constant stroomtarief

Instellingen door de gebruiker			
Instelling / functie		Gemiddeld	Voor hoger comfort
Gewenste temperatuur	Minimaal toegestaan conform lokale voorschriften	55 °C	65°C
Tijdprogrammering	Van 23:00 uur tot 11:00 uur: vorstbeveiliging Van 11:00 uur tot 23:00 uur: ECO	Geen programmering	Van 23:00 uur tot 11:00 uur: ECO Van 11:00 tot 23:00 uur: geen programmering
Vakantiemodus	Bij iedere afwezigheid langer dan 24 uur	Bij iedere afwezigheid langer dan 3 dagen	Bij iedere afwezigheid langer dan een week
Boost-modus	Nooit	Soms	Vaak

Instellingen door de installateur			
Instelling / functie	Bijzonder zuinig	Gemiddeld	Bijzonder duur
Min. Temperatuur	Nee	43 °C	43 °C
Functie MAX. TIJD	Nee	6 uur	4 uur
Ontlastingsniveau bij hoogtarief tijden (HT)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)	Overbodig (fabrieksinstelling op 1)

*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.

Overzicht van de bedrijfsmodus	<ul style="list-style-type: none"> - Van 23:00 uur tot 11:00 uur: het product werkt in de vorstbeveiligingsfunctie (min. +5 °C) - Van 11:00 uur tot 23:00 uur: de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler met verbeterd rendement * 	De warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler *.	<ul style="list-style-type: none"> - Van 23:00 uur tot 11:00 uur: de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler * - Van 11:00 uur tot 23:00 uur: de warmtepomp verwarmt de warmwaterboiler met verbeterd rendement. Indien nodig kan het verwarmingselement worden ingeschakeld.
*) uitzondering: de luchttemperatuur ligt buiten het bereik tussen -7 °C en +45 °C. In dit geval wordt het bedrijf van de extra verwarming toegelaten.			

C Gebruikersniveau – overzicht

Instelniveau	Waarden		Eenheid	Stappengrootte, selectie, uitleg	Fabrieksinstelling
	min.	max.			
TEMP.WATER →					
GEW. TEMP. WATER GEWENSTE TEMPERATUUR	30 ... 65 °C		°C	1	55
T°PV ECO	GEW. TEMP. < T°PV ECO < T°PV MAX		°C	1, indien fotovoltaïsche installatie aangesloten	60
T°PV MAX	T°PV ECO < 65 °C		°C	1, indien fotovoltaïsche installatie aangesloten	65
VAKA NTIE →					
TERU G VAK.	0	99	Dagen	1	0
ELEC.MODUS →					
ELEC.MODUS				Ja, Nee	Nee
KET.MODUS →					
KET.MODUS				Ja, Nee	Nee
BOOS T →					
BOOS T				Ja, Nee	Nee
BACK UP →					
BACK UP				ELEC.BACKU.	ELEC.BACKU.

Instelniveau	Waarden		Eenheid	Stappengrootte, selectie, uitleg	Fabrieksinstelling
	min.	max.			
TAAL →					
TAAL				16 beschikbare talen	En
INST. MENU →					

Bruksanvisning

Innhold

1	Sikkerhet.....	131	3	Produktbeskrivelse.....	135
1.1	Tiltent bruk	131	3.1	Oversikt over betjeningselementene.....	135
1.2	Fare på grunn av feilbetjening.....	131	3.2	Viste symboler	135
1.3	Livsfare på grunn av utslipp av kjølemiddel.....	131	3.3	Typebetegnelse og serienummer	135
1.4	Livsfare på grunn av forandringer på produktet eller området rundt produktet	132	3.4	Opplysninger på typeskiltet.....	135
1.5	Fare for brannskader ved berøring av varme overflater.....	132	4	Drift	136
1.6	Fare for skålding på grunn av varmt drikkevann	132	4.1	Betjeningskonsept	136
1.7	Unngå fare for personskade på grunn av fastfrysning ved berøring med kjølemiddel	132	4.2	Slå på produktet.....	136
1.8	Fare for personskader og materieell skade ved ikke- forskriftsmessig eller forsømt vedlikehold og reparasjon	133	4.3	Stille inn språk	137
1.9	Fare for korrosjonsskade på grunn av uegnet romluft.....	133	4.4	Stille inn klokkeslett	137
1.10	Farer ved endringer i produktets omgivelser.....	133	4.5	Stille inn tilleggsvarmeren.....	137
1.11	Frostskader på grunn av for lav romtemperatur.....	133	4.6	Innstilling varmtvannstemperatur.....	138
1.12	Miljøskade på grunn av utslipp av kjølemiddel.....	133	4.7	Ekstra varmtvannstemperatur- innstilling ved tilkobling av et solenergianlegg	138
2	Merknader om dokumentasjonen	135	4.8	Programmere driftstider	138
2.1	Annen dokumentasjon som også gjelder og må følges	135	4.9	Stille inn feriemodus	139
2.2	Oppbevaring av dokumentasjonen	135	4.10	Stille inn turbomodus	139
2.3	Veiledningens gyldighet.....	135	4.11	Stille inn nøddrift.....	140
			4.12	Aktivere legionella- beskyttelsesfunksjonen.....	140
			4.13	Frostbeskyttelsesfunksjon	140
			5	Feilsøking	140
			5.1	Finne og utbedre feil	140
			6	Vedlikehold og pleie	141
			6.1	Vedlikehold	141
			6.2	Rengjøring av produktet	141
			6.3	Kontrollere kondensatavløpet og avløpstrakten	141
			7	Ta ut av drift	141
			7.1	Ta produktet midlertidig ut av drift.....	141
			7.2	Ta produktet permanent ut av drift.....	141
			8	Resirkulering og kassering.....	141
			8.1	Sørge for avhending av kjølemiddel.....	141
			9	Garanti og kundeservice.....	142
			9.1	Garanti	142
			9.2	Kundeservice	142

Tillegg	143
A Rette opp feil	143
B Optimering av energiforbruket	144
B.1 Med lavtariff og med tilkobling av en styrekabel.....	144
B.2 Med lavtariff og uten tilkobling av en styrekabel.....	145
B.3 Drift med konstant strømtariff	146
C Oversikt – brukernivå	146

1 Sikkerhet

1.1 Tiltent bruk

Ved feil eller ikke tiltent bruk kan det oppstå fare for brukerens eller tredjeparts liv og helse eller skader på produktet eller andre materielle skader.

Produktet er beregnet for varmtvannsberedning.

Den tiltente bruken innebærer:

- å overholde bruksanvisningene som følger med produktet og alle andre komponenter i anlegget
- å overholde alle inspeksjons- og servicebetingelsene som er oppført i veiledningene.

Dette produktet kan brukes av barn fra 8 år og oppover og av personer med reduserte fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring og kunnskap hvis bruken skjer under tilsyn eller personen har fått opplæring i sikker bruk av og farene forbundet med bruk av produktet. Barn må ikke leke med produktet. Rengjøring og vedlikehold som utføres av brukeren, må ikke foretas av barn uten tilsyn.

Annen bruk enn den som er beskrevet i denne veiledningen, gjelder som ikke-forskriftsmessig. Ikke-forskriftsmessig

er også enhver umiddelbar kommersiell og industriell bruk.

Obs!

Alt misbruk er forbudt!

1.2 Fare på grunn av feilbetjening

Ved feilbetjening kan du utsette deg selv og andre for fare, og du kan forårsake materielle skader.

- ▶ Sørg for å lese denne håndboken og all gjeldende dokumentasjon for øvrig, spesielt kapitlet "Sikkerhet" og advarslene.
- ▶ Utfør arbeidene som er angitt i denne driftsveiledningen.

1.3 Livsfare på grunn av utslipp av kjølemiddel

Produktet inneholder kjølemiddelet R 290.

R 290 er et lett antennelig kjølemiddel.

Utslipp av kjølemiddel medfører eksplosjonsfare.

- ▶ Åpne dører og vinduer helt hvis det er mulig, og sørg for gjennomtrekk.
- ▶ Unngå åpen ild (f.eks. sigarettene og fyrstikker).
- ▶ Ikke røyk.
- ▶ Ikke bruk elektriske brytere, nettstøpsler, ringeklokker, telefoner eller andre

kommunikasjonsanlegg i bygningen.

- ▶ Forlat bygningen umiddelbart og sørg for at ikke tredje-person går inn dit.

1.4 Livsfare på grunn av forandringer på produktet eller området rundt produktet

- ▶ Sikkerhetsinnretningene må aldri fjernes, forbikobles eller blokkeres.
- ▶ Sikkerhetsinnretningene må aldri manipuleres.
- ▶ Komponentplomberinger må aldri ødelegges eller fjernes.
- ▶ Foreta aldri noen endringer:
 - på produktet
 - på ledningene for vann og strøm
 - på sikkerhetsventilen
 - på avløpsledningene
 - på forhold i bygningen som kan virke inn på produktets driftssikkerhet

1.5 Fare for brannskader ved berøring av varme overflater

Ledningene fra produktet og hydraulikkoblingene er varme under drift.

- ▶ Du må ikke berøre noen hydraulikkoblinger.
- ▶ Du må ikke berøre noen luftinntak og -utløp.

1.6 Fare for skålding på grunn av varmt drikkevann

Det er fare for skålding på tappestedene for varmtvann ved varmtvannstemperatur over 60 °C. Småbarn og eldre personer kan skades også ved lavere temperaturer.

- ▶ Still temperaturen slik at ingen utsettes for fare.

1.7 Unngå fare for personskade på grunn av fastfrysning ved berøring med kjølemiddel

Produktet leveres med en driftspåfylling av kjølemiddelet R 290. Dette er et klorfritt kjølemiddel som ikke påvirker jordas ozonlag. Kjølemiddel som lekker ut, kan føre til frostskafer ved berøring av lekkasjestedene.

- ▶ Hvis det lekker ut kjølemiddel, må du ikke berøre noen av produktets komponenter.
- ▶ Ikke pust inn damp eller gass som slippes ut fra kjølemiddelkretsen ved lekkasje.
- ▶ Unngå å få kjølemiddelet på huden eller i øynene.
- ▶ Kontakt lege hvis noen får kjølemiddel på huden eller i øynene.

1.8 Fare for personskader og materiell skade ved ikke-forskriftsmessig eller forsømt vedlikehold og reparasjon

- ▶ Forsøk aldri å utføre vedlikeholdsarbeid eller reparasjoner på produktet på egen hånd.
- ▶ Få feil og skader utbedret av en installatør omgående.
- ▶ Overhold de angitte vedlikeholdsintervallene.

1.9 Fare for korrosjonsskade på grunn av uegnet romluft

Spray, løsemidler, klorholdige rengjøringsmidler, maling, lim, ammoniakkforbindelser, støv o.l. kan føre til korrosjon på produktet.

- ▶ Sørg for at lufttilførselen aldri inneholder fluor, klor, svovel, støv osv.
- ▶ Sørg for at det ikke lagres kjemiske stoffer på monteringsstedet.

1.10 Farer ved endringer i produktets omgivelser

Visse installasjons- eller ombyggingsarbeider i boligen kan påvirke produktets funksjon.

- ▶ Kontakt installatøren før du foretar slike arbeider.

1.11 Frostskader på grunn av for lav romtemperatur

Ved for lav innstilling av romtemperaturen i enkeltrom kan det ikke utelukkes at deler av varmeanlegget blir skadet på grunn av frost.

Produktet kan avgi kald luft til rommet. Romtemperaturen kan da synke under 0 °C.


- ▶ Forsikre deg om at varmeanlegget holdes i drift og at alle rommene har tilstrekkelig temperatur når du ikke er til stede i perioder med lave temperaturer.
- ▶ Følg anvisningene om frostbeskyttelse.

1.12 Miljøskade på grunn av utslipp av kjølemiddel


Produktet inneholder kjølemiddelet R 290. Kjølemiddelet må ikke havne i atmosfæren.

Før kassering av produktet må alt kjølemiddelet i produktet samles opp i beholdere som er egnet til formålet for senere resirkulering eller kassering.

- ▶ Sørg for at bare autorisert fagpersonale med riktig verneutstyr utfører vedlikeholdsarbeid og inngrep i kjølemiddelkretsen.
- ▶ Overlat resirkulering eller kassering av kjølemiddelet i produktet til sertifisert



fagpersonale i henhold til
forskriftene.



2 Merknader om dokumentasjonen

2.1 Annen dokumentasjon som også gjelder og må følges

- Følg alle bruksanvisninger som er vedlagt komponentene i anlegget.

2.2 Oppbevaring av dokumentasjonen

- Oppbevar denne veiledningen og all gjeldende dokumentasjon for øvrig, for senere bruk.

2.3 Veiledningens gyldighet

Denne veiledningen gjelder utelukkende for:

Apparat - artikkelnummer

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

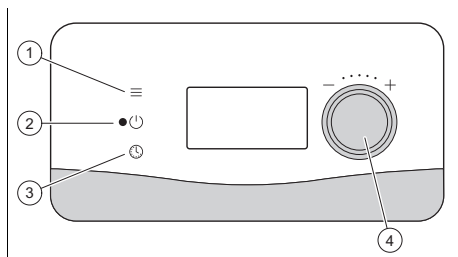
Denne veiledningen gjelder utelukkende for:

– Norge

3 Produktbeskrivelse

Produktet fungerer ved lufttemperatur mellom -7 °C og +45 °C. Utenfor dette temperaturområdet er varmtvannsberedning bare mulig med en ekstra energiforsyning.

3.1 Oversikt over betjeningselementene



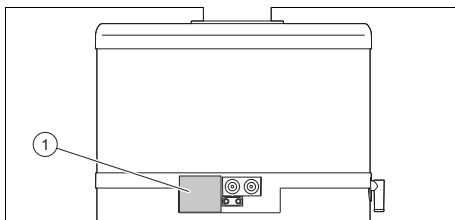
1 Menyknapp
2 Av/på-knapp

3 Knapp for innstilling av klokkeslett
4 Innstillingsbryter

3.2 Viste symboler

Sym-bol	Betydning
	Kompressor i drift
	Ventilator i drift
	Avriming aktiv
	Elektrisk tilleggsvarmer i drift
	Varmtvannsbehov
	Økomodus aktiv
	Frostbeskyttelsesdrift aktiv
	Feriemodus aktiv
	Solenergimodus aktiv
	Display låst
	Komfortmodus aktiv
	Programmeringsmodus aktiv
	Ekstra varmekilde i drift

3.3 Typebetegnelse og serienummer












Typebetegnelsen og serienummeret står på typeskiltet (1).

3.4 Opplysninger på typeskiltet

Merkeskiltet er fra fabrikken plassert på høyre side av produktet.

Opplysninger på typeskiltet	Betydning
aroSTOR VWL	Typebetegnelse
BM	type vv tank
200 / 270	Beholdervolum
/5	Produktversjon

Opplysninger på typeskiltet	Betydning
COP	Effektall - oppvarming
230 V (1-faset) ~ 50 Hz	Spenning og frekvens for strømforsyningen til produktet
P max	Maks. inngangseffekt
I max	Maks. strømstyrke for forsyningsstrømkretsen
IP...	Beskyttelsesgrad/ beskyttelsesklasse
	Totalvekt for det tomme produktet
	Merkevolum for tanken Maks. trykk varmtvannskrets Maks. temperatur varmtvannskrets
	Kjølemiddelkretsen Kjølemiddeltype, påfyllingsmengde, tillatt merkeovertrykk Nominell varmeeffekt for kjølekretsen
	Maks. luftgjennomstrømning i varmepumpen
P	Nominell varmeeffekt for den elektriske tilleggsvarmeren
 0,8 m ²	Sirkulasjonskrets
	Strekkode med serienummer, 7. til 16. siffer utgjør artikkelnummeret
	Kassering av emballasje
	Beholder inneholder brennbart produkt
	Se bruksanvisning

4 Drift

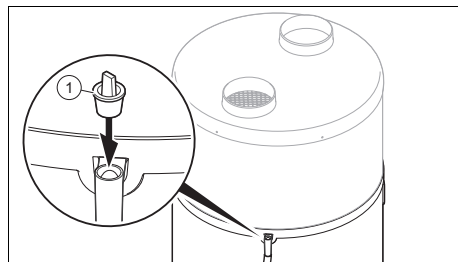
4.1 Betjeningskonsept

Du kan styre produktet med tre knapper.

- Ved å trykke på menyknappen kommer du til hovedmenyen.
- Ved å trykke på skruknappen kan du velge meny punkter og bekrefte innstilte verdier. Ved å dreie på skruknappen kan du stille inn verdier.
- Med klokkeknappen kan du stille inn klokkeslettet.

Displayet slås av 180 sekunder etter den siste betjeningen.

4.2 Slå på produktet



1. Før igangkjøring av produktet må du forsikre deg om at pluggen (1) på kondensavløpstilkoblingen er fjernet.
2. Kontroller at stengeventilen før sikkerhetsgruppen på kaldtvannsinngangen er åpnet.
3. Før innkobling av strømforsyningen må du forsikre deg om at varmtvannstanken er full.
4. Kontroller at produktet er koblet til strømforsyningen.
5. Trykk på av/på-knappen på produktet.
 - ◁ Displayet slår seg på.
 - ◁ En grønn LED lyser på displayet.
 - ◁ Bakgrunnsbelysningen på displayet blinker og du blir bedt om å velge språk.
 - Drei på skruknappen for å stille inn språket. Bekreft valget ved å trykke på skruknappen.
 - ◁ Produktet viser bare språkvalget ved den første innkoblingen.

Du har imidlertid mulighet til å endre språkinnstillingen → Bruksanvisning.

- ◁ Varmepumpen starter bare når kaldtvannstemperaturen er lavere enn den innstilte vanntemperaturen, når innkoblingstidspunktet ligger innfor oppvarmingstiden i driftsprogrammet og når strømtariffen tillater oppvarming.
- ◁ Når varmpumpen kjører, oppstår det en luftstrøm på luftinntaket og luftutløpet.



Merknad

Avhengig av luftinnsugingstemperatur og kaldtvannstemperatur trenger varmpumpen 5 til 12 timer før den når en temperatur på 55 °C.



Merknad

Den termodynamiske vannvarmeren fungerer fortrinnsvis med varmpumpen, så fremt temperaturen på innsugingsluften ligger i et område mellom -7 °C og +45 °C. Utenfor dette temperaturområdet skjer varmtvannsberedningen utelukkende via den elektriske tilleggsvarmeren.

4.3 Stille inn språk

- ▶ Hvis du ønsker å endre den gjeldende innstillingen, trykker du på menyknappen.
- ▶ Drei på skruknappen til språkinnstillingen vises på displayet.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Velg ønsket språk med skruknappen.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.4 Stille inn klokkeslett



Merknad

Standardinnstillingen fra fabrikken er fransk tid (UTC+1). Produktet skifter ikke automatisk fra sommer til vintertid og omvendt. Denne omstillingen må du gjøre selv.

- ▶ Trykk på knappen for å stille inn klokkeslettet.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn dagen.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn måneden.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn året.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn timen.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn minuttet.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.5 Stille inn tilleggsvarmeren

- ▶ Trykk på menyknappen.
- ▶ Drei på skruknappen til menyen **TILSKUDD** vises på displayet.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å åpne menyen **EL TILSK** eller **KJEL TILSK**.
- ▶ Bekreft ved å trykke på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.6 Innstilling varmtvannstemperatur

1. Trykk på menyknappen.
2. Drei på skruknappen til menyen **VANN TEMP** vises på displayet.
3. Trykk på skruknappen.
4. Still inn ønsket varmtvannstemperatur ved å dreie skruknappen (**ØNSK TEMP**).
5. Bekreft ved å trykke på skruknappen.
6. Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.7 Ekstra varmtvannstemperaturinnstilling ved tilkobling av et solenergianlegg



Merknad

Innstillingene kan foretas hvis denne funksjonen er aktivert i installatørnivået.

1. Trykk på menyknappen.
2. Drei på skruknappen til menyen **T_PV WP** vises på displayet.
3. Trykk på skruknappen.
4. Drei på skruknappen for å stille inn den ønskede varmtvannstemperaturen som oppnås ved hjelp av den elektriske energien fra solenergianlegget.
 - ◁ **T_PV WP**: Varmepumpen varmer opp vannet i varmtvannsbeholderen til en temperatur som er høyere enn den normale varmtvannstemperaturen.
 - ◁ **T_PV WP+EL**: Varmepumpen og varmestaven varmer opp vannet i varmtvannsbeholderen til en temperatur som ligger over parameteren **T_PV WP**.



Merknad

Når solenergianlegget produserer strøm, tilpasses varmtvannstemperaturinnstillingen automatisk.

5. Bekreft ved å trykke på skruknappen.
6. Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.8 Programmere driftstider

Ved å programmere driftstidene kan du optimere produktets energiforbruk (kW/h). Ta hensyn til følgende når du oppretter et program:

- Strømtarifftrinn (lav-/høytarifftider)
- Temperatur på luften fra produktet (produktet har forbedret virkningsgrad på den varmeste tiden på dagen)
- Kontroller om produktet aktiveres av en lavtariffkabel

4.8.1 Programmere driftstider for den første ukedagen

- ▶ Hold klokkeknappen inntrykt i 3 sekunder.
- ▶ Velg dag med skruknappen.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på skruknappen for å opprette et nytt program for denne dagen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn slutten på den første driftstiden.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn komfortnivået for den første driftstiden.
 - ◁ **FROS SIKRI**: Avising – produktet hindrer frost (vanntemperatur minst +5 °C).
 - ◁ **ECO**: Eco-modus – varmpumpen varmer opp varmtvannsbeholderen til innstilt temperatur.
 - ◁ **KOM FORT**: Komfortdrift – varmpumpen og varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen til innstilt temperatur.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn slutten for den andre driftstiden.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Gjenta trinnene for å stille inn de øvrige driftstidene (opptil 7 per dag).

- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn slutten for den siste driftstiden på starttiden for denne.
 - ◁ Slutten på driftstiden vises automatisk ved 24:00.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.



Merknad

Hvis et solenergianlegg er koblet til, kan det føre til at produktet starter utenfor de programmerte tidene. Installatøren har foretatt de nødvendige innstillingene. Råd- før deg med installatøren om innstillingen ved behov.

4.8.2 Programmere driftstider for flere ukedager

- ▶ Hold klokkeknappen inntrykt i 3 sekunder.
- ▶ Velg dag med skruknappen.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på skruknappen for å opprette et program for denne dagen.
- ▶ Du kan kopiere programmet for dagen før.
- ▶ Hvis du ønsker å kopiere programmet for en annen dag, velger du **KOPI PROG**.
- ▶ Med **MODI PROG** kan du endre et kopiert program.
- ▶ Med **SE PROG** kan du kontrollere et eksisterende program.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.9 Stille inn feriemodus

Med denne modusen kan produktet settes i standbydrift med fortsatt aktivert frostbeskyttelsesfunksjon. Det dreier seg om en programmerbar modus. Programmeringen kan vare mellom 1 og 99 dager. Når du bekrefter antall dager (1 dag = tidsrom på 24 timer), aktiveres modusen.

Med denne modusen utsettes den innstilte tidsprogrammeringen midlertidig.

Modusen avsluttes automatisk på det samme klokkeslettet etter at det innstilte antallet dager er gått. I hele ferien viser displayet **TILB FERIE** (tilbake fra ferie) og antallet dager som gjenstår.

- ▶ Trykk på menyknappen.
- ▶ Drei på skruknappen til menyen **FERIE** vises på displayet.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å stille inn ønsket antall feriedager.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.
- ▶ Hvis du kommer tilbake fra ferien tidligere, gjentar du trinnene over og stiller inn antallet feriedager på 0.

4.10 Stille inn turbomodus

Denne modusen gir mulighet til drift av tilleggsvarmer (varmestav) og varmepumpe samtidig for raskere oppvarming av varmtvannet. Symbolet (tilleggsvarmer i drift) og displayet blinker. Når innstilt temperatur i varmtvannsbeholderen er nådd, deaktiveres modusen automatisk.

Denne modusen deaktiveres automatisk senest 24 timer etter aktivering.

Med denne modusen utsettes den innstilte tidsprogrammeringen midlertidig.

- ▶ Trykk på menyknappen.
- ▶ Drei på skruknappen til menyen **ØKNI NG** vises på displayet.
- ▶ Trykk på skruknappen.

- ▶ Drei på skruknappen for å aktivere modusen **ØKNI NG**.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.11 Stille inn nøddrift

Denne modusen gir mulighet til nøddrift dersom bruken av varmepumpen hindres (luftør er ikke koblet til lenger, arbeid som fører til mye støv i nærheten av produktet, drift ved lav temperatur ...). I denne modusen er det ikke mulig å oppnå energisparing ved bruk av varmepumpen. Den bør derfor bare brukes i unntakstilfeller og bare i begrenset tid.

- ▶ Trykk på menyknappen.
- ▶ Drei på dreieknappen helt til denne menyen vises på displayet:

Betingelse: Elektrisk tilleggsvarmer (**EL TILSK**) er valgt som tilleggsoppvarming (→ Side 137)

– **EL MODUS**

Betingelse: Produktets tilleggsvarmer (**KJEL TILSK**) er valgt som tilleggsoppvarming (→ Side 137)

– **KJEL MODUS**

- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Drei på skruknappen for å aktivere nøddriften.
- ▶ Trykk på skruknappen.
- ▶ Trykk på menyknappen for å gå tilbake til den opprinnelige visningen.

4.12 Aktivere legionellabeskyttelsesfunksjonen

Produktet har en legionellabeskyttelsesfunksjon. Da bli vannet i varmtvannsbeholderen varmet opp til en temperatur mellom 60 °C og 70 °C.



Fare!

Livsfare på grunn av legionella!

Legionella utvikler seg ved temperatur under 60 °C.

- ▶ Be installatøren om informasjon om tiltakene for

legionellabeskyttelse som er utført på ditt anlegg.

- ▶ Du må ikke stille inn varmtvannstemperaturer under 60 °C uten at du har rådført deg med installatøren.

Kontakt installatøren for å få aktivert eller deaktivert eller få mer informasjon om legionellabeskyttelsesfunksjonen.

4.13 Frostbeskyttelsesfunksjon



Merknad

Frostbeskyttelsesfunksjonen beskytter bare produktet. Varmt- og kaldtvannskretsen beskyttes ikke av produktet.

5 Feilsøking

5.1 Finne og utbedre feil



Fare!

Livsfare på grunn av ikke-forskriftsmessig reparasjon

- ▶ Hvis nettilkoblingskabelen er skadet, må du ikke i noe tilfelle skifte den ut selv.
- ▶ Kontakt produsenten, kundeservice eller en annen kvalifisert person.

I dette avsnittet vises alle feilmeldinger som kan utbedres uten hjelp av godkjente installatører for å gjenopprette driften av produktet.

Rette opp feil (→ Side 143)

- ▶ Du må generelt forvise deg om at produktet fungerer problemfritt og at ingen feilmeldinger eller alarmer vises.
- ▶ Hvis produktet ikke kan startes etter feilrettingen, må du kontakte en godkjent installatør.

6 Vedlikehold og pleie

6.1 Vedlikehold

Kontinuerlig driftsberedskap og -sikkerhet, pålitelighet og lang levetid forutsetter årlig inspeksjon og vedlikehold av produktet, utført av en installatør.

6.2 Rengjøring av produktet

- ▶ Rengjør panelet med en fuktig klut og såpe uten løsemidler.
- ▶ Bruk ikke spray, skuremidler, oppvaskmidler eller løsemiddel- eller klorholdige rengjøringsmidler.

6.3 Kontrollere kondensatavløpet og avløpstrakten

Kondensatavløpsledning og avløpstrakt skal alltid være gjennomiktig.

- ▶ Kontroller kondensatavløpsledning og avløpstrakt regelmessig mht. mangler, særlig tilstopping.

I kondensatavløpsledning og avløpstrakt skal det ikke være synlige eller følbare hindringer.

- ▶ Hvis du oppdager mangler, må du få dem utbedret av en installatør.

7 Ta ut av drift

7.1 Ta produktet midlertidig ut av drift

- ▶ Hvis det oppstår brudd på spenningsforsyningen til boligen og produktet i forbindelse med lengre tids fravær, må du få en godkjent installatør til å tømme produktet eller sørge for tilstrekkelig frostbeskyttelse..

7.2 Ta produktet permanent ut av drift

- ▶ Overlat arbeidet med å ta produktet permanent ut av drift til en installatør.

8 Resirkulering og kassering

Kassere emballasjen

- ▶ La vedkommende som har installert produktet ta seg av kasseringen av transportemballasjen.

Kassering av produkt



■ Hvis produktet er merket med dette symbolet:

- ▶ Produktet må ikke kastes som husholdningsavfall.
- ▶ Lever produktet til et innsamlingssted for brukt elektrisk og elektronisk utstyr.

Slette personopplysninger

Personopplysninger kan bli misbrukt av uvedkommende.

Hvis produktet inneholder personopplysninger:

- ▶ Forviss deg om at det ikke finnes personopplysninger på eller i produktet (for eksempel påloggingsopplysninger o.l.) før du kaster produktet.

8.1 Sørge for avhending av kjølemiddel

Produktet inneholder kjølemiddelet R 290.

- ▶ Kjølemiddelet skal avfallshåndteres av kvalifisert fagpersonale.
- ▶ Følg generelle sikkerhetsanvisninger.

9 Garanti og kundeservice

9.1 Garanti

I løpet av garantiperioden utbedres gratis fastslåtte material- eller fabrikkasjonsfeil på apparatet av Vaillant Kundeservice.

Vi påtar oss intet ansvar for feil som ikke skyldes material- eller fabrikkasjonsfeil, f.eks. feil på grunn av feil installasjon eller ikke forskriftsmessig behandling.

Vi gir fabrikkgaranti kun når apparatet er installert av anerkjente fagfolk. Hvis andre enn vår kundeservice utfører arbeid, oppheves fabrikkgarantien, da alt arbeid skal utføres av godkjente fagfolk.

Fabrikkgarantien oppheves også hvis det er montert inn deler i apparatet som ikke er tillatt av Vaillant.

Krav som går ut over gratis reparasjon av feil, f.eks. krav om skadeerstatning, omfattes ikke av fabrikkgarantien.

9.2 Kundeservice

Kontaktdata for vår kundeservice finner du på adressen som står på baksiden eller på www.vaillant.no.

Tillegg

A Rette opp feil

Feil	Årsak	Utbedring
Produktet virker ikke lenger.	Strømforsyningen er avbrutt.	Kontroller at det ikke foreligger strømbrydd og at produktet er koblet riktig til strømforsyningen. Når strømforsyningen er gjenopprettet, settes produktet automatisk i drift. Hvis feilen da likevel vedvarer, må du kontakte installatøren.
	Innstilt varmtvannstemperatur er nådd.	Kontroller varmtvannstemperaturen.
	Produktet er slått av.	Kontroller om produktet er slått på og den grønne lysdioden lyser.
	Produktet er i feriemodus.	Slå av feriemodus.
	Luftinntakstemperaturen er under $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ eller over $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$.	Forviss deg om at varmtvannsbeholderen varmes opp av den ekstra energikilden (varmestav). Når luftinntakstemperaturen igjen er mellom $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ og $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$, starter varmpumpen på nytt.
	En tidsprogrammering står i konflikt med høytariffsavlastningen.	Kontroller tidsprogrammeringen.
Det foreligger varmtvannsmangel.	En programmert driftstid hindrer driften (ECO-symbolet lyser).	Kontroller de innstilte driftstidene.
	Varmtvannsmengden som ble forbrukt på kort tid er større enn kapasiteten til varmtvannsbeholderen.	Vent til varmtvannsbeholderen igjen har blitt tilført tilstrekkelig varmtvann.
	Den programmerte driftstiden til varmpumpen er for kort (minst 12 timer i et tidsrom på 24 timer).	Still inn driftstiden slik at varmtvannsbeholderen fylles i minst 12 timer i et tidsrom på 24 timer.
	Den innstilte temperaturen er for lav	Øk den innstilte temperaturen.
Kondensen renner ikke ut (vann under produktet).	En tidsprogrammering står i konflikt med høytariffsavlastningen.	Kontroller tidsprogrammeringen.
	Kondenavløpsslangen er delvis eller helt tilstoppet	Kontroller kondensavløpsslangen.
	Kondensavløpsslangen er bøyd, slik at det oppstår et lavt punkt.	
	Kondensavløpsslangen er ikke installert.	Kontakt installatøren.

Feil	Årsak	Utbedring
Den elektriske tilleggsvarmeren fungerer ikke.	Energileverandørkontakten eller en programmert driftstid hindrer driften (ECO-symbolet lyser).	Kontroller tidsprogrammeringen, og kontakt installatøren.
	Sikkerhetstemperaturbegrenseren for den elektriske tilleggsvarmeren har blitt utløst på grunn av overoppheting (> 87 °C).	Kontakt installatøren.
Andre feil		Kontakt installatøren.

B Optimering av energiforbruket

B.1 Med lavtariff og med tilkobling av en styrekabel

Innstillinger som foretas av eieren			
Innstilling/funksjon	Ekstra sparsom	Gjennomsnitt	Før økt komfort
Beregnet temperatur	Min. tillatt i henhold til lokale forskrifter	55 °C	65 °C
Tidsprogrammering	Ingen	Ingen	Ingen
Feriemodus	Alltid ved lengre fravær enn 24 timer	Alltid ved lengre fravær enn 3 dager	Alltid ved lengre fravær enn en uke
Turbomodus	Aldri	Av og til	Ofte
Innstillinger som foretas av installatøren			
Innstilling/funksjon	Ekstra sparsom	Gjennomsnitt	Spesielt dyr
Min. temperatur	Nei	43 °C	43 °C
Funksjon MAKS TID	Nei	Auto	4 timer
Avlastningstrinn ved høytariff-tider (HT)	0 (drift av varmestav og varmepumpe hindret ved høytariff)	1 (drift av varmestaven hindret ved høytariff)	2 (deaktivering av avlastningskoblingen)
Oversikt over driftsmåte	<ul style="list-style-type: none"> – LT: Varmepumpen og eventuelt varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen – HT: Produktet er i frostbeskyttelsesmodus (minst +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – LT: Varmepumpen og eventuelt varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen – HT: Bare varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen * 	Varmepumpen og varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen uten tidsbegrensning.
*) Unntak: Lufttemperaturen er utenfor området mellom -7 °C og +45 °C. I dette tilfellet tillates driften av tilleggsvarmeren.			

B.2 Med lavtariff og uten tilkobling av en styrekabel

Innstillinger som foretas av eieren			
Innstilling/funksjon		Gjennomsnitt	For økt komfort
Beregnet temperatur	Min. tillatt i henhold til lokale forskrifter	55 °C	65 °C
Tidsprogrammering	Lavtariff (NT) → ECO Høytariff (HT) → frostbeskyttelse	Lavtariff (NT) → komfort Høytariff (HT) til kl. 12.00 → ECO Høytariff (HT) etter kl. 12.00 → frostbeskyttelse	Lavtariff (NT) → komfort Høytariff (HT) til kl. 12.00 → komfort Høytariff (HT) etter kl. 12.00 → ECO
Feriemodus	Alltid ved lengre fravær enn 24 timer	Alltid ved lengre fravær enn 3 dager	Alltid ved lengre fravær enn en uke
Turbomodus	Aldri	Av og til	Ofte
Innstillinger som foretas av installatøren			
Innstilling/funksjon	Ekstra sparsom	Gjennomsnitt	Spesielt dyr
Min. temperatur	Nei	43 °C	43 °C
Funksjon MAKS TID	Nei	6 timer	4 timer
Avlastningstrinn ved høytariff (HT)	Overflødig (fabrikkinstilling på 1)	Overflødig (fabrikkinstilling på 1)	Overflødig (fabrikkinstilling på 1)
Oversikt over driftsmåte	<ul style="list-style-type: none"> - LT: Bare varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen * - HT: Produktet er i frostbeskyttelsesmodus (minst +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - LT: Varmepumpen og varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen - HT til kl. 12.00: Varmepumpen supplerer ved oppvarmingen av varmtvannsbeholderen - HT etter kl. 12.00: Produktet er i frostbeskyttelsesmodus (minst +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - LT + HT til kl. 12.00: Varmepumpen og varmestaven varmer opp varmtvannsbeholderen - HT etter kl. 12.00: Bare varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen *
*) Unntak: Lufttemperaturen er utenfor området mellom -7 °C og +45 °C. I dette tilfellet tillates driften av tilleggsvarmen.			

B.3 Drift med konstant strømtariff

Innstillinger som foretas av eieren			
Innstilling/funksjon		Gjennomsnitt	For økt komfort
Beregnet temperatur	Min. tillatt i henhold til lokale forskrifter	55 °C	65 °C
Tidsprogrammering	Fra kl. 23.00 til 11.00: Frostbeskyttelse Fra kl. 11.00 til 23.00: ECO	Ingen programmering	Fra kl. 23.00 til 11.00: ECO Fra kl. 11.00 til 23.00: Ingen programmering
Feriemodus	Alltid ved lengre fravær enn 24 timer	Alltid ved lengre fravær enn 3 dager	Alltid ved lengre fravær enn en uke
Turbomodus	Aldri	Av og til	Ofta
Innstillinger som foretas av installatøren			
Innstilling/funksjon	Ekstra sparsom	Gjennomsnitt	Spesielt dyr
Min. temperatur	Nei	43 °C	43 °C
Funksjon MAKS TID	Nei	6 timer	4 timer
Avlastningstrinn ved høytariff-tider (HT)	Overflødig (fabrikkinnstilling på 1)	Overflødig (fabrikkinnstilling på 1)	Overflødig (fabrikkinnstilling på 1)
Oversikt over driftsmåte	<ul style="list-style-type: none"> – Fra kl. 23.00 til 11.00: Produktet er i frostbeskyttelsesdrift (minst +5 °C) – Fra kl. 11.00 til 23.00: Varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen med forbedret virkningsgrad * 	Varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen *.	<ul style="list-style-type: none"> – Fra kl. 23.00 til 11.00: Varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen * – Fra kl. 11.00 til 23.00: Varmepumpen varmer opp varmtvannsbeholderen med forbedret virkningsgrad. Varmestaven kan kobles inn ved behov.
*) Unntak: Lufttemperaturen er utenfor området mellom -7 °C og +45 °C. I dette tilfellet tillates driften av tilleggsvarmeren.			

C Oversikt – brukernivå

Innstillingsnivå	Verdier		Enhet	Trinn, valg, forklaring	Fabrikkinnstilling
	min.	maks.			
VANN TEMP →					
ØNSK TEMP VANN SKALTEMPERATUR	30 ... 65 °C		°C	1	55
T_PV WP	ØNSK TEMP < T_PV WP < T_PV WP+EL		°C	1, Hvis solenergianlegg er koblet til	60

Innstillingsnivå	Verdier		Enhet	Trinn, valg, forklaring	Fabrikk-innstilling
	min.	maks.			
T_PV WP+EL	T_PV WP < 65 °C		°C	1, Hvis solenergianlegg er koblet til	65
FERIE →					
TILB FERIE	0	99	Dager	1	0
EL MODUS →					
EL MODUS				Ja, nei	Nei
KJEL MODUS →					
KJEL MODUS				Ja, nei	Nei
ØKNI NG →					
ØKNI NG				Ja, nei	Nei
TILSKUDD →					
TILSKUDD				EL TILSK	EL TILSK
SPRÅ K →					
SPRÅ K				16 tilgjengelige språk	EnG
MENY INNST →					

Manual de instruções

Conteúdo

1	Segurança	150	3	Descrição do produto.....	154
1.1	Utilização adequada	150	3.1	Vista geral dos elementos de comando	154
1.2	Perigo devido a operação incorreta.....	150	3.2	símbolos apresentados.....	154
1.3	Perigo de vida devido à saída de agente refrigerante	151	3.3	Designação do tipo e número de série	154
1.4	Perigo de vida devido a alterações no aparelho ou na área circundante do aparelho.....	151	3.4	Dados na chapa de características	154
1.5	Perigo de queimaduras se tocar em superfícies quentes.....	151	4	Serviço	155
1.6	Perigo de queimaduras devido a água sanitária quente	151	4.1	Âmbito de utilização.....	155
1.7	Perigo de ferimentos devido a queimaduras de frio em caso de contacto com agentes refrigerantes.....	152	4.2	Ligar o aparelho.....	155
1.8	Perigo de ferimentos e risco de danos materiais devido a uma manutenção e uma reparação incorretas ou não autorizadas	152	4.3	Definir idioma.....	156
1.9	Risco de danos de corrosão devido a ar interior inadequado	152	4.4	Definir a hora	156
1.10	Perigos devido a modificações nas proximidades do produto	153	4.5	Ajustar o aquecimento adicional.....	157
1.11	Danos causados pelo gelo devido a uma temperatura ambiente insuficiente	153	4.6	Ajuste temperatura da água quente.....	157
1.12	Evitar danos ambientais devido à saída de agente refrigerante	153	4.7	Regulação adicional da temperatura da água quente ao ligar uma instalação fotovoltaica.....	157
2	Notas relativas à documentação	154	4.8	Programar os períodos de funcionamento	157
2.1	Atenção aos documentos a serem respeitados	154	4.9	Definir modo férias.....	158
2.2	Guardar os documentos	154	4.10	Definir modo turbo	159
2.3	Validade do manual.....	154	4.11	Definir o funcionamento de emergência	159
			4.12	Solicitar a ativação da função de proteção contra legionelas.....	159
			4.13	Função de proteção antigelo	160
			5	Eliminação de falhas	160
			5.1	Detetar e eliminar falhas.....	160
			6	Manutenção e conservação.....	160
			6.1	Manutenção	160
			6.2	Conservar o produto	160
			6.3	Verificar o tubo de saída dos condensados e o funil de descarga	160

7	Colocação fora de serviço.....	161
7.1	Colocar o aparelho temporariamente fora de funcionamento	161
7.2	Colocar o produto definitivamente fora de funcionamento	161
8	Reciclagem e eliminação	161
8.1	Solicite a eliminação do agente refrigerante	161
9	Garantia e serviço de apoio ao cliente	161
9.1	Garantia	161
9.2	Serviço de apoio ao cliente.....	161
Anexo	162
A	Eliminar falhas	162
B	Otimização do consumo de energia	163
B.1	Com uma tarifa reduzida e ligação de um cabo de comando	163
B.2	Com uma tarifa reduzida e sem ligação de um cabo de comando	164
B.3	Funcionamento com uma tarifa elétrica constante.....	165
C	Níveis do utilizador – Vista geral	166

1 Segurança

1.1 Utilização adequada

Uma utilização incorreta ou indevida pode resultar em perigos para a vida e a integridade física do utilizador ou de terceiros e danos no produto e outros bens materiais.

O produto está previsto para a produção de água quente.

A utilização adequada abrange o seguinte:

- a observância das instruções de uso do produto e de todos os outros componentes da instalação, fornecidas juntamente
- o cumprimento de todas as condições de inspeção e manutenção contidas nos manuais.

Este produto pode ser utilizado por crianças a partir dos 8 anos de idade, assim como por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou que não possuam muita experiência ou conhecimento, desde que sejam vigiadas ou tenham sido instruídas sobre o manuseio seguro do produto e compreendam os possíveis perigos resultantes da utilização do mesmo. As crianças não podem brincar com o produto. A limpeza e a manutenção destinada ao utilizador não podem

ser efetuadas por crianças sem supervisão.

Uma outra utilização que não a descrita no presente manual ou uma utilização que vá para além do que é aqui descrito é considerada incorreta. Do mesmo modo, qualquer utilização com fins diretamente comerciais e industriais é considerada incorreta.

Atenção!

Está proibida qualquer utilização indevida.

1.2 Perigo devido a operação incorreta

Devido à operação incorreta pode colocar-se em risco a si próprio e a terceiros, assim como provocar danos materiais.

- ▶ Leia cuidadosamente o presente manual e todos os documentos a serem respeitados, em particular o capítulo "Segurança" e as indicações de aviso.
- ▶ Realize apenas as atividades para as quais as presentes instruções de uso dão orientação.

1.3 Perigo de vida devido à saída de agente refrigerante

O produto contém o agente refrigerante R 290.

R 290 é um agente refrigerante inflamável.

A saída de agente refrigerante representa um perigo de explosão.

- ▶ Se possível, abra bem as portas e as janelas e provoque uma corrente de ar.
- ▶ Evite chamas abertas (por ex. isqueiros, fósforos).
- ▶ Não fume.
- ▶ Não accione interruptores eléctricos, fichas, campainhas, telefones e outros aparelhos de comunicação dentro do edifício.
- ▶ Abandone o edifício de imediato e impeça a entrada de terceiros.

1.4 Perigo de vida devido a alterações no aparelho ou na área circundante do aparelho

- ▶ Nunca remova, neutralize ou bloqueie os dispositivos de segurança.
- ▶ Nunca manipule os dispositivos de segurança.
- ▶ Nunca destrua nem remova os selos dos componentes.
- ▶ Não proceda a alterações:

- no produto
- nos tubos de alimentação de água e de corrente
- na válvula de segurança
- nos tubos de descarga
- em circunstâncias que possam ter influência na segurança de funcionamento do aparelho

1.5 Perigo de queimaduras se tocar em superfícies quentes

Os tubos de saída e as ligações hidráulicas estão quentes durante o serviço.

- ▶ Não toque nas ligações hidráulicas.
- ▶ Não toque nas entradas e saídas de ar.

1.6 Perigo de queimaduras devido a água sanitária quente

Nas tomadas de água quente existe perigo de queimaduras com temperaturas da água quente acima dos 60 °C. As crianças pequenas ou pessoas idosas podem correr perigo mesmo a temperaturas mais baixas.

- ▶ Selecione a temperatura de maneira a não colocar ninguém em perigo.

1.7 Perigo de ferimentos devido a queimaduras de frio em caso de contacto com agentes refrigerantes

O produto é fornecido com um enchimento operacional de agente refrigerante R 290. Trata-se de um agente refrigerante sem cloro, que não tem efeitos na camada de ozono da Terra. A saída de agente refrigerante pode provocar queimaduras de frio em caso de contacto com locais de saída.

- ▶ Se houver saída de agente refrigerante, não toque em nenhum componente do produto.
- ▶ Não inspire os vapores ou gases que saem do circuito do agente refrigerante em caso de fugas.
- ▶ Evite o contacto do agente refrigerante com a pele ou os olhos.
- ▶ Em caso de contacto do agente refrigerante com a pele ou os olhos, consulte um médico.

1.8 Perigo de ferimentos e risco de danos materiais devido a uma manutenção e uma reparação incorretas ou não autorizadas

- ▶ Nunca tente executar trabalhos de manutenção ou reparações no aparelho por iniciativa própria.
- ▶ Solicite a eliminação imediata de falhas e danos por um técnico certificado.
- ▶ Mantenha os intervalos de manutenção indicados.

1.9 Risco de danos de corrosão devido a ar interior inadequado

Os sprays, solventes, produtos de limpeza com cloro, tintas, colas, compostos de amoníaco, pós, entre outros, podem provocar corrosão no produto.

- ▶ Certifique-se de que a alimentação de ar está sempre isenta de flúor, cloro, enxofre, pós, etc.
- ▶ Garanta que não são armazenadas substâncias químicas no local de instalação.

1.10 Perigos devido a modificações nas proximidades do produto

Determinados trabalhos de montagem e reestruturação no seu apartamento podem prejudicar o funcionamento do seu produto.

- ▶ Contacte o seu instalador antes de efetuar os respetivos trabalhos.

1.11 Danos causados pelo gelo devido a uma temperatura ambiente insuficiente

No caso de uma definição demasiado baixa da temperatura ambiente em divisões individuais, não pode ficar excluído que alguns setores do sistema de aquecimento fiquem danificados devido ao gelo.

O produto pode libertar ar para o local. Por esta razão, a temperatura ambiente pode descer abaixo dos 0 °C.

- ▶ Assegure-se de que na sua ausência o sistema de aquecimento continua em funcionamento e as divisões estão suficientemente aquecidas com temperaturas exteriores baixas.
- ▶ É impreterível respeitar as indicações relativas à proteção anticongelante.

1.12 Evitar danos ambientais devido à saída de agente refrigerante

O produto contém o agente refrigerante R 290. O agente refrigerante não pode entrar na atmosfera.

O agente refrigerante contido no produto tem de ser completamente purgado para os recipientes previstos para o efeito, antes da eliminação do produto, para ser, em seguida, reciclado ou eliminado em conformidade com as disposições.

- ▶ Certifique-se de que os trabalhos de manutenção e as intervenções no circuito do agente refrigerante apenas são realizados por técnicos especializados certificados oficialmente com o respetivo equipamento de proteção.
- ▶ Solicite a técnicos especializados certificados que realizem a reciclagem ou eliminação do agente refrigerante contido no produto em conformidade com as disposições.

2 Notas relativas à documentação

2.1 Atenção aos documentos a serem respeitados

- ▶ Tenha particular atenção a todos os manuais de instruções que são fornecidos juntamente com os componentes da instalação.

2.2 Guardar os documentos

- ▶ Conserve este manual bem como todos os documentos a serem respeitados para utilização posterior.

2.3 Validade do manual

Este manual é válido exclusivamente para:

Aparelho - Número de artigo

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

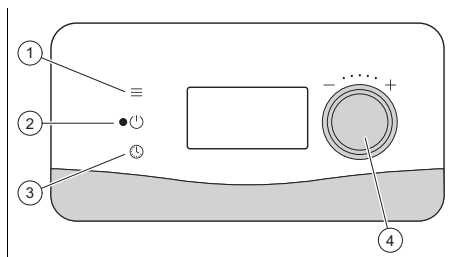
Este manual é válido exclusivamente para:

– Portugal

3 Descrição do produto

O produto funciona com temperaturas do ar entre $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ e $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$. Fora desta faixa de temperatura, a produção de água quente só é possível através de uma alimentação de energia adicional.

3.1 Vista geral dos elementos de comando

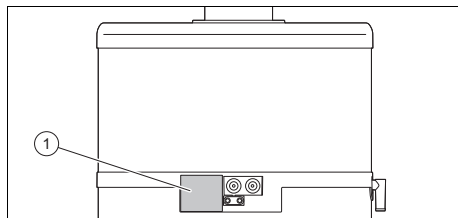


- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1 Tecla de menu | 3 Tecla para definir a hora |
| 2 Tecla de ligar e desligar | 4 Botão rotativo |

3.2 símbolos apresentados

Símbolo	Significado
	Compressor em serviço
	Ventilador em serviço
	Descongelamento ativo
	Aquecimento adicional elétrico em serviço
	Necessidade de água quente
	Modo Eco ativo
	Funcionamento de proteção antigelo ativo
	Modo férias ativo
	Modo fotovoltaico ativo
	Mostrador bloqueado
	Modo conforto ativo
	Modo de programação ativo
	Aquecedor adicional em serviço

3.3 Designação do tipo e número de série












A designação do tipo e o número de série encontram-se na chapa de características (1).

3.4 Dados na chapa de características

A chapa de características vem instalada de fábrica no lado direito do produto.

Dados na chapa de características	Significado
aroSTOR VWL	Designação do modelo

Dados na chapa de características	Significado
BM	Modelo do reservatório
200 / 270	Volume do reservatório
/5	Versão do aparelho
COP	Coefficiente de rendimento - Aquecimento
230 V (monofásico) ~ 50 Hz	Tensão e frequência da alimentação de corrente do produto
P máx.	Potência absorvida máx.
I máx.	Intensidade de corrente máx. do circuito de alimentação elétrica
IP...	Tipo de proteção/ classe de proteção
	Peso total do produto vazio
	Capacidade nominal do reservatório pressão máx. circuito da água quente temperatura máx. circuito da água quente
 P	O circuito do agente refrigerante Tipo de agente refrigerante, quantidade de enchimento, pressão atribuída permitida Potência térmica nominal do circuito do agente refrigerante
	Débito de ar máx. da bomba de calor
P	Potência térmica nominal do aquecimento adicional elétrico
 0,8 m ²	Circuito de circulação

Dados na chapa de características	Significado
	Código de barras com número de série, Os dígitos do 7.º ao 16.º formam o número de artigo
	Eliminação da embalagem
	O reservatório contém um produto inflamável
	Ver manual

4 Serviço

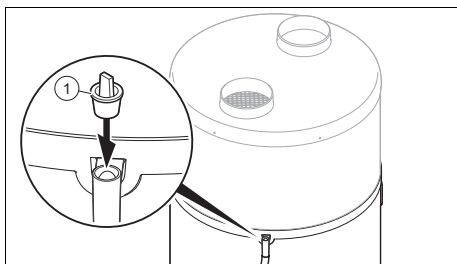
4.1 Âmbito de utilização

Pode comandar o produto com as três teclas.

- Premindo a tecla de menu, volta para o menu principal.
- Premindo o botão rotativo, pode selecionar a opção de menu e confirmar os valores definidos. Rodando o botão rotativo, pode definir os valores.
- Com a tecla das horas pode definir a hora.

O mostrador desliga-se 180 s após a última utilização.

4.2 Ligar o aparelho



1. Antes da colocação do produto em serviço, certifique-se de que o tampão (1) na ligação da descarga de condensados foi retirado.

2. Assegure-se que a torneira de bloqueio em frente ao grupo de segurança na entrada de água fria está aberta.
3. Antes de ligar a alimentação de corrente, certifique-se de que o acumulador de água quente sanitária está cheio.
4. Certifique-se de que o produto está ligado à alimentação de corrente.
5. Prima a tecla de ligar/desligar de produto.

- ◁ O mostrador liga-se.
- ◁ Acende-se um LED verde no mostrador.
- ◁ A iluminação de fundo do mostrador pisca e é solicitada a indicação do idioma.
 - Rode o botão rotativo para definir o idioma. Confirme a seleção premindo o botão rotativo.
- ◁ O produto só permite a escolha do idioma no primeiro processo de ligação. Tem no entanto a possibilidade de alterar a definição de idioma → Instruções de uso.
- ◁ A bomba de calor só arranca se a temperatura da água fria for inferior à temperatura da água definida, se o momento de conexão, de acordo com o programa de serviço, fizer parte do período de aquecimento e se a tarifa de eletricidade permitir o aquecimento.
- ◁ Quando a bomba de calor está em funcionamento, gera-se um fluxo de ar na entrada e saída de ar.



Indicação

Após a primeira colocação em serviço, a bomba de calor necessita de 5 a 12 horas até atingir a temperatura de 55 °C, dependendo da temperatura de entrada do ar e da temperatura da água fria.



Indicação

O dispositivo de aquecimento de água termodinâmico funciona prioritariamente com a bomba de calor, desde que a temperatura do ar aspirado se situe num intervalo entre -7 °C e +45 °C. Fora deste intervalo de temperaturas, a produção de água quente é feita exclusivamente através do aquecimento adicional elétrico.

4.3 Definir idioma

- ▶ Se desejar alterar a definição atual, prima a tecla de menu.
- ▶ Rode o botão rotativo, até que o mostrador exiba a definição de idioma.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Selecione o idioma pretendido com o botão rotativo.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.4 Definir a hora



Indicação

A regulação de fábrica predefinida é a hora local francesa (UTC+1). O produto não muda automaticamente entre a hora de verão e de inverno. Esta mudança tem de ser feita manualmente.

- ▶ Prima a tecla para definir a hora.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o dia.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o mês.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o ano.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir a hora.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.

- ▶ Rode o botão rotativo para definir o minuto.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.5 Ajustar o aquecimento adicional

- ▶ Prima a tecla de menu.
- ▶ Rode o botão rotativo, até surgir o menu **APOI O** no mostrador.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para exibir o menu **APOI ELET** ou **APOI CALD**.
- ▶ Confirme, premindo o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.6 Ajuste temperatura da água quente

1. Prima a tecla de menu.
2. Rode o botão rotativo, até surgir o menu **TEMP.AGUA** no mostrador.
3. Prima o botão rotativo.
4. Rodando o botão rotativo, regule a temperatura da água quente pretendida (**TEMP.ALVO**).
5. Confirme, premindo o botão rotativo.
6. Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.7 Regulação adicional da temperatura da água quente ao ligar uma instalação fotovoltaica



Indicação

Se esta função estiver ativada no nível técnico especializado, pode efetuar as regulações.

1. Prima a tecla de menu.
2. Rode o botão rotativo, até surgir o menu **T_PV WP** no mostrador.
3. Prima o botão rotativo.
4. Rode o botão rotativo para regular a temperatura da água quente desejada, que será produzida com a ajuda

da energia elétrica da instalação fotovoltaica.

◁ **T_PV WP**: a bomba de calor aquece a água no acumulador de água quente sanitária para uma temperatura, que se encontra acima da temperatura da água quente normal.

◁ **T_PV WP+EL**: a bomba de calor e a resistência elétrica aquecem a água no acumulador de água quente sanitária para uma temperatura, que se encontra acima do parâmetro **T_PV WP**.



Indicação

Se a instalação fotovoltaica produz corrente, a regulação da temperatura da água quente é automaticamente adaptada.

5. Confirme, premindo o botão rotativo.
6. Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.8 Programar os períodos de funcionamento

Através da programação dos períodos de funcionamento pode otimizar o consumo de energia do produto (kWh). Ao efetuar uma programação tenha em conta os pontos seguintes:

- Níveis de tarifa elétrica (períodos de tarifa alta/reduzida)
- Temperatura do ar extraído (o produto tem um maior grau de eficácia durante os períodos do dia mais quentes)
- Verifique se o produto é comandado por um cabo de tarifa reduzida

4.8.1 Programar os períodos de funcionamento para o primeiro dia da semana

- ▶ Mantenha a tecla das horas premida durante 3 segundos.
- ▶ Selecione o dia com o botão rotativo.

- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima o botão rotativo para criar um novo programa para este dia.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o fim do 1º período de funcionamento.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o nível de conforto do 1º período de funcionamento.
 - ◁ **gEIO**: degelo – o produto evita o congelamento (temperatura da água no mín. +5 °C).
 - ◁ **ECO**: modo eco – a bomba de calor aquece o acumulador de água quente sanitária para a temperatura nominal.
 - ◁ **CONf**: modo conforto – a bomba de calor e a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária para a temperatura nominal.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o fim do 2º período de funcionamento.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Repita os passos para definir outros períodos de funcionamento (até 7 por dia).
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o fim do último período de funcionamento como o seu momento de arranque.
 - ◁ É exibido automaticamente o fim do período de funcionamento às 24h00.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.



Indicação

Se estiver ligada uma instalação fotovoltaica, isto pode levar a que o produto seja colocado em funcionamento fora dos tempos programados. As respetivas regulações foram definidas pelo técnico especializado. Se necessário, consulte o seu técnico especializado acerca das definições.

4.8.2 Programar os períodos de funcionamento para outros dias da semana

- ▶ Mantenha a tecla das horas premida durante 3 segundos.
- ▶ Selecione o dia com o botão rotativo.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima o botão rotativo para criar um programa para este dia.
- ▶ Pode copiar o programa do dia anterior.
- ▶ Se desejar copiar o programa de outro dia, selecione **COPIAR_PR**.
- ▶ Com **MODIF_PRO** pode alterar um programa copiado.
- ▶ Com **VER_PROG** pode verificar um programa existente.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.9 Definir modo férias

Com este modo, o produto pode ser colocado num funcionamento standby, ficando a função de proteção anticongelante ativa. Trata-se de um modo programável. Pode ser programada uma duração entre 1 e 99 dias. Quando confirma o número de dias (1 dia = período de 24 horas), é ativada o modo.

Através deste modo a programação do tempo definida é suspensa temporariamente.

O modo termina automaticamente, à mesma hora, após ter decorrido o número de dias definido. Durante todo o tempo de férias, o mostrador exibe **FIM. FERI** (de volta das férias) e o número de dias que restam.

- ▶ Prima a tecla de menu.
- ▶ Rode o botão rotativo, até surgir o menu **FERI AS** no mostrador.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para definir o número de dias de férias desejado.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

- ▶ Se voltar de férias antes do tempo, repita os passos descritos acima e defina o número de dias de férias para 0.

4.10 Definir modo turbo

Este modo permite um funcionamento simultâneo temporário do aquecimento adicional (resistência elétrica) e da bomba de calor para aquecer mais rapidamente a água quente. O símbolo (aquecimento adicional em funcionamento) e o mostrador piscam. Quando a temperatura nominal é atingida no acumulador de água quente sanitária, o modo é automaticamente desativado.

Este modo é desativado automaticamente, o mais tardar 24 horas depois da ativação.

Através deste modo a programação do tempo definida é suspensa temporariamente.

- ▶ Prima a tecla de menu.
- ▶ Rode o botão rotativo, até surgir o menu **TURB O** no mostrador.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para ativar o modo **TURB O**.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.11 Definir o funcionamento de emergência

Este modo permite o funcionamento de emergência para o caso de estar impedida a utilização da bomba de calor (tubos do ar ainda não estão ligados, trabalhos com muito pó nas proximidades do produto, serviço com baixas temperaturas, ...).

Neste modo não é possível a poupança de energia através da bomba de calor. Por conseguinte, deverá ser utilizado apenas em casos excecionais e por pouco tempo.

- ▶ Prima a tecla de menu.
- ▶ Rode o botão rotativo, até surgir o menu seguinte no mostrador:

Condição: Como aquecimento adicional foi selecionado um aquecimento adicional elétrico (**APOI ELET**)
(→ Página 157)

– **MODO .ELECT**

Condição: Como aquecimento adicional foi selecionado o aquecimento adicional do produto (**APOI CALD**)
(→ Página 157)

– **MODO .CALD**

- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Rode o botão rotativo para ativar o funcionamento de emergência.
- ▶ Prima o botão rotativo.
- ▶ Prima a tecla de menu para voltar à indicação original.

4.12 Solicitar a ativação da função de proteção contra legionelas

O produto dispõe de uma função de proteção contra legionelas. Esta aquece a água no acumulador de água quente sanitária para uma temperatura entre 60 °C e 70 °C.



Perigo!

Perigo de vida devido a legionelas!

As legionelas desenvolvem-se em temperaturas inferiores a 60 °C.

- ▶ Informe-se junto de um técnico especializado sobre as medidas realizadas para a proteção da sua instalação contra legionelas.
- ▶ Não defina temperaturas de água inferiores a 60 °C sem falar com o técnico especializado.

Entre em contacto com o seu técnico especializado, para solicitar a ativação ou desativação da função de proteção contra legionelas ou obter mais informações sobre a função de proteção contra legionelas.

4.13 Função de proteção antigelo



Indicação

Com a função de proteção anticongelante apenas o produto é protegido. Os circuitos da água quente e da água fria não são protegidos pelo produto.

5 Eliminação de falhas

5.1 Detetar e eliminar falhas



Perigo!

Perigo de vida devido a reparação inadequada

- ▶ Se o cabo de ligação à rede estiver danificado, nunca o substitua por conta própria.
- ▶ Contacte o fabricante, o serviço a clientes ou uma pessoa com qualificação semelhante.

Nesta secção são exibidas todas as mensagens de erro que podem ser eliminadas sem a ajuda de um técnico especializado reconhecido, para restabelecer o serviço do produto.

Eliminar falhas (→ Página 162)

- ▶ Assegure-se de uma forma generalizada que o produto funciona de forma adequada e que não são exibidas nenhuma mensagens de erro ou alarmes.
- ▶ Se o produto não entrar em serviço após a eliminação do erro, contacte o seu técnico especializado reconhecido.

6 Manutenção e conservação

6.1 Manutenção

Para garantir a operacionalidade e segurança contínua, a fiabilidade e uma vida útil prolongada do produto, é imprescindível que um técnico especializado efetue uma inspeção e uma manutenção anuais do produto.

6.2 Conservar o produto

- ▶ Limpe a envolvente com um pano húmido e um pouco de sabão isento de solventes.
- ▶ Não utilize sprays, produtos abrasivos, detergentes, produtos de limpeza com solventes ou cloro.

6.3 Verificar o tubo de saída dos condensados e o funil de descarga

O tubo de saída de condensados e o funil de descarga têm de estar sempre abertos.

- ▶ Verifique regularmente o tubo de saída de condensados e o funil de descarga para detetar falhas, em especial entupimentos.

No tubo de saída de condensados e no funil de descarga não podem ser observadas ou sentidas quaisquer obstruções.

- ▶ Se forem detetadas falhas, estas devem ser eliminadas por um técnico especializado.

7 Colocação fora de serviço

7.1 Colocar o aparelho temporariamente fora de funcionamento

- ▶ Se, durante uma ausência prolongada, for interrompida a alimentação de tensão da casa e do produto, solicite ao seu técnico especializado reconhecido o esvaziamento ou a proteção suficiente contra gelo do produto.

7.2 Colocar o produto definitivamente fora de funcionamento

- ▶ Solicite a um técnico especializado que coloque o aparelho definitivamente fora de funcionamento.

8 Reciclagem e eliminação

Eliminar a embalagem

- ▶ Incumba o técnico especializado que instalou o produto da eliminação da respetiva embalagem.

Eliminar o produto



■ Se o produto estiver identificado com este símbolo:

- ▶ Neste caso, não elimine o produto com o lixo doméstico.
- ▶ Entregue antes o produto num centro de recolha para resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos.

Apagar dados pessoais

Os dados pessoais podem ser usados de forma abusiva por terceiros não autorizados.

Se o produto contiver dados pessoais:

- ▶ Certifique-se de que não existem dados pessoais no produto (p. ex. dados de acesso online, entre outros) antes de eliminar o produto.

8.1 Solicite a eliminação do agente refrigerante

O produto contém o agente refrigerante R 290.

- ▶ Solicite a eliminação do agente refrigerante apenas a técnicos especializados qualificados.
- ▶ Respeite as indicações gerais de segurança.

9 Garantia e serviço de apoio ao cliente

9.1 Garantia

A garantia deste produto está ao abrigo da legislação em vigor.

9.2 Serviço de apoio ao cliente

Pode encontrar os dados de contacto para o nosso serviço de apoio ao cliente por baixo do endereço indicado no verso ou em www.vaillant.pt.

Anexo

A Eliminar falhas

Erro	Causa	Eliminação
O produto deixou de trabalhar.	A alimentação de corrente está interrompida.	Certifique-se de que não há nenhuma falha de corrente e que o produto está corretamente ligado à alimentação de corrente. Quando a alimentação de corrente for restabelecida, o produto entra automaticamente em serviço. Se a avaria persistir, contacte o seu técnico especializado.
	A temperatura nominal da água foi atingida.	Verifique a temperatura da água quente.
	O produto está desligado.	Verifique se o produto está ligado e se o LED verde está aceso.
	O produto encontra-se no modo férias.	Desligue o modo férias.
	A temperatura de entrada do ar encontra-se abaixo de -7 °C ou acima de +45 °C.	Assegure-se de que o acumulador de água quente sanitária é aquecido pela fonte de energia adicional (resistência elétrica). Quando a temperatura de entrada do ar estiver novamente entre -7 °C e +45 °C, a bomba de calor é reiniciada.
	Uma programação do tempo está em conflito com a descarga de tarifa alta.	Verifique a programação do tempo.
	Um período de funcionamento programado impede o serviço (acende o símbolo ECO).	Verifique os períodos de funcionamento definidos.
Há falta de água quente.	O débito de água quente, que foi consumido em pouco tempo, é superior à capacidade de armazenamento do acumulador de água quente sanitária.	Aguarde até que o acumulador de água quente sanitária volte a estar abastecido com água quente suficiente.
	O período de funcionamento programado da bomba de calor é demasiado curto (mínimo 12 horas num período de 24 horas).	Defina o período de funcionamento de forma a que o acumulador de água quente sanitária seja carregado pelo menos 12 horas num período de 24 horas.
	A temperatura nominal definida é demasiado baixa	Aumente a temperatura nominal.

Erro	Causa	Eliminação
Há falta de água quente.	Uma programação do tempo está em conflito com a descarga de tarifa alta.	Verifique a programação do tempo.
Os condensados não escoam (água por baixo do produto).	A mangueira de descarga dos condensados está parcial- ou completamente entupida	Verifique a mangueira de descarga dos condensados.
	A mangueira de descarga dos condensados está dobrada e forma uma depressão.	
	A mangueira de descarga dos condensados não está instalada.	Contacte o seu técnico especializado.
O aquecimento adicional elétrico não funciona.	O contacto EAE ou um período de funcionamento programado impedem o serviço (acende o símbolo ECO).	Verifique a programação do tempo e contacte o seu técnico especializado.
	O limitador de segurança da temperatura do aquecimento adicional elétrico foi disparado devido a sobreaquecimento (> 87 °C).	Contacte o seu técnico especializado.
Outras avarias		Contacte o seu técnico especializado.

B Otimização do consumo de energia

B.1 Com uma tarifa reduzida e ligação de um cabo de comando

Regulações pelo utilizador			
Regulação/função	Particularmente económico	Média	Para um maior conforto
Temperatura nominal	Mínima admissível segundo as disposições locais	55 °C	65 °C
Programação do tempo	nenhuma	nenhuma	nenhuma
Modo férias	Para todas as ausências superiores a 24 horas	Para todas as ausências superiores a 3 dias	Para todas as ausências superiores a uma semana
Modo turbo	Nunca	Esporadicamente	Frequentemente
Regulações pelo técnico especializado			
Regulação/função	Particularmente económico	Média	Particularmente dispendioso
Temperatura mínima	Não	43 °C	43 °C
Função PERI MAX.	Não	Auto	4 horas
Nível de descarga para períodos de tarifa alta (HT)	0 (serviço da resistência elétrica e da bomba de calor impedido pelos períodos de tarifa alta)	1 (serviço da resistência elétrica impedido pelos períodos de tarifa alta)	2 (desativação do circuito de descarga)
*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.			

Vista geral dos modos de funcionamento	<ul style="list-style-type: none"> - NT: a bomba de calor e eventualmente a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária - HT: o produto trabalha em modo de proteção anticongelante (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: a bomba de calor e eventualmente a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária - HT: apenas a bomba de calor aquece o acumulador de água quente sanitária * 	A bomba de calor e a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária sem limitação de tempo.
*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.			

B.2 Com uma tarifa reduzida e sem ligação de um cabo de comando

Regulações pelo utilizador			
Regulação/função		Média	Para um maior conforto
Temperatura nominal	Mínima admissível segundo as disposições locais	55 °C	65 °C
Programação do tempo	Tarifa reduzida (NT) → ECO Tarifa alta (HT) → Proteção anticongelante	Tarifa reduzida (NT) → Conforto Tarifa alta (HT) até às 12h00 → ECO Tarifa alta (HT) depois das 12h00 → Proteção anticongelante	Tarifa reduzida (NT) → Conforto Tarifa alta (HT) até às 12h00 → Conforto Tarifa alta (HT) depois das 12h00 → ECO
Modo férias	Para todas as ausências superiores a 24 horas	Para todas as ausências superiores a 3 dias	Para todas as ausências superiores a uma semana
Modo turbo	Nunca	Esporadicamente	Frequentemente
Regulações pelo técnico especializado			
Regulação/função	Particularmente económico	Média	Particularmente dispendioso
Temperatura mínima	Não	43 °C	43 °C
Função PERI MAX.	Não	6 horas	4 horas
Nível de descarga para períodos de tarifa alta (HT)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)
*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.			

Vista geral dos modos de funcionamento	<ul style="list-style-type: none"> - NT: apenas a bomba de calor aquece o acumulador de água quente sanitária * - HT: o produto trabalha em modo de proteção anticongelante (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: a bomba de calor e a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária - HT até às 12h00: a bomba de calor complementa o aquecimento do acumulador de água quente sanitária - HT após as 12h00: o produto trabalha em modo de proteção anticongelante (mín. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT até às 12h00: a bomba de calor e a resistência elétrica aquecem o acumulador de água quente sanitária - HT após as 12h00: apenas a bomba de calor aquece o acumulador de água quente sanitária *
--	--	---	---

*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.

B.3 Funcionamento com uma tarifa elétrica constante

Regulações pelo utilizador			
Regulação/função		Média	Para um maior conforto
Temperatura nominal	Mínima admissível segundo as disposições locais	55 °C	65 °C
Programação do tempo	Das 23h00 às 11h00: proteção anticongelante Das 11h00 às 23h00: ECO	Sem programação	Das 23h00 às 11h00: ECO Das 11h00 às 23h00: sem programação
Modo férias	Para todas as ausências superiores a 24 horas	Para todas as ausências superiores a 3 dias	Para todas as ausências superiores a uma semana
Modo turbo	Nunca	Esporadicamente	Frequentemente

Regulações pelo técnico especializado

Regulação/função	Particularmente económico	Média	Particularmente dispendioso
Temperatura mínima	Não	43 °C	43 °C
Função PERI MAX.	Não	6 horas	4 horas
Nível de descarga para períodos de tarifa alta (HT)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)	Irrelevante (regulação de fábrica em 1)

*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.

Vista geral dos modos de funcionamento	<ul style="list-style-type: none"> - Das 23h00 às 11h00: o produto trabalha em modo de proteção anticongelante (mín. +5 °C) - Das 11h00 às 23h00: a bomba circuladora aquece o acumulador de água quente sanitária com maior grau de eficácia * 	A bomba circuladora aquece o acumulador de água quente sanitária *.	<ul style="list-style-type: none"> - Das 23h00 às 11h00: a bomba circuladora aquece o acumulador de água quente sanitária * - Das 11h00 às 23h00: a bomba circuladora aquece o acumulador de água quente sanitária com maior grau de eficácia. Se necessário, a resistência elétrica pode ser ligada.
*) Exceção: a temperatura do ar encontra-se fora da faixa entre -7 °C e +45 °C. Neste caso, o serviço do aquecimento adicional é permitido.			

C Níveis do utilizador – Vista geral

Nível de definição	Valores		Unidade	Alcance do passo, seleção, explicação	Definições de fábrica
	min.	máx.			
TEMP.AGUA →					
TEMP.ALVO ÁGUA TEMPERATURA NOMINAL	30 ... 65 °C		°C	1	55
T_PV WP	TEMP.ALVO < T_PV WP < T_PV WP+EL		°C	1, Se sistema fotovoltaico ligado	60
T_PV WP+EL	T_PV WP < 65 °C		°C	1, Se sistema fotovoltaico ligado	65
FERI AS →					
FIM. FERI	0	99	Dias	1	0
MODO .ELECT →					
MODO .ELECT				sim, não	Não
MODO .CALD →					
MODO .CALD				sim, não	Não
TURB O →					
TURB O				sim, não	Não
APOI O →					
APOI O				APOI ELET	APOI ELET

Nível de definição	Valores		Unidade	Alcance do passo, seleção, explicação	Definições de fábrica
	mín.	máx.			
LING UA →					
LING UA				16 idiomas disponíveis	En (EN)
MENU .INST →					

Navodila za uporabo

Vsebina

1	Varnost.....	170	3	Opis izdelka	174
1.1	Namenska uporaba	170	3.1	Pregled upravljalnih elementov	174
1.2	Nevarnost zaradi nepravilnega upravljanja	170	3.2	Prikazani simboli.....	174
1.3	Življenjska nevarnost zaradi uhajanja hladilnega sredstva	170	3.3	Oznaka tipa in serijska številka.....	174
1.4	Smrtna nevarnost zaradi posegov v izdelek ali okolico izdelka.....	171	3.4	Podatki na tipski tablici	174
1.5	Nevarnost opeklin zaradi dotika vročih površin	171	4	delovanja.....	175
1.6	Nevarnost opeklin z vročo pitno vodo	171	4.1	Koncept upravljanja	175
1.7	Preprečevanje nevarnosti poškodb zaradi omrzlin ob stiku s hladilno tekočino.....	171	4.2	Vklop izdelka.....	175
1.8	Nevarnost telesnih poškodb in materialne škode zaradi nepravilnega ali opuščene vzdrževanja in popravil	172	4.3	Nastavitev jezika.....	176
1.9	Nevarnost škode zaradi korozije zaradi neustreznega zraka v prostoru	172	4.4	Nastavitev časa	176
1.10	Spremembe v okolici izdelka lahko povzročijo nevarnost	172	4.5	Nastavitev dodatnega ogrevanja	176
1.11	Poškodbe zaradi zmrzali zaradi nezadostne sobne temperature	172	4.6	Nastavitev temperature tople vode	177
1.12	Preprečevanje škode na okolju zaradi iztekanja hladilnega sredstva	172	4.7	Dodatna nastavitev temperature tople vode pri priključitvi fotovoltaičnega sistema	177
2	Napotki k dokumentaciji	174	4.8	Programiranje časov delovanja	177
2.1	Upoštevajte pripadajočo dokumentacijo.....	174	4.9	Nastavitev dopustnega načina	178
2.2	Shranjevanje dokumentacije.....	174	4.10	Nastavitev načina turbo	178
2.3	Veljavnost navodil.....	174	4.11	Nastavitev zasilnega delovanja	178
			4.12	Aktiviranje funkcije zaščite pred legionelo	179
			4.13	Funkcija zaščite proti zmrzovanju	179
			5	Odpravljanje motenj	179
			5.1	Zaznavanje in odpravljanje motenj	179
			6	Vzdrževanje in nega	179
			6.1	Vzdrževanje	179
			6.2	Nega izdelka	180
			6.3	Preverjanje cevi za odtok kondenzata in odtočnega lijaka.....	180
			7	Ustavitev	180
			7.1	Začasna ustavitev izdelka.....	180
			7.2	Dokončen izklop	180

8	Recikliranje in odstranjevanje.....	180
8.1	Odstranjevanje hladilnega sredstva	180
9	Garancija in servisna služba	180
9.1	Garancija	180
9.2	Servisna služba	180
	Dodatek	182
A	Odpravljanje napak	182
B	Optimiziranje porabe energije	183
B.1	Z nižjo tarifo in priključkom krmilnega kabla.....	183
B.2	Z nižjo tarifo in brez priključka krmilnega kabla.....	184
B.3	Delovanje z enotarifnim števcem	185
C	Nivo za uporabnika – pregled	185

1 Varnost

1.1 Namenska uporaba

V primeru nepravilne ali nena-
menske uporabe lahko pride do
nevarnosti za življenje in telo
uporabnika ali tretjih oseb oz.
do poškodbe na izdelku in dru-
gih materialnih sredstvih.

Izdelek je namenjen pripravi
tople vode.

Za namensko uporabo je treba:

- upoštevati priložena navodila
za uporabo izdelka ter za vse
druge komponente sistema
- upoštevati vse pogoje za ser-
visiranje in vzdrževanje, ki so
navedeni v navodilih.

Tega izdelka ne smejo upora-
bljati otroci do 8 leta starosti ter
osebe z omejenimi fizičnimi,
senzoričnimi ali duševnimi spo-
sobnostmi, ali osebe brez izku-
šenj in/ali znanja, razen če jih
nadzoruje usposobljena oseba
ali jih je usposobljena oseba po-
učila o varni uporabi izdelka in
jih seznanila z možnimi nevar-
nostmi pri uporabi. Otroci se ne
smejo igrati z izdelkom. Otroci
ne smejo brez nadzora izvajati
postopkov čiščenja in vzdrževa-
nja.

Vsaka drugačna uporaba od
načinov, ki so opisani v pri-
sotnih navodilih, oz. uporaba
izven tukaj opisane velja za ne-

ustrezno. Vsi drugačni načini
uporabe, predvsem v komer-
cialne ali industrijske namene,
veljajo za neustrezne.

Pozor!

Vsakršna zloraba je prepove-
dana.

1.2 Nevarnost zaradi nepravilnega upravljanja

Z napačno uporabo lahko ogro-
zite sebe in druge ter povzročite
materialno škodo.

- ▶ Skrbno preberite ta navodila
in vso pripadajočo dokumen-
tacijo, še posebej poglavje
"Varnost" in opozorila.
- ▶ Opravila izvajajte samo tako,
kot je opisano v teh navodilih.

1.3 Življenjska nevarnost zaradi uhajanja hladilnega sredstva

Izdelek vsebuje hladilno sred-
stvo R 290.

R 290 je vnetljivo hladilno sred-
stvo.

V primeru uhajanja hladilnega
sredstva obstaja nevarnost ek-
splozije.

- ▶ Po možnosti na široko odprite
vrata in okna ter poskrbite za
prepih.
- ▶ Izogibajte se odprtemu pla-
menu (npr. vžigalniku, vžigali-
cam).
- ▶ Ne kadite.

- ▶ Ne uporabljajte električnih stikal, vtičev, zvoncev, telefonov in drugih govornih naprav v zgradbi.
- ▶ Nemudoma zapustite zgradbo in preprečite tretjim osebam vstop.

1.4 Smrtna nevarnost zaradi posegov v izdelek ali okolico izdelka

- ▶ V nobenem primeru ne odstranjujte, premoščajte ali blokirajte varnostnih naprav.
- ▶ Na varnostnih napravah ne izvajajte nedovoljenih posegov.
- ▶ Ne poškodujte in ne odstranjujte plomb na sestavnih delih.
- ▶ Nobenih sprememb ne izvajajte:
 - na izdelku
 - na vodih za vodo in elektriko
 - na varnostnem ventilu
 - na odtočnih vodih
 - na gradbeni konstrukciji, ki lahko vpliva na varno delovanje izdelka

1.5 Nevarnost opeklin zaradi dotika vročih površin

Izhodna napeljava in hidravlični priključki so med delovanjem vroči.

- ▶ Ne dotikajte se hidravličnih priključkov.

- ▶ Ne dotikajte se dotokov ali iztokov zraka.

1.6 Nevarnost opeklin z vročo pitno vodo

Na pipah za toplo vodo obstaja pri temperaturi tople vode nad 60 °C nevarnost opeklin. Majhni otroci ali starejši ljudje se lahko poškodujejo že pri nižjih temperaturah.

- ▶ Vrednost temperature izberite tako, da ne bo nihče ogrožen.

1.7 Preprečevanje nevarnosti poškodb zaradi omrzlin ob stiku s hladilno tekočino

Izdelek je dobavljen z delovnim polnjenjem hladilnega sredstva R 290. To je hladilno sredstvo brez klora, ki ne vpliva na ozonski plašč Zemlje. Ob dotiku z mestom iztekanja hladilnega sredstva lahko pride do omrzlin.

- ▶ Če pride do iztekanja hladilnega sredstva, se ne dotikajte konstrukcijskih delov izdelka.
- ▶ Ne vdihavajte hlapov ali plinov, ki zaradi netesnjenja izhajajo iz kroga hladilnega sredstva.
- ▶ Preprečite stik kože ali oči s hladilnim sredstvom.
- ▶ V primeru stika kože ali oči s hladilnim sredstvom pokličite zdravnika.

1.8 Nevarnost telesnih poškodb in materialne škode zaradi nepravilnega ali opuščenega vzdrževanja in popravil

- ▶ Nikoli ne poskušajte sami izvajati vzdrževalnih del ali popravil na vašem izdelku.
- ▶ Motnje in škodo naj takoj odpravi inštalater.
- ▶ Upoštevajte predpisane intervale vzdrževalnih del.

1.9 Nevarnost škode zaradi korozije zaradi neustreznega zraka v prostoru

Razpršila, topila, čistila z vsebnostjo klora, barve, lepila, spojine z amonijakom, prah itd. lahko povzročijo korozijo na izdelku.

- ▶ Poskrbite, da v dovodu zraka nikoli ne bo prisotnega fluora, klora, žvepla, prahu itd.
- ▶ Poskrbite, da se na mestu namestitve ne shranjujejo kemične snovi.

1.10 Spremembe v okolici izdelka lahko povzročijo nevarnost

Določena dela pri opremljanju in predelavi vašega stanovanja lahko ogrozijo delovanje vašega izdelka.

- ▶ Obrnite se na svojega inštalaterja, preden se lotite takšnih del.

1.11 Poškodbe zaradi zmrzali zaradi nezadostne sobne temperature

V primeru prenizko nastavljene sobne temperature v posameznih prostorih ni možno izključiti poškodb v delnih območjih ogrevalnega sistema zaradi zmrzali.


Izdelek lahko v prostor oddaja hladen zrak. Zaradi tega lahko sobna temperatura pade pod 0 °C.

- ▶ Zagotovite, da v primeru vaše odsotnosti v času pri nizkih zunanjih temperaturah, ostane ogrevalni sistem vključen in so vsi prostori nastavljeni na dovolj visoko temperaturo.
- ▶ Obvezno upoštevajte navodila za zaščito proti zmrzovanju.

1.12 Preprečevanje škode na okolju zaradi iztekanja hladilnega sredstva

Izdelek vsebuje hladilno sredstvo R 290. Hladilnega sredstva ni dovoljeno izpuščati v atmosfero.

Hladilno sredstvo iz izdelka je treba pred odstranjevanjem izdelka v celoti izsesati v za to primerno posodo, da ga bo nato



mogoče v skladu s predpisi ponovno uporabiti ali odstraniti.

- ▶ Poskrbite, da vzdrževalna dela in posege v krogotoku hladilnega sredstva izvaja samo uradno certificirano strokovno osebje z ustrezno zaščitno opremo.
- ▶ Za recikliranje in odstranjevanje hladilnega sredstva v izdelku naj poskrbi certificirano strokovno osebje v skladu s predpisi.

2 Napotki k dokumentaciji

2.1 Upoštevajte pripadajočo dokumentacijo

- ▶ Obvezno upoštevajte vsa navodila za uporabo, ki so priložena komponentam sistema.

2.2 Shranjevanje dokumentacije

- ▶ Shranite ta navodila in vso pripadajočo dokumentacijo, da bodo na razpolago za nadaljnjo uporabo.

2.3 Veljavnost navodil

Ta navodila veljajo izključno za:

Naprava – številka artikla

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

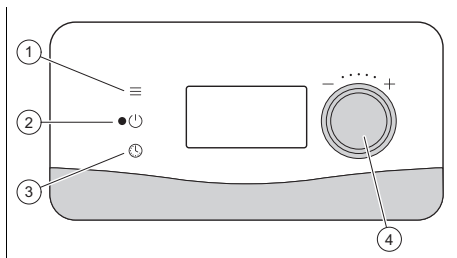
Ta navodila veljajo izključno za:

- Slovenija

3 Opis izdelka

Izdelek deluje pri temperaturah zraka med $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ in $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$. Izven tega temperaturnega območja je priprava tople vode možna samo z dodatnim virom energije.

3.1 Pregled upravljalnih elementov

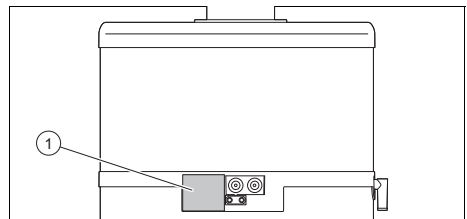


- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1 Menijska tipka | 3 Tipka za nastavitve časa |
| 2 Tipka za vklop/izklop | 4 Vrtljivi gumb |

3.2 Prikazani simboli

Simbol	Pomen
	Kompresor deluje
	Ventilator deluje
	Odtajanje je aktivno
	Električno dodatno ogrevanje deluje
	Zahteva za toplo vodo
	Aktiven način ECO
	Aktivna zaščita proti zmrzovanju
	Aktiven dopustni način
	Aktiven način fotovoltaike
	Zaklenjen zaslon
	Vklopljeno delovanje v načinu Komfort
	Način programiranja je aktiven
	Deluje dodatna ogrevalna naprava

3.3 Oznaka tipa in serijska številka













Oznaka tipa in serijska številka sta navedeni na tipski tablici (1).

3.4 Podatki na tipski tablici

Tipska tablica je tovarniško nameščena na desni strani izdelka.

Podatki na tipski tablici	Pomen
aroSTOR VWL	Oznaka tipa
BM	Tip zalogovnika
200 / 270	Prostornina zalogovnika
/5	Različica naprave

Podatki na tipski tablici	Pomen
Koeficient učinkovitosti	Koeficient učinkovitosti – Ogrevanje
230 V (enofazno napajanje) ~ 50 Hz	Napetost in frekvenca električnega napajanja izdelka
P max	Maks. moč
I max	maks. jakost toka kroga napajalnega toka
IP...	Vrsta zaščite/razred zaščite
	Skupna masa praznega izdelka
	Nazivna prostornina zalogovnika maks. tlak krogotoka tople vode maks. temperatura krogotoka tople vode
 P	Krogotok hladilnega sredstva Tip hladilnega sredstva, količina polnjenja, dopustni nazivni nadtlak Nazivna toplotna moč krogotoka hladilnega sredstva
	maks. pretok zraka toplotne črpalke
 P	Nazivna toplotna moč električnega dodatnega ogrevanja
 0,8 m ²	Krogotok kroženja
	Črna koda s serijsko številko, 7. do 16. mesto sestavljajo številko artikla
	Odstranjevanje embalaže
	Zalogovnik vsebuje gorljiv izdelek
	Glejte navodila

4 delovanje

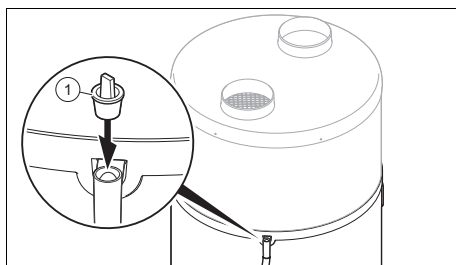
4.1 Koncept upravljanja

Izdelek lahko krmilite s tremi tipkami.

- S pritiskom na menijsko tipko pridete v glavni meni.
- S pritiskom na vrtljivi gumb lahko izbirate menijske točke in potrjujete nastavljene vrednosti. Z vrtenjem vrtljivega gumba lahko nastavljate vrednosti.
- S tipko z uro lahko nastavljate čas.

Zaslon se izklopi 180 sekund po zadnjem upravljanju.

4.2 Vklp izdelka



1. Pred zagonom izdelka se prepričajte, da je čep (1) na priključku odtoka kondenzata odstranjen.
2. Zagotovite, da bo zaporna pipa pred varnostno skupino na dovodu hladne vode odprta.
3. Pred vklopom električnega napajanja se prepričajte, da je zalogovnik tople vode poln.
4. Prepričajte se, da je izdelek priključen na električno napajanje.
5. Pritisnite tipko za vklop/izklop izdelka.
 - ◁ Zaslon se vključi.
 - ◁ Na zaslonu zasveti zelena lučka LED.
 - ◁ Osvetlitev ozadja zaslona utripa in vnesti je treba jezik.
 - Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite jezik. Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
 - ◁ Izdelek vam ponudi izbiro jezika samo pri prvem zagonu naprave.

Jezik lahko tudi spremenite, glejte navodila za uporabo.

- ◁ Toplotna črpalka se zažene samo v primeru, ko temperatura hladne vode pade pod nastavljeno temperaturo vode in ko je vklopni čas po programu delovanja vključen v čas gretja ter ko električna tarifa ogrevanje dopušča.
- ◁ Ko toplotna črpalka deluje, na dotoku in iztoku zraka nastaja zračni tok.



Navodilo

Toplotna črpalka po prvem zagonu odvisno od temperature vsesavanja zraka in temperature hladne vode potrebuje 5 do 12 ur, da doseže temperaturo 55 °C.



Navodilo

Termodinamični grelnik vode deluje prednostno s toplotno črpalko, dokler je temperatura sesalnega zraka v območju med -7 °C in +45 °C. Zunaj tega temperaturnega razpona priprava tople vode poteka izključno z električnim dodatnim ogrevanjem.

4.3 Nastavitev jezika

- ▶ Če želite spremeniti trenutno nastavitev, pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Vrtite vrtljivi gumb, dokler se na zaslonu ne prikaže nastavitev jezika.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Z vrtljivim gumbom izberite zelen jezik.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.4 Nastavitev časa



Navodilo

Čas je standardno tovarniško nastavljen na lokalni čas v Franciji (UTC+1). Izdelek ne preklopi samodejno med zimskim in poletnim časom. Čas morate spremeniti ročno.

- ▶ Pritisnite tipko za nastavitev časa.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite dan.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite mesec.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite leto.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite uro.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite minute.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.5 Nastavitev dodatnega ogrevanja

- ▶ Pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže **DOD. OGR.**
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Za prikaz menija **EL_G RELEC** ali **KOTE L** vrtite vrtljivi gumb.
- ▶ Izbiro potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.6 Nastavitev temperature tople vode

1. Pritisnite menijsko tipko.
2. Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže **NAST. TEMP.**.
3. Pritisnite vrtljivi gumb.
4. Z vrtljivim gumbom nastavite željeno temperaturo tople vode (**ZAD. TEMP.**).
5. Izbiri potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.
6. Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.7 Dodatna nastavitev temperature tople vode pri priključitvi fotovoltaičnega sistema



Navodilo

Če je ta funkcija aktivirana v servisnem nivoju, je mogoče izvajati nastavitve.

1. Pritisnite menijsko tipko.
2. Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže **T°FV ECO**.
3. Pritisnite vrtljivi gumb.
4. Vrtite vrtljivi gumb, da bi nastavili željeno temperaturo tople vode, ki se ustvarja z električno energijo iz fotovoltaičnega sistema.
 - ◁ **T°FV ECO**: Toplotna črpalka segreva vodo v zalogovniku tople vode do temperature, ki je višja od običajne temperature tople vode.
 - ◁ **T°FV MAKS**: Toplotna črpalka in grelna palica segrevata vodo v zalogovniku tople vode do temperature, ki je višja od parametra **T°FV ECO**.



Navodilo

Ko fotovoltaični sistem proizvaja električno energijo, se nastavitev temperature tople vode prilagodi samodejno.

5. Izbiri potrdite s pritiskom na vrtljivi gumb.

6. Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.8 Programiranje časov delovanja

S programiranjem časov delovanja lahko optimizirate porabo energije izdelka (kWh). Pri pripravi programa upoštevajte naslednje:

- Cena električne energije (čas nižje in višje tarife)
- Temperatura odvzetega zraka (izdelek ima v najtoplejših urah dneva boljši izkoristek)
- Preverite, ali je izdelek vklopljen s kablom za nižjo tarifo

4.8.1 Programiranje časov delovanja za prvi dan v tednu

- ▶ Tipko z uro držite 3 sekunde.
- ▶ Z vrtljivim gumbom izberite dan.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb in pripravite nov program za ta dan.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite konec 1. časa delovanja.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite raven udobja 1. časa delovanja.
 - ◁ **PZnr**: Odtajanje – izdelek preprečuje zmrzovanje (temperatura vode najm. +5 °C).
 - ◁ **ECO**: Način Eco – toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode na zahtevano temperaturo.
 - ◁ **CO nF**: Udobni način – toplotna črpalka in grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode na zahtevano temperaturo.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite konec 2. časa delovanja.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Ponovite korake za nastavitev naslednjih časov delovanja (do 7 na dan).
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite konec zadnjega časa delovanja na njegov začetni čas.

- ◀ Konec časa delovanja se samodejno prikaže pri 24:00.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.



Navodilo

Če je priključen fotovoltaični sistem, se lahko zgodi, da se izdelek vklopi zunaj programiranih časov. Ustrezne nastavitve mora izvesti inštalater. Po potrebi se o nastavitvi pogovorite z inštalaterjem.

- ▶ Pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže **DOPU ST**.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in nastavite želeno število dni dopusta.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Če se predčasno vrnete z dopusta, ponovite zgoraj opisane korake in število dni dopusta nastavite na 0.

4.8.2 Programiranje časov delovanja za naslednje dneve v tednu

- ▶ Tipko z uro držite 3 sekunde.
- ▶ Z vrtljivim gumbom izberite dan.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb in pripravite program za ta dan.
- ▶ Lahko kopirate program prejšnjega dne.
- ▶ Če želite kopirati program kakšnega drugega dne, izberite **KOPI.PROG**.
- ▶ **SPR.PROG** omogoča spreminjanje kopiranega programa.
- ▶ **PROG.RAMI** omogoča preverjanje razpoložljivega programa.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.9 Nastavitev dopustnega načina

S tem načinom lahko izdelek preklopite v način mirovanja, v katerem ostane aktivna funkcija zaščite pred zmrzovanjem. To je programirljiv način. Programirati je mogoče trajanje med 1 in 99 dni. Ko potrdite število dni (1 dan = obdobje 24 ur), se način aktivira.

S tem načinom začasno izključite nastavljeno časovno programiranje.

Način se samodejno zaključi po koncu nastavljenega števila dni ob isti uri. V času celotnega dopusta je na zaslonu prikazano **ZAKL J_DOP**. (nazaj z dopusta) in število preostalih dni.

4.10 Nastavitev načina turbo

Ta način omogoča začasno sočasno delovanje dodatnega ogrevanja (grelna palica) in toplotne črpalke za hitrejše segrevanje tople vode. Simbol (dodatno ogrevanje deluje) in zaslon utripata. Ko je zahtevana temperatura v zalogovniku tople vode dosežena, se način samodejno deaktivira.

Ta način se najpozneje v 24 urah po aktiviranju samodejno deaktivira.

S tem načinom začasno izključite nastavljeno časovno programiranje.

- ▶ Pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže **TURB O**.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in vklopite način **TURB O**.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.11 Nastavitev zasilnega delovanja

Če je uporaba toplotne črpalke ovirana, ta način omogoča zasilno delovanje (zračne cevi še niso priključene, dela z močnim prašenjem v bližini izdelka, delovanje pri nizkih temperaturah ...). V tem načinu niso mogoči prihranki energije s toplotno črpalco. Zato ga uporabljajte samo v izjemnih primerih in časovno omejeno.

- ▶ Pritisnite menijsko tipko.
- ▶ Vrtite vrtljivi gumb, dokler se v meniju ne prikaže naslednje:

Pogoj: Kot dodatni grelnik je izbran električni dodatni grelnik (**EL_G RELEC**) (→ stran 176)

– **EL_G RELEC**

Pogoj: Kot dodatni grelnik je izbran dodatni grelnik izdelka (**KOTE L**) (→ stran 176)

– **KOTE L**

- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Zavrtite vrtljivi gumb in aktivirajte za-silno delovanje.
- ▶ Pritisnite vrtljivi gumb.
- ▶ Za vrnitev na prvotni prikaz pritisnite menijsko tipko.

4.12 Aktiviranje funkcije zaščite pred legionelo

Izdelek ima funkcijo za zaščito pred legionelo. Pri tem se voda v zalogovniku tople vode segreje na temperaturo med 60 °C in 70 °C.



Nevarnost! **Smrtna nevarnost zaradi legionele!**

Legionela se razvija pri temperaturah pod 60 °C.

- ▶ Pri inštalaterju se pozanimajte o opravljenih ukrepih za zaščito pred legionelo v vašem sistemu.
- ▶ Temperature vode ne nastavite pod 60 °C, ne da bi se o tem prej pogovorili z inštalaterjem.

Za aktivacijo oz. deaktivacijo funkcije zaščite pred legionelo in dodatne informacije o funkciji zaščite pred legionelo se obrnite na svojega inštalaterja.

4.13 Funkcija zaščite proti zmrzovanju



Navodilo

Funkcija zaščite pred zmrzovanjem ščiti samo izdelek. Izdelek ne ščiti krogotokov tople in hladne vode.

5 Odpravljanje motenj

5.1 Zaznavanje in odpravljanje motenj



Nevarnost!

Življenjska nevarnost zaradi nepravilnega popravila

- ▶ Če je omrežni priključni kabel poškodovan, ga nikakor ne poskusite zamenjati sami.
- ▶ Obrnite se na proizvajalca, servisno službo ali drugo usposobljeno osebo.

V tem poglavju so prikazana sporočila o napakah, ki jih je mogoče odpraviti brez pomoči pooblaščenega inštalaterja.

Odpravljanje napak (→ stran 182)

- ▶ Prepričajte se, da izdelek deluje brezhibno in da niso prikazana nobena sporočila o napakah ali alarmi.
- ▶ Če se izdelek po odpravi napake ne zažene, se obrnite na pooblaščenega inštalaterja.

6 Vzdrževanje in nega

6.1 Vzdrževanje

Pogoj za trajno pripravljenost, varno in zanesljivo delovanje ter dolgo življenjsko dobo je letni pregled in vzdrževanje izdelka, ki ga izvaja strokovnjak.

6.2 Nega izdelka

- ▶ Oblogo čistite z vlažno krpo in nekaj mila brez topila.
- ▶ Ne uporabljajte razpršil, abrazivnih čistilnih sredstev, sredstev za pomivanje oz. čistil, ki vsebujejo topila ali klor.

6.3 Preverjanje cevi za odtok kondenzata in odtočnega lijaka

Cev za odtok kondenzata in odtočni lijak morata biti vedno pretočna.

- ▶ Redno preverjajte, da ni delovanje cevi za odtok kondenzata in odtočnega lijaka pomanjkljivo, še posebej, da nista zamašena.

V cevi za odtok kondenzata in odtočnem lijaku ne smete videti ali začutiti ovir.

- ▶ Opažene pomanjkljivosti naj odpravi inštalater.

7 Ustavitev

7.1 Začasna ustavititev izdelka

- ▶ Če ob daljši odsotnosti izključite električno napajanje v stanovanju in s tem električno napajanje izdelka, naj pooblašeni inštalater izdelek izprazni in ustrezno zavaruje pred zmrzovanjem.

7.2 Dokončen izklop

- ▶ Poskrbite, da izdelek trajno ustavi strokovnjak.

8 Recikliranje in odstranjanje

Odstranjanje embalaže

- ▶ Za odstranjanje transportne embalaže naj poskrbi inštalater, ki je namestil izdelek.

Odstranjanje izdelka



■ Če je izdelek označen s tem znakom:

- ▶ V tem primeru izdelek ne sodi med gospodinjne odpadke.
- ▶ Namesto tega izdelek odpeljite na zbirno mesto za odslužene električne ali elektronske naprave.

Brisanje osebnih podatkov

Nepooblašene tretje osebe lahko zlorabijo osebne podatke.

Če izdelek vsebuje osebne podatke:

- ▶ Preden zavržete izdelek, poskrbite, da na izdelku in v njem (npr. podatki za spletno prijavo ipd.) ni osebnih podatkov.

8.1 Odstranjanje hladilnega sredstva

Izdelek vsebuje hladilno sredstvo R 290.

- ▶ Hladilno sredstvo lahko odstranjuje samo strokovno usposobljen inštalater.
- ▶ Upoštevajte splošna varnostna opozorila.

9 Garancija in servisna služba

9.1 Garancija

Garancija velja pod pogoji, ki so navedeni v garancijskem listu. Uporabnik je dolžan upoštevati pogoje navedene v garancijskem listu.

9.2 Servisna služba

Uporabnik je za prvi zagon naprave in potrditev garancijskega lista dolžan poklicati pooblašeni Vaillant servis. V nasprotnem primeru garancija ne velja. Vsa eventualna popravila na aparatu lahko izvaja izključno Vaillant servis.

Popis pooblaščenih serviserjev lahko dobite na Zastopstvu Vaillanta v Sloveniji:

Vaillant d.o.o.

Dolenjska c. 242 b
1000 Ljubljana
Tel. 01 28093 40
Tel. 01 28093 42
Tel. 01 28093 46

Tehnični oddelek 01 28093 45

Fax 01 28093 44

info@vaillant.si

www.vaillant.si

Dodatek

A Odpravljanje napak

Napaka	Vzrok	Odpravljanje
Izdelek ne deluje več.	Električno napajanje je prekinjeno.	Prepričajte se, da električno napajanje ni prekinjeno in da je izdelek pravilno priključen na električno napajanje. Ko je električno napajanje ponovno vzpostavljeno, se izdelek samodejno zažene. Če je napaka prisotna še naprej, se obrnite na inštalaterja.
	Zahtevana temperatura vode je dosežena.	Preverite temperaturo tople vode.
	Izdelek je izključen.	Preverite, ali je izdelek vključen in zelena svetilna dioda sveti.
	Izdelek je v dopustnem načinu.	Izključite dopustni način.
	Vhodna temperatura zraka je pod $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ ali nad $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$.	Prepričajte se, da se zalogovnik tople vode ogreva z dodatnim virom energije (grelno palico). Ko je vhodna temperatura zraka znova med $-7\text{ }^{\circ}\text{C}$ in $+45\text{ }^{\circ}\text{C}$, se toplotna črpalka ponovno zažene.
	Časovni program je v sporu s sprostitvijo za višjo tarifo.	Preverite časovni program.
	Programiran čas delovanja preprečuje delovanje (simbol ECO sveti).	Preverite nastavljene čase delovanja.
Primanjkuje vode.	Količina tople vode, porabljena v kratkem času, je večja od kapacitete zalogovnika tople vode.	Počakajte, da zalogovnik tople vode ponovno dobi dovolj tople vode.
	Programiran čas delovanja toplotne črpalke je prekratek (najmanj 12 ur v obdobju 24 ur).	Čas delovanja nastavite tako, da se bo zalogovnik tople vode v obdobju 24 ur polnil najmanj 12 ur.
	Nastavljena zahtevana temperatura je prenizka	Povišajte zahtevano temperaturo.
	Časovni program je v sporu s sprostitvijo za višjo tarifo.	Preverite časovni program.
Kondenzat ne odteka (voda pod izdelkom).	Odtočna gibka cev za kondenzat je deloma ali popolnoma zamašena	Preverite odtočno gibko cev za kondenzat.
	Odtočna gibka cev za kondenzat je prepognjena ali pa je upognjena navzdol.	
	Odtočna gibka cev za kondenzat ni nameščena.	Obrnite se na svojega inštalaterja.

Napaka	Vzrok	Odpravljanje
Električno dodatno ogrevanje ne deluje.	Kontakt distributerja električne energije ali programiran čas delovanja preprečujeta delovanje (simbol ECO sveti).	Preverite časovni program in se obrnite na svojega inštalaterja.
	Termično varovalo električnega dodatnega ogrevanja se je sprožilo zaradi pregrevanja (> 87 °C).	Obrnite se na svojega inštalaterja.
Druge napake		Obrnite se na svojega inštalaterja.

B Optimiziranje porabe energije

B.1 Z nižjo tarifo in priključkom krmilnega kabla

Nastavitve uporabnika			
Nastavitev/funkcija	Posebej varčno	Povprečje	Za več udobja
Zahtevana temperatura	Minimalna dovoljena vrednost po lokalnih predpisih	55 °C	65 °C
Časovni program	brez	brez	brez
Dopustni način	Pri vsaki odsotnosti za več kot 24 ur	Pri vsaki odsotnosti za več kot 3 dni	Pri vsaki odsotnosti za več kot en teden
Način turbo	Nikoli	Občasno	Pogosto
Nastavitve inštalaterja			
Nastavitev/funkcija	Posebej varčno	Povprečje	Posebej drago
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAKS. CAS	Ne	Auto	4 ure
Stopnja sprostitve pri časih visoke tarife (VT)	0 (delovanje grelnih palic in toplotne črpalke pri časih višje tarife je preprečeno)	1 (delovanje grelnih palic pri časih višje tarife je preprečeno)	2 (deaktiviranje sprostitve)
Pregled nad načinom delovanja	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Toplotna črpalka in po potrebi grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode – VT: Izdelek deluje z delovanjem zaščite pred zmrzovanjem (najm. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Toplotna črpalka in po potrebi grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode – VT: Samo toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode* 	Toplotna črpalka in grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode brez časovne omejitve.
*) Izjema: temperatura zraka je zunaj območja med –7 °C in +35 °C. V tem primeru je omogočeno delovanje dodatnega ogrevanja.			

B.2 Z nižjo tarifo in brez priključka krmilnega kabla

Nastavitve uporabnika			
Nastavitev/funkcija		Povprečje	Za več udobja
Zahtevana temperatura	Minimalna dovoljena vrednost po lokalnih predpisih	55 °C	65 °C
Časovni program	Nižja tarifa (NT) → ECO Višja tarifa (VT) → Zaščita pred zmrzovanjem	Nižja tarifa (NT) → Udobje Višja tarifa (VT) do 12:00 → ECO Višja tarifa (VT) po 12:00 → Zaščita proti zmrzovanju	Nižja tarifa (NT) → Udobje Višja tarifa (VT) do 12:00 → Komfort Višja tarifa (VT) po 12:00 → ECO
Dopustni način	Pri vsaki odsotnosti za več kot 24 ur	Pri vsaki odsotnosti za več kot 3 dni	Pri vsaki odsotnosti za več kot en teden
Način turbo	Nikoli	Občasno	Pogosto
Nastavitve inštalaterja			
Nastavitev/funkcija	Posebej varčno	Povprečje	Posebej drago
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAKS. CAS	Ne	6 ur	4 ure
Stopnja sprostitve pri časih visoke tarife (VT)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)
Pregled nad načinom delovanja	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Samo toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode* – VT: Izdelek deluje z delovanjem zaščite pred zmrzovanjem (najm. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Toplotna črpalka in grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode – VT do 12 00: toplotna črpalka dopolni segrevanje zalogovnika tople vode – VT po 12:00: izdelek deluje z delovanjem zaščite pred zmrzovanjem (najm. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT + VT do 12 00: toplotna črpalka in grelna palica ogrevata zalogovnik tople vode – VT po 12:00: samo toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode*
*) Izjema: temperatura zraka je zunaj območja med –7 °C in +35 °C. V tem primeru je omogočeno delovanje dodatnega ogrevanja.			

B.3 Delovanje z enotarifnim števcem

Nastavitve uporabnika			
Nastavitev/funkcija		Povprečje	Za več udobja
Zahtevana temperatura	Minimalna dovoljena vrednost po lokalnih predpisih	55 °C	65 °C
Časovni program	Od 23:00 do 11:00: Zaščita pred zmrzovanjem Od 11:00 do 23:00: ECO	Brez programiranja	Od 23:00 do 11:00: ECO Od 11:00 do 23:00: ECO: brez programiranja
Dopustni način	Pri vsaki odsotnosti za več kot 24 ur	Pri vsaki odsotnosti za več kot 3 dni	Pri vsaki odsotnosti za več kot en teden
Način turbo	Nikoli	Občasno	Pogosto
Nastavitve inštalaterja			
Nastavitev/funkcija	Posebej varčno	Povprečje	Posebej drago
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAKS. CAS	Ne	6 ur	4 ure
Stopnja sprostitve pri časih visoke tarife (VT)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)	Brezpredmetno (tovarniška nastavitve na 1)
Pregled nad načinom delovanja	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 do 11:00: Izdelek deluje z delovanjem zaščite proti zmrzovanju (najm. +5 °C) – Od 11:00 do 23:00: Toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode z boljšim izkoristkom* 	Toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode*.	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 do 11:00: Toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode* – Od 11:00 do 23:00: Toplotna črpalka ogreva zalogovnik tople vode z boljšim izkoristkom. Po potrebi se lahko vključi grelna palica.
*) Izjema: temperatura zraka je zunaj območja med -7 °C in +35 °C. V tem primeru je omogočeno delovanje dodatnega ogrevanja.			

C Nivo za uporabnika – pregled

Nivo za nastavitve	Vrednosti		Enota	Korak, izbira, razlaga	Tovarniška nastavitve
	min.	maks.			
NAST. TEMP. →					
ZAD. TEMP. ZAHTEVANA TEMPERATURA VODE	30 ... 65 °C		°C	1	55

Nivo za nastavitve	Vrednosti		Enota	Korak, izbira, razlaga	Tovarniška nastavitve
	min.	maks.			
T°FV ECO	ZAD. TEMP. < T°FV ECO < T°FV MAKS		°C	1. Če je priključen fotovoltaični sistem	60
T°FV MAKS	T°FV ECO < 65 °C		°C	1. Če je priključen fotovoltaični sistem	65
DOPU ST →					
ZAKL J_DOP.	0	99	Dnevi	1	0
EL_G RELEC →					
EL_G RELEC				da, ne	Ne
KOTE L →					
KOTE L				da, ne	Ne
TURB O →					
TURB O				da, ne	Ne
DOD. OGR. →					
DOD. OGR.				EL_G RELEC	EL_G RELEC
JEZI K →					
JEZI K				16 razpoložljivih jezikov	En
INST. MENU →					

Uputstvo za rad

Sadržaj

1	Bezbednost.....	189	3	Opis proizvoda.....	193
1.1	Pravilno korišćenje.....	189	3.1	Pregled elemenata za rukovanje.....	193
1.2	Opasnost od pogrešnog rukovanja.....	189	3.2	Prikazani simboli.....	193
1.3	Opasnost po život zbog isurelog rashladnog sredstva.....	189	3.3	Oznaka tipa i serijski broj.....	193
1.4	Opasnost po život zbog promena na proizvodu ili u okruženju proizvoda.....	190	3.4	Podaci na tipskoj pločici.....	193
1.5	Opasnost od požara prilikom dodirivanja vrelih površina.....	190	4	Pogon.....	194
1.6	Opasnost od oparivanja vrelom vodom za piće.....	190	4.1	Konceptija rada.....	194
1.7	Izbegavanje opasnosti od promrzlina u slučaju dodira sa rashladnim sredstvom.....	190	4.2	Uključivanje proizvoda.....	194
1.8	Opasnost od povrede i rizik od materijalne štete zbog nestručnog ili neizvršenog održavanja i popravke.....	191	4.3	Podešavanje jezika.....	195
1.9	Rizik od štete od korozije zbog neadekvatnog vazduha u prostoriji.....	191	4.4	Podešavanje vremena.....	195
1.10	Opasnosti od modifikacija u okolini proizvoda.....	191	4.5	Podešavanje dodatnog grejanja.....	195
1.11	Oštećenje usled smrzavanja zbog nedovoljne sobne temperature.....	191	4.6	Podešavanje temperature tople vode.....	196
1.12	Izbegavanje ekoloških šteta zbog curenja rashladnog sredstva.....	192	4.7	Dodatno podešavanje temperature tople vode prilikom priključka fotovoltaičnog sistema.....	196
2	Napomene uz dokumentaciju.....	193	4.8	Programiranje radnih vremena.....	196
2.1	Pridržavanje propratne važeće dokumentacije.....	193	4.9	Podešavanje režima odmora.....	197
2.2	Čuvanje dokumentacije.....	193	4.10	Podešavanje Turbo načina rada.....	197
2.3	Oblast važenja uputstava.....	193	4.11	Podešavanje pogona u slučaju nužde.....	198
			4.12	Aktiviranje funkcije zaštite od bakterije legionele.....	198
			4.13	Funkcija zaštite od smrzavanja.....	198
			5	Otklanjanje smetnji.....	198
			5.1	Detekcija i otklanjanje smetnji.....	198
			6	Održavanje i nega.....	199
			6.1	Održavanje.....	199
			6.2	Nega proizvoda.....	199
			6.3	Provera voda za odvod kondenzata i odvodnog levka.....	199
			7	Stavljanje van pogona.....	199
			7.1	Privremeno stavljanje van pogona proizvoda.....	199
			7.2	Konačno stavljanje proizvoda van pogona.....	199

8	Reciklaža i odlaganje otpada	199
8.1	Uklanjanje rashladnog sredstva na otpad	199
9	Garancija i servisna služba za korisnike	200
9.1	Garancija	200
9.2	Služba za korisnike	200
	Dodatak	201
A	Otklanjanje smetnji.....	201
B	Optimizacija potrošnje energije	202
B.1	Sa niskom tarifom i priključkom upravljačkog kabla	202
B.2	Sa niskom tarifom bez priključka upravljačkog kabla	203
B.3	Rad sa konstantnom tarifom struje	204
C	Korisnički nivo – pregled	205

1 Bezbednost

1.1 Pravilno korišćenje

Pri nepravilnoj ili nenamenskoj upotrebi mogu nastati opasnosti po zdravlje i život operatera postrojenja ili trećih lica, odn. do narušavanja kvaliteta proizvoda i drugih materijalnih vrednosti.

Proizvod je namenjen za pripremu tople vode.

Namenska upotreba obuhvata:

- poštovanje priloženih uputstava za upotrebu proizvoda, kao i svih ostalih komponenta sistema
- pridržavanje svih uslova za inspekciju i održavanje navedenih u uputstvima.

Ovaj proizvod mogu da koriste deca od 8 godina i naviše kao i lica sa smanjenim psihičkim, senzornim ili mentalnim sposobnostima ili nedostatkom iskustva i znanja, ukoliko su pod nadzorom ili su vezano za sigurnu upotrebu proizvoda podučeni i razumeju opasnosti koje iz toga mogu da nastanu. Deca ne smeju da se igraju sa proizvodom. Čišćenje i korisničko održavanje ne smeju da vrše deca bez nadzora.

Upotreba koja se razlikuje od one opisane u ovom uputstvu ili upotreba koja izlazi izvan okvira ovde opisane upotrebe, sma-

traće se nenamenskom. Nenamenska je i svaka neposredna komercijalna i industrijska upotreba.

Pažnja!

Svaka zloupotreba je zabranjena.

1.2 Opasnost od pogrešnog rukovanja

Zbog pogrešnog rukovanja možete sami sebi da naškodite i da prouzrokuje materijalnu štetu.

- ▶ Pažljivo pročitajte priloženo uputstvo i sva važeća dokumenta, naročito poglavlje „Sigurnost“ i upozoravajuće napomene.
- ▶ Sprovedite aktivnosti samo kao što su opisane u priloženom uputstvu za rad.

1.3 Opasnost po život zbog isucurelog rashladnog sredstva

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290.

R 290 je zapaljivo rashladno sredstvo.

Prilikom isticanja rashladnog sredstva postoji opasnost od eksplozije.

- ▶ Ako je moguće, širom otvorite vrata i prozore i pobrinite se za promaju.
- ▶ Izbegavajte otvoreni plamen (npr. upaljač, šibica).

- ▶ Nemojte da pušite.
- ▶ Nemojte aktivirati električne prekidače, mrežne utikače, zvona, telefone i druge komunikacione uređaje u zgradi.
- ▶ Bez odlaganja napustite zgradu i sprečite da u nju uđe treće lice.

1.4 Opasnost po život zbog promena na proizvodu ili u okruženju proizvoda

- ▶ Ne uklanjajte, ne premošćavajte i ne blokirajte ni u kom slučaju sigurnosne uređaje.
- ▶ Nemojte da prepodešavate sigurnosne uređaje.
- ▶ Nemojte da uništavate niti uklanjate plombe komponenta.
- ▶ Nemojte preduzimati nikakve promene:
 - na proizvodu
 - na dovodima za vodu i struju
 - na sigurnosnom ventilu
 - na odvodnim cevima
 - na zadatim konstrukcionim detaljima, koji mogu da imaju uticaj na sigurnost u radu proizvoda

1.5 Opasnost od požara prilikom dodirivanja vrelih površina

Izlazni vodovi i hidraulični priključci su vreli tokom rada.

- ▶ Nemojte dodirivati hidraulične priključke.
- ▶ Nemojte dodirivati dovode i odvode vazduha.

1.6 Opasnost od oparivanja vrelom vodom za piće

Na mestima za uzimanje tople vode pri temperaturama tople vode od preko 60 °C postoji opasnost od oparivanja. Opasnost za malu decu i starije osobe postoji već i pri nižim temperaturama.

- ▶ Temperaturu podesite tako da niko ne može da bude ugrožen.

1.7 Izbegavanje opasnosti od promrzlina u slučaju dodira sa rashladnim sredstvom

Proizvod se isporučuje sa količinom rashladnog sredstva R 290 dovoljnom za rad. Ovo je rashladno sredstvo koje ne sadrži hlor, koje ne deluje štetno na ozonski omotač Zemlje. Curenje rashladnog sredstva može izazvati promrzline u slučaju dodira mesta curenja.

- ▶ Ukoliko rashladno sredstvo ističe, ne dodirujte komponente proizvoda.

- ▶ Ne udišite pare ili gasove koji cure iz kruga rashladnog sredstva u slučaju propuštanja.
- ▶ Izbegavajte dodir kože ili očiju sa rashladnim sredstvom.
- ▶ U slučaju dodira kože ili očiju sa rashladnim sredstvom pozovite lekara.

1.8 Opasnost od povrede i rizik od materijalne štete zbog nestručnog ili neizvršenog održavanja i popravke

- ▶ Nemojte nikada sami da pokušavate da sprovedite radove na održavanju ili popravke na Vašem proizvodu.
- ▶ Neka smetnje i oštećenja odmah ukloni instalater.
- ▶ Pridržavajte se zadatih intervala održavanja.

1.9 Rizik od štete od korozije zbog neadekvatnog vazduha u prostoriji

Sprejevi, razređivači, sredstva za čišćenje koja sadrže hlor, boje, lepkovi, jedinjenja amonijaka, prašine i sl. mogu da dovedu do korozije na proizvodu.

- ▶ Vodite računa da dovod vazduha uvek bude očišćen od fluora, hlora, sumpora, prašine, itd.
- ▶ Pobrinite se za to da se na mestu postavljanja ne skladište hemijski materijali.

1.10 Opasnosti od modifikacija u okolini proizvoda

Određeni radovi na uređajima i prepravke u vašem stanu mogu loše da utiču na način funkcionisanja vašeg proizvoda.

- ▶ Obratite se vašem instalateru pre nego što izvršite određene radove.

1.11 Oštećenje usled smrzavanja zbog nedovoljne sobne temperature

Ako je u pojedinim prostorima podešena preniska sobna temperatura, ne može se isključiti da se delovi grejnog sistema mogu oštetiti usled zamrzavanja.

Proizvod može da ispusti hladan vazduh u prostoriju. Sobna temperatura tako može da padne ispod 0 °C.

- ▶ Pobrinite se da pri niskim spoljnim temperaturama grejni sistem ostane u pogonu i da se svi prostori i u toku vašeg odsustva dovoljno zagrevaju.
- ▶ Obavezno vodite računa o Napomenama o zaštiti od zamrzavanja.

1.12 Izbegavanje ekoloških šteta zbog curenja rashladnog sredstva

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290. Rashladno sredstvo ne sme da dospe u atmosferu.

Rashladno sredstvo koje se nalazi u proizvodu pre zbrinjavanja proizvoda mora se u potpunosti isisati u prikladnu posudu kako bi se nakon toga propisno recikliralo ili odložilo na otpad.

- ▶ Vodite računa o tome da samo ovlašćeni serviseri sa odgovarajućom zaštitnom opremom sprovode radove održavanja i zahvate u krugu rashladnog sredstva.
- ▶ Za propisnu reciklažu i odlaganje rashladnog sredstva koje se nalazi u proizvodu u otpad angažujte ovlašćene servisere.

2 Napomene uz dokumentaciju

2.1 Pridržavanje priložne važne dokumentacije

- ▶ Obavezno se pridržavajte svih uputstava za upotrebu koja su priložena komponentama postrojenja.

2.2 Čuvanje dokumentacije

- ▶ Čuvajte ovo uputstvo, kao i svu drugu dokumentaciju radi kasnijeg korišćenja.

2.3 Oblast važenja uputstava

Ovo uputstvo važi isključivo za:

Uređaj – broj artikla

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

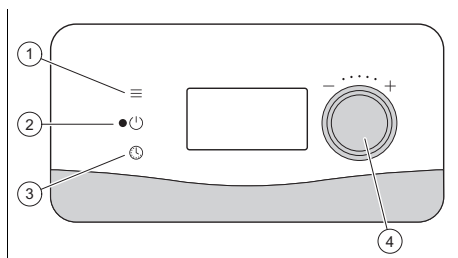
Ovo uputstvo važi isključivo za:

- Bosna i Hercegovina
- Kosovo

3 Opis proizvoda

Proizvod funkcioniše pri temperaturama vazduha između -7°C i $+45^{\circ}\text{C}$. Van ovog opsega temperature je pripremanje tople vode moguće samo preko dodatnog dovođa energije.

3.1 Pregled elemenata za rukovanje

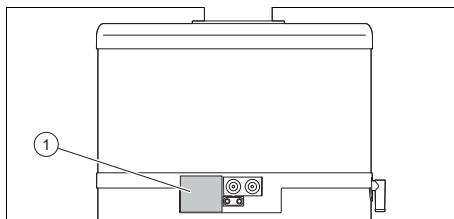


- | | |
|--|---------------------------------|
| 1 Taster za meni | 3 Taster za podešavanje vremena |
| 2 Taster za uključivanje i isključivanje | 4 Obrtno dugme |

3.2 Prikazani simboli

Simbol	Značenje
	Kompresor u radu
	Ventilator u radu
	Odleđivanje aktivirano
	Dodatno električno grejanje u radu
	Zahtev za toplom vodom
	ECO način rada aktiviran
	Režim zaštite od zamrzavanja je aktivan
	Režim odmora aktiviran
	Fotovoltaični režim aktiviran
	Displej blokiran
	Aktivan komforni režim
	Aktivan režim programiranja
	Dodatni uređaj za grejanje je u režimu rada

3.3 Oznaka tipa i serijski broj












Oznaka tipa i serijski broj se nalaze na pločici sa oznakom tipa (1).

3.4 Podaci na tipskoj pločici

Pločica sa oznakom tipa je od strane fabrike smeštena na desnoj strani proizvoda.

Podaci na tipskoj pločici	Značenje
aroSTOR VWL	Oznaka tipa
BM	Tip rezervoara
200 / 270	Zapremina rezervoara
/5	Verzija uređaja

Podaci na tipskoj pločici	Značenje
Stepen iskorišćenja snage	Stepen iskorišćenja snage – grejanje
230 V (1-fazno) ~ 50 Hz	Električni napon i frekvencija napajanja strujom proizvoda
P maks.	Maks. primljena snaga
I maks.	maks. jačina struje napajanja strujnog kola
IP...	Vrsta zaštite/klasa zaštite
	Celokupna težina praznog proizvoda
	Nominalni kapacitet rezervoara Maks. pritisak kruga tople vode Maks. temperatura kruga tople vode
	Rashladni krug Tip rashladnog sredstva, kapacitet, dopušteni nazivni natpritisak Nominalna toplotna snaga kruga rashladnog sredstva
	Maks. protok vazduha toplotne pumpe
P	Nominalna toplotna snaga električnog dodatnog grejanja
	Krug cirkulacije
0,8 m ²	
	Bar-kod sa serijskim brojem, 7. do 16. broj slike je broj artikla
	Odlaganje pakovanja
	Rezervoar sadrži zapaljivi proizvod
	Pogledajte uputstvo

4 Pogon

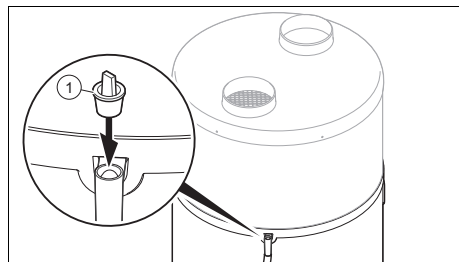
4.1 Koncepcija rada

Proizvodom možete da upravljate pomoću tastera.

- Pritiskom tastera meni doći ćete u glavni meni..
- Pritiskom na obrtno dugme možete da izaberete tačke menija i da potvrdite podešene vrednosti. Okretanjem obrtnog dugmeta možete da podesite vrednosti.
- Pomoću tastera sata možete da podesite vreme.

Displej se isključuje 180 s posle poslednjeg korišćenja.

4.2 Uključivanje proizvoda



1. Pre stavljanja proizvoda u rad, uverite se da je čep (1) na priključku za odvod kondenzata uklonjen.
2. Uverite se da je zaporna slavina ispred sigurnosne grupe na ulazu za hladnu vodu otvorena.
3. Pre uključivanja strujnog napajanja se uverite da je rezervoar za toplu vodu napunjen.
4. Uverite se da je proizvod priključen na napajanje strujom.
5. Pritisnite taster za uključivanje/isključivanje proizvoda.
 - ◁ Displej se uključuje.
 - ◁ Pali se zelena LED lampica.
 - ◁ Pozadinsko osvetljenje displeja treperi i traži se unos jezika.
 - Okrećite obrtno dugme, da biste podesili jezik. Potvrdite izbor pritiskom na obrtno dugme.

- ◁ Samo prilikom prvog uključivanja proizvoda imate mogućnost da izaberete jezik. Imate mogućnost da promenite podešavanje jezika, → uputstvo za rad.
- ◁ Toplotna pumpa se pokreće, samo ako je temperatura hladne vode ispod podešene temperature vode i ako vreme uključivanja prema programu rada spada u vreme zagrevanja i ako tarifa za električnu energiju dopušta grejanje.
- ◁ Kada toplotna pumpa radi, na ulazu i izlazu vazduha postoji protok vazduha.



Napomena

Nakon prvog puštanja u rad, u zavisnosti od temperature usisnog vazduha i temperature hladne vode, toplotnoj pumpi treba 5 do 12 sati da dostigne maksimalnu temperaturu od 55 °C.



Napomena

Termodinamički grejač vode funkcioniše prvenstveno sa toplotnom pumpom, ako je temperatura usisnog vazduha u opsegu između -7 °C i +45 °C. Van ovog opsega temperature, priprema tople vode se obavlja isključivo preko dodatnog električnog grejanja.

4.3 Podešavanje jezika

- ▶ Ako hoćete da promenite trenutno podešavanje, pritisnite taster meni.
- ▶ Okrećite obrtno dugme dok se na displeju ne prikaže podešavanje jezika.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pomoću obrtnog dugmeta izaberite željeni jezik.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.4 Podešavanje vremena



Napomena

Standardno fabričko podešavanje je francusko lokalno vreme (UTC+1). Proizvod ne vrši automatsko prebacivanje sa letnjeg na zimsko vreme. Ovo prebacivanje morate izvršiti ručno.

- ▶ Pritisnite taster za podešavanje vremena.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili dan.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili mesec.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili godinu.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili sat.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili minute.
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.5 Podešavanje dodatnog grejanja

- ▶ Pritisnite taster meni.
- ▶ Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi meni **DOD.GREJ.** na displeju.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste prikazali meni **ELEK.GREJ.** ili **DOD.KOTAO.**
- ▶ Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.6 Podešavanje temperature tople vode

1. Pritisnite taster meni.
2. Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi meni **TEMP.VODE** na displeju.
3. Pritisnite obrtno dugme.
4. Okretanjem obrtnog dugmeta podešite željenu temperaturu tople vode (**TEMP.ZADAT.**).
5. Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
6. Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.7 Dodatno podešavanje temperature tople vode prilikom priključka fotovoltaičnog sistema



Napomena

Kada je ova funkcija aktivirana u servisnom nivou, mogu da se izvrše podešavanja.

1. Pritisnite taster meni.
2. Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi meni **T_PV WP** na displeju.
3. Pritisnite obrtno dugme.
4. Okrećite obrtno dugme, da biste podesili željenu temperaturu tople vode, koja će se postići pomoću električne energije iz fotovoltaičnog sistema.
 - ◁ **T_PV WP**: Toplotna pumpa zagreva vodu u rezervoaru za toplu vodu na temperaturu, koja je iznad normalne temperature tople vode.
 - ◁ **T_PV WP+EL**: Toplotna pumpa i grejna patrona zagrevaju vodu u rezervoaru za toplu vodu na temperaturu, koja je iznad parametra **T_PV WP**.



Napomena

Kada fotovoltaični sistem pravi struju, automatski se vrši podešavanje temperature tople vode.

5. Potvrdite pritiskom na obrtno dugme.
6. Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.8 Programiranje radnih vremena

Programiranjem radnih vremena možete da optimizujete potrošnju energije proizvoda (kWh). Pri programiranju vodite računa o sledećim stavkama:

- Stepene tarife struje (vremena niske/visoke tarife)
- Temperatura uzetog vazduha (proizvod ima tokom najtoplijih vremena dana poboljšani stepen iskorišćenja)
- Proverite da li se proizvodom upravlja pomoću niskotarifnog kabla

4.8.1 Programiranje radnih vremena za prvi dan u nedelji

- ▶ Držite pritisnutim taster sata 3 sekunde.
- ▶ Pomoću obrtnog dugmeta izaberite dan.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme da biste napravili novi program za ovaj dan.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili kraj 1. radnog vremena.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili komforni nivo 1. radnog vremena.
 - ◁ **defr**: Odleđivanje – proizvod sprečava smrzavanje (temperatura vode od min. +5 °C).
 - ◁ **ECO**: Eco način rada – toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu na potrebnu temperaturu.
 - ◁ **ConF**: Komforni režim rada – toplotna pumpa i grejna patrona zagrevaju rezervoar za toplu vodu na potrebnu temperaturu.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili kraj 2. radnog vremena.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Ponovite korake da biste podesili ostala radna vremena (do 7 po danu).
- ▶ Okrećite obrtno dugme da biste podesili kraj poslednjeg radnog vremena na njegovo početno vreme.
 - ◁ Automatski će se prikazati kraj radnog vremena u 24:00.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.

- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.



Napomena

Kada je priključen fotovoltaični sistem, može doći do toga da proizvod počne da radi van programiranog vremena. Odgovarajuća podešavanja je izvršio serviser. Po potrebi razgovarajte o podešavanjima sa vašim serviserom.

4.8.2 Programiranje radnih vremena za ostale dane u nedelji

- ▶ Držite pritisnutim taster sata 3 sekunde.
- ▶ Pomoću obrtnog dugmeta izaberite dan.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme da biste napravili program za taj dan.
- ▶ Možete da kopirate program od prethodnog dana.
- ▶ Ako hoćete da kopirate program od prethodnog dana, izaberite **KOPI. PROG.**
- ▶ Pomoću **MODI. PROG.** možete da menjate kopirani program.
- ▶ Pomoću **VIDI PROG.** možete da proverite postojeći program.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.9 Podešavanje režima odmora

Sa ovim načinom rada proizvod može da se prebaci u Stand-By način rada, u kome funkcija zaštite od smrzavanja ostaje aktivna. Radi se o načinu rada koji se može programirati. Može da se programira trajanje od 1 do 99 dana. Ako potvrdite broj dana (1 dan = period od 24 časa), onda će se aktivirati režim rada.

Pomoću ovog načina rada će se podešeno programiranje vremena privremeno suspendovati.

Način rada se automatski prekida u isto vreme nakon isteka podešenog broja dana. Tokom celog odmora se na displeju

prikazuje **KRAJ.PRAZN.** (povratak sa odmora) i broj preostalih dana.

- ▶ Pritisnite taster meni.
- ▶ Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi meni **PRAZ NICI** na displeju.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrenite obrtno dugme kako biste podesili željeni broj dana odmora.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.
- ▶ Ako se vratite sa odmora ranije, ponovite gore opisane korake i podesite broj dana odmora na 0.

4.10 Podešavanje Turbo načina rada

Ovaj način rada omogućava privremeni istovremeni rad dodatnog grejanja (grejna patrona) i toplotne pumpe, kako bi se topla voda brže zagrejala. Simbol (dodatnog grejanje u pogonu) i displej trepere. Kada se dostigne potrebna temperatura u rezervoaru za toplu vodu, način rada će se automatski deaktivirati.

Ovaj način rada će se najkasnije 24 časa nakon aktiviranja automatski deaktivirati.

Pomoću ovog načina rada će se podešeno programiranje vremena privremeno suspendovati.

- ▶ Pritisnite taster meni.
- ▶ Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi meni **TURBO** na displeju.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme, da biste aktivirali način rada **TURBO.**
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.11 Podešavanje pogona u slučaju nužde

Ovaj način rada omogućuje pogon u slučaju nužde za slučaj da je sprečeno korišćenje toplotne pumpe (cevi za vazduh još nisu priključene, radovi koji izazivaju puno prašine u blizini proizvoda, način rada na niskim temperaturama, ...). U ovom načinu rada ne mogu da se ostvare uštede energije pomoću toplotne pumpe. On bi zato trebalo da se koristi samo u izuzetnim slučajevima i vremenski ograničeno.

- ▶ Pritisnite taster meni.
- ▶ Okrećite obrtno dugme dok se ne pojavi sledeći meni na displeju:

Uslov: Kao dodatno grejanje je izabrano električno dodatno grejanje (**ELEK.GREJ.**) (→ strana 195)

– **ELEK.MOD**

Uslov: Kao dodatno grejanje je izabrano dodatno grejanje proizvoda (**DOD.KOTAO**) (→ strana 195)

– **KOT.MOD**

- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Okrećite obrtno dugme, kako biste aktivirali pogon u slučaju nužde.
- ▶ Pritisnite obrtno dugme.
- ▶ Pritisnite taster meni da biste došli do izvornog prikaza.

4.12 Aktiviranje funkcije zaštite od bakterije legionele

Proizvod ima funkciju zaštite od bakterije legionele. Pri tome se voda u rezervoaru za toplu vodu zagreva na temperaturu između 60 °C i 70 °C.



Opasnost! **Opasnost po život od legionele!**

Legionele se razvijaju na temperaturama ispod 60 °C.

- ▶ Informišite se od strane servisera o sprovedenim merama za zaštitu od legionele u vašem sistemu.

- ▶ Nemojte podešavati temperaturu vode ispod 60 °C bez konsultovanja sa serviserom.

Stupite u kontakt sa ovlašćenim instalaterom da biste aktivirali funkciju zaštite od legionela odnosno da biste je deaktivirali ili da biste dobili dodatne informacije o funkciji zaštite od legionela.

4.13 Funkcija zaštite od smrzavanja



Napomena

Pomoću funkcije zaštite od smrzavanja se štiti samo proizvod. Proizvod ne štiti krug tople i hladne vode.

5 Otklanjanje smetnji

5.1 Detekcija i otklanjanje smetnji



Opasnost!

Opasnost po život zbog ne stručne popravke

- ▶ Ako je mrežni kabl oštećen, onda ga ni u kom slučaju ne menjajte sami.
- ▶ Obratite se proizvođaču, servisnoj službi za korisnike ili slično kvalifikovanoj osobi.

U ovom odeljku se prikazuju dojmave greške, koje se mogu otkloniti bez pomoći ovlašćenog servisera, da bi se ponovo uspostavio režim rada proizvoda.

Otklanjanje smetnji (→ strana 201)

- ▶ Proverite da li proizvod funkcioniše besprekorno i da li se prikazuju poruke o greškama ili alarmi.
- ▶ Ako proizvod ne krene u režim rada posle tri pokušaja otklanjanja smetnje, onda se obratite svom ovlašćenom serviseru.

6 Održavanje i nega

6.1 Održavanje

Pretpostavka za trajnu spremnost za rad i bezbednost rada, pouzdanost i dug vek trajanja proizvoda su godišnja inspekcija i godišnje održavanje proizvoda od strane instalatera.

6.2 Nega proizvoda

- ▶ Čistite oplatu vlažnom krpom i sa nešto sapuna bez razređivača.
- ▶ Nemojte da koristite sprejeve, abrazivna sredstva, sredstva za ispiranje, sredstva za čišćenje koja sadrže razređivače ili hlor.

6.3 Provera voda za odvod kondenzata i odvodnog levka

Odvod kondenzata i odvodni levak stalno moraju da budu propusni.

- ▶ Redovno kontrolišite da odvod kondenzata i odvodni levak nemaju nedostataka, posebno zapušnja.

U odvodu kondenzata i odvodnom levku ne smeju da se vide ili oseće prepreke.

- ▶ Ako utvrdite nedostatke, neka ih onda otkloni serviser.

7 Stavljanje van pogona

7.1 Privremeno stavljanje van pogona proizvoda

- ▶ Ako se kod dugoročnog odsustva prekinu snabdevanje naponom stana i proizvoda, onda zadužite ovlašćenog serviseru da isprazni ili zaštiti proizvod u dovoljnoj meri od zamrzavanja.

7.2 Konačno stavljanje proizvoda van pogona

- ▶ Pustite da instalater stavi proizvod konačno van pogona.

8 Reciklaža i odlaganje otpada

Odlaganje pakovanja

- ▶ Prepustite odlaganje pakovanja instalateru koji je instalirao proizvod.

Odložite proizvod



■ Ako je proizvod obeležen ovim znakom:

- ▶ U tom slučaju proizvod nemojte da odložite na kućni otpad.
- ▶ Umesto toga proizvod predajte na sabirno mesto za električne i elektronske stare uređaje.

Brisanje ličnih podataka

Neovlašćena treća lica mogu da zloupotrebe lične podatke.

Ako proizvod sadrži lične podatke:

- ▶ Pre odlaganja proizvoda u otpad, uverite se da na i u proizvodu ne nalaze lični podaci (npr. podaci za online prijavu i slično).

8.1 Uklanjanje rashladnog sredstva na otpad

Proizvod sadrži rashladno sredstvo R 290.

- ▶ Neka rashladno sredstvo na otpad ukloni isključivo kvalifikovani serviser.
- ▶ Obratite pažnju na opšte napomene za sigurnost.

9 Garancija i servisna služba za korisnike

9.1 Garancija

Oblast važenja: Bosna i Hercegovina

Informacije o garanciji proizvođača možete da dobijete na adresi za kontakt navedenoj na poledini.

Oblast važenja: Kosovo

Informacije o garanciji proizvođača možete da dobijete na adresi za kontakt navedenoj na poledini.

9.2 Služba za korisnike

Oblast važenja: Bosna i Hercegovina

Podaci za kontakt naše službe za korisnike možete pronaći na adresi datoj na poledini ili na www.vaillant.ba.

Oblast važenja: Kosovo

Podaci za kontakt naše službe za korisnike možete pronaći na adresi datoj na poledini ili na www.vaillant.com.

Dodatak

A Otklanjanje smetnji

Greška	Uzrok	Otklanjanje
Proizvod više ne radi.	Napajanje strujom je prekinuto.	Uverite se da nema nestanka struje i da je proizvod ispravno priključen na napajanje strujom. Ako se ponovo uspostavi napajanje strujom, proizvod automatski počinje sa radom. Ako greška i dalje postoji, onda se obratite svom serviseru.
	Potrebna temperatura vode je dostignuta.	Proverite temperaturu tople vode.
	Proizvod je isključen.	Proverite da li je proizvod uključen i da li zelena LED dioda svetli.
	Proizvod je u režimu odmora.	Isključite režim odmora.
	Temperatura ulaza vazduha je ispod -7 °C ili iznad +45 °C.	Pobrinite se da se rezervoar za toplu vodu zagreva pomoću dodatnog izvora energije (grejna patrona). Kada temperatura ulaza vazduha ponovo bude između -7 °C i +45 °C, toplotna pumpa će se ponovo pokrenuti.
	Programiranje vremena je u konfliktu sa rasterećenjem visoke tarife.	Proverite programiranje vremena.
	Programirano radno vreme sprečava rad (ECO simbol svetli).	Proverite podešena radna vremena.
Nedostatak tople vode će uslediti.	Količina tople vode koja je potrošena za kratko vreme je veća od kapaciteta rezervoara za toplu vodu.	Sačekajte dok se rezervoar za toplu vodu ponovo napuni dovoljnom količinom tople vode.
	Programirano radno vreme toplotne pumpe je prekratko (najmanje 12 sati u periodu od 24 sata).	Podesite radno vreme tako da se rezervoar za toplu vodu puni najmanje 12 sati u periodu od 24 sata.
	Podešena potrebna temperatura je preniska	Povećajte potrebnu temperaturu.
	Programiranje vremena je u konfliktu sa rasterećenjem visoke tarife.	Proverite programiranje vremena.
Kondenzat ne otiče (voda ispod proizvoda).	Odvodno crevo za kondenzat je delimično ili sasvim začepljeno	Proverite odvodno crevo za kondenzat.
	Odvodno crevo za kondenzat je savijeno i pravi udubljenje.	

Greška	Uzrok	Otklanjanje
Kondenzat ne otiče (voda ispod proizvoda).	Odvodno crevo za kondenzat nije instalirano.	Obratite se svom serviseru.
Dodatno grejanje ne funkcioniše.	Kontakt preduzeća za snabdevanje energijom ili programirano radno vreme sprečava rad (ECO simbol svetli).	Proverite programiranje vremena i obratite se vašem serviseru.
	Sigurnosni ograničavač temperature dodatnog električnog grejanja je aktiviran zbog pregrevanja (> 87 °C).	Obratite se svom serviseru.
Druge greške		Obratite se svom serviseru.

B Optimizacija potrošnje energije

B.1 Sa niskom tarifom i priključkom upravljačkog kabela

Podešavanje od strane korisnika			
Podešavanje / funkcija	Naročito štedljiv	Prosečan	Za veći komfor
Zadata temperatura	Najmanje dozvoljena prema lokalnim propisima	55 °C	65°C
Programiranje vremena	Nema	Nema	Nema
Režim odmora	Kod svakog odsustva dužeg od 24 časa	Kod svakog odsustva dužeg od 3 dana	Kod svakog odsustva dužeg od nedelju dana
Turbo način rada	Nikad	Povremeno	Često
Podešavanja od strane serviseru			
Podešavanje / funkcija	Naročito štedljiv	Prosečan	Naročito skup
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX.VREME	Ne	Auto	4 sata
Stepeni rasterećenja kod vremena visoke tarife (HT)	0 (rad grejne patrone i toplotne pumpe sprečen kod vremena visoke tarife)	1 (rad grejne patrone sprečen kod vremena visoke tarife)	2 (deaktiviranje prebacivanja rasterećenja)
Pregled načina rada	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Toplotna pumpa i eventualno grejna patrona zagrevaju rezervoar za toplu vodu – VT: Proizvod radi u režimu zaštite od smrzavanja (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> – NT: Toplotna pumpa i eventualno grejna patrona zagrevaju rezervoar za toplu vodu – VT: Samo toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu * 	Toplotna pumpa i grejna patrona zagrevaju rezervoar za toplu vodu bez vremenskog ograničenja.
*) Izuzetak: Temperatura vazduha nije u opsegu između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju je dopušten rad dodatnog grejanja.			

B.2 Sa niskom tarifom bez priklička upravljačkog kabla

Podešavanja od strane korisnika			
Podešavanje / funkcija		Prosečan	Za veći komfor
Zadata temperatura	Najmanje dozvoljena prema lokalnim propisima	55 °C	65°C
Programiranje vremena	Niska tarifa (NT) → ECO Visoka tarifa (HT) → Zaštita od smrzavanja	Niska tarifa (NT) → Komfor Visoka tarifa (HT) do 12:00 sati → ECO Visoka tarifa (HT) posle 12:00 sati → Zaštita od smrzavanja	Niska tarifa (NT) → Komfor Visoka tarifa (HT) do 12:00 sati → Komfor Visoka tarifa (HT) posle 12:00 sati → ECO
Režim odmora	Kod svakog odsustva dužeg od 24 časa	Kod svakog odsustva dužeg od 3 dana	Kod svakog odsustva dužeg od nedelju dana
Turbo način rada	Nikad	Povremeno	Često
Podešavanja od strane serviser			
Podešavanje / funkcija	Naročito štedljiv	Prosečan	Naročito skup
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX.VREME	Ne	6 sati	4 sata
Stepeni rasterećenja kod vremena visoke tarife (HT)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)
Pregled načina rada	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Samo toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu * - VT: Proizvod radi u režimu zaštite od smrzavanja (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Toplotna pumpa i grejna patrona zagrevaju rezervoar za toplu vodu na potrebnu temperaturu - VT do 12:00 sati: Toplotna pumpa dopunjuje grejanje rezervoara za toplu vodu - VT posle 12:00 sati: Proizvod radi u režimu zaštite od smrzavanja (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + VT do 12:00 sati: Toplotna pumpa i grejna patrona greju rezervoar za toplu vodu - VT posle 12:00 sati: Samo toplotna pumpa greje rezervoar za toplu vodu *
*) Izuzetak: Temperatura vazduha nije u opsegu između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju je dopušten rad dodatnog grejanja.			

B.3 Rad sa konstantnom tarifom struje

Podešavanja od strane korisnika			
Podešavanje / funkcija		Prosečan	Za veći komfor
Zadata temperatura	Najmanje dozvoljena prema lokalnim propisima	55 °C	65 °C
Programiranje vremena	Od 23:00 sati do 11:00 sati: Zaštita od smrzavanja Od 11:00 sati do 23:00 sati: ECO	Bez programiranja	Od 23:00 sati do 11:00 sati: ECO Od 11:00 sati do 23:00 sati: bez programiranja
Režim odmora	Kod svakog odsustva dužeg od 24 časa	Kod svakog odsustva dužeg od 3 dana	Kod svakog odsustva dužeg od nedelju dana
Turbo način rada	Nikad	Povremeno	Često
Podešavanja od strane servisera			
Podešavanje / funkcija	Naročito štedljiv	Prosečan	Naročito skup
Min. temperatura	Ne	43 °C	43 °C
Funkcija MAX.VREME	Ne	6 sati	4 sata
Stepeni rasterećenja kod vremena visoke tarife (HT)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)	Bespredmetno (fabričko podešavanje na 1)
Pregled načina rada	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 sati do 11:00 sati: Proizvod radi u režimu zaštite od smrzavanja (min. +5 °C) – Od 11:00 sati do 23:00 sati: Toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu sa poboljšanim stepenom iskorišćenja * 	Toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu *.	<ul style="list-style-type: none"> – Od 23:00 sati do 11:00 sati: Toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu * – Od 11:00 sati do 23:00 sati: Toplotna pumpa zagreva rezervoar za toplu vodu sa poboljšanim stepenom iskorišćenja. Po potrebi može da se uključi grejnik patrona.
*) Izuzetak: Temperatura vazduha nije u opsegu između -7 °C i +45 °C. U tom slučaju je dopušten rad dodatnog grejanja.			

C Korisnički nivo – pregled

Nivo za podešavanje	Vrednosti		Jedini- nica	Širina koraka, izbor, obja- šnjenje	Fabrička po- stavka
	min.	maks.			
TEMP.VODE →					
TEMP.ZADAT. PO- TREBNA TEMPERA- TURA VODE	30 ... 65 °C		°C	1	55
T_PV WP	TEMP.ZADAT. < T_PV WP < T_PV WP+EL		°C	1, Kada je priključen fotovol- taični sistem	60
T_PV WP+EL	T_PV WP < 65 °C		°C	1, Kada je priključen fotovol- taični sistem	65
PRAZ NICI →					
KRAJ.PRAZN.	0	99	Dana	1	0
ELEK.MOD →					
ELEK.MOD				Da, Ne	Ne
KOT.MOD →					
KOT.MOD				Da, Ne	Ne
TURBO →					
TURBO				Da, Ne	Ne
DOD.GREJ. →					
DOD.GREJ.				ELEK.GREJ.	ELEK.GREJ.
JEZI K →					
JEZI K				16 raspoloživih jezika	EN
INST.MENI →					

Manuali i përdorimit

Përmbajtja

1	Siguria	208	3	Përshkrimi i produktit	212
1.1	Përdorimi sipas destinimit.....	208	3.1	Pasqyra e elementëve të komandimit	212
1.2	Rrezik nga keqkomandimi	208	3.2	Simbolet e paraqitura.....	212
1.3	Rrezik jete nga rrjedhja e lëndës ftohëse	208	3.3	Emërtimi i tipit dhe numri serial	212
1.4	Rrezik të jetës nga ndryshimet në produkt ose në rrethin e produktit	209	3.4	Të dhënat në pllakën e llojit të produktit.....	212
1.5	Rrezik djegieje nga prekja e sipërfaqeve të nxehta	209	4	Funksionimi	213
1.6	Rrezik përvëlimi nga uji i nxehtë i pijshëm.....	209	4.1	Koncepti i përdorimit.....	213
1.7	Shmangni rrezikun e lëndimit përmes ngrirjeve gjatë kontaktit me lëndën ftohëse.....	209	4.2	Kyçja e produktit	213
1.8	Rreziku nga lëndimet de rreziku nga dëmtimet përmes mirëmbajtjes dhe riparimeve joprofesionale ose mungesës së tyre	210	4.3	Rregulloni gjuhën.....	214
1.9	Rrezik i dëmeve nga gërryerja, si pasojë e ajrit të papërshtatshëm të dhomës	210	4.4	Vendosni orën.....	214
1.10	Rreziqet si pasojë e modifikimeve në mjedisin e produktit.....	210	4.5	Konfiguroni ngrohjen shtesë.....	215
1.11	Dëmet nga ngrica si pasojë e temperaturës së pamjaftueshme të dhomës	210	4.6	Rregullimi i temperaturës së ujit të ngrohtë	215
1.12	Shmangni dëmtimet e mjedisit përmes daljes së lëndës ftohëse	211	4.7	Rregullimi shtesë i temperaturës së ujit të ngrohtë në lidhjen e një impianti fotovoltai.....	215
2	Udhëzime për dokumentacionin	212	4.8	Programimi i kohëve të punës.....	216
2.1	Ndiqni dokumentet përkatëse	212	4.9	Rregulloni modalitetin e pushimit	217
2.2	Ruani dokumentet.....	212	4.10	Rregulloni modalitetin Turbo.....	217
2.3	Vlefshmëria e udhëzimit	212	4.11	Vendosja e funksionit të emergjencës	217
			4.12	Aktivizoni funksionin e mbrojtjes nga Legionella.....	218
			4.13	Modaliteti i mbrojtjes nga ngrica	218
			5	Zgjidhja e defektit	218
			5.1	Identifikimi dhe zgjidhja e defekteve	218
			6	Mirëmbajtja dhe kujdesi	218
			6.1	Mirëmbajtja	218
			6.2	Përkujdesja ndaj produktit	218
			6.3	Kontrolloni tubin e kullimit të lëndës së kondensuar dhe drejtuesin e shkarkimit	218

7	Nxjerrja jashtë pune	219
7.1	Përkohësisht nxirri produktin jashtë pune	219
7.2	Përfundimisht produkti të nxirret jashtë pune	219
8	Riciklimi dhe hedhja	219
8.1	Deponimi i lëndës ftohëse	219
9	Garancia dhe shërbimi i klientit.....	219
9.1	Garancia	219
9.2	Shërbimi i klientit.....	219
	Shtojcë	220
A	Zgjidhja e defekteve.....	220
B	Optimalizimi i konsumit të energjisë	221
B.1	Me një tarifë të ulët dhe me lidhjen e një kabli komandues	221
B.2	Me një tarifë të ulët dhe pa lidhjen e një kabli komandues	222
B.3	Funksionim me emetim konstant të zhurmës	223
C	Niveli i operatorit – pasqyrë.....	224

1 Siguria

1.1 Përdorimi sipas destinimit

Një përdorim i papërshtatshëm ose jo sipas destinimit mund të përbëjë rrezik për trupin dhe jetën e përdoruesit ose palëve të treta, ose dëmzim të produkteve dhe sendeve të tjera me vlerë.

Ky produkt është projektuar për përgatitjen e ujit të ngrohtë.

Përdorimi i parashikuar përfshin:

- ndjekjen e udhëzimeve bashkëngjitur të përdorimit të produktit dhe të gjithë komponentëve të tjerë të impiantit
- respektimi i gjithë kushteve të inspektimeve dhe të mirëmbajtjes siç përshkruhet në manual.

Ky produkt mund të përdoret nga fëmijë mbi 8 vjeç dhe nga personat me aftësi fizike, ndjesore ose mendore si dhe ata pa përvojë dhe njohuri, vetëm me mbikëqyrje ose nëse janë mësuar për përdorimin e sigurit të përdorimit të produktit dhe kuptojnë rreziqet përkatëse. Fëmijët nuk duhet të luajnë me produktin. Pastrimi dhe mirëmbajtja nga përdoruesi nuk duhet të kryhen nga fëmijët pa mbikëqyrje.

Një përdorim ndryshe nga ai i përshkruar në manualin bashkëngjitur ose një përdorim që shkon përtej atij që përshkruhet këtu, konsiderohet si përdorim jo sipas parashikimit. Përdorim jo sipas parashikimit është gjithashtu çdo përdorim tregtar dhe industrial.

Kujdes!

Çdo përdorim abuziv është i ndaluar.

1.2 Rrezik nga keqkomandimi

Përmes keqkomandimit mund të rrezikoni veten tuaj dhe të tjerët si dhe të shkaktoni dëme materiale.

- ▶ Lexoni me kujdes udhëzuesin përkatës dhe dokumentet bashkëngjitur veçanërisht kapitullin "Siguria" dhe paralajmërimet.
- ▶ Ndërmerrni vetëm veprimet, për të cilat ju udhëzon udhëzuesi aktual i përdorimit.

1.3 Rrezik jete nga rrjedhja e lëndës ftohëse

Produkti përmban lëndën ftohëse R 290.

R 290 është një lëndë ftohëse që merr flakë.

Nëse ka rrjedhje të lëndës ftohëse, ekziston rrezik shpërthimi.

- ▶ Nëse është e mundur, hapni të gjitha dyert dhe dritaret dhe kujdesuni që të ketë rrymim ajri.
- ▶ Shmangni flakë të hapura (psh. shkrepëse ose fije shkrepëse).
- ▶ Mos pini duhan.
- ▶ Mos aktivizoni çelësin elektrik, spinë të rretit, zile, telefona dhe pajisje tjera për komunikim në ndërtesë.
- ▶ Largohuni pa u vonuar nga ndërtesa dhe mos lejoni hyrjen e personave të tjerë.

1.4 Rrezik të jetës nga ndryshimet në produkt ose në rrethin e produktit

- ▶ Në asnjë rast mos i hiqni, mbushni ose bllokoni mekanizmat e sigurisë.
- ▶ Mos manipuloni me mekanizmat e sigurisë.
- ▶ Mos i shkatërroni apo hiqni vulat nga komponentët.
- ▶ Mos bëni kurrfarë ndryshimesh:
 - në produkt
 - në furnizuesit për ujë dhe korrent
 - tek valvuli i sigurisë
 - tek tubacionet e shkarkimit
 - te elementet ndërtuese, të cilat mund të kenë ndikim në sigurinë e punës së produktit

1.5 Rrezik djegieje nga prekja e sipërfaqeve të nxehta

Kabllo të dalëse dhe lidhjet hidraulike janë të nxehta gjatë punës.

- ▶ Mos i prekni lidhjet hidraulike.
- ▶ Mos i prekni hyrjet dhe daljet e ajrit.

1.6 Rrezik përvëlimi nga uji i nxehtë i pijshëm

Në vendet e derdhjes për ujë të ngrohtë tek temperaturat e ujit të ngrohtë mbi 60 °C ekziston rrezik përvëlimi. Fëmijët e vegjël ose personat e moshuar mund të jenë të rrezikuar madje edhe gjatë temperaturave më të ulëta.

- ▶ Zgjedhni temperaturën në atë mënyrë, që asnjëri të mos rrezikohet.

1.7 Shmangni rrezikun e lëndimit përmes ngrirjeve gjatë kontaktit me lëndën ftohëse

Produkti do të dorëzohet me mbushje për punë të lëndës ftohëse R 290 A. Kjo është një lëndë ftohëse pa klor, e cila nuk ndikon në shtresën e ozonit të tokës. Lënda e derdhur ftohëse gjatë prekjes së vendit prej ku rrjedh mund të shpie deri te ngrirjet.

- ▶ Në qoftë se rrjedh lënda ftohëse, mos i prekni komponentët e produktit.
- ▶ Mos e thithni avullin ose gazin, të cilat dalin nga depërtueshmëritë e qarkut të lëndës ftohëse.
- ▶ Shmangni kontaktin e lëkurës ose të syve me lëndën ftohëse.
- ▶ Në rast të kontaktit të lëkurës ose të syve me lëndën ftohëse thirreni mjekun.

1.8 Rreziku nga lëndimet de rreziku nga dëmtimet përmes mirëmbajtjes dhe riparimeve joprofesionale ose mungesës së tyre

- ▶ Asnjëherë mos provoni, vetë t'i bëni punët e mirëmbajtjes dhe riparimeve në produktin Tuaj.
- ▶ Defektet dhe dëmtimet le t'i rregullojë menjëherë një mjeshtrë profesional.
- ▶ Përmbajuni intervalet e dhëna të mirëmbajtjes.

1.9 Rrezik i dëmeve nga gërryerja, si pasojë e ajrit të papërshtatshëm të dhomës

Spray-et, tretësit, mjetet pastruese me klor, ngjyrat, ngjitesit, lidhjet e amoniakut, pluhuri dhe të ngjashme mund të shpien deri te korrozioni në produkt.

- ▶ Kujdesuni, që furnizimi me ajër të jetë përherë pa fluor, klor, squfur, pluhur. etj.
- ▶ Kujdesuni, që në vendin e montimit të mos deponohen materie kimike.

1.10 Rreziket si pasojë e modifikimeve në mjedisin e produktit

Punimet e caktuara për instalime dhe rinovime në banesën tuaj mund të ndikojnë në mënyrën e funksionimit të produktit tuaj.


- ▶ Drejtojuni instaluesit tuaj, para se të kryeni punimet përkatëse.

1.11 Dëmet nga ngrica si pasojë e temperaturës së pamjaftueshme të dhomës

Nëse temperatura në secilën dhomë është vendosur në vlerë të ulët, nuk përjashtohet rasti që pjesë të komponentëve të impiantit të ngrohjes të mund të dëmtohen nga ngrica.

Produkti mund të lëshojë ajër të ftohtë në dhomë. Temperatura e dhomës mund të bjerë nën 0 °C.

- ▶ Sigurohuni që kur temperaturat e jashtme të jenë të ulëta, sistemi i ngrohjes të mbahet në punë edhe nëse nuk jeni të pranishëm, dhe të



gjitha dhomat të ngrohen
mjaftueshëm.

- ▶ Ndiqni patjetër udhëzimet për mbrojtjen nga ngrica.

1.12 Shmangni dëmtimet e mjedisit përmes daljes së lëndës ftohëse

Produkti përmban lëndën ftohëse R 290. Lënda ftohëse nuk lejohet të dalë në atmosferë.

Lënda ftohëse që gjendet në produkt duhet që para mënjanimit të produktit në tërësi të nxirret në një enë të përshtatshme, që pastaj sipas rregullores të riciklohet ose të mënjanohet.

- ▶ Kujdesuni, që në qarkun e lëndës ftohëse të punojnë dhe të ndërhyjnë vetëm specialistë të certifikuar zyrtarisht, me pajisjet mbrojtëse të përshtatshme.
- ▶ Lënda ftohëse që gjendet në produkt duhet të riciklohet ose të mënjanohet sipas rregulloreve vetëm nga një specialist i certifikuar.



2 Udhëzime për dokumentacionin

2.1 Ndiqni dokumentet përkatëse

- ▶ Respektoni patjetër gjithë udhëzimet e përdorimit të komponentëve të impiantit.

2.2 Ruani dokumentet

- ▶ Ruajeni këtë manual si dhe dokumentet bashkëngjitur për përdorimin e ardhshëm.

2.3 Vlefshmëria e udhëzimit

Ky manual vlen vetëm për:

Pajisja - Numri i artikullit

aroSTOR VWL BM 200/5 0010026818

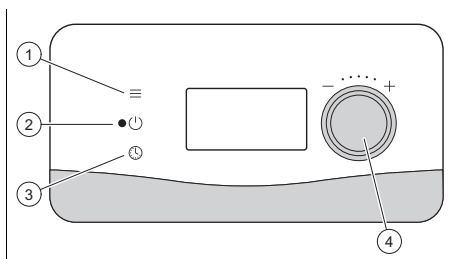
Ky manual vlen vetëm për:

- Shqipëri
- Kosova

3 Përshkrimi i produktit

Produkti funksionon me temperatura të ajrit midis -7°C dhe $+45^{\circ}\text{C}$. Jashtë këtij diapazoni temperaturash, përgatitja e ujit të ngrohtë është e mundur vetëm përmes një furnizim shtesë me energji.

3.1 Pasqyra e elementëve të komandimit

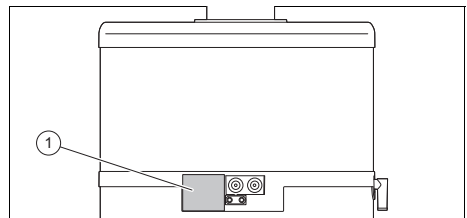


- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1 Butoni i menisë | 3 Butoni për rregullimin e orës |
| 2 Butoni i ndezjes dhe fikjes | 4 Butoni rrotullues |

3.2 Simbolet e paraqitura

Simboli	Domethënia
	Kompresori është në punë
	Ventilatori është në punë
	Shkrijja është aktive
	Ngrohja elektrike shtesë është në punë
	Kërkesa për ujë të ngrohtë
	Modaliteti ekonomik është aktiv
	Funksioni i mbrojtjes nga ngrica aktiv
	Modaliteti i pushimeve është aktiv
	Modaliteti fotovoltai është aktiv
	Ekрани është i kyçur
	Procesi i komfortit aktiv
	Modaliteti i programimit aktiv
	Pajisja ngrohëse shtesë në punë

3.3 Emërtimi i tipit dhe numri serial












Emërtimi i tipit dhe numri serial ndodhen në etiketën e parametrevë të tipit (1).

3.4 Të dhënat në pllakën e llojit të produktit

Pllakëza e llojit është e vendosur në fabrikë në anën e djathtë të produktit.

Të dhënat në pllakën e llojit të produktit	Domethënia
aroSTOR VWL	Përshkrimi i tipit
BM	Tipi i rezervuarit
200 / 270	Vëllimet e rezervuarit
/5	Versioni i pajisjes

Të dhënat në pllakën e llojit të produktit	Domethënia
COP	Koeficienti i performancës - Ngrohja
230 V (1-fazor) ~ 50 Hz	Tensioni dhe frekuenca e furnizimit me energji të produktit
P maks	fuqia maksimale
I maks	fuqia maksimale e rrymës së qarkut të rrymës së furnizimit
IP...	Lloji i mbrojtjes// Kategoria mbrojtëse
	Pesha totale e produktit të boshatisur
	Kapaciteti nominal i rezervuarit presioni maksimal i qarkut të ujit të ngrohtë temperatura maksimale e qarkut të ujit të ngrohtë
	Qarku i ftohjes Lloji i lëndës ftohëse, sasia e mbushjes, presioni më i lartë i lejuar nominal Fuqia e ngrohtësisë nominale të qarkut të lëndës ftohëse
	fluksi maksimal i ajrit të pompës ngrohëse
P	Fuqia e ngrohtësisë nominale të ngrohjes elektrike shtesë
	Qarku i qarkullimit
0,8 m ²	
	Bar-kodi me numër serial, shifra e 7 deri 16 përbëjnë numrin e artikullit
	Mënjanimi i paketimit

Të dhënat në pllakën e llojit të produktit	Domethënia
	Rezervuari përmban produkt të djegshëm
	Shih manualin

4 Funksionimi

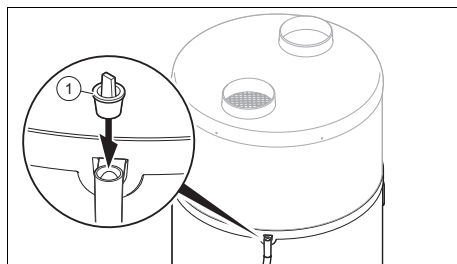
4.1 Koncepti i përdorimit

Ju mund ta komandoni produktin me tre butona.

- Duke shtypur butonin e menisë do të futeni në menunë kryesore.
- Duke shtypur butonin rrotullues mund të zgjidhni pikat e menisë dhe të konfirmoni vlerat e zgjedhura. Duke rrotulluar butonin rrotullues mund të vendosni vlerat.
- Me butonin e orës mund të rregulloni orën.

Ekrani do të fiket 180 s pas përdorimit të fundit.

4.2 Kyçja e produktit



1. Para se të vini në punë produktin, sigurohuni që tapa (1) në lidhjen e shkarkimit të lëndës së kondensuar të jetë hequr.
2. Sigurohuni që saraçineska ndaluese para grupit të sigurisë në hyrjen e ujit të ftohtë, të jetë e hapur.
3. Para se të lidhni ushqimin elektrik, sigurohuni që rezervuari i ujit të ngrohtë të jetë i mbushur plot.
4. Sigurohuni, që produkti të jetë lidhur me ushqimin elektrik.

5. Shtypni tastin Ndezur/Fikur të produktit.
- ◁ Ekranin ndizet.
 - ◁ Një dritë LED e gjelbër do të ndizet në ekran.
 - ◁ Ndryshimi në sfondin e ekranit pulson dhe do të mundësohet vendosja e gjuhës.
 - Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur gjuhën. Konfirmojeni zgjedhjen duke shtypur butonin rrotullues.
 - ◁ Produkti ju ofron mundësinë e zgjedhjes së gjuhës vetëm kur ndizet për herë të parë. Gjithsesi, e keni mundësinë ta ndryshoni gjuhën e zgjedhur. Udhëzuesi i përdorimit.
 - ◁ Pompa e ngrohjes ndizet vetëm nëse temperatura e ujit të ftohtë është nën temperaturën e konfiguruar të ujit dhe nëse koha e ndezjes pas programit të punës përkon me kohën e nxehtësisë si dhe nëse tarifa elektrike e lejon nxehtësinë.
 - ◁ Kur pompa e ngrohjes është në punë, në hyrjen dhe dalje të ajrit do të krijohet një rrymë ajri.



Udhëzim

Pas vënies në punë për herë të parë, pompës së ngrohjes i nevojiten 5 deri 12 orë për të arritur temperaturën (55 °C), në varësi të temperaturës së thithjes së ajrit dhe temperaturës së ujit të ftohtë.



Udhëzim

Ngrohësi i ujit termodinamik funksionon me përparësi me pompën e ngrohjes, për sa kohë që temperatura e ajrit të thithur është brenda diapazonit -7 °C dhe +45 °C. Jashtë këtij diapazoni temperature, përgatitja e ujit të ngrohtë kryhet vetëm përmes ngrohjes elektrike shtesë.

4.3 Rregulloni gjuhën

- ▶ Nëse dëshironi të ndryshoni rregullimin aktual, atëherë shtypni butonin e menuesë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet rregullimi i gjuhës.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Zgjidhni gjuhën që dëshironi me ndihmën e butonit rrotullues.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menuesë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.4 Vendosni orën



Udhëzim

Cilësimi i standardizuar i fabrikës është ora franceze (UTC+1). Produkti nuk kalon automatikisht nga ora e verës në atë të dimrit dhe anasjelltas. Këtë ndryshim duhet ta bëni vetë manualisht.

- ▶ Shtypni butonin për konfigurimin e orës.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur ditën.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur muajin.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur vitin.

- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur orët.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur minutat.
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.5 Konfiguroni ngrohjen shtesë

- ▶ Shtypni butonin e menisë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja **MOD.NDIHM.**
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të shfaqur menunë **MOD.ELEKT.** ose **PLOT.BOLIE.**
- ▶ Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.6 Rregullimi i temperaturës së ujit të ngrohtë

1. Shtypni butonin e menisë.
2. Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja **TEMP.UJIT.**
3. Shtypni butonin rrotullues.
4. Me rrotullimin e butonit rrotullues, vendosni temperaturën e dëshiruar të ujit të ngrohtë (**TEMP.VENDO.**).
5. Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
6. Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.7 Rregullimi shtesë i temperaturës së ujit të ngrohtë në lidhjen e një impianti fotovoltaiik



Udhëzim

Nëse ky funksion është aktivizuar në nivelin e specialistit, atëherë rregullimet mund të ndërmerren.

1. Shtypni butonin e menisë.
2. Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja **T_PV WP.**
3. Shtypni butonin rrotullues.
4. Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur temperaturën e dëshiruar të ujit të ngrohtë, e cila arrihet me ndihmën e energjisë elektrike nga impianti fotovoltaiik.
 - ◁ **T_PV WP:** Pompa e ngrohjes e ngroh ujin në rezervuarin e ujit të ngrohtë në një temperaturë, e cila është mbi temperaturën normale të ujit të ngrohtë.
 - ◁ **T_PV WP+EL:** Pompa e ngrohjes dhe elementi ngrohës e ngrohin ujin në rezervuarin e ujit të ngrohtë në një temperaturë, e cila është mbi parametrin **T_PV WP.**



Udhëzim

Kur impianti fotovoltaiik prodhon rrymë, atëherë rregullimi i temperaturës së ujit të ngrohtë do të përshtatet automatikisht.

5. Konfirmojeni me shtypjen e butonit rrotullues.
6. Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.8 Programimi i kohëve të punës

Ju mund të optimalizoni konsumin e energjisë së produktit (kWh), përmes programimit të kohëve të punës. Gjatë një programimi, mbani parasysh pikat e mëposhtme:

- Nivelet e tarifave të korrentit (kohët me tarifë të ulët/të lartë)
- Temperatura e ajrit të nxjerrë jashtë (gjatë ditëve më të ngrohta, produkti ka një efikasitet më të mirë)
- Kontrolloni nëse produkti komandohet nga një kabëll me tarifë të ulët

4.8.1 Programimi i kohëve të punës për ditën e parë të javës

- ▶ Mbani shtypur butonin e orës për 3 sekonda.
- ▶ Me anë të butonit rrotullues, zgjidhni ditën.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues, për të vendosur një program për këtë ditë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur përfundimin e kohës së parë të punës.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur nivelin e komfortit të kohës së parë të punës.
 - ◁ **shkr irja:** Shkrija – produkti parandalon ngrirjen (temperatura e ujit duke filluar nga min. +5 °C).
 - ◁ **Eko:** Modaliteti-Eco – pompa ngrohëse ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë deri në temperaturën nominale.
 - ◁ **Komf ort:** Funkzioni i komfortit – pompa ngrohëse dhe shufra nxehëse ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë deri në temperaturën nominale.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur përfundimin e kohës së dytë të punës.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.

- ▶ Përsëritni hapat për të rregulluar kohët e ardhshme të punës (deri në 7 në ditë).
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur përfundimin e kohës së fundit të punës në kohën e fillimit.
 - ◁ Do të shfaqet automatikisht përfundimi i kohës së punës në 24:00.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menusë, për të hyrë në treguesin fillestar.



Udhëzim

Nëse është lidhur një impiant fotovoltaiq, mund të ndodhë që produkti të hyjë në punë jashtë kohëve të programuara. Rregullimet përkatëse janë kryer nga tekniku profesionist. Në rast nevojë, diskutojeni rregullimin me teknikun tuaj profesionist.

4.8.2 Programimi i kohëve të punës për ditët e tjera të javës

- ▶ Mbani shtypur butonin e orës për 3 sekonda.
- ▶ Me anë të butonit rrotullues, zgjidhni ditën.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues, për të vendosur një program për këtë ditë.
- ▶ Mund të kopjoni programin e ditës së mëparshme.
- ▶ Nëse dëshironi të kopjoni programin e një dite tjetër, atëherë zgjidhni **KOPJ.PROG..**
- ▶ Me **MODI. PROG.** mund të ndryshoni një program të kopjuar.
- ▶ Me **SHIK.PROG.** mund të kontrolloni një program aktual.
- ▶ Shtypni butonin e menusë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.9 Rregulloni modalitetin e pushimit

Me këtë modalitet, produkti mund të kalojë në një funksion Standby. Bëhet fjalë për një modalitet të programueshëm. Mund të programohet një kohëzgjatje midis 1 dhe 99 ditëve. Nëse konfirmoni numrin e ditëve (1 ditë = hapësirë kohore prej 24 orësh), atëherë modaliteti do të aktivizohet.

Përmes këtij modaliteti, programimi i vendosur me kohë do të dalë jashtë pune momentalisht.

Modaliteti do të përfundojë automatikisht në të njëjtën orë, pas përfundimit të numrit të vendosur të ditëve. Gjatë gjithë periudhës së pushimeve, ekrani do të shfaqë **KTHI.PUSHI**. (kthyer nga pushimet) dhe numrin e ditëve të mbetura.

- ▶ Shtypni butonin e menisë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja **PUSH IME**.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të vendosur numrin e dëshiruar të ditëve të pushimeve.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.
- ▶ Nëse ktheheni nga pushimet para kohe, përsëritni hapat e përshkuara më sipër dhe vendoseni numrin e ditëve të pushimeve në 0.

4.10 Rregulloni modalitetin Turbo

Ky modalitet mundëson njëkohësisht një funksion të përkohshëm të ngrohjes shtesë (shufra nxehëse) dhe të pompës së ngrohjes, për ta ngrohur ujin e ngrohtë më shpejt. Simboli (ngrohja shtesë në punë) dhe ekrani pulsojnë. Kur temperatura nominale është arritur në rezervuarin e ujit të ngrohtë, atëherë modaliteti çaktivizohet automatikisht.

Ky modalitet do të çaktivizohet automatikisht jo më vonë se 24 orë pas aktivizimit.

Përmes këtij modaliteti, programimi i vendosur me kohë do të dalë jashtë pune momentalisht.

- ▶ Shtypni butonin e menisë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja **RRIT JE**.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të aktivizuar modalitetin **RRIT JE**.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.11 Vendosja e funksionit të emergjencës

Ky modalitet mundëson një funksion të emergjencës në rastin kur pengohet përdorimi i pompës së ngrohjes (tubat e ajrit nuk janë lidhur ende, punime me intensitet pluhuri në afërsi të produktit, funksionimi në temperatura të ulëta ...). Në këtë modalitet nuk mund të arrihet kursimi i energjisë nga pompa e ngrohjes. Për këtë arsye, duhet ta përdorni vetëm në raste të veçanta dhe me kufizim në kohë.

- ▶ Shtypni butonin e menisë.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, derisa në ekran të shfaqet menuja e mëposhtme:

Kushti: Si ngrohjes shtesë është zgjedhur ngrohja shtesë e produktit (**MOD.ELEKT.**) (→ Faqe 215)

– **MOD.ELEKT.**

Kushti: Si ngrohjes shtesë është zgjedhur ngrohja shtesë elektrike (**PLOT.BOLIE.**) (→ Faqe 215)

– **MOD.BOLIE.**

- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Rrotulloni butonin rrotullues, për të aktivizuar funksionin e emergjencës.
- ▶ Shtypni butonin rrotullues.
- ▶ Shtypni butonin e menisë, për të hyrë në treguesin fillestar.

4.12 Aktivizoni funksionin e mbrojtjes nga Legionella

Produkti ka një funksion mbrojtës nga Legionella. Kështu, uji në rezervuarin e ujit të ngrohtë do të ngrohet me një temperaturë midis 60 °C dhe 70 °C.



Rrezik!

Rrezik për jetën nga legionella!

Legionella zhvillohet në temperatura nën 60 °C.

- ▶ Informohuni nga tekniku profesionist për masat e marra të mbrojtjes nga legionela në impiantin tuaj.
- ▶ Pa u konsultuar me specialistin, mos konfiguroni temperatura të ujit nën 60 °C.

Lidhuni me teknikun tuaj për aktivizimin ose çaktivizimin e funksionit të mbrojtjes nga legionela ose për të marrë më shumë informacione për funksionin e mbrojtjes nga legionela.

4.13 Modaliteti i mbrojtjes nga ngrica



Udhëzim

Me ndihmën e funksionit mbrojtës nga Legionella, do të mbrohet vetëm produkti. Qarku i ujit të ngrohtë dhe ujit të ftohtë nuk mbrohet nga produkti.

5 Zgjidhja e defektit

5.1 Identifikimi dhe zgjidhja e defekteve



Rrezik!

Rrezik jete si pasojë e riparimit të papërshtatshëm

- ▶ Nëse kablli i lidhjes në rrjet është i dëmtuar, mos e zëvendësoni në asnjë mënyrë vetë.

- ▶ Drejtohuni tek prodhuesi, shërbimi i klientit ose një person i kualifikuar posaçërisht.

Në këtë paragraf do të shfaqen njoftimet e defektit, të cilat mund të zgjidhen me ndihmën e një tekniku të autorizuar, për ta rivënë produktin në punë.

Zgjidhja e defekteve (→ Faqe 220)

- ▶ Sigurohuni përgjithësisht që produkti të funksionojë pa probleme dhe që të mos shfaqen njoftime të problemit ose alarme.
- ▶ Nëse produkti nuk hyn në punë pas zgjidhjes së defektit, drejtojuni teknikut tuaj të autorizuar.

6 Mirëmbajtja dhe kujdesi

6.1 Mirëmbajtja

Parakusht për gatishmëri dhe siguri afatgjate për punë, besueshmëri dhe jetë të gjatë të produktit janë inspekcioni/mirëmbajtja vjetore e produktit nga mjeshtri profesional.

6.2 Përkujdesja ndaj produktit

- ▶ Pastroni veshjen me leckë të njomë dhe pak sapun pa tretës.
- ▶ Mos përdorni spërkatës, lëndë gërryese, shpëlarës, tretësira ose pastrues me përmbajtje klori.

6.3 Kontrolloni tubin e kullimit të lëndës së kondensuar dhe drejtuesin e shkarkimit

Tubi i kullimit të lëndës së kondensuar dhe drejtuesi i shkarkimit duhet të jenë gjithmonë i depërtueshëm.

- ▶ Kontrolloni rregullisht tubin e kullimit të lëndës së kondensuar dhe drejtuesin e shkarkimit nëse ka probleme, veçanërisht bllokime.

Tubi i kullimit të lëndës së kondensuar dhe drejtuesi i shkarkimit nuk duhet të ndeshin pengesa.

- ▶ Nëse identifikoni defekte, lërini ato të zgjidhen nga një teknik profesionist.

7 Nxjerrja jashtë pune

7.1 Përkohësisht nxirri produktin jashtë pune

- ▶ Nëse gjatë një mungese të gjatë, furnizimi me tensioni i banesës dhe i produktit ndërpritet, boshatiseni produktin me ndihmën e një tekniku të autorizuar ose mbrojeni atë si duhet nga ngrica.

7.2 Përfundimisht produkti të nxirret jashtë pune

- ▶ Kujdesuni që produkti të nxirret përfundimisht jashtë pune nga një specialist.

8 Riciklimi dhe hedhja

Deponimi i paketimit

- ▶ Asgjësimin e ambalazhit lëreni ta kryejë tekniku profesionist që ka instaluar produktin.

Hedhja e produktit



■ Nëse produkti është i shënuar me këtë simbol:

- ▶ Në këtë rast mos e shkarkoni produktin me mbeturinat e shtëpisë.
- ▶ Dërgojeni produktin në një vend grumbullimi për pajisje të vjetra elektrike dhe elektronike.

Fshirja e të dhënave personale

Të dhënat personale mund të keqpërdoren nga palë të treta të paautorizuara.

Kur produkti përmban të dhëna personale:

- ▶ Sigurohuni që as mbi produkt, as brenda tij (p.sh. të dhëna të regjistrimit

online etj.) të mos ketë të dhëna personale, para se të hidhni produktin.

8.1 Deponimi i lëndës ftohëse

Produkti përmban lëndën ftohëse R 290.

- ▶ Lini që lënda ftohëse të mënjanohet vetëm nga një specialist i kualifikuar.
- ▶ Respektoni udhëzimet e përgjithshme të sigurisë.

9 Garancia dhe shërbimi i klientit

9.1 Garancia

Vlefshmëria: Shqipëri

Për informacione lidhur me garancinë e prodhimit, mund të shkruani në adresën që gjeni në faqen e pasme.

Vlefshmëria: Kosova

Për informacione lidhur me garancinë e prodhimit, mund të shkruani në adresën që gjeni në faqen e pasme.

9.2 Shërbimi i klientit

Vlefshmëria: Shqipëri

Për të dhënat e kontaktit për shërbimin tonë të klientit, mund të shkruani në adresën që gjeni në faqen e pasme ose në faqen e internetit www.vaillant.com.

Vlefshmëria: Kosova

Për të dhënat e kontaktit për shërbimin tonë të klientit, mund të shkruani në adresën që gjeni në faqen e pasme ose në faqen e internetit www.vaillant.com.

Shtojcë

A Zgjidhja e defekteve

Defekt	Shkaku	Deponimi
Produkti nuk punon më.	Furnizimi me rrymë elektrike është ndërprerë.	Sigurohuni që të mos ketë shkëputje të korrentit dhe që produkti të jetë lidhur si duhet në furnizimin me energji. Kur furnizimi me energji vendoset sërish, produkti kalon automatikisht në gjendje pune. Nëse defekti vazhdon, atëherë drejtojuni teknikut tuaj.
	Temperatura nominale e ujit është arritur.	Kontrolloni temperaturën e ujit të ngrohtë.
	Produkti është i fikur.	Kontrolloni nëse produkti është i ndezur dhe drita e gjelbër LED ndriçon.
	Produkti është në modalitetin e pushimeve.	Fikni modalitetin e pushimeve.
	Temperatura e hyrjes së ajrit është nën -7 °C ose mbi +45 °C.	Sigurohuni që rezervuari i ujit të ngrohtë të ngrohet përmes burimit shtesë të energjisë (shufër nxehëse). Nëse temperatura e hyrjes së ajrit është sërish midis -7 °C dhe +45 °C, pompa e ngrohjes do të ndizet sërish.
	Programimi me kohë është në konflikt me shkarkimin me tarifë të lartë.	Kontrolloni programimin me kohë.
	Një kohë pune e programuar e pengon punën (Simboli-ECO ndriçon).	Kontrolloni kohët e caktuara të punës.
Ka një mangësi të ujit të ngrohtë.	Sasia e ujit që është konsumuar brenda një kohe të shkurtër është më e madhe se kapaciteti i rezervuarit të ujit të ngrohtë.	Prisni derisa rezervuari i ujit të ngrohtë të furnizohet sërish me ujë të ngrohtë të mjaftueshëm.
	Koha e programuar e punës së pompës së ngrohjes është shumë e shkurtër (të paktën 12 orë në një hapësirë kohore 24 orëshe).	Rregullojeni kohën e punës në mënyrë të tillë që rezervuari i ujit të ngrohtë të ngarkohet të paktën për 12 orë brenda një hapësire kohore prej 24 orësh.
	Temperatura nominale e vendosur është shumë e ulët	Rrisni temperaturën nominale.

Defekt	Shkaku	Deponimi
Ka një mangësi të ujit të ngrrohtë.	Programimi me kohë është në konflikt me shkarkimin me tarifë të lartë.	Kontrolloni programimin me kohë.
Lënda e kondensuar nuk rrjedh (ujë nën produkt).	Zorra e shkarkimit të lëndës së kondensuar është bllokuar pjesërisht ose plotësisht	Kontrolloni zorrën e shkarkimit të lëndës së kondensuar.
	Zorra e shkarkimit të lëndës së kondensuar është përdredhur dhe formon një gropë.	
	Zorra e shkarkimit të lëndës së kondensuar nuk është instaluar.	Drejtojeni teknikun tuaj profesionist.
Ngrohja shtesë elektrike nuk funksionon.	Kontakti EVU ose një kohë e programuar pune pengojnë punën (simboli-ECO ndriçon).	Kontrolloni programimin e kohës dhe drejtojeni teknikun tuaj profesionist.
	Kufizuesi i temperaturës së sigurisë së ngrohjes shtesë elektrike është aktivizuar për shkak të mbinxehjes (> 87 °C).	Drejtojeni teknikun tuaj profesionist.
Defekt tjetër		Drejtojeni teknikun tuaj profesionist.

B Optimalizimi i konsumit të energjisë

B.1 Me një tarifë të ulët dhe me lidhjen e një kablli komandues

Rregullimet nga përdoruesi			
Rregullimi / funksioni	Veçanërisht ekonomik	Mesatarja	Për një komoditet më të madh
Temperatura nominale	Minimumi i lejuar sipas rregulloreve vendore	55 °C	65°C
Programimi me kohë	asnjë	asnjë	asnjë
Modaliteti i pushimit	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 24 orë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 3 ditë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se një javë
Modaliteti Turbo	Asnjëherë	Ndonjëherë	Shpesh
Rregullimet nga tekniku profesionist			
Rregullimi / funksioni	Veçanërisht ekonomik	Mesatarja	Veçanërisht e shtrenjtë
Temp. minimale	Jo	43 °C	43 °C
Funksioni KOHA MAX	Jo	Auto	4 orë
Niveli i shkarkimit në kohët me tarifë të lartë (HT)	0 (Përdorimi i shufrës nxehëse dhe pompës së ngrohjes në kohët e tarifës së lartë pengohet)	1 (Përdorimi i shufrës nxehëse në kohët e tarifës së lartë pengohet)	2 (Çaktivizimi i çelësit të shkarkimit)
*) Përjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.			

Pasqyrë e regjimit të punës	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Pompa e ngrohjes dhe sipas rastit, shufra nxehtëse, e ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë - HT: Produkti punon në procesin e mbrojtjes nga ngrica (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Pompa e ngrohjes dhe sipas rastit, shufra nxehtëse, e ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë - HT: Vetëm pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë * 	Pompa e ngrohjes dhe shufra nxehtëse e ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë pa kufizim në kohë.
-----------------------------	---	---	--

*) Përrjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.

B.2 Me një tarifë të ulët dhe pa lidhjen e një kablli komandues

Rregullimet nga përdoruesi			
Rregullimi / funksioni		Mesatarja	Për një komoditet më të madh
Temperatura nominale	Minimumi i lejuar sipas rregulloreve vendore	55 °C	65°C
Programimi me kohë	Tarifë e ulët (NT) → ECO Tarifë e lartë (HT) → Mbrojtja nga ngrica	Tarifë e ulët (NT) → Komfort Tarifë e lartë (HT) deri në orën 12:00 → ECO Tarifë e lartë (HT) pas orës 12:00 → Mbrojtja nga ngrica	Tarifë e ulët (NT) → Komfort Tarifë e lartë (HT) deri në orën 12:00 → Komfort Tarifë e lartë (HT) pas orës 12:00 → ECO
Modaliteti i pushimit	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 24 orë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 3 ditë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se një javë
Modaliteti Turbo	Asnjëherë	Ndonjëherë	Shpesh
Rregullimet nga tekniku profesionist			
Rregullimi / funksioni	Veçanërisht ekonomik	Mesatarja	Veçanërisht e shtrenjtë
Temp. minimale	Jo	43 °C	43 °C
Funksioni KOHA MAX	Jo	6 orë	4 orë
Niveli i shkarkimit në kohët me tarifë të lartë (HT)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)
*) Përrjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.			

Pasqyrë e regjimit të punës	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Vetëm pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë * - HT: Produkti punon në procesin e mbrojtjes nga ngrica (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT: Pompa e ngrohjes dhe shufra nxehtëse e ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë - HT deri në orën 12:00: Pompa e ngrohjes plotëson ngrohjen e rezervuarit të ujit të ngrohtë - HT pas orës 12:00: Produkti punon në procesin e mbrojtjes nga ngrica (min. +5 °C) 	<ul style="list-style-type: none"> - NT + HT deri në orën 12:00: Pompa e ngrohjes dhe shufra nxehtëse e ngrohin rezervuarin e ujit të ngrohtë - HT pas orës 12:00: Vetëm pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë *
-----------------------------	--	---	---

*) Përjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.

B.3 Funkionim me emetim konstant të zhurmës

Rregullimet nga përdoruesi			
Rregullimi / funksioni		Mesatarja	Për një komoditet më të madh
Temperatura nominale	Minimumi i lejuar sipas rregulloreve vendore	55 °C	65°C
Programimi me kohë	Nga ora 23:00 deri në orën 11:00: Mbrojtja nga ngrica Nga ora 11:00 deri në orën 23:00: ECO	Asnjë programim	Nga ora 23:00 deri në orën 11:00: ECO Nga ora 11:00 deri në orën 23:00: asnjë programim
Modaliteti i pushimit	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 24 orë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se 3 ditë	Gjatë çdo mungese më të gjatë se një javë
Modaliteti Turbo	Asnjëherë	Ndonjëherë	Shpesh
Rregullimet nga tekniku profesionist			
Rregullimi / funksioni	Veçanërisht ekonomik	Mesatarja	Veçanërisht e shtrenjtë
Temp. minimale	Jo	43 °C	43 °C
Funksioni KOHA MAX	Jo	6 orë	4 orë
Niveli i shkarkimit në kohët me tarifë të lartë (HT)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)	Pa objekte (Rregullimi nga fabrika në 1)

*) Përjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.

Pasqyrë e regjimit të punës	<ul style="list-style-type: none"> - Nga ora 23:00 deri në orën 11:00: Produkti punon në procesin e mbrojtjes nga ngrica (min. +5 °C) - Nga ora 11:00 deri në orën 23:00: Pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë me efikasitet më të mirë * 	Pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë *.	<ul style="list-style-type: none"> - Nga ora 23:00 deri në orën 11:00: Pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë * - Nga ora 11:00 deri në orën 23:00: Pompa e ngrohjes e ngroh rezervuarin e ujit të ngrohtë me efikasitet më të mirë. Në rast nevoje, shufra nxehtë mund të ndizet.
<p>* Përjashtim: Temperatura e ajrit është jashtë diapazonit të temperaturës midis -7 °C dhe +45 °C. Në këtë rast, përdorimi i ngrohjes shtesë lejohet.</p>			

C Niveli i operatorit – pasqyrë

Niveli i rregullimeve	Vlerat		Njësia	Gjatësia e hapit, Zgjedhja, Sqarim	Rregullim i fabrikës
	min.	maks.			
TEMP.UJIT →					
TEMP.VENDO. TEMPERATURA NOMINALE E UJIT	30 ... 65 °C		°C	1	55
T_PV WP	TEMP.VENDO. < T_PV WP < T_PV WP+EL		°C	1, Kur është lidhur impianti fotovoltaik	60
T_PV WP+EL	T_PV WP < 65 °C		°C	1, Kur është lidhur impianti fotovoltaik	65
PUSH IME →					
KTHI.PUSHI.	0	99	Ditë	1	0
MOD.ELEKT. →					
MOD.ELEKT.				po, jo	Jo
MOD.BOLIE. →					
MOD.BOLIE.				po, jo	Jo
RRIT JE →					
RRIT JE				po, jo	Jo
MOD.NDIHM. →					

Niveli i rregullimeve	Vlerat		Njësia	Gjatësia e hapit, Zgjedhja, Sqarim	Rregullim i fabrikës
	min.	maks.			
MOD.NDIHM.				MOD.ELEKT.	MOD.ELEKT.
GJUH A →					
GJUH A				16 gjuhë të disponueshme	Sq
MENU.INSTA. →					

Country specifics

1 Supplier addresses

1.1 AL

Vaillant d.o.o.

Heinzlova 60
10000 Zagreb
Tel. 01 6188 670
Tel. 01 6188 671
Tel. 01 6064 380
Tehnički odjel 01 6188 673
Fax 01 6188 669
info@vaillant.hr
www.vaillant.hr

1.2 AT

Vaillant Group Austria GmbH

Clemens-Holzmeister-Straße 6
1100 Wien
Telefon 05 7050
Telefax 05 7050 1199
Telefon 05 7050 2100 (zum Regionaltarif österreichweit, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)
info@vaillant.at
termin@vaillant.at
www.vaillant.at
www.vaillant.at/werkskundendienst/

1.3 BA

Vaillant d.o.o.

Bulevar Meše Selimovića 81A
BiH Sarajevo
Tel. 033 6106 35
Fax 033 6106 42
vaillant@bih.net.ba
www.vaillant.ba

1.4 BE

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15
B-1620 Drogenbos
Tel. 2 3349300
Fax 2 3349319
Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352
info@vaillant.be
www.vaillant.be

1.5 DE

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG

Berghauser Str. 40
D-42859 Remscheid
Telefon 02191 18 0
Telefax 02191 18 2810
Auftragsannahme Vaillant Kundendienst 02191 5767901
info@vaillant.de
www.vaillant.de

1.6 ES

Vaillant Saunier Duval, S.A.U

Polígono Industrial Ugaldeguren III
Parcela 22
48170 Zamudio
Teléfono +34 94 48 96 200
Atención al Cliente +34 910 77 88 77
Servicio Técnico Oficial +34 910 779 779
www.vaillant.es

1.7 FR

SDECC SAS (une société de Vaillant Group en France)

SAS au capital de 19 800 000 euros - RCS Créteil 312 574 346
Siège social: 8 Avenue Pablo Picasso
94120 Fontenay-sous-Bois
Téléphone 01 4974 1111
Fax 01 4876 8932
www.vaillant.fr

1.8 IT

Vaillant Group Italia S.p.A.

Via Benigno Crespi 70
20159 Milano
Tel. +39 02 697 121
Fax +39 02 697 12500
Assistenza clienti 800 088 766
info.italia@vaillantgroup.it
www.vaillant.it

1.9 HR

Vaillant d.o.o.

Heinzelova 60
10000 Zagreb
Tel. 01 6188 670
Tel. 01 6188 671
Tel. 01 6064 380
Tehnički odjel 01 6188 673
Fax 01 6188 669
info@vaillant.hr
www.vaillant.hr

1.10 NL

Vaillant Group Netherlands B.V.

Paasheuvelweg 42
Postbus 23250
1100 DT Amsterdam
Telefoon 020 565 92 00
Consumentenservice 020 565 94 20
Serviceteam voor installateurs 020 565 94
40
info@vaillant.nl
www.vaillant.nl

1.11 NO

Vaillant Group Norge AS

Støttumveien 7
1540 Vestby
Telefon 64 959900
Fax 64 959901
info@vaillant.no
www.vaillant.no

1.12 PT

Vaillant Group International GmbH

Berghauser Strasse 40
D-42859 Remscheid
Tel. +49 2191 18 0
www.vaillant.info

1.13 SI

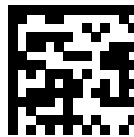
Vaillant d.o.o.

Dolenjska c. 242 b
1000 Ljubljana
Tel. 01 28093 40
Tel. 01 28093 42
Tel. 01 28093 46
Tehnični oddelek 01 28093 45
Fax 01 28093 44
info@vaillant.si
www.vaillant.si

1.14 XK

Vaillant d.o.o.

Heinzelova 60
10000 Zagreb
Tel. 01 6188 670
Tel. 01 6188 671
Tel. 01 6064 380
Tehnički odjel 01 6188 673
Fax 01 6188 669
info@vaillant.hr
www.vaillant.hr



8000015886_00

Publisher/manufacture

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid
Tel. +49 2191 18 0 ■ Fax +49 2191 18 2810
info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

© These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent. Subject to technical modifications